

Bachelorstudiengang

Bachelor International Business Studies (B.A.)

(mit Studienbeginn bis Wintersemester 2019/20)

Modulhandbuch
Sommersemester 2023

**Start your
career**



Modulhandbuch

für den

Bachelorstudiengang

International Business Studies
(bis Studienbeginn WS 2019/20)

**des Fachbereichs Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften**
der
**Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg**

Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Im Zweifelsfall gilt die Bachelor-Prüfungsordnung.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte direkt
an die/den zuständige/n Modulverantwortliche/n.

Gültig ab: 01.04.2023

Abkürzungsverzeichnis

BA-Arbeit	Bachelorarbeit
ECTS	European Credit Transfer System
EK	Einführungskurs
h	Stunden
HS	Hauptseminar
IBS	International Business Studies
K	Kolloquium
KK	Klausurenkurs
MC-Test	Multiple-Choice-Test
P	Praktikum
ProS	Proseminar
SL	Studienleistungen
S	Seminar
Sozök	Sozialökonomik
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
T	Tutorium
Ü	Übung
V	Vorlesung
WiWi	Wirtschaftswissenschaften
WiSe	Wintersemester

Inhaltsübersicht

I. Allgemeine Informationen

Inhaltsübersicht	4
Orientierungshilfe durch das Modulhandbuch	5
Hinweise zu Art und Umfang von Prüfungsleistungen	9
Lehrveranstaltungsevaluation	10
Studienpläne (gültig für Studierende der International Business Studies mit Studienbeginn bis 2019/20)	11
Vertiefungsmodule.....	13
Studiengänge	21
• Arbeit, Personal und Bildung.....	24
• Finance, Auditing, Controlling, Taxation I (FACT I)	25
• Finance, Auditing, Controlling, Taxation II (FACT II)	26
• Innovationsmanagement.....	27
• International Information Systems (IIS)	28
• Latin America.....	29
• Marketing	30
• Nachhaltigkeitsmanagement.....	31
• Ökonomische Gesundheitswissenschaften	33
• Prozessmanagement	34
• Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.....	35
• Technology, Innovation & Entrepreneurship.....	36
• Unternehmensführung	37
• Western Hemisphere	38
• Wirtschaftspädagogik.....	39
• Wirtschaftspolitik	41
• Wirtschaftstheorie	43
Vertiefungen 10er Block	44
Fremdsprachen in den Bachelorstudiengängen.....	45
Übersicht über die Schlüsselqualifikationsmodule	46
Modulbeschreibungen	48



Orientierungshilfe durch das Modulhandbuch

Das Modulhandbuch ist inhaltlich in zwei Teile gegliedert:

I. Übergeordnete Informationen

- Auflistung aller **Studienpläne**
- Übersicht der **Vertiefungsmodule** mit der Information über deren fachwissenschaftliche Zuordnung
- Übersicht aller **Studiengänge** sowie deren Zusammensetzung
- Speziell für WirtschaftspädagogInnen der Studienrichtung II: Übersicht der **Zweitfachmodule**
- Speziell für WirtschaftsinformatikerInnen: Informationen zur **Fachvertiefung**

II. Auflistung aller Modulbeschreibungen

- Separate Auflistung aller **SQ-Module** des jeweiligen Semesters
- Auflistung aller **Modulbeschreibungen** in alphabetischer Reihenfolge

Wichtige Eckpfeiler:

1. Studienplan

Prinzipiell gilt: der Studienplan ist der Leitfaden durch das Studium. Für alle Studierende mit Studienbeginn ab und nach dem WiSe 2015/16 ist der für sie relevante Studienplan im Modulhandbuch abgebildet (*siehe Inhaltsverzeichnis: Studienpläne*). Studierende mit Studienbeginn vor dem WiSe 2010/11 finden unter: <https://www.wiso.rw.fau.de/studium/im-studium/modulhandbuecher/> ein separates Dokument mit den für sie gültigen Studienplänen sowie den für sie noch angebotenen, jedoch auslaufenden, 10er Vertiefungen.

2. Schlüsselqualifikationsmodul

Einige Studiengänge sehen die Belegung eines Schlüsselqualifikationsmoduls vor (siehe Studienplan). Alle im jeweils aktuellen Semester angebotenen Schlüsselqualifikationsmodule werden im Modulhandbuch separat gelistet (*siehe Inhaltsverzeichnis: Schlüsselqualifikationsmodule*). Bitte beachten Sie beim Schlüsselqualifikationsmodul das besondere Anmeldeverfahren. Allgemeine Informationen zum Schlüsselqualifikationsmodul sowie eine FAQ-Liste finden die Studierenden unter:

<https://www.qm.wiso.rw.fau.de/qm-fuer-studierende/sq-modul/>

3. Kernbereich

Die Module des Kernbereichs unterscheiden sich in den Studiengängen je nach gewähltem Schwerpunkt. Da die Module des Kernbereichs verpflichtend zu belegen sind, kann der Kernbereich auch als „Pflichtbereich des gewählten Schwerpunkts“ bezeichnet werden.

4. Vertiefungsbereich

In den meisten (nicht allen!) Studiengängen setzt sich der Vertiefungsbereich aus Vertiefungsmodulen und/oder Studienbereichen sowie ggf. weiteren Modulen und der Bachelorarbeit (inkl. Seminar) zusammen. Die Begrifflichkeiten „Vertiefungsmodul“ und „Studienbereich“ werden nachfolgend erklärt:

4.1. Vertiefungsmodul

Ein Vertiefungsmodul kommt einem Wahlmodul im Studiengang gleich. Studierende können aus einem breiten Spektrum an Modulen die für sie interessantesten Module auswählen (*siehe Inhaltsverzeichnis: Übersicht der Vertiefungsmodule*).

Einschränkung: Diese Wahlfreiheit im Vertiefungsbereich wird in einigen Studiengängen eingeschränkt, indem Studierende eine **bestimmte Anzahl an Vertiefungsmodulen aus der Fachwissenschaft ihres Studienschwerpunkts zu belegen haben**. Sofern ein Studiengang eine solche spezielle Regelung im Vertiefungsbereich definiert hat, ist diese im Studienplan mit * gekennzeichnet und unterhalb des Studienplans aufgeführt.

Beispielsweise sind im Bachelor Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt BWL insgesamt 45 ECTS im Vertiefungsbereich zu belegen. **20 ECTS können frei aus der Übersicht der Vertiefungsmodule gewählt werden, die Zuordnung der Module zu einer bestimmten Fachwissenschaft spielt bei diesen 20 ECTS keine Rolle.** Die anderen 25 ECTS jedoch müssen aus dem Bereich der BWL belegt werden. D. h. bei diesen fünf Modulen ist darauf zu achten, dass bei der Zuordnung der Module in der Übersicht der Vertiefungsmodule „BWL“ angegeben ist. Bitte beachten Sie, dass dies auch dann gilt, wenn Sie einen Studienbereich belegen – auch hier müssen Sie vorab die Zuordnung der Module überprüfen!

	Modulnummer	Name des Moduls	Zuordnung*
1	RUW-6500	Arbeitsmarktökonomik	VWL-Modul
2	RUW-6510	Arbeitsmarktseminar	VWL-Modul
3	RUW-3651	Arbeitsrecht I	Sozök-Modul
4	RUW-3652	Arbeitsrecht II	Sozök-Modul
5	RUW-3022	Berufliche Weiterbildung	BWL-Modul
*			

Abbildung 1: Übersicht der Vertiefungsmodule

4.2. Studienbereich

Am Fachbereich werden zahlreiche Vertiefungsmodule angeboten, die inhaltlich eng miteinander verknüpft sind. Beispielsweise gibt es einige Module, die sich mit Fragestellungen aus dem Bereich Arbeit, Personal und Bildung auseinandersetzen. Solche Verknüpfungen werden in einem Studienbereich zusammengefasst. Ein erfolgreich absolviertes Studienbereich wird im Zeugnis aufgeführt. Dadurch wird diese inhaltliche Profilbildung auch für Dritte, z. B. für zukünftige Arbeitgeber, schnell sichtbar.

Studierende können selbst entscheiden, ob sie einen Studienbereich belegen möchten (Ausnahmeregelung für Studierende der Wirtschaftspädagogik).

Bitte beachten: Die Module eines Studienbereichs stammen nicht zwangsläufig aus einer bestimmten Fachwissenschaft! Diese Besonderheit haben jene Studierende zu beachten, die im Vertiefungsbereich eine bestimmte Anzahl an ECTS aus dem gewählten Schwerpunkt belegen müssen.

Nachstehendes Beispiel verdeutlicht die unterschiedliche fachwissenschaftliche Zuordnung der Module eines Studienbereichs:

Studienbereich Studienbereichsleiter	Arbeit, Personal und Bildung Prof. Schnabel	
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
RUW-6500	Arbeitsmarktökonomik	Prof. Schnabel
RUW-6510	Arbeitsmarktseminar	Prof. Schnabel
RUW-3651	Arbeitsrecht I	Prof. Hoffmann
RUW-3652	Arbeitsrecht II	Prof. Hoffmann
RUW-3022	Berufliche Weiterbildung	Prof. Stender
RUW-6520	Bildungsoökonomik	Prof. Bellmann
RUW-6750	Einführung in die industriellen Beziehungen	Prof. Widuckel
RUW-6590	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Stephan
RUW-3360	Personal und Organisation I	Prof. Moser
RUW-6390	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Wrede
RUW-6810	Sozialpolitisches Seminar	Prof. Wrede

Ausschnitt aus der Übersicht der Vertiefungsmodule mit der ergänzenden Information über die fachwissenschaftliche Zuordnung:

	Modulnummer	Name des Moduls	Zuordnung*
1	RUW-6500	Arbeitsmarktökonomik	VWL-Modul
2	RUW-6510	Arbeitsmarktseminar	VWL-Modul
3	RUW-3651	Arbeitsrecht I	Sozök-Modul
4	RUW-3652	Arbeitsrecht II	Sozök-Modul
5	RUW-3022	Berufliche Weiterbildung	BWL-Modul
6			

Abbildung 2: Beispiel Studienbereich

Allgemeine Hinweise:

- Jedes Modul darf nur einmal belegt werden!
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Studienberatung Ihres Studiengangs oder an die jeweiligen Modulverantwortlichen.
- **Alle Angaben im Bachelormodulhandbuch sind ohne Gewähr. Im Zweifelsfall gilt die Bachelor-Prüfungsordnung.**
- **Modulbeschreibungen sind immer nur in ihrer aktuellen Fassung gültig.**

Studien- und Prüfungsverwaltung im neuen campo-Portal

Die beiden Systeme *UnivIS* und *mein campus* wurden im Sommersemester 2022 abgeschalten. Die Prüfungs- und Veranstaltungsverwaltung findet nun über das neue System *campo* statt. Das campo-Portal umfasst die Verwaltung der Studierendendaten, der Lehrveranstaltungen, der Prüfungen und Notenverbuchung, der Module sowie der Räume bis hin zur Organisation der Bewerbungen, Zulassungen und Einschreibungen.

Anleitungen und Videos zum neuen Portal campo z. B. zur Suche von Modulbeschreibungen oder zur Prüfungsan- und abmeldung etc. finden Sie unter https://www.intern.fau.de/lehre-und-studium/campusmanagement-an-der-fau-das-neue-campo-portal/informationsmaterial-zu-hisinone-exa/#collapse_74.

Hinweise zu Art und Umfang von Prüfungsleistungen

Die Art der am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gültigen Prüfungsleistungen ist definiert in §17 Prüfungsarten der Bachelor-Rahmenprüfungsordnung (BPO). Darüber hinaus sind Prüfungsumfänge in den §§18 bis 20a BPO geregelt. Die Prüfungsordnungen sind unter folgendem Link einzusehen:

<http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/rw.shtml#Wirtschaft>

Soweit die einzelnen Modulbeschreibungen nichts Genaueres definieren, sind für die Bachelorstudiengänge am Fachbereich folgende Prüfungsformen mit den entsprechenden Prüfungsumfängen gültig:

Prüfungsart (<i>Englische Übersetzung</i>)	Umfang Bachelor
1. schriftliche Prüfung:	
a. Klausur (<i>Written examination</i>)	60/90/120 Minuten
b. Hausarbeit (<i>Written assignment</i>)	ca. 15 Seiten
c. Seminararbeit (<i>Seminar paper</i>)	ca. 15 Seiten
2. mündliche Prüfung (<i>Oral examination</i>)	ca. 20 Minuten
3. Sonderformen, insbesondere:	
a. Projektarbeit /-bericht (<i>Research project/Project report</i>)	ca. 20 Seiten
b. Praktikumsbericht (<i>Placement report</i>)	ca. 15 Seiten
c. Thesenpapier (<i>Handout</i>)	ca. 2 Seiten
d. Protokoll (<i>Report</i>)	ca. 10 Seiten
e. Kurztest (<i>Short test</i>)	ca. 15 Minuten
f. Referat (<i>Presentation</i>)	ca. 25 Minuten
g. Präsentation/Präsentationspapier (<i>Presentation/Presentation paper</i>)	ca. 20 Minuten/ca. 20 Seiten
h. Diskussionspapier (<i>Discussion paper</i>)	ca. 10 Seiten
i. Moderation (<i>Moderation</i>)	ca. 20 Minuten
j. Lehrprobe (<i>Demonstration lesson</i>)	ca. 45 Minuten
k. Fallstudie (<i>Case study</i>)	ca. 25 Minuten und/oder 10 Seiten
l. Diskussionsbeitrag, ehemals: Diskussionsbeteiligung/Mitarbeit (<i>Class participation</i>)	ca. 10 Minuten
m. Portfolioprüfung (<i>Portfolio</i>)	k.A.
n. Elektronische Prüfung (<i>Electronic examination</i>)	ca. 90 Minuten
o. Antwort-Wahl-Verfahren (<i>Multiple-choice test</i>)	ca. 40 Minuten
p. Versuchspersonenstunde (<i>Research participation</i>)	ca. 60 Minuten
q. Reflexion (<i>Reflection paper</i>)	ca. 10 Minuten oder 10 Seiten
r. Strategiekonzept (<i>Strategic concept</i>)	ca. 6 Seiten

Lehrveranstaltungsevaluation

Jedes Semester wird am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften eine Vielzahl an Lehrveranstaltungen der Bachelor- und Masterstudiengänge mittels eines quantitativen, von Studierenden beantworteten Fragebogens evaluiert. Ziel dieser Evaluationen ist es, einen Austausch der Dozierenden und Studierenden über gute Lehre anzuregen. Gleichzeitig sollen die erzielten Evaluationsergebnisse Impulse zur kontinuierlichen Verbesserung der Lehrqualität geben.

Um dies zu erreichen, wurden Prozesse geschaffen, die die Beschäftigung der Dozierenden sowie der Studierenden mit den Ergebnissen unterstützen: So erhält jede Dozentin bzw. jeder Dozent eine individuelle Auswertung seiner Lehrveranstaltungsevaluation. Diese wird in der dazugehörigen Veranstaltung mit den Studierenden besprochen. Zudem wird den Dozierenden ein sogenannter Profillinienvergleich zur Verfügung gestellt. Damit wird ein Abgleich der persönlich erzielten Ergebnisse mit den im Durchschnitt am Fachbereich vorzufindenden Ergebnissen der gleichen Veranstaltungsform ermöglicht. Als weitere Reflexionsmaßnahme ist zusätzlich ein Follow-Up-Verfahren implementiert, dessen Ziel es ist, Veranstaltungen mit verbesserungsfähigen Evaluationsergebnissen zu begleiten und gezielt zu unterstützen. Dazu wurden Sollwerte definiert; kommt es bei diesen zu mehr als fünf Abweichungen pro Veranstaltung, wird die jeweilige Veranstaltung in das Follow-Up des Fachbereichs aufgenommen. Auf Ebene der Professorinnen und Professoren folgt sodann ein Gespräch mit dem Studiendekan, auf Ebene der wissenschaftlichen Mitarbeitenden ein Gespräch mit der Lehrstuhlinhaberin bzw. dem Lehrstuhlinhaber, bei dem konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Lehre abgeleitet werden.

Die Transparenz des Evaluationsverfahrens wird dadurch gewährleistet, dass Ergebnisse der pflichtmäßig (nicht der freiwillig) evaluierten Veranstaltungen online veröffentlicht werden. Dies umfasst sowohl die Gesamtberichte sämtlicher nach Studienprogramm und Veranstaltungsart unterschiedener Evaluationen als auch die individuellen Ergebnisberichte der einzelnen Dozierenden. Der Zugang zu diesen Ergebnissen ist auf das Universitätsnetz beschränkt und über Zusatzinformationen unter folgendem Link erreichbar:

<https://www.qm.wiso.rw.fau.de/qm-berichte/lve/>

Studienpläne (gültig für Studierende der International Business Studies mit Studienbeginn bis 2019/20)

Bachelor in International Business Studies (IBS)	ECTS	Semester					
		1	2	3	4	5	6
Pflichtbereich	80						
Übersicht/Welt des Unternehmens	10						
82030 Unternehmensplanspiel	5	5					
82011 Unternehmer und Unternehmen	5	5					
Methodische Grundlagen	25						
82140 Buchführung	5	5					
82152 IT und E-Business	5			5			
86560 Intercultural competence	5	5					
82172 Statistik	10	10					
Internationale Unternehmen und ihr Geschäft	15						
82041 Absatz	5				5		
82051 Jahresabschluss	5		5				
82060 Produktion, Logistik, Beschaffung	5			5			
Internationale Unternehmen und ihr Geschäft	20						
82070 Makroökonomie	5		5				
82080 Mikroökonomie	5		5				
85721 Global Governance*	5				5		
85710 International politics II	5				5		
Strategisches und internationales Management	10						
83063 Strategisches und internationales Management I	5					5	
83071 Strategisches und internationales Management II	5					5	
Schlüsselqualifikationen	20						
81211 Sprachen IBS 1.1	5		5				
81212 Sprachen IBS 1.2	5					5	
86321 Case studies in international management	5			5			
83272 Schlüsselqualifikationsmodul	5			5			
Kernbereich des Schwerpunkts IBS	20						
82392 Internationale Wirtschaft	5				5		
82471 Europäisches und internationales Recht	5					5	
81220 Sprachen IBS 2	5		5				
82370 Internationale Unternehmensführung	5		5				
Vertiefungsbereich des Schwerpunkts IBS	60						
5 Vertiefungsmodule à 5 ECTS**	25			5		5	15
im Ausland zu belegende Veranstaltungen	20					20	
1997 Modul Bachelorarbeit (inkl. Seminar)	15						15
	ECTS	180	30	30	30	30	30

* Gilt für alle Studierenden, die sich bezogen auf das bisherige Modul „Internationale Politik I“ nicht in einem laufenden Prüfungsverfahren befinden

** Vertiefungsmodule können auch im Rahmen von Studienbereichen belegt werden. Näheres regelt das Modulhandbuch.

Stand: 31.08.2019. Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Die aktuelle Übersicht ist Teil der Prüfungsordnung, die hier zu finden ist: www.wiso.fau.de/pruefungsordnung

Übersicht über die Vertiefungsmodule

	Modulnummer	Name des Moduls	Themenbereich*
1	83286 bzw. 83287	Agiles Projektmanagement im interkulturellen Kontext	Sozök-Modul
2	85601	Analysis of macroeconomic and financial markets data	VWL-Modul
3	83263	Angewandte Ungleichheitsforschung mit Stata	Sozök-Modul
4	86242	Applied economic policy	VWL-Modul
5	86910	Arbeiten zwischen Motivation und Erschöpfung - alte und neue Herausforderungen für das Personalmanagement	Sozök-Modul
6	86500	Arbeitsmarkökonomik	VWL-Modul
7	82420	Arbeitsmarktpolitik	VWL-Modul
8	86510	Arbeitsmarktseminar	VWL-Modul
9	83651	Arbeitsrecht I	Sozök-Modul
10	83652	Arbeitsrecht II	Sozök-Modul
11	83695	Auslandsblock – International Business and Economics abroad	Interdisziplinäres-Modul
12	84310	Bachelor Seminar Methoden der experimentellen Wirtschaftsforschung	VWL-Modul
13	86660	Beruf, Arbeit, Personal	Sozök-Modul
14	84270	Beschaffungsmanagement	BWL-Modul
15	83051	Bilanzpolitik und Bilanzanalyse	BWL-Modul
16	86521	Bildungsökonomik	VWL-Modul
17	82140	Buchführung	BWL-Modul
18	83458	Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte	WI-Modul
19	82600	Business Intelligence und Reporting	BWL-Modul
20	82380	Businessplanseminar	Interdisziplinäres-Modul
21	82388	Case Studies in Sustainability Management and Social Innovation	BWL-Modul
22	83041	Controlling of business development	BWL-Modul
23	83911	Corporate finance	BWL-Modul
24	86972	Current issues in sustainability management	BWL-Modul

25	83086	Customer analytics	BWL-Modul
26	87037	Data science for technology and innovation management with R	BWL-Modul
27	82389	Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften	SozÖk-Modul
28	86551	Development Economics	VWL-Modul
29	83811	Dienstleistungsmarketing	BWL-Modul
30	86891	Die Welt, in der wir leben (wollen?)	BWL-Modul
31	82394	Digital Technologies & Society	SozÖk-Modul
32	86721	Economy, organization and social inequality	Sozök-Modul
33	86600	Einführung in das Genossenschaftswesen	BWL-Modul
34	86920	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement	BWL-Modul
35	85750	Einführung in das Online-Marketing	BWL-Modul
36	84360	Einführung in das Risikomanagement	BWL-Modul
37	85780	Einführung in die Energiewirtschaft	VWL-Modul
38	86730	Einführung in die Gesundheitsökonomik	VWL-Modul
39	86750	Einführung in die industriellen Beziehungen	BWL-Modul
40	84370	Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung	BWL-Modul
41	87022	Empirical economics	VWL-Modul
42	87650	Empirical finance	BWL-Modul
43	83281	Empirische Methoden und Statistik	Sozök-Modul
44	86495	Energieökonomisches Seminar	VWL-Modul
45	86960	Enterprise Content and Collaboration Management	WI-Modul
46	86225	Seminar: European Integration	VWL-Modul
47	83459	Experimentelle Verhaltensforschung in Data Science	WI-Modul
48	86860	FACT Auslandsmodul	BWL-Modul
49	84220	Fallstudienseminar Supply Chain Strategie	Sozök-Modul

50	85760	FAU-MUN	BWL-Modul
51	86761	Fortgeschrittene empirische Methoden	Sozök-Modul
52	84120	Gender und Arbeitsmarkt	Sozök-Modul
53	86110	Gesundheitsmanagement A	BWL-Modul
54	86120 bzw. 86121	Gesundheitsmanagement B	BWL-Modul
55	86580	Gesundheitsmanagement C	BWL-Modul
56	86470	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte	VWL-Modul
57	85721	Global governance	Sozök-Modul
58	86590	Grundlagen der Personalökonomik	VWL Modul
59	83011	Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik	BWL-Modul
60	86930	Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik	BWL-Modul
61	83121	Grundlagen des Steuerrechts	BWL-Modul
62	83321	Grundzüge der Kommunikationswissenschaft	Sozök-Modul
63	86780	Grundzüge der Umweltökonomik	VWL-Modul
64	83455	Implementing innovation	WI-Modul
65	83671	Innovation & Entrepreneurship I	BWL-Modul
66	83456	Innovation strategy (gültig für Studierende mit Studienbeginn ab WiSe 2017/18)	WI-Modul
67	83452 bzw. 87657	Innovation technology	WI-Modul
68	82460	Internationale Kommunikation	Sozök-Modul
69	85700	Internationale Politik I	Sozök-Modul
70	85710	International politics II	BWL-Modul
71	83691	Internationale Studien I	Sozök-Modul
72	83692	Internationale Studien II	Sozök-Modul
73	87005	Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert: Wo steht Lateinamerika in der Weltpolitik?	Sozök-Modul
74	82370	Internationale Unternehmensführung	BWL-Modul

75	82392	Internationale Wirtschaft	VWL-Modul
76	85731	International business relations	Sozök-Modul
77	86671	International vergleichende Sozialstrukturanalyse	Sozök-Modul
78	82360	Investition und Finanzierung	BWL-Modul
79	87660	IT-gestützte Prozessautomatisierung	WI-Modul
80	82451	IT-Management	WI-Modul
81	86781	Klima- und Ressourcenökonomik	VWL-Modul
82	85796	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen	BWL-Modul
83	85602	Konsumentenverhalten I	Sozök-Modul
84	84381	Konzepte und Methoden der Personalführung	BWL-Modul
85	82350	Kostenrechnung und Controlling	BWL-Modul
86	83305	Las relaciones internacionales de América Latina (gültig bis 31.03.2022)	Sozök-Modul
87	83296	Lateinamerika im 21. Jahrhundert	Sozök-Modul
88	82070	Makroökonomie	VWL-Modul
89	83441	Managing projects successfully	WI-Modul
90	83091	Marketing management	BWL-Modul
91	82162	Mathematik (im Vertiefungsbereich nur für IBS-Studierende belegbar)	Interdisziplinäres-Modul
92	82165	Mathematik: Finanzmathematik (im Vertiefungsbereich nur für IBS-Studierende und Studierende der Sozialökonomik belegbar)	Interdisziplinäres-Modul
93	85610	Methodenseminar nachhaltiges Projektmanagement	BWL-Modul
94	87655	Monetary Policy	VWL-Modul
95	86991	Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern	BWL-Modul
96	82400	Ökonomie des öffentlichen Sektors	VWL-Modul
97	83100	Operations and logistics I	BWL-Modul
98	83111	Operations and logistics II	BWL-Modul
99	86680	PC-Praktikum	WI-Modul

100	83360	Personal und Organisation I	Sozök-Modul
101	83370	Personal und Organisation II	Sozök-Modul
102	86250	Personal und Organistaion III	Sozök-Modul
103	83316	Políticas y economías de América Latina	Sozök-Modul
104	82210	Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung (PC-gestützt)	VWL-Modul
105	86610	Praxisseminar mit Prof. Dr. Heinrich v. Pierer	BWL-Modul
106	87715	Presente y futuro de Iberoamérica	Sozök-Modul
107	87671	Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter	BWL-Modul
108	83241	Romanischsprachige Gesellschaften I (nur gültig für Studierende der Sozialökonomik mit Schwerpunkt International und Studienbeginn vor WiSe 2016/17)	Sozök-Modul
109	83242	Romanischsprachige Gesellschaften II (nur gültig für Studierende der Sozialökonomik mit Schwerpunkt International und Studienbeginn vor WiSe 2016/17)	Sozök-Modul
110	49351	Rohstoffe und Nachhaltigkeit	BWL-Modul
111	87656	Seminar: Current topics in labor market policy	VWL-Modul
112	82395	Seminar: Economic Expecatitons and Forecasting Methods	VWL-Modul
113	86621	Seminar: Economic policy	VWL-Modul
114	86790	Seminar Finanzierung und Banken	BWL-Modul
115	84400	Seminar Verhaltensökonomische Grundlagen	VWL-Modul
116	86490	Seminar zur Gesundheitsökonomik	VWL-Modul
117	86040	Seminar zur Wirtschaftstheorie	VWL-Modul
118	86140	Service learning	Interdisziplinäres-Modul
119	86145	Service Learning bei RockYourLife!	Interdisziplinäres-Modul
120	82455	Service Management und Service Engineering	WI-Modul
121	86940	Social entrepreneurship in Theorie und Praxis mit "live case study"	BWL-Modul
122	83410	Software reliability	VWL-Modul
123	83415	Soziale Präferenzen	VWL-Modul

124	84330	Sozialökonomisches Praxisprojekt	Sozök-Modul
125	86390	Sozialpolitische Grundlagen	Sozök-Modul
126	86800	Sozialstruktur für Wirtschaftswissenschaftler	Interdisziplinäres-Modul
127	86820	Soziologie für Wirtschaftswissenschaftler	Interdisziplinäres-Modul
128	83401	Spezielle Kommunikationswissenschaft I	Sozök-Modul
129	83402	Spezielle Kommunikationswissenschaft II	Sozök-Modul
130	84300	Spezielle Methoden der empirischen Sozialforschung	Sozök-Modul
131	86710	Spezielle Soziologie	Sozök-Modul
132	83450	Spezielle WI2: Innovations- und Wertschöpfungsmanagement	WI-Modul
133	83970	Spieltheorie	VWL-Modul
134	84395	Steuerliche Beratung von Familienunternehmen	BWL-Modul
135	86150	Studentisches Praxisprojekt	Interdisziplinäres-Modul
136	86420	Studienbezogenes Praktikum	Interdisziplinäres-Modul
137	86980	Sustainability management: Concepts and tools	BWL-Modul
138	87036	The R and RStudio Environment	Sozök-Modul
139	86180	Topics in insurance and risk management	BWL-Modul
140	83131	Unternehmensbesteuerung	BWL-Modul
141	85613	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen	BWL-Modul
142	86060	Versicherungs- und Risikomanagement	BWL-Modul
143	83463	Web-Programming	WI-Modul
144	82410	Wettbewerbstheorie und -politik	VWL-Modul
145	86830	Wirtschaftspolitisches Auslandsmodul	VWL-Modul
146	87710	Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika	Sozök-Modul
147	87735	Wirtschaft und Gesellschaft in Frankreich	Sozök-Modul
148	82091	Wirtschaft und Staat	VWL-Modul

* **Hinweis:** Die fachwissenschaftliche Zuordnung der Vertiefungsmodule ist für jene Studierende relevant, die in ihrem Studiengang einen Schwerpunkt gewählt haben und in diesem Schwerpunkt eine bestimmte Anzahl an Modulen im Vertiefungsbereich belegen müssen. Beispielsweise haben Studierende im Bachelor Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt BWL im Vertiefungsbereich 25 ECTS aus der BWL zu belegen. Die obige Liste gibt Auskunft darüber, welche Module z. B. aus der BWL stammen.

Lesehilfe zu „Verwendbarkeit des Moduls“ (Zeile 9 der Modulbeschreibungen):

- „*Modul im Vertiefungsbereich Bachelor Wirtschaftswissenschaften*“ (vgl. z. B. Modul 84360): Dieses Modul kann nur im Studiengang Wirtschaftswissenschaften im Vertiefungsbereich belegt werden. Entweder als „freies“ Vertiefungsmodul (ohne fachwissenschaftliche Zuordnung) oder als fachwissenschaftliches Vertiefungsmodul im jeweiligen Schwerpunkt des Studiengangs.
- „*Modul im Vertiefungsbereich*“ (vgl. z. B. Modul 82410: Dieses Modul kann in den Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, International Business Studies und Sozialökonomik im Vertiefungsbereich belegt werden. Entweder als „freies“ Vertiefungsmodul (ohne fachwissenschaftliche Zuordnung) oder als fachwissenschaftliches Vertiefungsmodul im jeweiligen Schwerpunkt des Studiengangs.

Übersicht über die **Studiengänge**

Studienbereiche des Fachbereichs

Arbeit, Personal und Bildung.....	24
Finance, Auditing, Controlling, Taxation I (FACT I)	25
Finance, Auditing, Controlling, Taxation II (FACT II)	26
Innovationsmanagement.....	27
International Information Systems (IIS).....	28
Latin America	29
Marketing.....	30
Nachhaltigkeitsmanagement.....	31
Ökonomische Gesundheitswissenschaften.....	33
Prozessmanagement	34
Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.....	35
Technology, Innovation & Entrepreneurship	36
Unternehmensführung.....	37
Western Hemisphere	38
Wirtschaftspädagogik.....	39
Wirtschaftspolitik	41
Wirtschaftstheorie.....	43

Allgemeine Informationen zu den Studienbereichen:

- Ein Studienbereich umfasst 4 Vertiefungsmodule à 5 ECTS, d. h. insgesamt 20 ECTS.
- Das Studium der Studienbereiche ist freiwillig (Ausnahme Wirtschaftspädagogik).
- Die Module eines Studienbereichs sind eine Empfehlung der Studienbereichsleiterin bzw. des Studienbereichsleiters, welche Vertiefungsmodule einem Profil in besonderer Weise entsprechen.
- Innerhalb eines Studienbereichs besteht die Möglichkeit aus mehreren Modulen zu wählen. Pflichtmodule eines Studienbereichs müssen belegt werden.
- Nur wenn alle Pflicht- und Wahlmodule bestanden sind, wird der Studienbereich auf dem Zeugnis ausgegeben.
- Die Anmeldung der Module muss im gewählten Studienbereich erfolgen, sonst kann nicht gewährleistet werden, dass diese dem richtigen Studienbereich zugerechnet werden.

Hinweise zu Modulen, die in mehreren Studienbereichen vorkommen:

- Jedes Modul kann nur **einem** Studienbereich zugeordnet werden. D. h. mit vier Modulen können nicht zwei Studienbereiche absolviert werden, auch wenn sich alle vier Module überschneiden.
- Pflichtveranstaltungen, die in zwei gewählten Studienbereichen gleichermaßen integriert sind, sind einmalig zu absolvieren. Die erworbenen 5 ECTS-Punkte werden nur **einem** Studienbereich zugeordnet. Um die in dem zweiten Studienbereich fehlenden 5 ECTS-Punkte auszugleichen, sind als Ersatz für die bereits absolvierte Pflichtveranstaltung zusätzlich 5 ECTS-Punkte in diesem Studienbereich zu erwerben, z. B. aus dem Wahrlangebot des betreffenden Studienbereichs.

- Module, die bereits absolviert wurden, können im Studienbereich nicht nochmals verrechnet werden. Sofern es sich dabei um eine Pflichtveranstaltung im Studienbereich handelt, wird dieses Modul als bestanden anerkannt. Die fehlenden ECTS-Punkte sind jedoch durch ein weiteres Modul im Studienbereich auszugleichen.
- Bietet der Studienbereich kein Alternativangebot zu bereits absolvierten Modulen an, kann dieser Studienbereich nicht belegt werden, da insgesamt nicht 20 ECTS erreicht werden können.

***Alle Angaben sind ohne Gewähr.
Im Zweifelsfall gilt die Bachelor-Prüfungsordnung.***

Studiengang	Arbeit, Personal und Bildung
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Schnabel

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86500	Arbeitsmarktökonomik	Prof. Dr. Schnabel
86510	Arbeitsmarktseminar	Prof. Dr. Schnabel
83651	Arbeitsrecht I	Prof. Dr. Hoffmann
83652	Arbeitsrecht II	Prof. Dr. Hoffmann
86660	Beruf, Arbeit, Personal	Prof. Dr. Abraham
86521	Bildungsökonomik	Prof. Dr. Bellmann
86750	Einführung in die industriellen Beziehungen	Prof. Dr. Widuckel
84120	Gender und Arbeitsmarkt	Prof. Dr. Moser
86590	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Dr. Stephan
83360	Personal und Organisation I	Prof. Dr. Moser
83370	Personal und Organisation II	Prof. Dr. Moser
86390	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede

Studiengang	Finance, Auditing, Controlling, Taxation I (FACT I)
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Ismer

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
83051	Bilanzpolitik und Bilanzanalyse	Prof. Dr. Henselmann
83041	Controlling of business development	Prof. Dr. Fischer
83911	Corporate finance	Prof. Dr. Scholz
83121	Grundlagen des Steuerrechts	Prof. Dr. Ismer
83131	Unternehmensbesteuerung	Prof. Dr. Hechtner
86060	Versicherungs- und Risikomanagement	Prof. Dr. Gatzert

Studiengang	Finance, Auditing, Controlling, Taxation II (FACT II)
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Ismer
Voraussetzung	Studiengang FACT I

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
85601	Analysis of macroeconomic and financial markets data	Prof. Dr. Dovern
83811	Dienstleistungsmarketing	Prof. Dr. Steul-Fischer
87022	Empirical economics	Prof. Dr. Tauchmann
87650	Empirical finance	Prof. Dr. Dovern
86790	Seminar Finanzierung und Banken	Prof. Dr. Scholz
84395	Steuerliche Beratung von Familienunternehmen	Prof. Dr. Hechtner
86180	Topics in insurance and risk management	Prof. Dr. Gatzert
85613	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen	Prof. Dr. Gatzert
86860	FACT Auslandsmodul	Prof. Dr. Fischer
	Zwei nicht für FACT I angerechnete grundlegende FACT-Module	

Studiengang	Innovationsmanagement
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Voigt

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
82380	Business Plan Seminar	Prof. Dr. Voigt
83455	Implementing innovation	Prof. Dr. Mösllein
83671	Innovation & Entrepreneurship I	Prof. Dr. Voigt
87657	Innovation technology	Prof. Dr. Mösllein

Studiengang	International Information Systems (IIS)
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Mösllein

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86960	Enterprise Content and Collaboration Management	Prof. Dr. Laumer
83455	Implementing innovation	Prof. Dr. Mösllein
87657	Innovation technology	Prof. Dr. Mösllein
87660	IT-gestützte Prozessautomatisierung	Prof. Dr. Matzner
83441	Managing projects successfully	Prof. Dr. Amberg
83461	Prozess- und Informationsmanagement	Prof. Dr. Matzner
82455	Service Management und Service Engineering	Prof. Dr. Matzner

Studiengang	Latin America
Studiengangsleitung	Prof. Gardini, Ph.D.

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
83286 bzw. 83287	Agiles Projektmanagement im interkulturellen Kontext	Prof. Gardini, Ph.D.
87005	Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert: Wo steht Lateinamerika in der Weltpolitik?	Prof. Gardini, Ph.D.
83296	Lateinamerika im 21. Jahrhundert	Prof. Gardini, Ph.D.
83316	Políticas y economías de América Latina	Prof. Gardini, Ph.D.
87715	Presente y futuro de Iberoamérica	Prof. Gardini, Ph.D.
87710	Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika	Prof. Gardini, Ph.D.

Studiengang	Marketing
Studiengangsleiter	Prof. Dr. Fürst

Pflichtmodule (mindestens 2 der 3 Pflichtmodule sind zu wählen)

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
83086	Customer analytics	Prof. Dr. Fürst
83811	Dienstleistungsmarketing	Prof. Dr. Steul-Fischer
83091	Marketing management	Prof. Dr. Koschate-Fischer

Wahlmodule

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
85601	Analysis of macroeconomic and financial markets data	Prof. Dr. Dovern
82394	Digital Technologies & Society	Prof. Dr. Meier
85750	Einführung in das Online-Marketing	Prof. Dr. Schumann
87022	Empirical economics	Prof. Dr. Tauchmann
83321	Grundzüge der Kommunikationswissenschaft	Prof. Dr. Zeh, Prof. Dr. Meier
85602	Konsumentenverhalten I	Prof. Dr. Klaus Moser
86060	Versicherungs- und Risikomanagement	Prof. Dr. Gatzert

Studiengang	Nachhaltigkeitsmanagement
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Beckmann

Pflichtmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86920	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement	Prof. Dr. Beckmann
oder		
87002	Introduction to Sustainability Management	Prof. Dr. Beckmann

Hinweis: Wurde das Modul "Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement" oder das Modul „Introduction to Sustainability Management“ bereits im Kernbereich abgelegt, sind vier Wahl(pflicht)module à 5 ECTS aus dem Wahl- bzw. Wahlpflichtbereich abzulegen. Studierende können nur eines dieser beiden Module wählen. Es ist in keiner Konstellation möglich, „Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement“ und „Introduction to Sustainability Management“ zu belegen.

Wahlpflichtmodul (mindestens 1 der 2 Wahlpflichtmodule ist zu wählen)		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
85780	Einführung in die Energiewirtschaft	Prof. Dr. Zöttl
86930	Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik	Prof. Dr. Beckmann
86780	Grundzüge der Umweltökonomik	Prof. Dr. Binder
86781	Klima- und Ressourcenökonomik	Prof. Dr. Liebensteiner
86980	Sustainability management: Concepts and tools	Prof. Dr. Beckmann

Wahlmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
82388	Case Studies in Sustainability Management and Social Innovation	Prof. Dr. Beckmann
86972	Current issues in sustainability management	Prof. Dr. Beckmann
86600	Einführung in das Genossenschaftswesen	Prof. Dr. Beckmann

85796	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeits-herausforderungen	Prof. Dr. Beckmann
86991	Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern	Prof. Dr. Beckmann
86940	Social entrepreneurship in Theorie und Praxis mit live case study	Prof. Dr. Beckmann

Studiengang	Ökonomische Gesundheitswissenschaften
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Schöffski

Pflichtmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86110	Gesundheitsmanagement A	Prof. Dr. Schöffski
86120 bzw. 86121	Gesundheitsmanagement B	Prof. Dr. Schöffski

Wahlmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86730	Einführung in die Gesundheitsökonomik	Prof. Dr. Tauchmann
86580	Gesundheitsmanagement C	Prof. Dr. Schöffski
86470	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte	Prof. Dr. Tauchmann
86490	Seminar zur Gesundheitsökonomik	Prof. Dr. Tauchmann
86390	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede

Studiengang	Prozessmanagement
Studiengangsleiter	Prof. Dr.-Ing. Hartmann

Pflichtmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
83111	Operations & logistics II	Prof. Dr.-Ing. Hartmann
83671	Innovation & Entrepreneurship I	Prof. Dr. Voigt
83100	Operations & logistics I	Prof. Dr. Voigt

Wahlmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
87660	IT-gestützte Prozessautomatisierung	Prof. Dr. Matzner
82455	Service Management und Service Engineering	Prof. Dr. Matzner

Studiengang	Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Dovern

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
85601	Anaylsis of macroeconomic and financial markets data	Prof. Dr. Dovern
83086	Customer analytics	Prof. Dr. Fürst
87650	Empirical finance	Prof. Dr. Dovern
87022	Empirical economics	Prof. Dr. Tauchmann
83281	Empirische Methoden und Statistik	Prof. Dr. Wolbring
86761	Fortgeschrittene empirische Methoden	Prof. Dr. Abraham, Prof. Dr. Wolbring
87655	Monetary Policy	Prof Dr. Merkl
82395	Seminar: Economic Expectations and Forecasting Methods	Prof. Dr. Dovern
83410	Software reliability	Prof. Dr. Grottke
83970	Spieltheorie	Prof. Dr. Grimm
87036	The R and RStudio Environment	Prof. Dr. Klaus Moser

Studiengang	Technology, Innovation & Entrepreneurship
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Voigt

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
82380	Business Plan Seminar	Prof. Dr. Voigt
83041	Controlling of business development	Prof. Dr. Fischer
87037	Data science for technology and innovation management with R	Prof. Dr. Bican
83455	Implementing innovation	Prof. Dr. Mösllein
83671	Innovation & Entrepreneurship I	Prof. Dr. Voigt
87657	Innovation technology	Prof. Dr. Mösllein
86610	Praxisseminar mit Prof. Dr. Heinrich v. Pierer	Prof. Dr. Voigt

Studiengang	Unternehmensführung
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Hungenberg/ Prof. Dr. Junge

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
83041	Controlling of business development	Prof. Dr. Fischer
86920 oder 87002	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement oder Introduction to Sustainability Management	Prof. Dr. Beckmann
86110	Gesundheitsmanagement A	Prof. Dr. Schöffski
87671	Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter	Prof. Dr. Junge

Hinweis: Dieser Studiengang kann von Studierenden des Studienganges IBS nicht belegt werden, da bereits mehrere Fächer dieser Vertiefung im Pflichtbereich des Studiengangs IBS behandelt wurden.

Studiengebiet	Western Hemisphere
Studiengangsleitung	Prof. Gardini, Ph.D. & Prof. Dr. Christoph Moser

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
85721	Global Governance	Prof. Dr. Christoph Moser
85700	Internationale Politik I	Prof. Dr. Christoph Moser
85710	International politics II	Prof. Gardini, Ph.D.
83296	Lateinamerika im 21. Jahrhundert	Prof. Gardini, Ph.D.

Hinweis: Dieser Studiengang kann von Studierenden der Studiengänge IBS sowie Sozialökonomik **nicht** belegt werden, da bereits mehrere Fächer dieser Vertiefung im Pflichtbereich der Studiengänge behandelt wurden.

Studiengang	Wirtschaftspädagogik
(Dieser Studiengang ist nur für Studierende im Bachelor Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik wählbar.)	
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Wilbers

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86500	Arbeitsmarkökonomik	Prof. Dr. Schnabel
86510	Arbeitsmarktseminar	Prof. Dr. Schnabel
83651	Arbeitsrecht I	Prof. Dr. Hoffmann
83652	Arbeitsrecht II	Prof. Dr. Hoffmann
86521	Bildungsökonomik	Prof. Dr. Bellmann
86590	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Dr. Stephan
83360	Personal und Organisation I	Prof. Dr. Moser
83370	Personal und Organisation II	Prof. Dr. Moser

Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefungen (aus diesen sind **maximal drei** Module im Rahmen des Studiengangs wählbar):

85742	Transferseminar Disziplinstörungen im Unterricht	Prof. Dr. Wilbers
85739	Transferseminar Einführung in das Wissensmanagement aus pädagogisch-psychologischer Perspektive	Prof. Dr. Wilbers
85744	Transferseminar Fachdidaktik Rechnungswesen	Prof. Dr. Wilbers
85735	Transferseminar Betriebliche Ausbildung gestalten - Aufgabenbereiche betrieblicher Ausbilderinnen und Ausbilder	Prof. Dr. Wilbers
85745	Transferseminar Psychologische Grundlagen für den Unterricht	Prof. Dr. Wilbers
85740	Transferseminar Bildungssystem und Schulorganisation	Prof. Dr. Wilbers

85751	Transferseminar Begleitmodul Mentoring- und Förderprojekte	Prof. Dr. Wilbers
--------------	--	-------------------

Studiengang	Wirtschaftspolitik
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Wrede

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86242	Applied economic policy	Prof. Dr. Rincke
86551	Development Economics	Prof. Dr. Rincke
86600	Einführung in das Genossenschaftswesen	Prof. Dr. Beckmann
85780	Einführung in die Energiewirtschaft	Prof. Dr. Zöttl
86730	Einführung in die Gesundheitsökonomik	Prof. Dr. Tauchmann
87022	Empirical economics	Prof. Dr. Tauchmann
86470	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte	Prof. Dr. Tauchmann
85721	Global governance	Prof. Dr. Christoph Moser
86590	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Dr. Stephan
86780	Grundzüge der Umweltökonomik	Prof. Dr. Binder
85700	Internationale Politik I	Prof. Dr. Christoph Moser
82392	Internationale Wirtschaft	Prof. Dr. Merkl und Prof. Dr. Christoph Moser
86781	Klima- und Ressourcenökonomik	Prof. Dr. Liebensteiner
82070	Makroökonomie	Prof. Dr. Merkl und Prof. Dr. Schnabel
87655	Monetary Policy	Prof. Dr. Merkl
82400	Ökonomie des öffentlichen Sektors	Prof. Dr. Büttner
86621	Seminar: Economic policy	Prof. Dr. Rincke
86225	Seminar: European Integration	Prof. Dr. Büttner
86490	Seminar zur Gesundheitsökonomik	Prof. Dr. Tauchmann
86040	Seminar zur Wirtschaftstheorie	Prof. Dr. Grimm
86390	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede

86830	Wirtschaftspolitisches Auslandsmodul	Prof. Dr. Wrede
82091	Wirtschaft und Staat	Prof. Dr. Büttner und Prof. Dr. Wrede

Studiengang	Wirtschaftstheorie
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Grimm

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86242	Applied economic policy	Prof. Dr. Rincke
86500	Arbeitsmarkökonomik	Prof. Dr. Schnabel
86510	Arbeitsmarktseminar	Prof. Dr. Schnabel
86521	Bildungsökonomik	Prof. Dr. Bellmann
85780	Einführung in die Energiewirtschaft	Prof. Dr. Zöttl
87022	Empirical economics	Prof. Dr. Tauchmann
86495	Energieökonomisches Seminar	Prof. Dr. Grimm
82392	Internationale Wirtschaft	Prof. Dr. Merkl und Prof. Dr. Christoph Moser
86781	Klima- und Ressourcenökonomik	Prof. Dr. Liebensteiner
82400	Ökonomie des öffentlichen Sektors	Prof. Dr. Büttner
87655	Monetary Policy	Prof. Dr. Merkl
86621	Seminar: Economic policy	Prof. Dr. Rincke
86040	Seminar zur Wirtschaftstheorie	Prof. Dr. Grimm
83970	Spieltheorie	Prof. Dr. Grimm
86620	Wirtschaftspolitisches Seminar	Prof. Dr. Rincke
82091	Wirtschaft und Staat	Prof. Dr. Büttner und Prof. Dr. Wrede

Vertiefungen 10er Block

Die 10er Vertiefungen, die nur von Studierenden mit Studienbeginn VOR WiSe 2010/11 belegt werden können, werden ab WiSe 2013/14 in einem separaten Dokument unter nachstehendem Link geführt:

<https://www.wiso.rw.fau.de/studium/im-studium/modulhandbuecher/>

Die Modulbeschreibungen der Module von 10er Vertiefungen enthielten bis zum SoSe 2013 die Information über die Verwendbarkeit als 10er Vertiefung. Die Information zu dieser Verwendbarkeit wird ab WiSe 2013/14 nicht mehr in der Modulbeschreibung geführt. Gleichwohl können i. d. R. die 10er Vertiefungen mit den dort aufgeführten Modulen noch belegt werden.

Bitte beachten Sie hierzu oben genanntes Dokument.

Fremdsprachen in den Bachelorstudiengängen

Im Pflichtbereich (inkl. GOP) dürfen alle Niveaustufen der Sprachen Spanisch, Französisch, Portugiesisch, Italienisch und Chinesisch belegt werden. Englisch und Deutsch als Fremdsprache dürfen ab Niveau C1 belegt werden. Im Rahmen des Schlüsselqualifikationsmoduls können auch andere als die genannten sieben Sprachen belegt bzw. anerkannt werden. Andere Sprachkurse dürfen zudem als Zusatzmodul belegt werden, können in der Gesamtnote und den Gesamt-ECTS jedoch nicht berücksichtigt werden.

Wirtschaftswissenschaften (mit den Schwerpunkten BWL, VWL, Wirtschaftsinformatik):

- Pflichtmodul in der GOP
 - Sprachen (81200): 5 ECTS
- Wahlmodul im Schlüsselqualifikationsmodul
 - Sprachen als Schlüsselqualifikation (86391): 5 ECTS

Wirtschaftswissenschaften (Wirtschaftspädagogik I):

- Pflichtmodul
 - Sprachen (81200): 5 ECTS
- Wahlmodul im Schlüsselqualifikationsmodul
 - Sprachen als Schlüsselqualifikation (86391): 5 ECTS

Wirtschaftswissenschaften (Wirtschaftspädagogik II):

- Sprachkurse, die nicht zu einem Zweitfach gehören, können nur als Zusatzmodul belegt werden.

International Business Studies:

- Pflichtmodul in der GOP
 - Sprachen 1.1 (81211): 5 ECTS
- Weitere Pflichtmodule
 - Sprachen 1.2 (81212): 5 ECTS
 - Sprachen 2 (81220): 5 ECTS
- Wahlmodul im Schlüsselqualifikationsmodul
 - Sprachen als Schlüsselqualifikation (86391): 5 ECTS

Sozialökonomik (International):

- Pflichtmodul in der GOP
 - Sprachen 1.1 (81211): 5 ECTS
- Weitere Pflichtmodule
 - Sprachen 1.2 (81212): 5 ECTS
 - Sprachen 2.1 (81221): 5 ECTS
 - Sprachen 2.2 (81222): 5 ECTS

Sozialökonomik (Verhaltenswissenschaften):

- Pflichtmodul in der GOP
 - Sprachen (81200): 5 ECTS

Übersicht über die **Schlüsselqualifikationsmodule**

Gesamtangebot Schlüsselqualifikationsmodule des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften zum Wintersemester 2022/23

Stand: 04.08.2022

Modul	Nr.	Modulverantwortung
DATEV-Führerschein	82393	Prof. Dr. Frank Hechtner
Excel für Insurance & Finance	86358	Prof. Dr. Nadine Gatzert
Kooperative Schlüsselqualifikationsmodule		(Prof. Dr. Karl Wilbers)
Ringvorlesung Impact-Entrepreneurship	Neues Modul	Prof. Dr. Markus Beckmann
Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul		(Dr. Mario Österreicher)
Verbundstudium		(Prof. Dr. Frank Hechtner)

Übersicht über die **Modulbeschreibungen**

WICHTIGER HINWEIS:
Jedes Modul kann nur einmal belegt werden!

Aufgrund der Umstellung auf das Campo-System konnten in dieser Version des Dokuments die Modulbeschreibungen nicht in alphabetischer Sortierung integriert werden. Stattdessen empfiehlt es sich, mit der Suchfunktion (Strg+f) nach dem gewünschten Modul im Dokument zu suchen.

Bitte beachten Sie, dass die Modulliste aufgrund der technischen Probleme noch unvollständig sein kann und spätere Ergänzungen möglich sind.

Modulhandbuch

für den Studiengang

Bachelor of Arts (1 Fach)

International Business Studies

(Prüfungsordnungsversion: 20172)

Inhaltsverzeichnis

Bachelorarbeit (B.A., 1Fach International Business Studies 20172).....	9
Assessmentphase.....	
Buchführung.....	12
Intercultural competence.....	14
Internationale Unternehmensführung.....	15
Jahresabschluss.....	17
Makroökonomie.....	19
Mikroökonomie.....	21
Statistik.....	23
Unternehmensplanspiel.....	25
Unternehmer und Unternehmen.....	26
Pflichtbereich.....	
Absatz.....	29
Case studies in international management.....	31
Global governance.....	32
International politics II.....	34
IT- und E-Business.....	35
Produktion, Logistik, Beschaffung.....	36
Strategisches und Internationales Management I.....	39
Strategisches und Internationales Management II.....	40
Kernbereich.....	
Europäisches und internationales Recht.....	43
Internationale Wirtschaft.....	44
Vertiefungsbereich.....	
Agiles Projektmanagement im interkulturellen Kontext.....	47
Angewandte Ungleichheitsforschung mit Stata.....	48
Applied economic policy.....	50
Arbeitsmarktökonomik.....	52
Arbeitsmarktpolitik.....	54
Arbeitsmarktseminar.....	56
Arbeitsrecht I.....	57
Arbeitsrecht II.....	58
Arbeit zwischen Motivation und Erschöpfung - alte und neue Herausforderungen für das Personalmanagement.....	59
Auslandsblock - International business and economics abroad.....	61
Auslandsblock - International business and economics abroad II.....	63
Beruf, Arbeit, Personal.....	64
Beschaffungsmanagement.....	65
Bilanzpolitik und Bilanzanalyse.....	67
Bildungsökonomik.....	69
Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte.....	71
Business Intelligence und Reporting.....	73
Business Plan Seminar.....	74
Case studies in sustainability management and social innovation.....	76
Controlling of business development.....	77
Corporate finance.....	79
Corporate Finance for Multinationals.....	81
Current issues in sustainability management.....	82
Data science for technology and innovation management with R.....	84
Data Science: Machine Learning and Data Driven Business.....	86

Data Science: Ökonometrie.....	88
Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften.....	90
Development economics.....	92
Dienstleistungsmarketing.....	94
Digitale Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft.....	96
Digital technologies and society.....	97
Economy, organization and social inequality.....	99
Einführung in das Genossenschaftswesen.....	100
Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement.....	101
Einführung in das Online-Marketing.....	103
Einführung in die industriellen Beziehungen.....	105
Einführung in die industriellen Beziehungen.....	107
Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung.....	108
Empirical finance.....	110
Empirische Methoden und Statistik.....	112
Energieökonomisches Seminar.....	114
Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit.....	116
Enterprise Content and Collaboration Management.....	118
Europäische Wettbewerbspolitik.....	120
Experimentelle Verhaltensforschung in Data Science.....	121
FACT Auslandsmodul.....	123
FAU-MUN.....	125
Fortgeschrittene empirische Methoden.....	127
Gender und Arbeitsmarkt.....	128
Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung.....	129
Gesundheitsmanagement A.....	131
Gesundheitsmanagement B.....	133
Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte.....	135
Globale Herausforderungen im aktuellen europäischen und lateinamerikanischen Kontext.....	137
Grundlagen der Personalökonomik.....	138
Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik.....	140
Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik.....	141
Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik.....	142
Grundlagen des Steuerrechts.....	144
Grundzüge der Kommunikationswissenschaft.....	146
Grundzüge der Umweltökonomik.....	148
Implementing innovation.....	150
Industry X.0 and Supply Chain Management.....	152
Innovation and Entrepreneurship I.....	154
Innovation strategy.....	156
Innovation technology.....	158
International business relations.....	160
Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert: Wo steht Lateinamerika in der Weltpolitik?.....	162
Internationale Kommunikation.....	164
Internationale Studien I.....	166
Internationale Studien II.....	168
Investition und Finanzierung.....	170
IT-gestützte Prozessautomatisierung.....	172
IT-Management.....	173
Klima- und Ressourcenökonomik.....	175

Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen.....	177
Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen.....	178
Konsumentenverhalten I.....	180
Konzepte und Methoden der Personalführung.....	182
Kostenrechnung und Controlling.....	183
Labor Economics.....	184
Lateinamerika im 21. Jahrhundert.....	186
Managing projects successfully.....	187
Managing technological change.....	189
Marketing Analytics.....	191
Marketing Management.....	193
Mathematik: Analysis und Lineare Algebra.....	194
Monetary Policy.....	195
Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern.....	196
Neue Institutionenökonomik.....	198
Ökonomie des öffentlichen Sektors.....	199
Operations and Logistics I.....	201
Operations and logistics II.....	203
PC-Praktikum.....	204
Personal und Organisation I.....	205
Personal und Organisation II.....	207
Personal und Organisation III.....	208
Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung (PC-gestützt).....	209
Praxisseminar.....	210
Presente y futuro de Iberoamérica.....	211
Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter.....	212
Rohstoffe und Nachhaltigkeit.....	214
Seminar: Current topics in labor market policy.....	216
Seminar: Economic expectations and forecasting methods.....	217
Seminar: Economic policy.....	219
Seminar Finanzierung und Banken.....	221
Seminar on Urban economics.....	223
Seminar Verhaltensökonomische Grundlagen.....	224
Seminar zur Gesundheitsökonomik.....	226
Seminar zur Wirtschaftstheorie.....	227
Service learning mit RockYourLife!.....	229
Service Management und Service Engineering.....	231
Software reliability.....	233
Sozialpolitische Grundlagen.....	235
Spezielle Soziologie.....	237
Spieltheorie.....	239
Steuerliche Beratung von Familienunternehmen.....	241
Studienbezogenes Praktikum.....	242
Sustainability management: Concepts and tools.....	243
The R and R Studio Environment.....	245
Topics in insurance and risk management.....	247
Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften.....	249
Unternehmensberatung.....	251
Unternehmensbesteuerung.....	252
Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen.....	253

Versicherungs- und Risikomanagement.....	255
Web-Programming.....	257
Wettbewerbstheorie und -politik.....	258
Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika.....	260
Wirtschaft und Gesellschaft in Frankreich.....	262
Wirtschaft und Staat.....	263
Sprachen 1.1.....	
Chinesisch.....	266
Deutsch als Fremdsprache.....	269
Englisch.....	274
Französisch.....	276
Italienisch.....	279
Portugiesisch.....	282
Spanisch.....	285
Sprachen 1.2.....	
Chinesisch.....	290
Deutsch als Fremdsprache.....	291
Englisch.....	295
Französisch.....	296
Italienisch.....	297
Portugiesisch.....	298
Spanisch.....	299
Sprachen 2.....	
Chinesisch.....	303
Deutsch als Fremdsprache.....	306
Englisch.....	311
Französisch.....	313
Italienisch.....	316
Portugiesisch.....	319
Spanisch.....	322
Studiengang Arbeit, Personal und Bildung.....	
Arbeitsmarktökonomik.....	327
Arbeitsmarktseminar.....	329
Arbeitsrecht I.....	330
Arbeitsrecht II.....	331
Beruf, Arbeit, Personal.....	332
Bildungsökonomik.....	333
Einführung in die industriellen Beziehungen.....	335
Einführung in die industriellen Beziehungen.....	337
Gender und Arbeitsmarkt.....	338
Grundlagen der Personalökonomik.....	339
Personal und Organisation I.....	341
Personal und Organisation II.....	343
Sozialpolitische Grundlagen.....	344
Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I.....	
Bilanzpolitik und Bilanzanalyse.....	347
Controlling of business development.....	349
Corporate finance.....	351
Grundlagen des Steuerrechts.....	353
Unternehmensbesteuerung.....	355
Versicherungs- und Risikomanagement.....	356
Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II.....	
Dienstleistungsmarketing.....	359

Empirical Economics.....	361
Empirical finance.....	363
FACT Auslandsmodul.....	365
Seminar Finanzierung und Banken.....	367
Steuerliche Beratung von Familienunternehmen.....	369
Tax Data Analytics.....	370
Topics in insurance and risk management.....	371
Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen.....	373
Studienbereich International Information Systems.....	
Enterprise Content and Collaboration Management.....	376
Implementing innovation.....	378
Innovation technology.....	380
IT-gestützte Prozessautomatisierung.....	382
Managing projects successfully.....	383
Managing technological change.....	385
Service Management und Service Engineering.....	387
Studienbereich Innovationsmanagement.....	
Business Plan Seminar.....	390
Implementing innovation.....	392
Innovation and Entrepreneurship I.....	394
Innovation technology.....	396
Studienbereich Marketing.....	
Dienstleistungsmarketing.....	399
Digital technologies and society.....	401
Einführung in das Online-Marketing.....	403
Empirical Economics.....	405
Grundzüge der Kommunikationswissenschaft.....	407
Konsumentenverhalten I.....	409
Marketing Analytics.....	411
Marketing Management.....	413
Versicherungs- und Risikomanagement.....	414
Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement.....	
Case studies in sustainability management and social innovation.....	417
Current issues in sustainability management.....	418
Einführung in das Genossenschaftswesen.....	420
Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement.....	421
Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit.....	423
Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik.....	425
Grundzüge der Umweltökonomik.....	427
Introduction to Sustainability Management.....	429
Klima- und Ressourcenökonomik.....	431
Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen.....	433
Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen.....	434
Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern.....	436
Sustainability management: Concepts and tools.....	438
Studienbereich Ökonomische Gesundheitswissenschaften.....	
Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung.....	441
Gesundheitsmanagement A.....	443
Gesundheitsmanagement B.....	445
Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte.....	447

Seminar zur Gesundheitsökonomik.....	449
Sozialpolitische Grundlagen.....	450
Studienbereich Prozessmanagement.....	
Innovation and Entrepreneurship I.....	453
IT-gestützte Prozessautomatisierung.....	455
Operations and Logistics I.....	456
Operations and logistics II.....	458
Service Management und Service Engineering.....	459
Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.....	
Empirical Economics.....	462
Empirical finance.....	464
Empirische Methoden und Statistik.....	466
Fortgeschrittene empirische Methoden.....	468
Marketing Analytics.....	469
Monetary Policy.....	471
Seminar: Economic expectations and forecasting methods.....	472
Software reliability.....	474
Spieltheorie.....	476
The R and R Studio Environment.....	478
Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship.....	
Business Plan Seminar.....	481
Controlling of business development.....	483
Data science for technology and innovation management with R.....	485
Implementing innovation.....	487
Innovation and Entrepreneurship I.....	489
Innovation technology.....	491
Managing technological change.....	493
Praxisseminar.....	495
Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship.....	
Business Plan Seminar.....	497
Controlling of business development.....	499
Data science for technology and innovation management with R.....	501
Implementing innovation.....	503
Innovation and Entrepreneurship I.....	505
Innovation technology.....	507
Managing technological change.....	509
Praxisseminar.....	511
Studienbereich Wirtschaftspolitik.....	
Applied economic policy.....	513
Development economics.....	515
Einführung in das Genossenschaftswesen.....	517
Empirical Economics.....	518
Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit.....	520
Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung.....	522
Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte.....	524
Global governance.....	526
Grundlagen der Personalökonomik.....	528
Grundzüge der Umweltökonomik.....	530
Internationale Wirtschaft.....	532
Klima- und Ressourcenökonomik.....	534
Makroökonomie.....	536
Monetary Policy.....	538
Ökonomie des öffentlichen Sektors.....	539

Seminar: Economic policy.....	541
Seminar zur Gesundheitsökonomik.....	543
Seminar zur Wirtschaftstheorie.....	544
Sozialpolitische Grundlagen.....	546
Wirtschaft und Staat.....	548
Studienbereich Wirtschaftstheorie	
Applied economic policy.....	551
Arbeitsmarktökonomik.....	553
Arbeitsmarktseminar.....	555
Bildungsökonomik.....	556
Empirical Economics.....	558
Energieökonomisches Seminar.....	560
Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit.....	562
Internationale Wirtschaft.....	564
Klima- und Ressourcenökonomik.....	566
Monetary Policy.....	568
Ökonomie des öffentlichen Sektors.....	569
Seminar: Economic policy.....	571
Seminar zur Wirtschaftstheorie.....	573
Spieltheorie.....	575
Wirtschaft und Staat.....	577
Studienbereich Latin America	
Agiles Projektmanagement im interkulturellen Kontext.....	580
Globale Herausforderungen im aktuellen europäischen und lateinamerikanischen Kontext.....	581
Lateinamerika im 21. Jahrhundert.....	582
Presente y futuro de Iberoamérica.....	583
Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika.....	584
Schlüsselqualifikationsmodul	
Aktiv Wirtschaftswissenschaften gestalten und vermitteln.....	587
Angewandte Sozialpsychologie als Schlüsselqualifikation.....	589
Eventmanagement.....	590
Excel für Insurance und Finance.....	591
Introduction to scientific work.....	592
Kooperative Schlüsselqualifikationsmodule.....	593
Lernen lernen - Gedächtnistraining.....	594
Medienkompetenz (E-Media).....	595
Nachhaltigkeits-Berichte.....	596
Verbundstudium.....	597
Wissenschaftliches Arbeiten.....	598
Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul	
Chinesisch.....	601
Deutsch als Fremdsprache.....	603
Irish.....	605
Italienisch.....	606
Japanisch.....	608
Norwegisch.....	610
Portugiesisch.....	612
Russisch.....	614
Schwedisch.....	616
Spanisch.....	618

1	Modulbezeichnung 1997	Bachelorarbeit (B.A.,1Fach International Business Studies 20172) Bachelor's thesis	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Bachelorarbeit mit Seminar (0 SWS) Seminar: Bachelorarbeit mit Seminar (0 SWS) Seminar: Seminar zur Bachelorarbeit (2 SWS) Seminar: BA: Seminar zur Bachelorarbeit (2 SWS)	- - 3 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hendrik Scholz Daniel Schömer Prof. Dr. Sven Laumer Prof. Dr. Matthias Wrede	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Die Bachelorarbeit beinhaltet das Verfassen einer empirischen Arbeit, die thematischen Bezug zum gewählten Schwerpunkt haben soll.
6	Lernziele und Kompetenzen	In der Bachelorarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Thema bzw. eine Problemstellung selbstständig mithilfe wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen. Das Seminar zur Bachelorarbeit soll die Studierenden bei der Anfertigung der Bachelorarbeit unterstützen und ihnen wichtige Hilfen zur selbständigen Lösung und Darstellung von Problemen bieten. Darüber hinaus sollen die Studierenden komplexe fachbezogene Probleme und Lösungen gegenüber einem akademischem Publikum oder Fachleuten argumentativ vertreten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Siehe Hinweise der einzelnen Lehrstühle
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich (9 Wochen) Seminararbeit
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%) Seminararbeit (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 420 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

Assessmentphase

1	Modulbezeichnung 82140	Buchführung Accounting	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Stud. Tutorium: Buchführung (0 SWS) Übung: Übung Buchführung (0 SWS) Tutorium: Stud. Tutorium: Buchführung (0 SWS)	- - -
3	Lehrende	Marius Weiß	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	Inhalt	Darstellung der Grundlagen der Buchführung und buchhalterische Behandlung der wichtigsten Geschäftsvorgänge anhand von einzelnen Fällen <ul style="list-style-type: none"> • Buchführungspflicht, Inventar und Bilanz • Erfolgsneutrale und -wirksame Geschäftsvorfälle, Eigenkapitalkonto und Privatkonto • Wareneinkauf, Warenverkauf: Grundfälle, Erweiterungen, Umsatzsteuer • Produktion • Dienstleistungen • Personal • Investition: Sachanlagen, Eigenentwicklung • Finanzierung: Eigenfinanzierung, Darlehen, Leasing/Miete • Finanzerträge • Steuern • Zeitliche Abgrenzung (Rechnungsabgrenzungsposten, sonstige Forderungen/sonstige Verbindlichkeiten) • Rückstellungen • Außerplanmäßige Abschreibungen, Forderungsbewertung, Entwicklung des Jahresabschlusses aus der laufenden Buchhaltung • Gewinnverwendung
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können das Konzept der doppelten Buchführung, die konkrete Verbuchung der wichtigsten Geschäftsvorgänge sowie den Zusammenhang zwischen Buchführung und Jahresabschluss darstellen. Sie können das vertiefte Wissen auf konkrete betriebliche Sachverhalte anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Scheffler, W./Köstler, M./Oßmann, S., Buchführung, 8. Auflage, Nürnberg 2017 Online-Lernangebote unter StudOn

1	Modulbezeichnung 86560	Intercultural competence	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Intercultural Competence, RUW-6560 (Winter term: Only for Bachelor IBS students) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Nikhila Raghavan Prof. Dr. Dirk Holtbrügge	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge
5	Inhalt	The aim of this course is to impart the basics of intercultural management. The course is mainly based on interaction and includes simulations and role plays on the part of the student teams.
6	Lernziele und Kompetenzen	Students understand the impact of cultural diversity on management and the relevance of intercultural competence. They develop the capability of analyzing and evaluating different methods of intercultural training. Moreover, they develop intercultural skills and the ability to operate in intercultural settings. To reach these learning skills, the attendance of all participants in all sessions is required.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	English language proficiency (C1)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20152
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Holtbrügge, D., Engelhard, F., Kempf, C. (2018): Intercultural Competence. Nürnberg. Holtbrügge, D. (2018). Intercultural Training. Nürnberg. Holtbrügge, D. (2022). Intercultural Management: Concepts, Practice, Critical Reflection. Thousand Oaks: SAGE Publications Ltd. Schneider, S.C. & Barsoux, J.-L. (2003). Managing Across Cultures. 2nd ed., Harlow: Pearson/Financial Times, pp. 20-117.

1	Modulbezeichnung 82370	Internationale Unternehmensführung International business management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Internationale Unternehmensführung (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sebastian Junge Prof. Dr. Dirk Holtbrügge	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge Prof. Dr. Sebastian Junge
5	Inhalt	Die Veranstaltung befasst sich mit den Grundfragen der Führung international tätiger Unternehmen. Im Mittelpunkt steht dabei der normative Rahmen der Unternehmensführung, die Strategie und Strategiegestaltung, die Organisation und Organisationsgestaltung sowie die Bereiche Personal und Führung, insbesondere im internationalen Kontext. Die theoretischen und konzeptionellen Grundlagen werden anhand von spezifischen Fallstudien und Praxisbeispielen erläutert. Die Inhalte werden in Form eines E-Learnings vermittelt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Veranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse der Führung von Unternehmen im internationalen Kontext. Die Studierenden lernen die wichtigsten Aufgaben der Unternehmensführung kennen und erkennen die Führungsherausforderungen bei internationaler Unternehmensaktivität. Zudem erwerben sie dadurch die Fähigkeit, die Theorien, Methoden und Instrumente, welche die Betriebswirtschaftslehre zur Bewältigung dieser Aufgaben bereitstellt, auf praktische Fragestellungen anzuwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase Bitte beachten Sie unbedingt: Dieses Modul ist deckungsgleich mit dem Modul Strategie, Organisation und Führung. Eine Doppelbelegung dieser beiden Module ist also NICHT möglich. Bitte prüfen Sie genau, welches der beiden Fächer für Ihren Studiengang und Ihre Prüfungsordnung relevant ist.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 15 h Eigenstudium: 135 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Hungenberg, H., Wulf, T.: Grundlagen der Unternehmensführung, 5. Aufl., Berlin 2015.

1	Modulbezeichnung 82051	Jahresabschluss Annual financial statements	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Jahresabschluss (Vorlesung) (2 SWS) Übung: Jahresabschluss (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Henselmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Henselmann
5	Inhalt	In der Veranstaltung werden ausgehend vom ökonomischen Zweck der Rechnungslegung die Rechtsgrundlagen und die konkrete Ausgestaltung der Rechnungslegung nach HGB sowie nach IFRS behandelt. Hierzu gehören die bilanztheoretischen Grundlagen (Bilanzierungsgrundsätze, Ausweis, abstrakte und konkrete Bilanzierungsfähigkeit, Werttheorien, historische Wertarten, niedrigere und höhere Tageswerte, Bewertung der Passiva) sowie die wichtigsten Anwendungsfälle (Sachanlagen, Immobilien als Finanzinvestition, Vorräte, Fertigungsaufträge, Immaterielle Anlagewerte inkl. Goodwill, Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Latente Steuern, erfolgswirksame und erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen, Kapitalflussrechnung, Anhangsangaben, Lageberichtsangaben).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen in diesen Bereichen über breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen, der praktischen Anwendung sowie eines kritischen Verständnisses der wichtigsten Theorien und Methoden. Die Studierenden können dieses Wissen kombinieren und zur umfassenden Lösung von Bilanzierungssachverhalten aus der Praxis verknüpfen. Dazu gehören sowohl die Lösungen nach HGB als auch nach IFRS einschließlich eines Verständnisses von Unterschieden und Gemeinsamkeiten. Die Studierenden sind in der Lage, die Aussagekraft der Rechnungslegung nach HGB und IFRS in Hinblick auf eine Abbildung der Realität zu beurteilen und die momentan geltenden Rechtsnormen kritisch zu hinterfragen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Vorherige Teilnahme an der Veranstaltung Buchführung • Das Modul ist konsekutiv.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;3
9	Verwendbarkeit des Moduls	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur 60 min
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur 100%
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 82070	Makroökonomie Macroeconomics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Makroökonomie (2 SWS) Übung: Übung zur Makroökonomie (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Fragestellungen der Makroökonomie • Grundzüge der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen • Entstehung, Verwendung und Verteilung des BIP • Geld und Inflation • Die offene Volkswirtschaft • Wirtschaftswachstum • Langfristiges Gleichgewicht vs. kurzfristige Schwankungen • Gesamtwirtschaftliche Nachfrage • Zusammenwirken von Gesamtangebot und -nachfrage • Von der makroökonomischen Theorie zur Politik
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeit und wirtschaftspolitische Relevanz der Makroökonomie. • verstehen und erklären gesamtwirtschaftliche Prozesse und Phänomene anhand der Arbeitsmaterialien. • können ein einfaches Modell des langfristigen makroökonomischen Gleichgewichts handhaben und darin die Ursachen von Konjunkturschwankungen und die Wirkungsweise von Geld- und Fiskalpolitik abbilden. • beherrschen ein Modell des langfristigen gleichgewichtigen Wirtschaftswachstums und können die wesentlichen Einflussfaktoren des Wachstums identifizieren. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren. • sind in der Lage, gesamtwirtschaftliche Entwicklungen einzuschätzen, wirtschaftspolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Lehrbuch: Makroökonomie, N. Gregory Mankiw, 7. Aufl. 2017

1	Modulbezeichnung 82080	Mikroökonomie Microeconomics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Mikroökonomie (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Veronika Grimm	

4	Modulverantwortliche/r	Nima Farhang-Damghani Prof. Dr. Veronika Grimm Lukas Lang
5	Inhalt	<p>Die Mikroökonomie beschäftigt sich mit dem Verhalten verschiedener Wirtschaftssubjekte insbesondere dem Angebots- und Nachfrageverhalten der privaten Haushalte und Unternehmen. Dabei werden die Aktivitäten der Agierenden auf dem Gütermarkt und dem Faktormarkt untersucht, sowie die optimale Ressourcenallokation durch den Markt ermittelt.</p> <p>Die Mikroökonomie umfasst eine ausführliche Darstellung</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Güternachfrage privater Haushalte, • der Produktionstheorie, • der Marktstruktur und Marktpreisbildung, • der Theorie der Faktormärkte und der Faktorpreisbildung, • sowie die Interaktion zwischen strategischen Firmen.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben umfassendes und detailliertes Wissen der grundlegenden Konzepte der Haushaltstheorie, Unternehmenstheorie und Markttheorie, • erlernen die Methoden der mikroökonomischen Analyse, • wenden diese auf konkrete Fragestellungen korrekt an, • werden im analytischen Denken geschult • und erhalten Einblicke in weiterführende mikroökonomische Konzepte.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

Varian, Hal R. (2007), Grundzüge der Mikroökonomik, 7. überarb. und verb. Auflage, Oldenbourg.

Pindyck, Robert S., Rubinfeld, Daniel L. (2005), Mikroökonomie, 6. aktualis. Auflage, Pearson Studium.

1	Modulbezeichnung 82172	Statistik Statistics	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Graphische Darstellung von Datensätzen • Grundlagen der Häufigkeits- und Wahrscheinlichkeitsrechnung • Verteilungsmaßzahlen und Verteilungsfunktion von quantitativen Merkmalen und Zufallsvariablen • Eindimensionale parametrische Verteilungsmodelle • Mehrdimensionale quantitative Merkmale und Zufallsvariablen • Stichproben und Stichprobenfunktionen und ihre Verteilung • Punktschätzung, Intervallschätzung und statistische Tests
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die wichtigsten Methoden der deskriptiven und induktiven Statistik. • sind in der Lage, induktive Methoden als Grundlage des Arbeitens in empirischen Wissenschaften einzusetzen und die auf diesen Methoden basierenden Ergebnisse kritisch zu überprüfen. • können statistische Methoden in dem statistischen Softwarepaket R umsetzen und reale Datensätze analysieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase; Vorherige Teilnahme an der Veranstaltung Mathematik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 300 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Schlittgen, Rainer (2012), Einführung in die Statistik Analyse und Modellierung von Daten (12. Auflage), Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH, München.

James, Gareth, Daniela Witten, Trevor Hastie und Robert Tibshirani (2013), An Introduction to Statistical Learning, Springer, Heidelberg.

Kauermann, Göran und Helmut Küchenhoff (2010), Stichproben Methoden und praktische Umsetzung in R, Springer, Heidelberg.

1	Modulbezeichnung 82030	Unternehmensplanspiel Corporate strategic planning simulation	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation (20 Minuten) Kurztest (20 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (40%) Kurztest (60%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 82011	Unternehmer und Unternehmen Entrepreneurs and businesses	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Unternehmer und Unternehmen (2 SWS) Übung: Unternehmer und Unternehmen - Übung (2 SWS)	3,5 ECTS 1,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sebastian Junge Tobias Reif	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Hungenberg Prof. Dr. Sebastian Junge
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt wichtige Themen, die Unternehmerinnen und Unternehmer bzw. Unternehmen in der heutigen Zeit beschäftigen. Es geht im Einzelnen um die Themen Menschen im Unternehmen, Produkte und deren Vermarktung, Ziele und Entwicklung von Unternehmen, Internationalisierung, Innovation sowie der Bereich der Finanzberichterstattung und Finanzkennzahlen. Die verschiedenen Themen werden anhand aktueller Praxisbeispiele verdeutlicht und mittels digitaler Lernstandsabfragen wiederholt. Ein interaktives E-learning verlagert Teile der Wissensvermittlung in das Selbststudium und schafft Raum für eine vertiefte Anwendung im Blended-Learning-Stil. Darüber hinaus werden wichtige Inhalte zum Erstellen und Halten von Teampräsentationen vermittelt und angewandt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erkennen, welche die heute für Unternehmen und ihre Führung wichtigen Themen sind und welche Erklärungsansätze die Betriebswirtschaftslehre (BWL) für diese Themen bereithält. Weiterhin werden diese Erklärungsansätze durch die Studierenden analysiert und bewertet. Somit entwickeln die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für das Handeln von Unternehmen und eine überblicksartige Gesamtsicht der BWL. Durch den Einbezug digitaler Formate bei der Lernmethodik erlangen die Studierenden zudem vielfältige Digitalkompetenzen. Darüber hinaus werden durch die Studierenden Lösungsansätze für wichtige betriebswirtschaftliche Fragestellungen in Form von Präsentationen eigenständig entwickelt. Die vorgestellten Präsentationsinhalte werden im Plenum diskutiert und weiterentwickelt. Ferner werden im wertschätzenden Feedback die vorgestellten Lösungen von anderen Studierenden bewertet und Verbesserungsvorschläge vorgebracht.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Es wird empfohlen, die beiden Lehrveranstaltungen im selben Semester zu belegen.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kurspaket mit Lehrmaterialien und Literatur (siehe Veranstaltungsleitfaden)

Pflichtbereich

1	Modulbezeichnung 82041	Absatz Principles of marketing	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Marketing (2 SWS) Tutorium: Marketing Tutorium (0 SWS) Übung: Marketing Übung (2 SWS) Vorlesung: Marketing (SWS) Übung: Marketing Übung (SWS) Tutorium: Marketing Tutorium (SWS)	2,5 ECTS - 2,5 ECTS - - - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Fürst Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung und allgemeine Grundlagen • Konsumentenverhalten • Grundlagen des strategischen Marketings • Digital Marketing • Marketing-Mix: Produkt-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik • Marktforschung
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Kenntnisse der Grundbegriffe und -konzepte des Marketings. • entwickeln Verständnis der Marketingziele und -probleme. • lernen Marketingentscheidungen selbständig zu strukturieren und zu lösen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<u>Basisliteratur:</u>

Diller, H., Fürst, A., Ivens, B. (2011): Grundprinzipien des Marketing, 3. Auflage, Nürnberg.

Homburg, C. (2020), Marketingmanagement: Strategie Instrumente Umsetzung Unternehmensführung, 7. Aufl., Wiesbaden.

Ergänzende Literatur:

Bruhn, M. (2019): Marketing. Grundlagen für Studium und Praxis, 14. überarbeitete Auflage, Wiesbaden.

Meffert, H., Burmann, C., Kirchgeorg, M., Eisenbeiß, M. (2019): Marketing: Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung. Konzepte Instrumente Praxisbeispiele, 13. überarbeitete und erweiterte Auflage, Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 86321	Case studies in international management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Case Studies in International Management (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Marc Oberhauser Prof. Dr. Dirk Holtbrügge	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge Marc Oberhauser
5	Inhalt	The aim of this course is to analyze the internationalization strategies of firms. Based on case studies of firms from the Nürnberg Metropolitan Region, students evaluate different market entry strategies, organizational structures, HR policies and CSR activities.
6	Lernziele und Kompetenzen	The students develop analytical skills and understand important challenges of international firms. They are able to apply different theoretical concepts in an international context. They critically discuss internationalization decisions of firms and are able to derive meaningful practical implications.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Successful completion of the assessment phase English language proficiency (C1) Registration via StudOn
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Holtbrügge, D./Haussmann, H. (Hrsg.) (2017): The Internationalization of Firms: Case studies form the Nürnberg Metropolitan Region. 2nd ed. Augsburg-München: Rainer Hampp Verlag.

1	Modulbezeichnung 85721	Global governance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ba-Vorl.: Global Governance (2 SWS) (Vorlesung mit Übung)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christoph Moser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christoph Moser
5	Inhalt	This course deals with global economic governance. The focus will be on the most important international economic institutions and players that govern global finance, global trade and global economic policy coordination. The lecture also discusses current international policy initiatives for fair trade and against global warming.
6	Lernziele und Kompetenzen	Students gain an understanding of the importance and evolution of international economic institutions as well as the challenges faced by them. There will be a special emphasis on the International Monetary Fund (IMF), the World Bank and the World Trade Organization (WTO) as well as Multinational Corporations (MNCs).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • None (Sozök) • Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase (IBS)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20152 Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <ul style="list-style-type: none"> • For students starting to study as of the winter semester 2017/18: • module in core area socioeconomics with international specialization • Module is part of core courses in international business studies • (Module follows International politics 1) • Module for students studying business studies with specialization in business education, specialization II, second subject specialization English and international studies • Module in study area „Western Hemisphere“ • Module in study area “Wirtschaftspolitik” • Module in elective courses for Business Studies students • Module in elective courses for Kulturgeographie
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Written examination (60 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Written examination (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Krugman/Obstfeld/Melitz, 2018, International Economics: Theory and Policy, 11th global edition, Paperback, Pearson, and Karns/Mingst/Stiles, 2015, International Organizations, The Politics and Processes of Global Governance, 3rd edition.

1	Modulbezeichnung 85710	International politics II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ba-Vorl: International Politics II (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Gian Luca Gardini	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini
5	Inhalt	This module follows up on International Politics I and concentrates on the organization of the international system, its institutions, actors, norms, and structures. Emphasis is placed on key issues in the area of security, economy and trade.
6	Lernziele und Kompetenzen	The students <ul style="list-style-type: none"> • acquire in-depth knowledge of political processes, economic changes and societal challenges in the context of globalization, international organization and integration processes, • understand basic theoretical approaches and link them with empirical evidence and case studies.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20152 Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Charles Jones, International Relations, London: Oneworld, 2014. Robert Jackson, Global Politics in the 21st Century, Oxford: OUP, 2013. Margaret Karns, Karen Mingst, and Kendall Stiles, International Organizations, Boulder CO: Lynne Rienner Publishers, 2015.

1	Modulbezeichnung 82152	IT- und E-Business IT and e-business	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: IT und E-Business (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Michael Amberg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg
5	Inhalt	<p>Die fortschreitende Digitalisierung sowie neue Technologien nehmen starken Einfluss auf Wirtschaft und Gesellschaft. Dadurch entstehen Trends und gänzlich neue Geschäftsmodelle, die zum wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen beitragen.</p> <p>In der Vorlesung werden disruptive Technologien und deren Auswirkungen an der Schnittstelle von Betriebswirtschaft und IT behandelt und aus unterschiedlichen Perspektiven diskutiert.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben forschungsorientierte Kenntnisse zu betriebswirtschaftlichen und technologischen Grundlagen des E-Business, • verstehen die Zusammenhänge zwischen IT und der Entstehung neuer Geschäftsfelder sowie deren Einfluss auf Wirtschaft und Gesellschaft, • kennen die Grundlagen des Projekt- und Technologiemanagements, • haben sich mit dem computergestützten Schreiben von wissenschaftlichen Texten und der Visualisierung von Daten vauseinander gesetzt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul wurde zum WS20/21 vollständig durch Data Science: Machine Learning and Data Driven Business ersetzt. Studierende mit Studienbeginn vor WS20/21, welche IT und E-Business im Pflichtbereich haben, belegen bitte das Nachfolgemodul.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (25%) Klausur (75%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Skript und Downloadmaterial auf https://www.studon.fau.de

1	Modulbezeichnung 82060	Produktion, Logistik, Beschaffung Production, logistics, procurement	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Klausurenkurs: Produktion/ Logistik/ Beschaffung - Klausurenkurs (2 SWS) Tutorium: Stud. Tutorium: Produktion Logistik Beschaffung (Logistikteil) - Termin 1 (2 SWS) Tutorium: Stud. Tutorium: Produktion Logistik Beschaffung (Logistikteil) (2 SWS) Vorlesung: Produktion/Logistik/Beschaffung - Vorlesung (2 SWS) Tutorium: Stud. Tutorium: Produktion Logistik Beschaffung (Logistikteil) (1 SWS) Übung: Produktion/Logistik/Beschaffung - Übung (2 SWS)	- - - - - - - -
3	Lehrende	Dr. Lothar Czaja Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann Christopher Münch	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	<p>In der Veranstaltung werden elementare Prozesse der industriellen Wertschöpfung abgebildet. Im Mittelpunkt stehen dabei die Wertschöpfungstätigkeiten Beschaffung, Produktion und Logistik. Dieses Modul spiegelt, in Kombination mit dem Modul Absatz, die gesamte Wertschöpfungskette des Unternehmens wider.</p> <p>Wesentliche Inhalte sind:</p> <p>Bedeutung der Funktionen Beschaffung, Produktion, Logistik</p> <p>Grundlagen des Beschaffungsmanagements, insbes.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Objekte der Beschaffung, Entwicklungsstufen der Beschaffungskonzeption sowie generelle Bedeutung der betrieblichen Beschaffungsfunktion • Bestimmungsgrößen des Beschaffungsmanagements (insb. Ziele, interne und externe Rahmenbedingungen der Beschaffung) <p>Grundlagen der Produktionstheorie, insbes.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Ziele und Entscheidungskriterien in der Produktion • Produktionstheoret. Abbildung von Faktorkombinationsprozessen produzierender Unternehmen • Produktionsfunktionen vom Typ A, B, Leontief und weitere Kostentheoret. Abbildung von Faktorkombinationsprozessen auf Grundlage der Produktionsfunktionen vom Typ A und B, Wirkung von Kosteneinflussgrößen, Betrachtung von Änderungen der Kosteneinflussgrößen • Kostenverläufe bei kombinierter (kurzfristiger) Anpassung der Produktion an Beschäftigungsschwankungen <p>Konzepte und Verfahren des Produktionsmanagements, insb.:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • lang-, mittel- & kurzfristige Produktionsprogrammplanung • Produktionsprogrammplanung bei Ein- und bei Mehrproduktunternehmen (ohne Engpass, mit eindeutigem Engpass, bei mehreren Engpässen) • Prozess- bzw. Durchführungsplanung (insb. Losgrößen- und Ablaufplanung) <p>Grundlagen der industriellen Logistik, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Trends und Entwicklungen in der Logistik • Aktuelle Problemstellungen und Lösungsansätze in der Logistik • Konzepte zur Messung von Logistikleistung • Verkehrsträger und Transporttechnologien <p>Grundlagen des Supply Chain Managements, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Globalisierung und Supply Chain Management • Supply Chain Strategien • Supply Chain Partnerschaften
6	<p>Lernziele und Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden kennen die Zusammenhänge zwischen Beschaffung, Produktion und Logistik als betriebliche Funktionsbereiche im Unternehmen und begreifen produktionswirtschaftliche Ziele als wichtigen Ausgangspunkt wirtschaftlicher Handlungen. Studierende können die unterschiedlichen Transformationsebenen im Unternehmen unterscheiden, Produktionsfaktoren differenzieren und Beispiele hierfür benennen. Im Rahmen der Produktions- und Kostentheorie können Studierende Verbrauchs- sowie Kosten-Leistungs-Funktionen erstellen und analysieren und, bezogen auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen, übertragen, analysieren und interpretieren. Im Bereich des Produktionsmanagements sind Studierende fähig, zwischen lang-, mittel- und kurzfristiger Produktionsprgrammplanung zu unterscheiden sowie deckungsbeitrags- bzw. gewinnmaximierende Produktionsprogramme für unterschiedliche Engpass-Szenarien unter Anwendung wissenschaftlicher Ansätze und Modelle (insb. Lineare Programmierung) zu erstellen und zu lösen. Hinsichtlich des Beschaffungsbereichs können die Studierenden Funktionen und Objekte von anderen Unternehmensbereichen abgrenzen und erkennen die Trends der Beschaffung. Die Studierenden kennen die Zusammenhänge zwischen Bedarfsermittlung, Beschaffungsmarktforschung, Entscheidungen über Make or Buy, Lieferantenmanagement und Bestellung. Studierende können die ABC-Analyse sowie Verfahren zur programm- und verbrauchs-orientierten Bedarfsermittlung einsetzen.</p> <p>Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen und den Einstieg in die Fachbegriffe und die Zusammenhänge der Logistik. Zusätzlich vermittelt die Veranstaltung ein grundsätzliches Verständnis über die aktuellen Methoden und Konzepte im Logistik-Management. Die Studierenden werden auf diese Weise praxisnah auf mögliche Aufgaben im Management von Logistikleistungen vorbereitet. Die Studierenden lernen die relevanten Aspekte der Entscheidungsfindung im Supply Chain Management kennen und erlangen die Fähigkeit, das erlernte Wissen im Zuge von Analyse- und Entscheidungssituationen in der</p>

		betrieblichen Praxis umzusetzen. In der Vorlesung werden Hilfsmittel und Ansätze erlernt, um eine globale Lieferkette effizient und erfolgreich zu steuern sowie um sinnvolle Lagerkonzepte umzusetzen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Vorlesungs- und Übungsskript</p> <p>Voigt, K.-I.: Industrielles Management, Industriebetriebslehre aus prozessorientierter Sicht, Berlin 2009</p> <p>Adam, D.: Produktionsmanagement, Wiesbaden 1998</p> <p>Corsten, H.; Gössinger, R.: Produktionswirtschaft, Einführung in das industrielle Produktionsmanagement, München 2012</p> <p>Fandel, G.; Fistek, A.; Stütz, S.: Produktionsmanagement, Berlin 2010</p> <p>Kummer, S.; Grün, O.; Jammerlegg, W.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik, München 2018</p> <p>Kummer, S.; Grün, O.; Jammerlegg, W.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik Übungsbuch, München 2019</p> <p>Christopher, M (2010) Logistics and Supply Chain Management</p> <p>Mangan, J., Lalwani C & Butcher, T (2008) Global Logistics and Supply Chain Management, Wiley, UK.</p>

1	Modulbezeichnung 83063	Strategisches und Internationales Management I Strategic and international management I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Strategisches und Internationales Management I: International Human Resource Management IHRM (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Luisa Wicht Prof. Dr. Dirk Holtbrügge	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge
5	Inhalt	This course does not take place anymore. It was offered for the last time in the summer term 2022.
6	Lernziele und Kompetenzen	-
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	-
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nicht in diesem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	-

1	Modulbezeichnung 83071	Strategisches und Internationales Management II Strategic and international management II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Strategisches und Internationales Management II: Management in Emerging Markets (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Marc Oberhauser Prof. Dr. Dirk Holtbrügge	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge
5	Inhalt	In dieser Veranstaltung werden Besonderheiten des Managements in den Wachstumsmärkten Asiens und Osteuropas behandelt. Sie betrachtet Fragen des Markteintritts und der Marktbearbeitung, des Personalmanagements sowie des Public Affairs Management. Regionale Schwerpunkte der Veranstaltung sind China, Indien und Russland.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verstehen die besonderen Chancen und Risiken der Unternehmensführung in Emerging Markets und analysieren, wie sich die dortigen Bedingungen auf die einzelnen Instrumente des Managements auswirken. Sie kennen aktuelle theoretische und empirische Studien in diesem Kontext und können diese kritisch reflektieren. Zudem entwickeln sie die Fähigkeit, Probleme des Managements in diesen Ländern zu evaluieren und eigenständige Lösungsvorschläge zu entwickeln.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase Sehr gute Deutschkenntnisse (C1) Anmeldung über Studon
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Holtbrügge D./Friedmann, C. B.: Geschäftserfolg in Indien. Strategien für den vielfältigsten Markt. Berlin et al. 2011.

- Holtbrügge, D./Puck, J.: Geschäftserfolg in China. Strategien für den größten Markt der Welt. 2. Aufl., Berlin et al. 2008.
- Haussmann, H./Holtbrügge, D./Rygl, D.: Internationalisierung mittelständischer Weltmarktführer (MWF) in die BRIC-Staaten. In: Management der Internationalisierung, hrsg. v. S. Schmid. Wiesbaden 2009, S. 477-497.
- Holtbrügge, D./Baron, A.: Markteintrittsstrategien in Emerging Markets. Eine institutionentheoretische Studie in den BRIC-Staaten. In: Außenhandel im Wandel, hrsg. v. J.F. Puck u. C. Leitl. Heidelberg et al. 2011, S. 109-130.
- Holtbrügge, D./Boutler, T.: Auslandsinvestitionen in Rußland. In: Ökonomie-Kultur-Politik. Transformationsprozesse in Osteuropa, hrsg. v. C. Meier, H. Pleines u. H.H. Schröder. Bremen 2003, S. 279-296.
- Holtbrügge, D./Kreppel, H.: Motives of Outward Foreign Direct Investment from BRIC countries. An Exploratory Study. In: International Journal of Emerging Markets, Vol. 7, 1, 2012, S. 4-30.

Kernbereich

1	Modulbezeichnung 82471	Europäisches und internationales Recht European and international law	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL 2a: Welthandelsrecht (2 SWS) Vorlesung: VL 2b: Wirtschaftsvölkerrecht (2 SWS) Vorlesung: VL 1: Einführung in das Europäische Wirtschaftsrecht (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Angelika Emmerich-Fritzsche Dr. Klaus Meßerschmidt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Roland Ismer
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung der rechtlichen Grundlagen internationaler und europäischer Wirtschaftsbeziehungen • Analyse aktueller Probleme • Heranführen an Fallstudien <p>Die Studierenden belegen hierzu die Vorlesung 1 "Einführung in das Europäische Wirtschaftsrecht" und zusätzlich entweder die Vorlesung 2a "Welthandelsrecht" oder Vorlesung 2b "Wirtschaftsvölkerrecht".</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden werden mit dem EU-Wirtschaftsrecht und dem Wirtschaftsvölkerrecht, insbesondere dem Welthandelsrecht vertraut gemacht. Dabei sollen sie deren spezifische Funktionen verstehen lernen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 82392	Internationale Wirtschaft International economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zur Internationalen Wirtschaft (2 SWS) Vorlesung: Internationale Wirtschaft (2 SWS) Vorlesung mit Übung: Ba-Vorl: Internationale Wirtschaft (2 SWS)	- 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Cesar Barreto Sanchez Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Christoph Moser Maximilian Fleig	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Christoph Moser
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Zahlen und Fakten zum Welthandel • Grundlegende Handelstheorien und deren Implikationen • Wechselkurse und deren Rolle • Internationale makroökonomische Politik
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • bekommen einen Einblick in Welthandelsbeziehungen und können Zusammenhänge zwischen Konjunkturpolitik, Leistungsbilanzen und Wechselkursen erläutern. • erwerben Kenntnisse über Ursachen und Auswirkungen des internationalen Handels und können Zusammenhänge, etwa die Auswirkungen wirtschaftspolitischer Maßnahmen auf die Wechselkursentwicklung, beurteilen. • Sind in der Lage Ergebnisse zu interpretieren und mit Hilfe graphischer Modellen zu visualisieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Makroökonomie
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20152 Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Verwendbarkeit des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modul im Kernbereich für Studierende der Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt VWL und International Business Studies - Modul im Studienbereich „Wirtschaftspolitik“

		<p>- Modul im Studienbereich „Wirtschaftstheorie“</p> <p>- Modul im Vertiefungsbereich</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Krugman, P., Obstfeld, M., Melitz, M., Internationale Wirtschaft: Theorie und Politik der Außenwirtschaft, 2015.

Vertiefungsbereich

1	Modulbezeichnung 83287	Agiles Projektmanagement im interkulturellen Kontext Agile project management in an intercultural context	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Agiles Projektmanagement im internationalen Kontext (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. York Rössler	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini
5	Inhalt	Agile Formen der Arbeitsorganisation finden immer breitere Anwendung. In diesem Seminar Agiles Projektmanagement im interkulturellen Kontext erlernen Sie entweder die Grundlagen von Scrum oder von Kanban. Außerdem lernen Sie die Grundlagen der Kulturtheorie kennen. Am Ende des Seminars verbinden wir die beiden Themen und suchen nach Lösungsansätze wie Agile Methoden im interkulturellen Kontext zwischen Deutschland und Lateinamerika erfolgreich angewendet werden können. Das Seminar ist sehr praxisorientiert und in einem Workshopformat gehalten. Nach dem Seminar haben Sie das notwendige Wissen, um sich in Scrum oder Kanban zu zertifizieren.
6	Lernziele und Kompetenzen	Studierende erlernen agile Projektmanagementmethoden und deren Anwendung im interkulturellen Kontext.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 83263	Angewandte Ungleichheitsforschung mit Stata Applied inequality research using Stata	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Angewandte Ungleichheitsforschung in Stata (0 SWS)	-
3	Lehrende	Tilman Wörz	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	Empirische Analyse der Funktionsweise moderner Gesellschaft, am Beispiel einer frei wählbaren Fragestellung aus der aktuellen soziologischen Diskussion, z.B. Fragen soziale Gerechtigkeit, Wohlfahrtsstaatlichkeit und Globalisierung, des Arbeitsmarktes etc. Die Veranstaltung ist ideal zur Vorbereitung einer soziologischen Bachelorarbeit im Studiengang Sozialökonomik geeignet.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende soziologische Fachkompetenz für den Bereich Gesellschaftsstruktur, Ungleichheit, sozialen Wandel. • analysieren beispielhaft aktuelle Probleme in diesen Bereichen unter Einsatz sozialwissenschaftlicher Theorien. • Lernen, Fragestellungen anhand geeigneter Sekundärdaten empirisch umzusetzen und statistisch zu analysieren • trainieren und vertiefen die Fähigkeit, aktuelle wissenschaftliche Arbeiten zu rezipieren und zu kritisieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Einführung empirische Sozialforschung II. Es wird dringend empfohlen, die Veranstaltung Empirische Methoden und Statistik sowie eines der Module International vergleichender Sozialstruktur oder Economy, organization and social inequality vorher belegt zu haben. Es wird darauf hingewiesen, dass Kenntnisse in Stata unerlässlich sind.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich schriftlich Referat
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (75%) schriftlich (0%) Referat (25%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Solga, H. J. Powell & P. Berger (2009): Soziale Ungleichheit Kein Schnee von gestern! Eine Einführung. In H. Solga, J. Powell &

P. Berger (Hrsg.), Soziale Ungleichheit. Klassische Texte zur Sozialstrukturanalyse (S. 11-45).

Steuerwald, Ch. (2016): Die Sozialstruktur Deutschlands im internationalen Vergleich, Kapitel 2.

1	Modulbezeichnung 86242	Applied economic policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Applied Economic Policy (Bachelor) (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Johannes Rincke	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke
5	Inhalt	The seminar covers topics in applied economic policy. Specifically, the seminar addresses the question how causal effects of policy interventions can be identified in real data. This overarching question is applied to various specific topics that vary between semesters.
6	Lernziele und Kompetenzen	Participating students <ul style="list-style-type: none"> • deal with selected papers from the academic literature in economics • learn how to work with empirical data and statistical information • broaden their knowledge in formal methods in economics • learn how to assess and comment theoretical and empirical contributions and results • develop the ability to derive policy implications from academic work • extend their ability to discuss and present academic contents
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Sound knowledge of microeconomics, statistics, and econometrics; Familiarity with the linear regression model.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Seminar paper (15 pages, written); Oral presentation; oral discussion of other participants' presentations
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung Seminar paper (15 pages, written) Oral presentation Oral discussion of other participants' presentations
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%) Seminar paper (15 pages, written) 50% Oral presentation 30% Oral discussion of other participants' presentations 20%

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Will be announced

1	Modulbezeichnung 86500	Arbeitsmarktökonomik Labour economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Arbeitsmarktökonomik (2 SWS) Übung: Übung Arbeitsmarktökonomik (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel Dr. Bianca Willert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsmarktüberblick • Arbeitsangebot und Humankapital • Arbeitsnachfrage • Koordination von Arbeitsangebot und Nachfrage • Lohnbildung und Lohnstrukturen • Arbeitslosigkeit
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeit sowie empirische und wirtschaftspolitische Relevanz des Arbeitsmarktes. • erkennen die wichtigsten Einflussfaktoren auf der Angebots- und Nachfrageseite des Arbeitsmarktes. • verstehen die Lohnbildung und ihre Auswirkungen. • können die wesentlichen Ursachen der Arbeitslosigkeit identifizieren und Bekämpfungsmöglichkeiten aufzeigen. • sind in der Lage, die wichtigsten Zusammenhänge sowie die Auswirkungen von Rahmenbedingungen und staatlichen Maßnahmen anhand einfacher Modelle aufzuzeigen. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren. • sind in der Lage, wirtschafts- und tarifpolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Franz, W.: Arbeitsmarkökonomik, 8. Aufl., Berlin 2013 Borjas, G.: Labor Economics, 8. Aufl., Boston u.a. 2020

1	Modulbezeichnung 82420	Arbeitsmarktpolitik Labour market policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Arbeitsmarktpolitik (2 SWS) Übung: Übung zur Arbeitsmarktpolitik (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Begründung, Ziele und Träger der Arbeitsmarktpolitik • Arbeitsmarktordnungspolitik • Lohn- und Tarifpolitik • Staatliche (aktive) Arbeitsmarktpolitik • Europäische Lohn- und Beschäftigungspolitik
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen den Hintergrund der starken Regulierung des Arbeitsmarktes. • verstehen die Bedeutung von Institutionen / Organisationen. • sind in der Lage, die Auswirkungen staatlicher Rahmenbedingungen und Maßnahmen anhand einfacher Modelle aufzuzeigen. • können Formen und Ergebnisse der Tarifpolitik samt ihren Auswirkungen verstehen und erläutern. • sind in der Lage, Ansätze und Instrumente der aktiven Arbeitsmarktpolitik zu verstehen und zu bewerten. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren. • sind in der Lage, wirtschaftspolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

Lehrbücher: Arbeitsmarkökonomik, W. Franz, 8. Aufl. 2013; Neue Arbeitsmarkttheorien, T. Wagner/E. Jahn, 2. Aufl. 2004; wechselnde aktuelle Literatur

1	Modulbezeichnung 86510	Arbeitsmarktseminar Labour market seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Arbeitsmarkt-Seminar (3 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	Aufbereitung und Diskussion aktueller Themen und Studien aus dem Bereich der Arbeitsmarkökonomik
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen anhand aktueller Literatur, Themen und Studien des Arbeitsmarktes eigenständig aufzubereiten, kompetent zu interpretieren und schriftlich wie mündlich darzustellen. Sie werden in die Lage versetzt, Erkenntnisse kritisch zu reflektieren, zu hinterfragen und kontrovers zu diskutieren. Sie erschließen dabei eigenständig Informationen, erstellen (nach Möglichkeit gemeinsam mit anderen) Präsentationen und geben Kommiliton(inn)en wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorheriger Besuch der Veranstaltung Arbeitsmarkökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (20%) Hausarbeit (80%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	Modulbezeichnung 83651	Arbeitsrecht I Labour law I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Arbeitsrecht I (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof.Dr.Dr. Alfred Holzer-Thieser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jochen Hoffmann
5	Inhalt	Begründung und Inhalt von Arbeitsverhältnissen
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über die Begründung und die Ausgestaltung von Arbeitsverhältnissen, Arbeitnehmer- und Arbeitgeberpflichten, sowie über Fragen zu Gleichbehandlung, Befristung von Arbeitsverhältnissen, Urlaubsansprüchen und zur Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall. • werden in die wissenschaftliche Beschäftigung mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen eingeführt und auf eine spätere berufliche Tätigkeit vorbereitet. • erlernen anhand von Fallbeispielen die arbeitsrechtliche Rechtsprechung und können diese analysieren, beurteilen und fallspezifisch umsetzen. • entwickeln die Fähigkeit, arbeitsrechtliche Fragestellungen in der Praxis (z.B. in den Bereichen Personalwesen, Wirtschaftspädagogik, Sozialökonomik) selbstständig zu erörtern und zu lösen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brox / Rüthers / Hessler - Arbeitsrecht

1	Modulbezeichnung 83652	Arbeitsrecht II Labour law II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jochen Hoffmann
5	Inhalt	Beendigung von Arbeitsverhältnissen
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über das Kündigungsschutzrecht • werden in die wissenschaftliche Beschäftigung mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen eingeführt und auf eine spätere berufliche Tätigkeit vorbereitet • erlernen anhand von Fallbeispielen die arbeitsrechtliche Rechtsprechung und können diese analysieren, beurteilen und fallspezifisch umsetzen • entwickeln die Fähigkeit, arbeitsrechtliche Fragestellungen in der Praxis (z.B. in den Bereichen Personalwesen, Wirtschaftspädagogik, Sozialökonomik) selbstständig zu erörtern und zu lösen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase sowie Besuch des Moduls Arbeitsrecht I
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brox / Rüthers / Hessler - Arbeitsrecht

1	Modulbezeichnung 86910	Arbeit zwischen Motivation und Erschöpfung - alte und neue Herausforderungen für das Personalmanagement Working between motivation and exhaustion - Old and new challenges for human resources management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Arbeiten zwischen Motivation und Erschöpfung (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel	

4	Modulverantwortliche/r	Annika Ebert Prof. Dr. Werner Widuckel Doris Zinkl
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Motivation, Bedürfnisse und Vertrauen • Beziehungsgestaltung zwischen Menschen und Unternehmen • Personalführung und Entwicklung • Gesundheit und Arbeit
6	Lernziele und Kompetenzen	Mit dieser Veranstaltung sollen grundlegende Zusammenhänge zwischen der psychologischen und sozialen Wirkung von Erwerbsarbeit sowie der Arbeitsmotivation und der Gesundheit aufgezeigt und reflektiert werden. Dies wird insbesondere auf die Führungsbeziehung, die Organisation und die Gestaltung der Arbeit bezogen. Hierzu werden grundlegende Modelle und Theorien dargestellt und kritisch reflektiert sowie Verknüpfungen zur sozialen Praxis in Organisationen hergestellt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 - Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik I - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 2020/2 - Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 2022/2
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (30%) Hausarbeit (70%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 83695	Auslandsblock - International business and economics abroad Study abroad - international business and economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge
5	Inhalt	Vorlesungen, Seminare und sonstige Veranstaltungen an Universitäten außerhalb Deutschlands, die das Spektrum der Studierenden erweitern, aber vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften nicht in vergleichbarer Form angeboten werden. Die Inhalte ergänzen dabei das Studium in geeigneter Weise, z. B. in Form von Methodikkursen, landeskundlichen oder regionalspezifischen Kursen u. ä. Sprachkurse werden in diesem Modul nicht anerkannt.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Je nach Studieninhalten erwerben die Studierenden im Ausland auf das jeweilige Studienziel gerichtete ergänzende Kenntnisse und Fertigkeiten.</p> <p>In Abhängigkeit der von den Studierenden jeweils gewählten Lehrveranstaltung(en) beherrschen die Studierenden neben den von den spezifischen Fachinhalten abgeleiteten Fachkompetenzen darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbstkompetenzen über die Beteiligung an Projektarbeiten. Die Studierenden lernen, die Lernfortschritte von Projektphase zu Projektphase einzuschätzen, was zudem bewusstes Lernen unterstützt. • Sozialkompetenzen: Durch die Erfahrung als Lehrender in einem neuen Kulturkreis / einer neuen Lehr- / Lernkultur macht sich der Studierende gezielt mit Kommunikation, Vermittlungs- und Selbstreflexionsverfahren vertraut.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Learning Agreement mit dem/der Dekan(in) für internationale Angelegenheiten
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Variabel

12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird vor Ort bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 83697	Auslandsblock - International business and economics abroad II Study abroad - international business and economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Variabel
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86660	Beruf, Arbeit, Personal Occupations, labor, human resources	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Beruf, Arbeit, Personal (0 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Martin Abraham	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham
5	Inhalt	Gegenstand des Moduls ist die vertiefte Behandlung von wirtschafts- und organisationssoziologischen Themen mit den Schwerpunkten Beruf, Berufswahl, Arbeitseinsatz und Arbeitsmarkt sowie dem Personaleinsatz in Organisationen
6	Lernziele und Kompetenzen	Das Ziel des Moduls ist es, breites Wissen sowie ein grundlegendes Verständnis für die soziologisch relevanten Aspekte des Einsatzes von Arbeit in modernen Wirtschaftssystemen und Organisationen zu gewinnen. Dies umfasst sowohl die Fähigkeit zur theoretischen Aufarbeitung als auch die Kenntnis zentraler empirischer Ergebnisse.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Martin Abraham & Günter Büschges (2005): Einführung in die Organisationssoziologie, Wiesbaden: VS Smelser, Neil J. and Richard Swedberg (2005): Handbook of Economic Sociology. Preisendorfer Peter, 2008: Organisationssoziologie. Grundlagen, Theorien und Problemstellungen. Wiesbaden: VS Verlag.

1	Modulbezeichnung 84270	Beschaffungsmanagement Procurement management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Beschaffungsmanagement (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Viktoria Horn Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	<p>Die Beschaffung in Industrieunternehmen nimmt gerade aufgrund der stetigen Verringerung der Wertschöpfungstiefe an Bedeutung zu. Die Zusammenarbeit mit Lieferanten rückt in den Vordergrund der Betrachtung und es gilt, diese gezielt zu managen. Das Ziel der Veranstaltung ist es zu zeigen, wodurch die Beschaffung von Industrieunternehmen gekennzeichnet ist und wie eine erfolgreiche Lieferanten-Abnehmer-Beziehung ausgestaltet werden soll.</p> <p>Neben einem allgemeinen theoretischen Teil, der insbesondere die theoretischen Grundlagen, die Bestimmungsgrößen, die organisationalen Rahmenbedingungen, die Organisationsformen der Beschaffung und der strategischen Beschaffungsplanung behandelt, müssen die Teilnehmer in Gruppenarbeit selbstständig wissenschaftliche Themen des Beschaffungsmanagements erarbeiten, präsentieren und diskutieren.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über umfassendes und detailliertes Wissen über das Beschaffungsmanagement. Ausgehend von den wichtigsten aktuellen Entwicklung im Beschaffungsmanagement, können sie die organisationalen und umweltspezifischen Bestimmungsgrößen, die auf das Beschaffungsmanagement einwirken, selbstständig erkennen und erläutern. Außerdem verfügen die Studierenden detaillierte Kenntnisse über Methoden und Werkzeuge zur Bestimmung strategischer Alternativen im Beschaffungsmanagement, wie z.B. die grundsätzliche Frage von Make-or-buy-Entscheidungen, die Auswahl von Sourcing Strategien oder die Priorisierung unterschiedlicher Güterklassen. Die Studierenden können mit Hilfe dieser Informationen strategische Fragestellungen des Beschaffungsmanagements beurteilen, Handlungsempfehlungen abgeben und mögliche Ansätze auch kritisch hinterfragen. Daneben analysieren die Studierenden in Gruppenarbeit aktuelle Fragestellungen aus dem Beschaffungsmanagement. Die nötige Literatur müssen sich die Studierenden anhand wissenschaftlicher Veröffentlichungen innerhalb einer Literaturrecherche selbst suchen, evaluieren und strukturieren. Die Ergebnisse werden dann während der Veranstaltung präsentiert, wobei eine anschließende Diskussion (im Rahmen von selbst verfassten Thesen), sowohl inhaltlich als auch methodisch, ausdrücklich vorgesehen ist. Die Ergebnisse der Diskussion sollen dann direkt in die weitere Ausarbeitung der Fragestellung mit einfließen.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Large, R.: Strategisches Beschaffungsmanagement, 4. Aufl., Wiesbaden, 2009. • Melzer-Ridinger, R.: Materialwirtschaft und Einkauf, München, 2008. • Wagner, St. M.: Strategisches Lieferantenmanagement in Industrieunternehmen, Frankfurt, 2001. <

1	Modulbezeichnung 83051	Bilanzpolitik und Bilanzanalyse Financial reporting and analysis	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Bilanzpolitik und Bilanzanalyse (Vorlesung) (2 SWS) Übung: Bilanzpolitik und Bilanzanalyse (Übung) (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Henselmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Henselmann
5	Inhalt	Inhalte der Veranstaltung sind Rahmenbedingungen, Ziele und Träger von Bilanzpolitik und Bilanzanalyse, quantitative Bilanzanalysen (Vermögens- und Kapitalstruktur, Finanzlage, Erfolgslage), Vergleichsmaßstäbe und Urteilsbildung, Instrumente der Bilanzpolitik (Bilanzstichtag, Darstellungsgestaltungen nach IFRS und HGB, Sachverhaltsgestaltungen, Aufstellung und Präsentation), Planung der Bilanzpolitik, Bereinigungen und qualitative Bilanzanalysen, Auswertungen durch Fremdkapitalgeber/innen, Auswertungen durch Aktionärinnen und Aktionäre, Auswertungen durch Geschäftspartner/innen und Konkurrentinnen und Konkurrenten.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen in diesen Bereichen über ein breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen, der praktischen Anwendung sowie eines kritischen Verständnisses der wichtigsten Theorien und Methoden. Die Studierenden können dieses Wissen eigenständig zur umfassenden Beurteilung von konkreten Unternehmen aus der Praxis verknüpfen. Dazu gehört es auch, die erforderlichen Informationen zu beschaffen, Analysemodelle zu entwickeln, erforderliche Auswertungen auszuwählen, Vergleiche vorzunehmen, das Gesamtergebnis zu begründen und verteidigen sowie die Belastbarkeit der Ergebnisse zu hinterfragen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86521	Bildungsökonomik Economics of education	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Bellmann
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Humankapitaltheorie und Erweiterungen • frühkindliche Erziehung, allgemeinbildendes Schulwesen, Hochschulen • Aus- und Weiterbildung • Fachkräftebedarf • Bildungspolitik
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeiten sowie die empirische und politische Relevanz des Bildungswesens. • lernen theoretische Ansätze zur Erklärung von Bildungsinvestitionen kennen. • sind in der Lage, Strukturen und Einflussfaktoren der Bildungsbeteiligung auf der individuellen und betrieblichen Ebene aufzuzeigen. • können die Effekte von Bildungsaktivitäten z.B. auf die Produktivität von Unternehmen oder das Einkommen von Individuen identifizieren. • sind in der Lage, verschiedene Instrumente zur Begegnung des Fachkräftebedarfs kritisch zu reflektieren. • können bildungspolitische Maßnahmen hinterfragen und Handlungsempfehlungen abgeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Lutz Bellmann/Ute Leber (2011): Bildungsökonomik, Nürnberg (Skript)

1	Modulbezeichnung 83458	Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte (5 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Patrick Zschech Prof. Dr. Mathias Kraus	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mathias Kraus Prof. Dr. Patrick Zschech
5	Inhalt	<p>Business Analytics subsumiert eine Vielzahl an methodischen und technologischen Ansätzen zur analytischen Auswertung unternehmensrelevanter Daten aus unterschiedlichen Quellsystemen, um darüber Erkenntnisse sowohl über abgelaufene als auch gegenwärtige und zukünftige Geschäftsaktivitäten zu erlangen. Von Interesse sind beispielsweise aggregierte oder gefilterte Einblicke über die Unternehmensleistung oder die Aufdeckung bisher unbekannter Zusammenhänge, Trends und Muster, um neues Wissen zu generieren und die Entscheidungsunterstützung des Unternehmens zu verbessern. Zu diesem Zweck bedient sich der Ansatz unterschiedlicher Verfahren vielfältiger Herkunft, wie zum Beispiel aus den Bereichen Statistik, Data Mining und Künstliche Intelligenz.</p> <p>Der praxisorientierte Kurs führt in die Grundlagen der Thematik ein und liefert einen Überblick über relevante Konzepte, Methoden und Technologien. Hierbei liegt der Schwerpunkt insbesondere auf dem Teilbereich Predictive Analytics und den Ansätzen des (überwachten) maschinellen Lernens zur Erstellung von vorausschauenden Modellen. Anhand eines systematischen Vorgehensmodells werden die grundlegenden Schritte und Prinzipien des Predictive Modeling veranschaulicht und mit Beispielsätzen untermauert (z. B. Modelltraining mithilfe tiefer neuronaler Netze). Der Kurs besteht aus einer Vorlesung zur Vermittlung von konzeptionellen Inhalten und einer begleitenden rechnergestützten Übung, in der ausgewählte Aspekte vertieft und mithilfe der Programmiersprache Python anhand von Demonstrationsbeispielen exemplarisch implementiert werden.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Anwendungsfelder von Business Analytics und können grundlegende Technologien, Methoden und Konzepte einordnen, • können Grundbegriffe des Predictive Modeling und des (überwachten) maschinellen Lernens nennen, • sind in der Lage, die grundlegenden Schritte zum Aufbau eines Domänen- und Datenverständnisses, zur Exploration und Vorverarbeitung von Daten sowie zur Entwicklung und Evaluation von prädiktiven Modellen anhand eines systematischen Vorgehens zu erklären, • beherrschen die grundlegenden Verfahren und Prinzipien des Predictive Modeling und können diese auf verschiedene

		<p>Praxisbeispiele anwenden und die Ergebnisse evaluieren, interpretieren und kritisch hinterfragen</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, Ansätze der Datenanalyse und des maschinellen Lernens zur Entwicklung von prädiktiven Modellen in Python zu implementieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in den Modulen Data Science: Datenauswertung und Data Science: Statistik. Grundlegende Programmierkenntnisse (z. B. zu Schleifen, Variablen, Funktionen, etc.) sind empfehlenswert. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Einzelheiten zur Kurseinschreibung finden Sie auf der Website.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Alle relevanten Materialien werden während des Kurses zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 82600	Business Intelligence und Reporting Business intelligence and reporting	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Business Intelligence und Reporting (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Christopher Münch	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	Der Kurs Business Intelligence und Reporting soll in angewandter Art und Weise die Grundlagen analytischer Informationssysteme vermitteln. Neben theoretischen Inhalten werden automatisierte Fallstudien und hands-on Übungen in die Online-Veranstaltung integriert. Dies soll den Teilnehmern eine Möglichkeit der Überprüfung der eigenen Lernerfolge ermöglichen und deren praxis-orientierte Anwendung durch Open-Source-Software (Pentaho).
6	Lernziele und Kompetenzen	Der Kurs vermittelt die Grundlagen für die Gestaltung und Nutzung analytischer Informationssysteme und richtet sich an mittlere Bachelor-Semester des Studienganges Wirtschaftsingenieurwesen und späte Semester des Studienganges Wirtschaftswissenschaften. Die Studierenden besitzen: <ul style="list-style-type: none"> • ein Verständnis der unterschiedlichen Anforderungen analytischer und operativer Informationssysteme • die Fähigkeit Optionen für BI-Systeme zu beschreiben und zu vergleichen • die Fähigkeit BI-Systemen modelltechnisch zu entwerfen und mit Standardsoftware praktisch umzusetzen • die Fähigkeit BI-Systemoptionen zu bewerten und Auswahlentscheidungen zu treffen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Eine Registrierung über die vhb (www.vhb.org) ist zwingend notwendig, um den Kurs belegen zu können und um Zugang zum Kurs zu erhalten.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 1 h Eigenstudium: 149 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 82387	Business Plan Seminar Business plan seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Businessplanseminar (Bachelor) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Lauren Mackintosh Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Im Rahmen des Businessplanseminars werden Verbesserungsideen für das Geschäftsmodell von realen Praxispartnern gesammelt, ausgearbeitet, präsentiert und in Form eines detaillierten Businessplans beschrieben. Dazu erhalten die Studierenden kurze inhaltliche Erläuterungen zu den Zielsetzungen und Bestandteilen eines Businessplans.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden arbeiten im Rahmen des Seminars in Arbeitsgruppen einen vollständigen, schriftlichen Businessplan selbstständig aus. Zur Bearbeitung der einzelnen Businessplanbestandteile verfügen die Studierenden über erweitertes Wissen in angrenzenden Bereichen und erschließen darüber hinaus Informationen eigenständig über geeignete Dokumentenrecherche, empirische Erhebungen und/oder vom Praxispartner. Die gesammelten Informationen müssen bewertet, beurteilt, verglichen und themenspezifisch als Präsentation aufbereitet werden. Bei unvollständigen oder widersprüchlichen Informationen wägen die Studierenden diese gegeneinander ab und entwickeln Lösungsmöglichkeiten für den Umgang mit fehlenden oder uneinheitlichen Informationen. Der Aufbau des Seminars bedingt, dass die Studierenden fachliche Entwicklungen anderer Kommilitonen ebenfalls gezielt fördern, bereichsspezifische und -übergreifende Diskussionen führen sowie wertschätzendes Feedback auf die Zwischenpräsentationen der anderen Seminarteilnehmer geben. Eine abschließende Präsentation trägt darüber hinaus dazu bei, die Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten der Studierenden zu schulen. Aus diesen Gründen herrscht Anwesenheitspflicht.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) Präsentation (50%)

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Handbuch Businessplan-Erstellung von BayStartup. - Nagl, A. (2014): Der Businessplan: Geschäftspläne professionell erstellen Mit Checklisten und Fallbeispielen. Wiesbaden: Springer Gabler • Nagl, A. (2014): Der Businessplan: Geschäftspläne professionell erstellen Mit Checklisten und Fallbeispielen. Wiesbaden: Springer Gabler

1	Modulbezeichnung 82388	Case studies in sustainability management and social innovation no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Case Studies in Sustainability Management and Social Innovation (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Francisco Layrisse Villamizar	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	Sustainability despite being a term that no longer needs to be introduced in the classroom requires an innovative approach to solving the multitude of issues covered by this umbrella term. This class uses real-life cases studies to analyse and discuss how companies and/or social entrepreneurs can innovate such breakthrough solutions to address complex sustainability challenges. Students will engage on a weekly basis in an intense classroom discussion to deepen their analytical, conceptual and discursive skills. Intense preparation and classroom interaction are expected.
6	Lernziele und Kompetenzen	At the end of the seminar students can <ul style="list-style-type: none"> • identify basic and advanced sustainability issues and their causes; • analyze and apply fundamental business approaches to tackle social and environmental issues; • appraise business strategies given potential win-win solutions to societal challenges; • conduct basic research; • build a convincing argument.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Introduction to Sustainability Management or Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	All necessary materials will be provided via StudOn

1	Modulbezeichnung 83041	Controlling of business development Business development controlling	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Controlling of Business Development (Tutorium) (2 SWS) Übung: Controlling of Business Development (Übung) (2 SWS) Klausurenkurs: Controlling of Business Development (Klausurenkurs) (0 SWS) Vorlesung: Controlling of Business Development (Vorlesung) (2 SWS)	- - - 5 ECTS
3	Lehrende	Christof Neunsinger Dominik Zink Prof. Dr. Thomas Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Fischer
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Controlling, Unternehmensführung und Volatilität • Wertorientiertes Controlling • Controlling-Instrumente für Unternehmensstrategien • Controlling-Instrumente für Geschäftsstrategien • Steuerung der Strategieimplementierung und Budgetierung • Verrechnungspreise • Corporate Governance, Compliance und Risikocontrolling • Controlling von E-Businesses • Nachhaltigkeitsorientiertes Controlling
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können die Geschäftsentwicklung hinsichtlich der Unternehmensziele und Steuerungsgrößen beurteilen. Sie wenden hierauf Instrumente des strategischen, operativen, finanzwirtschaftlichen und nachhaltigkeitsorientierten Controllings an.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Moduls Kostenrechnung und Controlling (82350) • Coenenberg, A.G. / Fischer, T.M. / Günther, T. (2016): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Aufl., Stuttgart 2016, Kapitel 1-6 • Nicht-konsekutive Lehrveranstaltung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Fischer, T. M. / Möller, K. / Schultze, W. (2015): Einführung in das Controlling Grundlagen, Instrumente und Entwicklungsperspektiven, 2. Aufl., Stuttgart 2015. • Baum, H.-G. / Coenenberg, A. G. / Günther, T. (2013): Strategisches Controlling, 5. Aufl., Stuttgart 2013.

1	Modulbezeichnung 83911	Corporate finance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Corporate Finance Übung (1 SWS) Vorlesung: Corporate Finance (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Lukas Greger Prof. Dr. Hendrik Scholz	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Kapitalstruktur, Verschuldungs- und Ausschüttungspolitik von Unternehmen • Kapitalmärkte und Informationseffizienz • Performanceanalyse von Wertpapierportfolios • Mergers und Acquisitions • Verfahren der Unternehmensbewertung
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren die zentralen Zusammenhänge von Kapitalstruktur, Steuerzahlungen, direkter und indirekter Insolvenzkosten sowie der Ausschüttungspolitik in Bezug auf den Wert eines Unternehmens. • können die Performance von Aktienportfolios auf Basis zentraler Performancemaße evaluieren und Resultate zur Performanceanalyse kritisch hinterfragen. • ermitteln anhand verschiedener quantitativer Verfahren den Wert von Unternehmen. • können Vor- und Nachteile von Merger und Acquisitions für Unternehmen einschätzen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: "Data Science: Datenauswertung", "Data Science: Statistik" und "Investition und Finanzierung"
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

		Berk, DeMarzo: Corporate Finance.
16	Literaturhinweise	Bodie, Kane, Markus: Investments
		Perridon, Steiner, Rathgeber: Finanzwirtschaft der Unternehmung.

1	Modulbezeichnung 87690	Corporate Finance for Multinationals Corporate finance for multinationals	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Corporate Finance for Multinationals (2 SWS) Compulsory attendance	5 ECTS
3	Lehrende	Luisa Wicht Prof. Dr. Dirk Holtbrügge	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge
5	Inhalt	The Corporate Finance for Multinationals course is intended to be broad. Its topics center on the following themes: <ul style="list-style-type: none"> • financial valuation: profits, cash flows and discount rates • financial markets, structures, sources and instruments • international financial management: parities and applications
6	Lernziele und Kompetenzen	Upon completion of the course Corporate Finance for Multinationals the student is able to: <ol style="list-style-type: none"> 1. Evaluate and compare different professional approaches towards international corporate finance problems. 2. Apply academic approaches towards international corporate finance problems. 3. Solve basic international corporate finance problems and mini-cases.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	English language proficiency (C1)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;4;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Stephen Ross, Randolph Westerfield, Jeffrey Jaffe, Bradford Jordan, Core Principles and Applications of Corporate Finance, International Edition, McGraw-Hill, 5th edition, 2018.

1	Modulbezeichnung 86973	Current issues in sustainability management no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Innovating Sustainability at UVEX -A Joint Project Seminar (2 SWS) Seminar: Innovation für Nachhaltigkeit bei Uvex – ein gemeinsames Projektseminar (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Katrin Hofmann Klemens Hering	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	The seminar provides content on the basics of sustainability management in research and practice. In close cooperation with our company partner Uvex, current challenges for sustainability within the company are identified and proposed solutions are developed. The first sessions serve to give an interactive introduction to the topic of sustainability and to harmonize the different levels of knowledge of students from different disciplines. Students will learn different concepts and tools of sustainability management. Thus, the seminar aims at a systematic understanding of relevant management tools and novel instruments across corporate functions to address sustainability issues. After a theoretical introduction, students will get familiar with the current sustainability issues at Uvex across the Triple Bottom Line dimensions. These projects focus on topics such as circular economy, sustainability communication or blockchain. The second part of the seminar aims at putting the theoretical knowledge into practice. To do so, students will work in project teams to find a practical solution to the sustainability issue identified at Uvex in cooperative coordination with the supervisors of the seminar. A mid-term presentation gives the students the opportunity to receive feedback and iterate on their ideas. At the end of the seminar, there will be a final presentation and students prepare a documentation of their learning journey.
6	Lernziele und Kompetenzen	At the end of the seminar, students are able to <ul style="list-style-type: none"> • identify practical sustainability issues and assess their management relevance; • analyze and apply basic business approaches to tackle social and environmental issues; • apply their qualitative research and project management competence; • reflect and self-confidently implement sustainability management methods; • apply and reflect soft skills of structured teamwork and professional presentations
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Previously taken courses on sustainability management are a benefit • Interest in practice-oriented sustainability management; • Motivation to work in a highly independent team

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;5;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 87037	Data science for technology and innovation management with R no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Data Science for Technology and Innovation Management with R (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Peter Bican	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Peter Bican Annette Bilgram
5	Inhalt	<p>Data Science is an interdisciplinary science that deals with the extraction of knowledge from data. Data science generates information from large volumes of data in order to derive recommendations for action for corporate management. The aim of these recommendations is to improve the quality of business decisions and the efficiency of work processes. The field of Data Science deals with the analysis of (large) amounts of data, the detection of anomalies in the data as well as the prediction of future events.</p> <p>R is a cost-free open-source software for all common operating systems, which has become a standard application for statistical data analysis and data science in recent years. Today, R plays a major role in both the commercial and scientific sectors due to its range of functions, flexible scripting language, and continued increase in popularity.</p> <p>In this course, students will build on the basics of this widely used open-source language, handling factors, lists, and data frames. After familiarizing with data cleaning, students will implement statistical methods in the software package R and apply these basics to real-life technology and innovation management data sets.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>The students</p> <ul style="list-style-type: none"> (develop a fundamental understanding of data science (learn how to categorize and abstract structured and unstructured data sources (grasp the process of drawing conclusions and consequences for scientific decision-making from data (apply statistical methods using R to analyze real-world data sets in technology and innovation management.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Interest in data science, technology, and innovation management. Basic knowledge in R , e.g. Basiskurs R/RStudio (https://www.studon.fau.de/studon/goto.php?target=crs_3235361); Further experience in R is not required</p> <p>The course is limited to 25 students. To ensure interdisciplinary teams, there might be restrictions for students of specific fields of studies. Registration for the seminar is only possible at the information meeting. Location and date for the meeting will be announced via UnivIS and the website of the Chair, as well as further details for the application process.</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nicht in diesem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Field, A., Miles, J. & Field, Z. (2014). Discovering Statistics Using R. London: SAGE Publications Ltd. Lawner Weinberg, S., Harel, D. & Knapp Abramowitz, S. (2020). Statistics Using R: An Integrative Approach. Cambridge: Cambridge University Press. Stinerock, R. (2018). Statistics with R: A Beginner's Guide. London: SAGE Publications Ltd. Wickham, H. & Grolemund, G. (2016). R for Data Science. Sebastopol: O'Reilly Media.

1	Modulbezeichnung 82173	Data Science: Machine Learning and Data Driven Business	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Data Science: Machine Learning & Data Driven Business (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Michael Amberg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg Tuba Karatas Doris Zinkl
5	Inhalt	<p>Die Veranstaltung ist unterteilt in eine Vorlesung und eine Übung.</p> <p>Die Vorlesung behandelt den Einsatz von Data Science und Machine Learning als Basis für datengetriebene Anwendungen. Für viele Unternehmen sind Daten (und damit verbundene Anwendungen) zu einem tragfähigen Geschäftsmodell geworden.</p> <p>Die Vorlesung</p> <ul style="list-style-type: none"> • behandelt Rahmenbedingungen von Data Science und klassifiziert datengetriebene Geschäftsmodelle, • sensibilisiert für Grundsätze der Verarbeitung von sensiblen und personenbezogenen Daten, • vermittelt klassische und agile Methoden des Projektmanagements zur Durchführung von datengetriebenen Projekten, • veranschaulicht die wichtigsten Formen des maschinellen Lernens und zeigt mögliche Einsatzgebiete in Unternehmen. <p>Die Übung vermittelt den praktischen Einsatz von Software zur Generierung und Kommunikation von Erkenntnissen aus tabellarischen Daten.</p> <p>Die Übung</p> <ul style="list-style-type: none"> • behandelt die Visualisierung von Daten mit Tableau, • zeigt die Generierung von Prognosen mit Rapidminer, • umfasst das wissenschaftliche Schreiben mit Mendeley.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen den Zusammenhang zwischen der Entstehung von Daten, der Verarbeitung von Daten zu Anwendungen und der Entstehung datengetriebener Geschäftsmodelle, • kennen die Rahmenbedingungen von datengetriebenen Anwendungen und pflegen einen verantwortungsvollen Umgang mit sensiblen und personenbezogenen Daten, • können Formen des maschinellen Lernens voneinander abgrenzen und mit Bezug zu einem Problem auswählen, • haben sich mit der computergestützten Analyse von Daten und dem Schreiben von wissenschaftlichen Texten befasst.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) schriftlich
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) schriftlich (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf https://www.it-management.rw.fau.de/lehre/bachelor/machine-learning-data-driven-business/ .

1	Modulbezeichnung 82178	Data Science: Ökonometrie Data Science: Econometrics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Data Science: Ökonometrie (2 SWS) Tutorium: Data Science: Ökonometrie-Tutorium (0 SWS) Übung: Data Science: Ökonometrie-Übung (2 SWS) Übung: Data Science: Ökonometrie-Übung (0 SWS)	5 ECTS - - -
3	Lehrende	Prof. Regina Therese Riphahn Anna Herget Irakli Sauer Johanna Muffert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Regina Therese Riphahn
5	Inhalt	Konzept der linearen Regression (KQ-Schätzer); Inhaltliche und statistische Interpretation von KQ Schätzergebnissen bei Gültigkeit der Gauss-Markov-Annahmen; Praktische Umsetzung der Lerninhalte mit Hilfe der Statistiksoftware R
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erlangen Grundkenntnisse in linearen Schätz- und Testverfahren. Sie verstehen die Konzepte intuitiv und wenden sie auf verschiedene praktische Sachverhalte an. Im Rahmen einer freiwilligen semesterbegleitenden empirischen Hausarbeit führen sie eigene empirische Berechnungen mit Hilfe von R durch und interpretieren diese. Im Rahmen von freiwilligen semesterbegleitenden Tests überprüfen sie regelmäßig ihren Wissensstand.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Data Science: Statistik vor der Teilnahme wird empfohlen.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Die im Semesterverlauf vorlesungsbegleitend erzielten Punkte aus freiwilligen Tests werden gewichtet mit dem Faktor 0,20 bei der Klausurbenotung angerechnet. Bei Notenverbesserung ist eine freiwillige, vorlesungsbegleitend ggf. in Gruppenarbeit erstellte Hausarbeit zu 20 % auf die Endnote anrechenbar, in der auf Basis eines Datensatzes und mit Hilfe von R eine empirische Fragestellung bearbeitet wird. Beide freiwilligen Zusatzleistungen werden nur in dem Semester gewertet, in dem sie erworben wurden. Sie können gemeinsam die Note um bis zu 0,7 Notenpunkte verbessern und werden gewertet, wenn die Klausur bestanden ist.
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.M.: Introductory Econometrics. A Modern Approach; v. Auer, Ludwig: Ökonometrie. Eine Einführung

1	Modulbezeichnung 82389	Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kurs: VHB-Kurs "Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften" (2 SWS) Tutorium: Tutorium zum VHB-Kurs "Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften" (0 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Moser Dr. Karen Döring	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Der vhb-Kurs gibt einen Überblick über verschiedene Datenerhebungsmethoden, die insbesondere für das Organisationsverhalten, das Verbraucherverhalten und die experimentelle Ökonomie relevant sind. Zunächst werden Grundlagen vermittelt, z.B. Gründe für die Datenerhebung, Forschungsdesigns, Medien, Zielgruppen und die Qualität von Maßnahmen und Daten. Im Hauptteil werden verschiedene Datenerhebungsmethoden vorgestellt, z.B. Interviews, Verhaltensbeobachtung, Simulationen, Bewertungen und Urteile, psychologische Tests, physiologische und nicht-reaktive Verfahren. Im letzten Teil werden Grundlagen zu ethischen und rechtlichen Fragen behandelt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Methoden und lernen, wie man sie findet und bewertet. Darüber hinaus werden sie einige Erfahrungen mit der Anwendung von Methoden machen. Ein zentrales Ziel des Kurses ist es, die Studierenden auf die Arbeit an einer Abschlussarbeit vorzubereiten, in der die Erhebung und/ oder Auswertung von Primärdaten zu Personen, Gruppen oder Organisationen eine wichtige Rolle spielt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Fallstudie(n)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Fallstudie(n) (50%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Döring, N. & Bortz, J. (2016). Forschungsmethoden und Evaluation. Wiesbaden: Springer.

1	Modulbezeichnung 86551	Development economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Development Economics Bachelor Exercise (2 SWS) Vorlesung: Development Economics Bachelor Lecture (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Celina Högn Prof. Dr. Johannes Rincke	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke
5	Inhalt	The lecture covers the principles of modern development economics and, using various examples from the current literature, highlights the core topics, the methodological challenges, and the key findings derived in this sub-discipline of economics. The lecture has a microeconomic focus, i.e. it covers mostly decisions of individuals and households. A core topic of the lecture is why poor individuals and households are often struggling to leave poverty and to advance to more adequate living conditions, and which policies can help to overcome poverty traps. In the exercise course accompanying the lecture, the focus is on empirical methods, their applications and replications of selected studies from the literature. Overall, the module is of a very applied nature.
6	Lernziele und Kompetenzen	The module aims at providing students with a comprehensive set of conceptual and methodological tools to analyse problems in development economics. Specifically, students get an overview of modern development economics and the history of thought in this sub-discipline learn how to analyse specific problems in development economics, based on the current journal literature deal intensively with applied methods in modern development economics, in particular with experimental methods and advanced methods of data analysis
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should have passed the assessment phase and should have completed the core modules on statistics and the basics of empirical data analysis
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Banerjee, A. & Duflo, E. (2011), Poor Economics, Penguin Books

1	Modulbezeichnung 83812	Dienstleistungsmarketing Services marketing	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung Dienstleistungsmarketing (Bachelor) (2 SWS) Übung: Übung Dienstleistungsmarketing (Bachelor) (2 SWS) Anwesenheitspflicht	3,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Martina Steul-Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt die Grundprobleme des Dienstleistungsmarketings. Das Dienstleistungsmarketing unterscheidet sich erheblich von dem Konsumgütermarketing, da Dienstleistungen besondere Charakteristika aufweisen u. a. Immaterialität sowie Interaktionen zwischen dem Dienstleistungsunternehmen und den Kunden bei der Leistungserstellung. In der Übung werden ausgewählte Inhalte zum Dienstleistungsmarketing in Gruppen erarbeitet, präsentiert und diskutiert.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können Kenntnisse über die Besonderheiten und die Ausgestaltung des Dienstleistungsmarketings wiedergeben. • können Lösungsansätze für spezifische Problemstellungen im Dienstleistungsmarketing ermitteln. • können fachbezogene Positionen formulieren, empirisch überprüfen und argumentativ vertreten. • können bereichsspezifische und -übergreifende Diskussionen führen. • können zu vorgebrachten fachbezogenen Positionen und Problemlösungen Rückmeldung geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Meffert, H. / Bruhn, M. / Hadwich, K. (2018): Dienstleistungsmarketing: Grundlagen Konzepte Methoden, 9. Aufl., Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 84350	Digitale Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft Digital transformation in economy and society	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 82394	Digital technologies and society no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Digital Technologies & Society (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Adrian Meier Julius Klingelhöfer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier
5	Inhalt	In this lecture, students will be introduced to the psychology and sociology of digital media and communication technologies. The lecture traces their development from the early Internet and human-computer interaction to todays social media, smartphones, gaming, virtual/augmented reality, and artificial intelligence, ultimately exploring their technological and social future(s). In each session, we will spotlight a critical issue around existing or upcoming technology, ranging from micro- to macro-level social phenomena: How does digital communication compare to face-to-face interactions? How do social media impact our relationships, identity, privacy, and well-being? When do digital media help vs. hinder productivity? Do they contribute to, reduce, or reflect societal polarization and inequalities? How do societies react to new media innovations? Students will learn about central concepts, theories, and empirical research addressing these and similar questions. By completing this module, students gain a deeper understanding of the interplay between digital technologies, individual behavior, and functioning as a society.
6	Lernziele und Kompetenzen	Students will be enabled to <ul style="list-style-type: none"> • overview fundamental societal debates around digital media and communication technologies • describe the scientific state of knowledge on these debates • practice discursive, reflective, and evaluative competencies • learn and apply key concepts of technologically mediated communication at interpersonal, intragroup, and societal scales • understand technology uses and effects through the lens of psychological, sociological, and communication theories • practice their knowledge of social scientific research methods, particularly by interpreting empirical studies • understand how empirical research can be used to answer societally relevant questions about technological innovations
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Interest in social scientific perspectives on media, communication, and digital technologies. Students are recommended, but not required, to first visit the lecture Grundzüge der Kommunikationswissenschaft (Introduction to Communication Science, in German). Registration takes place via StudOn.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Carr, C. T. (2021). Computer-mediated communication: A theoretical and practical introduction to online human communication. Rowman & Littlefield. Sundar, S. S. (Ed.). (2015). The handbook of the psychology of communication technology. Wiley Blackwell. Trepte, S., Reinecke, L., & Schäwel, J. (2021). Medienpsychologie (3., erweiterte und überarbeitete Auflage). Kohlhammer. Yates, S., & Rice, R. E. (Eds.). (2020). The Oxford handbook of digital technology and society. Oxford Univ. Press.

1	Modulbezeichnung 86721	Economy, organization and social inequality	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Inequality in Context: Organizations, Economy, and Society (Wirtschaft, Organisation und Ungleichheit) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Matthias Collischon	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	In this lecture, students will get to know and discuss how economic, social, organizational and political processes shape inequality in modern societies. We will analyze how economic institutions, market forces and welfare states impact career opportunities and life chances of individuals. Students will be introduced to relevant theoretical concepts, research designs and empirical findings.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende soziologische Fachkompetenz für den Bereich Gesellschaftsstruktur, Wirtschaft und Ungleichheit • erlangen Kenntnisse über Aufbau und Struktur von modernen Gesellschaften. • analysieren aktuelle Probleme in diesen Bereichen unter Einsatz sozialwissenschaftlicher Theorien. • trainieren und vertiefen die Fähigkeit, aktuelle wissenschaftliche Arbeiten zu rezipieren und zu kritisieren. • erarbeiten und diskutieren praxisorientierte Anwendungen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Grusky, David (Hg.): Social Stratification. Class, Race, and Gender in Sociological Perspective. 4. Aufl. Boulder 2014: Westview Press.

1	Modulbezeichnung 86600	Einführung in das Genossenschaftswesen Introduction to cooperative systems	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Genossenschaftswesen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	Gegenstand der Veranstaltung ist die wissenschaftliche Betrachtung der Rechts- und Unternehmensform Genossenschaft aus betriebs- und volkswirtschaftlicher Sicht.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erlangen ein generelles Verständnis für das Modell Genossenschaft und dessen historischen Background. Zusätzlich erhalten die Studierenden einen Einblick in die verschiedenen Geschäftsfelder in denen Genossenschaften vertreten sind und analysieren deren Vorteile in diesen Bereichen.</p> <p>Insbesondere sind die Studierenden in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Entwicklung der Genossenschaften nachzuvollziehen, • die Rolle von Genossenschaften in der Bundesrepublik Deutschland zu reflektieren, • die Vor- und Nachteile der Rechts- und Unternehmensform e.G. gegenüber anderen Personen und Kapitalgesellschaften einzuschätzen, und die Gründungsvoraussetzungen einzuordnen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;5;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur

1	Modulbezeichnung 86920	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement Introduction to corporate sustainability management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement (2 SWS) Vorlesung: Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	Diese Veranstaltung vermittelt eine funktionsorientierte Einführung in das unternehmerische Nachhaltigkeitsmanagement. Was verstehen wir unter Nachhaltigkeit? Warum wird dieses Konzept auch für Unternehmen immer wichtiger? Welche Chancen und Risiken wirtschaftlichen Handelns werden damit thematisiert? Nach einer einführenden Behandlung dieser Grundlagen wendet diese Veranstaltung die Nachhaltigkeitsperspektive auf die verschiedenen Funktionen eines Unternehmens an. Welche Nachhaltigkeitsfragen ergeben sich etwa für das Marketing, für das Beschaffungswesen, die Logistik, Produktion, Rechnungswesen, Personal und Berichterstattung? In der Übung lernen die Studierenden, diese Fragen anhand kurzer Fallstudien näher zu analysieren. Gegenstand der Übung sind dabei sowohl Best Practice- Beispiele als auch Worst Case Beispiele. Auf diese Weise werden gleichermaßen die Chancen wie auch die Risiken herausgearbeitet, die mit der (Nicht)Beachtung von Nachhaltigkeitsaspekten einhergehen. Den konzeptionellen Rahmen der gesamten Vorlesung/ Übung bildet dabei insbesondere die Position des integrativen Nachhaltigkeitsmanagements. Darunter wird die Integration der drei Säulen der Nachhaltigkeit Ökonomie, Ökologie und Soziales in das Kerngeschäft eines Unternehmens verstanden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erlernen <ul style="list-style-type: none"> • Fachwissen im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement • ein Verständnis für die Interdependenzen einzelner Unternehmensfunktionen insbesondere im Kontext von Nachhaltigkeit • Argumentationskompetenz und kritische Reflexion gesellschaftlich relevanter Fragen • Umsetzungskompetenz durch Praxisbeispiele für Nachhaltigkeitsmanagement • Kenntnisse über Herausforderungen bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;2;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

		Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Beckmann, M., & Heidingsfelder, J. (2018). Einführung in das unternehmerische Nachhaltigkeitsmanagement. In. Schmeisser, W., Hartmann, M., Eckstein, P., Brem, A., Beckmann, M., & Becker, W. (Hrsg.). Neue Betriebswirtschaft: Theorien, Methoden, Geschäftsfelder. utb GmbH, S 549-592.</p> <p>Beckmann, M., & Schaltegger, S. (2021). Sustainability in Business: Integrated Management of Value Creation and Disvalue Mitigation. In <i>Oxford Research Encyclopedia of Business and Management</i>.</p> <p>Weiterführende Materialien werden via StudOn bereitgestellt.</p>

1	Modulbezeichnung 85750	Einführung in das Online-Marketing Introduction to online marketing	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Online Marketing (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
5	Inhalt	Im Rahmen des Moduls erhalten die Studierenden eine Einführung in das Online-Marketing sowie einen fundierten Überblick über die wichtigsten Online-Marketingkanäle. Darüber hinaus werden aktuelle Entwicklungen im Online-Marketing wie die Personalisierung sowie die Effektivitätsmessung behandelt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Am Ende des Moduls kennen die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> • Die wesentlichen Unterschiede zwischen klassischem Marketing und Online-Marketing • Die wichtigsten Online-Marketing-Kanäle und ihre Erfolgsfaktoren • Potenziale und Herausforderungen des Zusammenspiels von Online-Marketing-Kanälen • Ansätze zur Personalisierung im Online-Marketing • Datenschutz- und Privatsphärebedenken im Zuge von Personalisierung und mögliche Gegenmaßnahmen von Unternehmen • Ansätze zur Effektivitätsmessung im Online-Marketing • Test- und Auswertungsverfahren zur Effektivitätsbestimmung
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Besuch einer einführenden Marketingvorlesung. Das Modul sollte daher im fortgeschrittenen Stadium des Bachelorstudiums belegt werden.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

16	Literaturhinweise	<p>Lammenett, E. (2019): Praxiswissen Online-Marketing: Affiliate-, Influencer-, Content- und E-Mail-Marketing, Google Ads, SEO, Social Media, Online- inklusive Facebook-Werbung, 7. Auflage, Wiesbaden.</p> <p>Kollmann, T (2019): E-Business: Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Digitalen Wirtschaft, 7. Auflage, Wiesbaden.</p>
----	--------------------------	--

1	Modulbezeichnung 86750	Einführung in die industriellen Beziehungen Introduction to industrial relations	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Einführung in die industriellen Beziehungen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel	

4	Modulverantwortliche/r	Annika Ebert Prof. Dr. Werner Widuckel Doris Zinkl
5	Inhalt	<p>Die Veranstaltung richtet sich an Bachelorstudierende der Wirtschaftswissenschaften. Es sollen Grundlagenkenntnisse des Systems der industriellen Beziehungen in Deutschland und seiner historischen, strukturellen und sozialen Veränderungen vermittelt werden. Darüber hinaus werden Grundlagen und Themenfelder des Zusammenwirkens der unterschiedlichen Elemente des Systems der industriellen Beziehungen behandelt. Zur anschaulichen Vermittlung der genannten Themen werden auch praktische, reale Fallbeispiele herangezogen.</p> <p>Inhaltliche Gliederung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundstruktur 2. Die Betriebliche Mitbestimmung/der Betriebsrat 3. Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände und Tarifverträge
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden analysieren, vergleichen und reflektieren unterschiedliche wissenschaftliche Theorien der industriellen Beziehungen. Darüber hinaus lernen sie, diese Ansätze selbstständig auf unterschiedliche Handlungsfelder industrieller Beziehungen anzuwenden und in einer Hausarbeit systematisch und strukturiert zu vertiefen. Hierbei wird die empfohlene Literatur zu Grunde gelegt.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	S. StudOn

1	Modulbezeichnung 86751	Einführung in die industriellen Beziehungen Introduction to industrial relations	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Einführung in die industriellen Beziehungen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	W. Müller-Jentsch (2007) Strukturwandel der industriellen Beziehungen. Wiesbaden. R. Trinczek (2010) Betriebliche Regulierung der Arbeitsbeziehungen. In: F. Böhle et.al. Handbuch Arbeitssoziologie, Wiesbaden S. 841-872. *Informationen über StudOn:* http://www.studon.uni-erlangen.de/crs439903.html

1	Modulbezeichnung 84370	Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung Introduction to corporate foresight	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung (4 SWS) Vorlesung: Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung (vhb-Kurs) (4 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	<p>Dieser Kurs vermittelt Grundlagen der unternehmerischen Zukunftsforschung und ist folgendermaßen strukturiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Session 1: Das kleine Einmaleins der Zukunftsfoerschung: Grundlagen und Methodenüberblick • Session 2: Organisation ist die halbe Zukunft: Der Vorausschau-Prozess • Session 3: Zukunft kann man trainieren: Vorausschau-Methoden im Detail, insb. Szenariotechnik • Session 4: Szenarien sind Kunst und Wissenschaft: Scenario Writing & Storytelling, Marketing & Kommunikation • Session 5: Blick über den Tellerrand: Scanning, Trends & Wildcards • Session 6: Gastvortrag zum Thema: Trends & Strategien • Session 7: Die Zukunft aus dem Computer: Foresight Support Systems, Trenddatenbanken & Co. • Session 8: Gastvortrag zum Thema: Foresight Support Systems und Innovation • Session 9: Blick in die Zukunft: Ausgewählte Trends, Technologien, Szenarien und Kuriositäten • Session 10: Zukunft gestalten: Szenario-Transfer in Strategie, Innovation & Co.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden entwickeln ein nachhaltiges Verständnis für das Management von Dynamik und Komplexität. Nach Abschluss des Kurses sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisationen auf zukünftigen Wandel vorzubereiten • Systematisch neue Trends und schwache Signale aufzuspüren • Die Relevanz und Validität neuer Entwicklungen für eine Organisation zu bewerten • Die potentiellen Implikationen von Entwicklungen zu projizieren • Szenarien in einer strukturierten und systematischen Weise zu entwickeln • Szenarien im organisationalen Kontext einzusetzen • Den Mehrwert von Corporate Foresight zu illustrieren <p>Die erlernten Inhalte können vielfältig im organisationalen Kontext eingesetzt werden, z.B. in Unternehmensentwicklung/Strategieberatung, Innovations- und Risikomanagement.</p>

		Die Konzeption als Selbststudium fördert zudem die Selbstorganisation und -disziplin sowie das eigenverantwortliche Zeitmanagement der Studierenden. ????
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Eine Registrierung über die vhb (www.vhb.org) ist zwingend notwendig, um den Kurs belegen zu können und um Zugang zum StudOn Kurs zu erhalten.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 1 h Eigenstudium: 149 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 87650	Empirical finance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Empirical Finance (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Alexander Glas	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	Inhalt	Examples and properties of high-frequency financial data; return predictability; announcement effects; Capital Asset Pricing Model; volatility modeling (ARCH, GARCH,); Value-at-Risk; option pricing; implementation of methods in R
6	Lernziele und Kompetenzen	Ability to understand properties (stylized facts) of high-frequency financial data and modern approaches to return and volatility modeling; ability to implement and evaluate econometric models based on financial data using the software R; ability to replicate and validate findings from state-of-the-art empirical finance research
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Basic knowledge in statistics and econometrics Courses: Investition und Finanzierung (recommended) and Corporate Finance (complementary)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Campbell, J. Y., A. W. Lo, and A. C. MacKinlay (1997). The Econometrics of Financial Markets. Princeton University Press. Christoffersen, P. F. (2012). Elements of Financial Risk Management. Academic Press. Tsay, R. S. (2010). Analysis of Financial Time Series. Wiley Series in Probability and Statistics.

Additional references will be provided in class.

1	Modulbezeichnung 83281	Empirische Methoden und Statistik Empirical methods and statistics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Empirische Methoden + Statistik I - Übung 1 (0 SWS) Vorlesung: Empirische Methoden u. Statistik I (VORL) (0 SWS)	- -
3	Lehrende	Dr. Sebastian Prechsl Prof. Dr. Tobias Wolbring	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	V: Aufbauend auf der Einführung in die empirische Sozialforschung wird die Prüfung sozialwissenschaftlicher Hypothesen mittels multivariater Verfahren vermittelt. Der Fokus liegt dabei auf der Anwendung multivariater Regressionsverfahren. Die Kenntnisse über lineare und logistische Regressionsmodelle sowie die dazugehörige Regressionsdiagnostik werden vermittelt und vertieft. Darüber hinaus werden weitere Varianten der Regressionsanalyse angerissen. Ü: Die Übung dient der Vertiefung, praktischen Anwendung und Einübung der in der Vorlesung vorgestellten Inhalte und Methoden mittels der Statistik-Software Stata. Hierzu wird auf sekundäre Datensätze zurückgegriffen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erwerben die Kompetenz, <ul style="list-style-type: none">• sozialwissenschaftliche Untersuchungen in Planung, Durchführung und praktischer Ergebnisumsetzung beurteilen, und an der Durchführung empirischer Forschungsprojekte und ihrer Ergebnisverwendung kompetent mitwirken zu können, indem grundlegende statistische Verfahren kompetent eingesetzt werden.• die Anwendung von Stata zu beherrschen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empirische Sozialforschung II
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Kurztest Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Kurztest (0%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Ulrich/Kreuter, Frauke (2012). Datenanalyse mit Stata: Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung. Oldenbourg Wissenschaftsverlag

1	Modulbezeichnung 86495	Energieökonomisches Seminar Seminar: Energy management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Energieökonomisches Seminar (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Veronika Grimm	

4	Modulverantwortliche/r	Nima Farhang-Damghani Prof. Dr. Veronika Grimm Simon Mehl
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt energieökonomische Fragestellungen aus einer interdisziplinären Perspektive. Ausgehend von den technologischen Voraussetzungen und Möglichkeiten der Energieerzeugung, -speicherung und distribution werden Marktorganisation und Regulierung im Energiesektor und deren Auswirkungen auf die technologische Entwicklung diskutiert. Die Themen der Arbeitsgruppen behandeln einerseits die technologische Entwicklung unter alternativen Politikszenarien, d. h. die Innovations- und Investitionsanreize in Abhängigkeit des Regulierungsrahmens. Einen zweiten Schwerpunkt bildet die Akzeptanz des technologischen Wandels in der Bevölkerung, die optimale Reaktion der Politik auf die öffentliche Meinung und die sich in verschiedenen Szenarien ergebende Adoptionsgeschwindigkeit neuer Technologien.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verstehen grundlegende technische und ökonomische Fragestellungen, • verfügen über fundierte Kenntnisse der Besonderheiten von regulierten Märkten und deren Funktionsweise, • können komplexe Probleme des Lerngebietes selbstständig analysieren, • sind zum analytischen Denken befähigt, • bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus, • sind in der Lage, eine themenbezogene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen, • tauschen sich mit Mitstudierenden, Fachvertretenden und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau aus.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Seminararbeit Präsentation

11	Berechnung der Modulnote	Referat (20%) Seminararbeit (50%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85781	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit Übung (1 SWS) Vorlesung: Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl
5	Inhalt	In dieser Veranstaltung wird ein grundlegender Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Energiemärkten vermittelt und deren Rolle bei einer nachhaltigen Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel detailliert beleuchtet. Aufgrund der geplanten Elektrifizierung im Verkehrsbereich (z.B. E-Autos und Wasserstoff) und im Wärmebereich (z.B. Wärmepumpen) kommt dem Stromsektor hierbei eine zentrale Rolle zu. Ein Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der Funktionsweise und der quantitativen Analyse von Strommärkten. Die sich hierbei stellenden Herausforderungen werden diskutiert und auch quantitativ analysiert.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Energiemärkten und deren Rolle einer Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel • lernen insbesondere die Märkte für elektrische Energieversorgung im Detail kennen und können selbstständig grundlegende quantitative Analysen durchführen • können die aktuellen Herausforderungen bei der Transformation der Energiemarkte nennen und erläutern. • erhalten einen Überblick über aktuell diskutierte Lösungsansätze und können diese bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (20%) Klausur (80%)

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Energiewirtschaft 2020, Andreas Löschel, Wolfgang Ströbele, Wolfgang Pfaffenberger, Michael Heuterkes, Oldenbourg</p> <p>CSR und Energiewirtschaft 2019, Alexandra Hildebrandt, Werner Landhäußer</p> <p>Fundamentals of Power System Economics 2018, Daniel Kirschen und Goran Strbac, Wiley</p> <p>Praxisbuch Energiewirtschaft 2017, Panos Konstantin</p>

1	Modulbezeichnung 86960	Enterprise Content and Collaboration Management Enterprise content und collaboration management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Enterprise Content and Collaboration Management (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer David Horneber	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer
5	Inhalt	<p>Das Modul bietet eine Einführung in Konzepte und Strategien des Enterprise Content und Collaboration Managements sowie in Technologien, Werkzeuge und Methoden, die verwendet werden, um Wissens- und Informationsflüsse in Unternehmen zu organisieren. Die Vorlesung fokussiert auf die Digitalisierung und neue Formen der Arbeit. Hierzu werden in der Veranstaltung theoretische und technische Grundlagen von digitalen Arbeitsgruppen, digitalen Gemeinschaften und dem Management von digitalen Inhalten (Content, Informationen, Wissen) vermittelt. Der Fokus liegt darauf, wie Arbeit in Teams und Arbeitsgruppen organisiert werden muss und wie digitale Technologien (z.B. Social-Media-Anwendungen) gestaltet sein müssen, um diese Abläufe effektiv und effizient zu unterstützen.</p> <p>Die Übung fokussiert sich auf konkrete digitale Technologien und deren Anwendung, um Informations- und Wissensflüsse in Unternehmen zu unterstützen. In rechnergestützten Übungen werden grundlegende Funktionen verschiedener ECM-Systeme vorgestellt und von den Studenten am Rechner vertieft.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben ein grundlegendes Verständnis der Rolle des Enterprise Content Management in der Unternehmenspraxis • kennen die Funktionalitäten und Merkmale von ECM-Systemen • sind in der Lage, Nutzungsszenarien von ECM in Unternehmen zu analysieren und zu konzipieren • können dank der erfolgten Rechnerübungen ein ECM-System auf verschiedenen Plattformen (u.a. Microsoft SharePoint) in seinen Grundfunktionen konfigurieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Alalwan, J. A. (2012): Enterprise content management research: a comprehensive review. In: Journal of Enterprise Information Management 25 (5), pp. 441461.</p> <p>Laumer, S., Maier, C., and Weitzel, T. (2015)</p> <p>Successfully Implementing Enterprise Content Management: Lessons Learnt from a Financial Service Provider</p> <p>Proceedings of the 36th International Conference on Information Systems (ICIS), Fort Worth, TX, USA.</p> <p>Laumer, S., Beimborn, D., Maier, C., and Weinert, C. (2013)</p> <p>Enterprise Content Management, Business & Information Systems Engineering (BISE) (5:6), p. 449-452.</p> <p>Simons, A., and vom Brocke, J. (2014): "Enterprise content management in information systems research." Enterprise Content Management in Information Systems Research. Springer, Berlin, Heidelberg.</p> <p>Tyrväinen, P.; Pääväranta, T.; Salminen, A., and Iivari, J. (2006): Characterizing the evolving research on enterprise content management. In: European Journal of Information Systems 15 (6), pp. 627634.</p>

1	Modulbezeichnung 86010	Europäische Wettbewerbspolitik European competition policy	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Fallstudie(n) Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Fallstudie(n) (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 83459	Experimentelle Verhaltensforschung in Data Science Experimental behavioral research in data science	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Experimentelle Verhaltensforschung in Data Science (2 SWS) Vorlesung: Experimentelle Verhaltensforschung in Data Science (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Verena Tiefenbeck	

4	Modulverantwortliche/r	Julia Neukam Prof. Dr. Verena Tiefenbeck
5	Inhalt	<p>Im Zuge der Digitalisierung werden zunehmend Daten verfügbar, die es gestatten, menschliches Verhalten in diversen Bereichen zu beobachten, zu analysieren und zu verstehen. Beispiele hierfür sind Transaktionen auf Websites, von Smartphones aufgezeichnete Bewegungsdaten oder auch Daten von Smart-Home Geräten.</p> <p>Entsprechend gewinnt die experimentelle Verhaltensforschung in der Unternehmenspraxis und den Wirtschaftswissenschaften immer mehr an Bedeutung. Im Rahmen des Moduls werden den Studierenden grundlegende Kenntnisse der experimentellen Forschung und praktische Anwendungsmöglichkeiten vermittelt, die dazu eingesetzt werden können, in der wissenschaftlichen und unternehmerischen Praxis verhaltensbezogene Fragestellungen fundiert beantworten zu können.</p> <p>In der Vorlesung stehen dabei insbesondere die Planung, Organisation und Implementierung von Verhaltensexperimenten im Vordergrund. Die Studierenden erlernen hierzu theoretische wissenschaftliche Grundlagen und verstehen die Relevanz experimenteller Forschung in Unternehmen und den Wirtschaftswissenschaften. Zusätzlich werden den Studierenden Kenntnisse vermittelt, wie sie eigene Experimente entwickeln und durchführen können. Dabei liegt der Fokus auf der Generierung überprüfbarer Hypothesen, der Auswahl eines passenden experimentellen Designs, der ethischen Durchführung von Experimenten und dem klaren und verständlichen Berichten der Ergebnisse.</p> <p>Die Vorlesungsinhalte werden in einer begleitenden Übung anhand von Übungsaufgaben vertieft und in Form von praxisorientierten Fragestellungen angewandt. Dabei sollen die Studierenden sowohl experimentelle Designs in der Literatur analysieren und bewerten als auch eigene Designs entwickeln und präsentieren.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben ein grundlegendes Verständnis für die Bedeutung experimenteller Forschung im Rahmen des wissenschaftlichen Erkenntnisgewinns • können erörtern, inwiefern sich die experimentelle Methodik von anderen wissenschaftlichen Untersuchungsmethoden unterscheidet und welchen Beitrag Experimente zu wirtschaftsinformatischen Forschungsvorhaben leisten können

		<ul style="list-style-type: none"> • können die grundlegenden Prinzipien und Designs von Experimenten erklären • können Designentscheidungen wissenschaftlicher Experimente kritisch reflektieren • können eigene experimentelle Designs zur Beantwortung wissenschaftlicher Fragestellungen aufstellen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Veranstaltungen Data Science: Datenauswertung und Data Science: Statistik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86860	FACT Auslandsmodul International studies in finance, auditing, controlling, taxation	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	V bzw. S an ausländischen Universitäten zu FACT-Themen, die aber vom FB Wirtschaftswissenschaften im Bachelorstudium nicht in vergleichbarer Form angeboten werden (Kann nur im Ausland belegt werden). Die Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines in das Bachelorstudium integrierten Auslandsaufenthalts besucht werden, müssen einen Bezug zu Themen mit folgenden Schwerpunkten aufweisen: <ul style="list-style-type: none">• Finanzierung, Banken, Versicherungswirtschaft,• Rechnungswesen, Prüfungswesen, Wirtschaftsprivatrecht,• Controlling, Corporate Governance, oder• Steuerlehre, Steuerrecht, Öffentliches Recht. Die Eignung der Veranstaltungen wird durch den FACT-Studienbereichskoordinierenden auf der Basis deutsch- oder englischsprachiger Unterlagen geprüft.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none">• untersuchen Fragestellungen aus den Bereichen Finance, Auditing, Controlling, Taxation,• erwerben dabei die in den Lernzielen des jeweiligen ausländischen Moduls angestrebten Fach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen,• entwickeln interkulturelle Kompetenzen durch die Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen,• können Wissen aus dem Bereich FACT in klarer und eindeutiger Weise in einer Fremdsprache vermitteln.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Learning Agreement mit Prof. Dr. Nadine Gatzert
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird vor Ort bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 85761	FAU-MUN	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kurs: FAU-MUN (SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	<p>Die FAU bereitet jedes Jahr eine Delegation von ca. 20 Studierenden auf die größte simulierte Sitzungswoche der UN vor. Das intensive (Vorbereitungs-) Programm umfasst dabei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wöchentliches Vorbereitungsseminar (abwechselnd an Wochenenden, unter der Woche und in der vorlesungsfreien Zeit) während des Wintersemesters • Intensive Vorbereitung auf das zu repräsentierende Land, inklusive Redetraining, Verhandlungstraining und Rules of Procedure der Vereinten Nationen • Teilnahme an drei Vorbereitungskonferenzen im November, Dezember und Februar (inkl. Übernachtungen und Verpflegung) in Erlangen, München und Nürnberg • Teilnahme an NMUN in New York City (Mitte/Ende März) • Vorbereitende Studienfahrt im Auswärtigen Amt in Berlin (Anfang/Mitte März) <p>Weitere Infos unter www.faumun.fau.de</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	FAUMUN bietet die Möglichkeit, soziale und interkulturelle Kompetenzen, Strategien erfolgreichen Verhandelns, Techniken öffentlichen Redens, Präsentationsfähigkeiten, selbstsicheres Auftreten sowie effektives Selbstmanagement zu erlernen. Des Weiteren werden Kenntnisse über die Vereinten Nationen und politische Vorgänge vermittelt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Gute Englischkenntnisse, Interesse an internationaler Politik und den Vereinten Nationen, Zeit und Motivation, hohes Engagement. Keine Vorkenntnisse zur UNO notwendig. Bewerbung notwendig (Lebenslauf und Motivationsschreiben auf Englisch). Informationen zur Bewerbung und zur Teilnahmegebühr unter http://www.faumun.fau.de/ .
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 110 h Eigenstudium: 60 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86761	Fortgeschrittene empirische Methoden Advanced empirical methods	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Fortgeschrittene Forschungsmethoden (2 SWS) Tutorium: Fortgeschrittene Empirische Methoden (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Sebastian Bähr	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Wissensvermittlung der statistischen Grundlagen zu ausgewählten Auswertungsverfahren • Vermittlung Kompetenzen im Umgang mit dafür geeigneten Softwareprodukten • Praktische Anwendung des methodisch-theoretischen Wissens anhand von Analysebeisp
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Teilnehmenden arbeiten sich in eine fortgeschrittene Methode der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse ein. Sie sollen Kompetenzen in der eigenständigen und kompetenten Durchführung von Auswertungen erwerben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat (0%) Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wolf, Christof/Best, Henning (2010) Handbuch sozialwissenschaftliche Datenanalyse. Wiesbaden: VS Verlag

1	Modulbezeichnung 84120	Gender und Arbeitsmarkt Gender and the labour market	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zu Gender und Arbeitsmarkt (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Michaela Fuchs	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Wechselnde Themen aus dem Bereich Gender und Arbeitsmarkt mit ökonomischem, sozialwissenschaftlichem oder wirtschaftspsychologischem Hintergrund (z.B. zu Berufsunterbrechungen von Frauen und deren Folgen, zu Frauen in Führungspositionen, zu Arbeitszeiten von Frauen, zur geschlechtsspezifischen Arbeitsmarktsegregation, zum Gender Pay Gap, zur Arbeitsförderung arbeitsloser Frauen und deren Wirkungen).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden bereiten anhand aktueller Literatur Themen und Studien zum Bereich Gender und Arbeitsmarkt eigenständig auf, bewerten diese und stellen sie schriftlich wie mündlich dar. Sie reflektieren wissenschaftliche Erkenntnisse kritisch, hinterfragen diese und diskutieren sie kontrovers. Sie erschließen dazu eigenständig Informationen, erstellen Präsentationen und geben Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Module Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie Präsentations- und Moderationstechniken.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Diskussionsbeitrag Seminararbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (20%) Diskussionsbeitrag (20%) Seminararbeit (60%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 15 h Eigenstudium: 135 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	Modulbezeichnung 86731	Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Ü: Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (1 SWS) Vorlesung: VL: Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	In diesen einführenden Veranstaltungen wird ein Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Gesundheitsmärkten und Gesundheitssystemen gegeben. Zunächst werden verschiedene Erklärungsansätze für das Phänomen steigender Gesundheitsausgaben diskutiert. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Besonderheiten und spezifischen Probleme von Krankenversicherungsmärkten gelegt. Da das Krankenversicherungssystem den Kern der Finanzierungsseite des Gesundheitssystems bildet, ist ein gutes Verständnis von Versicherungsmärkten unerlässlich, um die Diskussion um die Reform des Gesundheitssystems beurteilen zu können. Es handelt sich um einen Kurs in angewandter Mikroökonomik, der ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizproblemen voraussetzt. Auf den Aufbau eines umfangreichen formalen Apparates allerdings wird verzichtet.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten insb. dem Krankenversicherungsmarkt und können diese wiedergeben • verstehen die besonderen Anreizprobleme auf Krankenversicherungsmärkten und können dieses Verständnis auf konkrete Probleme anwenden • verstehen die Charakteristika der Gesundheitsfinanzierung und der Leistungserbringer und können diese darstellen • können die Herausforderungen im Gesundheitswesen nennen und erläutern.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur mit Single-Choice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Breyer, F., Zweifel, P. & Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer Gabler. • Sloan, F.A. & Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press. • Folland, Sh., Goodman, A. & Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health

1	Modulbezeichnung 86110	Gesundheitsmanagement A Health management A	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: GM A - Kostenträger und Arzneimittel (2 SWS) Vorlesung mit Übung: GM A - Evaluationen (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Dominik Blunck	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	Inhalt	<p>Die Mittel im Gesundheitswesen sind begrenzt, die Bedürfnisse dagegen unbegrenzt. Daher ist es erforderlich eine rationale Verteilung der knappen Mittel vorzunehmen. Aus diesem Grund werden (gesundheitsökonomische) Evaluationen durchgeführt, die sehr komplex sind und neben wirtschaftswissenschaftlichen auch juristische, medizinische und ethische Probleme beinhalten, die in diesem Modul thematisiert werden.</p> <p>Weiterhin werden in diesem Modul die Kostenträger im Gesundheitswesen sowie auf der Leistungserbringerseite die pharmazeutische Industrie und Arzneimittel thematisiert [z.B. Preisbildung bei Arzneimitteln, Handelsstufen (Industrie, Großhandel, Apotheken), Zulassungshürden].</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Teil EVALUATIONEN:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen den Unterschied zwischen Effektivität und Effizienz im Gesundheitswesen. • lernen verschiedene Möglichkeiten der Berechnung von Kosten und Nutzen medizinischer Maßnahmen kennen und verstehen wie man Kosten und Nutzen verschiedener medizinischer Maßnahmen zueinander in Beziehung setzen kann. • setzen sich mit den aktuellen Diskussionen zu dieser Thematik auseinander. • können die verschiedenen Grundformen gesundheitsökonomischer Evaluationen vergleichen sowie die damit verbundenen Konzepte, insbesondere das QALY-Konzept einordnen. • können das Design einer gesundheitsökonomischen Studie skizzieren. • verstehen die Grundprinzipien gesundheitsökonomischer Evaluationen und können diese wiedergeben. <p>Teil KOSTENTRÄGER UND ARZNEIMITTEL:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können das deutsche Gesundheitswesen überblicksartig darstellen. • lernen die Grundprinzipien der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung kennen und können diese wiedergeben. • können den Medizintechnikmarkt sowie den Arzneimittelmarkt in Deutschland im Überblick skizzieren und einen Marktüberblick über die pharmazeutische Branche geben.

		<ul style="list-style-type: none"> • erlernen die Grundprinzipien der Arzneimittelversorgung in Deutschland und können über diese berichten. • können den Weg von der Entwicklung eines Arzneimittels bis zu dessen Zulassung aufzeigen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Schöffski / Graf von der Schulenburg (Hrsg.): Gesundheitsökonomische Evaluationen, 3. Aufl., Berlin u. a., 2007. • Lampert, H. / Althammer, J.: Lehrbuch der Sozialpolitik, 8. Aufl., Berlin u. a., 2007. • Schöffski, O. / Fricke, F. U. / Guminski, W. (Hrsg.): Pharmabetriebslehre, 2. Aufl., Berlin u. a., 2008. • Sozialgesetzbuch.

1	Modulbezeichnung 86121	Gesundheitsmanagement B Health management B	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: GM B - Medizin für Gesundheitsmanager (2 SWS) Vorlesung mit Übung: GM B - Krankenhaus und ambulante Versorgung (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Stefan Sesselmann Kristina Kast Dr. Martin Schwandt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	Inhalt	<p>In diesem Modul wird das System der stationären Versorgung behandelt, dabei wird u. a. auf das Management von Krankenhäusern sowie auf deren Finanzierung und Vergütung eingegangen. Weiterhin werden die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte und das ambulante medizinische Versorgungssystem behandelt. Hierbei geht es sowohl um Organisationsformen als auch um Fragen der Finanzierung und Vergütung im ambulanten Bereich.</p> <p>Im Bereich des Gesundheitsmanagements kommt man immer wieder in Berührung mit medizinischen Fragestellungen, daher soll in einer weiteren Veranstaltung medizinisches Grundlagenwissen (z. B. Terminologie, Diagnose, Therapie) erworben werden.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Teil KRANKENHAUS UND AMBULANTE VERSORGUNG:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die verschiedenen Facetten der stationären und ambulanten Versorgung in Deutschland wiedergeben. • lernen die verschiedenen Institutionen in der ambulanten Versorgung kennen und können diese darstellen. • können deren Finanzflüsse erklären. • können die verschiedenen Organisationsformen im ambulanten Sektor nennen sowie die verschiedenen neuen Vertragsformen aufzeigen. • lernen den Krankenhaussektor als zentrales Element eines jeden Gesundheitswesens kennen. • differenzieren die besondere Vielfalt von Interessens- und Betroffenengruppen im Krankenhaussektor mit ihren häufig gegenläufigen Zielen. • wenden Verfahren an, mit denen Krankenhäuser erfolgreich gesteuert werden können. <p>Teil MEDIZIN:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können mit der medizinischen Terminologie umgehen. • können erworbene Grundlagenwissen in den Bereichen Diagnostik und Therapie wiedergeben. • erwerben Kenntnisse auf dem Gebiet der Anatomie und können diese aufzeigen. • können volkswirtschaftlich und epidemiologisch wichtige Erkrankungen, Krankheitsbilder und Symptome nennen.

		<ul style="list-style-type: none"> • können grundlegendes Wissen zu Methoden medizinischer Forschung, ethischen und rechtlichen Aspekten sowie zur Berufskunde darstellen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten) Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (50%) Klausur mit MultipleChoice (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86470	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte Health related behavior and healthcare markets	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Ü: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte (1 SWS) Vorlesung: VL: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Die Veranstaltung betrachtet gesundheitsrelevantes Verhalten aus ökonomischer Perspektive. Zum einen wird das Individuum betrachtet, das durch sein eigenes Verhalten maßgeblich auf seinen Gesundheitszustand Einfluss nimmt. Zum anderen werden die Leistungserbringer im Gesundheitswesen, insb. niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie Krankenhäuser betrachtet. Hier wird untersucht, wie deren Verhalten durch Verhaltensanreize beeinflusst wird, die das Gesundheitssystem setzt. Es handelt sich um einen Kurs in angewandter Mikroökonomik, der ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizen voraussetzt. Auf den Aufbau eines umfangreichen formalen Apparates wird jedoch verzichtet. Bezüge zu empirischen Untersuchungen werden hergestellt. Der Besuch der Veranstaltung Einführung in die Gesundheitsökonomie ist nicht Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierende <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten und können diese wiedergeben. • verstehen die besonderen Anreizprobleme auf Gesundheitsmärkten und können dieses Verständnis auf konkrete Probleme anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Breyer, F., Zweifel, P. & Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer. • Sloan, F.A. & Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press. • Folland, Sh., Goodman, A. & Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health Care,

1	Modulbezeichnung 87700	Globale Herausforderungen im aktuellen europäischen und lateinamerikanischen Kontext Global challenges in the contemporary European and Latin American context	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (30%) Hausarbeit (70%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86590	Grundlagen der Personalökonomik Economics of personnel	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zu den Grundlagen der Personalökonomik (1 SWS) Vorlesung: Grundlagen der Personalökonomik (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Gesine Stephan	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gesine Stephan
5	Inhalt	Zentrale Aufgaben des Personalmanagements sind aus personalökonomischer Sicht die effiziente Allokation von Ressourcen und die optimale Ausgestaltung von Anreizen innerhalb des Unternehmens kurz Koordination und Motivation. Die Veranstaltung behandelt aus dieser Perspektive unter anderem die folgenden Themen: Qualifikationsanforderungen, befristete und unbefristete Arbeitsverträge, Selbstselektion von Bewerberinnen und Bewerbern, Weiterbildungsinvestitionen, Entlassungen und Kündigungen, optimale Kompensationspakete, Team- und Gruppenanreize, Personalbeurteilung, Beförderungen und Turniere, Effizienzlöhne, Motive der Leistungserbringung.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen wichtige Konzepte und Modelle der Personalökonomik, • übertragen ihre modelltheoretischen Kenntnisse auf neue Fragestellungen, • können die Bedeutung der Ausgestaltung von Arbeitsverträgen und Kompensationspaketen erklären, • interpretieren empirische Studien personalökonomischer Fragestellungen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomik und Arbeitsmarktkonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Garibaldi, P. (2006), Personnel Economics in Imperfect Labour Markets, Oxford University Press

1	Modulbezeichnung 83011	Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik Foundations of economic and business education	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (2 SWS) Vorlesung: Vorlesung Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Johannes Seitle Philip Ebner Prof. Dr. Karl Wilbers Stephan Leppert Prof. Dr. Karl Wilbers	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Profi für berufliche Bildung werden • Forschen in der beruflichen Bildung • Berufliche Bildung in Schulen • Berufliche Bildung in Unternehmen
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende begriffliche Strukturen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik. • leiten eine Auseinandersetzung mit sich selbst ein und entwickeln Konsequenzen für die weitere Entwicklung ihrer Professionalität.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (60%) Hausarbeit (40%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	• .-

1	Modulbezeichnung 83012	Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik Foundations of economic and business education	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (2 SWS) Vorlesung: Vorlesung Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (2 SWS) Vorlesung: Vorlesung Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (2 SWS)	- - -
3	Lehrende	Johannes Seitle Philip Ebner Prof. Dr. Karl Wilbers Stephan Leppert Prof. Dr. Karl Wilbers	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Profi für berufliche Bildung werden • Forschen in der beruflichen Bildung • Berufliche Bildung in Schulen • Berufliche Bildung in Unternehmen
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende begriffliche Strukturen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik. • leiten eine Auseinandersetzung mit sich selbst ein und entwickeln Konsequenzen für die weitere Entwicklung ihrer Professionalität.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	• -
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86930	Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik Foundations of business ethics and the ethics of competitive markets	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	<p>Unternehmen agieren auf wettbewerblich verfassten Märkten. Aber welche moralische Qualität haben derartige Wettbewerbsstrukturen? Welches Verhältnis besteht hier zwischen Eigeninteresse und Moral, zwischen Gewinnstreben und gesellschaftlichem Gemeinwohl? Welche gesellschaftliche Funktion spielen Unternehmen in einer Marktwirtschaft? Welchen Herausforderungen müssen sie sich stellen, um ihre soziale licence to operate nicht zu verlieren?</p> <p>Mit Blick auf diese Fragen vermittelt die Veranstaltung ausgewählte Grundlagen der Wirtschaftsethik und Unternehmensethik.</p> <p>Die Wirtschaftsethik beschäftigt sich mit der Frage, wie moralische Anliegen und Ideale unter den Bedingungen – insbesondere den Wettbewerbsbedingungen – einer modernen Gesellschaft zur Geltung gebracht sind bzw. zur Geltung gebracht werden können. Bei der Beantwortung dieser Frage kommt den Institutionen einer demokratisch verfassten Marktwirtschaft eine besondere Bedeutung zu. Denn diese institutionellen Spielregeln koordinieren die Spielzüge gesellschaftlicher Akteure und bestimmen damit wesentlich die Ergebnisse des sozialen Zusammen-Spiels und folglich dessen moralische Qualität. Ein besonderer Fokus wird zudem auf die Grundlagen des Konzepts der Sozialen Marktwirtschaft gelegt.</p> <p>In der Unternehmensethik geht es um die Frage, wie Unternehmen durch die Berücksichtigung gesellschaftlicher und moralischer Anliegen die Grundlagen ihrer Wertschöpfungstätigkeit erhalten und erweitern können. Welche Verantwortung tragen Unternehmen gegenüber ihren Stakeholdern? Warum werden Vertrauen und Legitimität in einer komplexen Wirtschaft immer wichtiger? Unter dem Stichwort Corporate Social Responsibility werden Themen und Konzepte behandelt, wie Unternehmen auf wachsende gesellschaftliche Erwartungen reagieren, Verantwortung übernehmen und die Bedingungen für langfristige Wertschöpfung aktiv gestalten können.</p> <p>Der konzeptionelle Rahmen für beide Veranstaltungsteile ist die institutionenethische Perspektive einer ordonomischen Wirtschafts- und Unternehmensethik. Eine besondere Bedeutung weist diese Denkschule der Analyse sozialer Dilemmata zu. Diese Perspektive wird im Laufe der Veranstaltung auch mit alternativen Denkschulen der Wirtschafts- und Unternehmensethik verglichen und deren jeweilige Vorteile und Restriktionen erörtert.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden:

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben Argumentationskompetenz und kritische Reflexion gesellschaftlich relevanter Fragen • erwerben analytisches Vorgehen und pragmatische Entscheidungsfähigkeiten • kennen Konzepte, um kritisch über die gesellschaftliche Rolle von Unternehmen zu reflektieren • verstehen Errungenschaften und Herausforderung der sozialen Marktwirtschaft • erwerben Analysekompetenz sozialer Dilemmastrukturen und der Bewertung deren normativer Ambivalenz • kennen Beispiele für die gelungene bzw. gescheiterte Übernahme unternehmerischer Verantwortung
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;2;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Pies, Ingo (2009): Moral als Produktionsfaktor. Ordonomische Schriften zur Unternehmensethik. Berlin: wvb.</p> <p>Pies, Ingo, Markus Beckmann und Stefan Hielscher (2011): Was müssen Führungskräfte können? Zur ordonomischen Kompetenzvermittlung für Manager, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft ZfB, Special Issue (1): Unternehmensethik in Forschung und Lehre, S. 15-38.</p> <p>Suchanek, Andreas (2001): Ökonomische Ethik. Tübingen: Mohr Siebeck.</p>

1	Modulbezeichnung 83121	Grundlagen des Steuerrechts Foundations of tax law	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung Grundlagen des Steuerrechts (2 SWS) Vorlesung: VL Grundlagen des Steuerrechts (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Roland Ismer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Roland Ismer
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines Steuerrecht • Einkommensteuer • Substanzsteuern (insbes. Erbschafts- und Schenkungsteuer) • Verkehrssteuern (insbes. Umsatzsteuer) • Grundzüge Internationales Steuerrecht
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die verfassungsrechtlichen Grundlagen des deutschen Steuersystems. • können das Einkommensteuerrecht in seinen Grundzügen einschließlich der Bedeutung für die Besteuerung des Unternehmensgewinnes anwenden. • verfügen über Wissen über die Grundlagen der Umsatzbesteuerung und Erbschafts- und Schenkungssteuer sowie Grundzüge des Internationalen Steuerrechts. • können wissenschaftliche Literatur und steuerrechtliche Rechtsprechung unter Berücksichtigung juristischer Methoden analysieren und beurteilen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen, Band 1: Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuern

Birk, D., Steuerrecht

Jeweils aktuelle Auflage

1	Modulbezeichnung 83321	Grundzüge der Kommunikationswissenschaft Introduction to mass communication research	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Grundzüge der Kommunikationswissenschaft (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Reimar Zeh	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier Prof. Dr. Reimar Zeh
5	Inhalt	Analyse und Diskussion der Ansätze und Befunde für alle Elemente des massenmedialen Kommunikationsprozesses
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen breites und integriertes Wissen im Forschungsbereich der Kommunikationswissenschaft. • können Grundfragen, Definitionen und Begrifflichkeiten wiedergeben. • können wichtige Theorien und Forschungsansätze zusammenfassen und kritisieren. • können die Bedeutung der Massenmedien für die Gesellschaft und Ihre Teilsysteme in einer digitalen Welt verstehen, reflektieren und erläutern. • können Veränderungen, die sich für Kommunikatoren/-innen und Rezipierende der digitalen Medienkommunikation ergeben, verstehen und analysieren sowie konstruktiv damit umgehen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Beck, K. (2020). Kommunikationswissenschaft (6.Aufl.). UVK. - Jäckel, M. (2011). Medienwirkungen. Ein Studienbuch zur Einführung (5. Aufl.). VS Verlag für Sozialwissenschaften.

- Pürer, H., Springer, N., & Eichhorn, W. (2015). Grundbegriffe der Kommunikationswissenschaft. UVK.

1	Modulbezeichnung 86780	Grundzüge der Umweltökonomik Basics of environmental economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Grundzüge der Umweltökonomik (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Georg Binder	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Georg Binder
5	Inhalt	<p>Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung mit den Grundlagen der Umweltökonomik.</p> <p>Der erste Teil befasst sich mit den Erklärungsansätzen für das Zustandekommen von Umweltbelastungen. Neben den allgemeinen sozioökonomischen Tatbeständen wird insbesondere der Druck der Entwicklung auf die Umwelt thematisiert.</p> <p>Der zweite Teil behandelt das Umweltproblem aus wachstumstheoretischer Perspektive. Wichtige Komponenten sind hier der postkeynesianische und der neoklassische Ansatz sowie die ökonomische Theorie der natürlichen Ressourcen.</p> <p>Der Nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development) gilt die Aufmerksamkeit des dritten Teils, bevor im vierten die ökonomischen Anreizinstrumente der nationalen und internationalen Umweltpolitik einer kritischen Analyse unterzogen werden.</p> <p>Der fünfte und letzte Teil der Vorlesung widmet sich schließlich der ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Umweltschäden. Neben der direkten Methode (Zahlungsbereitschaft) werden verschiedene indirekte Methoden (Reisekostenmethode, hedonische Preise etc.) vorgestellt.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Umweltökonomik. • entwickeln ein Verständnis für die Auswirkungen umweltpolitischer Maßnahmen. • lernen Methoden zur ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Umweltschäden kennen. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Mikroökonomik Makroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Binder, Klaus Georg: Grundzüge der Umweltökonomie, WiSt-Taschenbücher, München 1999; Skript wird bereitgestellt

1	Modulbezeichnung 83455	Implementing innovation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation Design (0 SWS) Vorlesung mit Übung: Innovation Strategy III: Platforms and Systems for Innovation (2 SWS)	2,5 ECTS -
3	Lehrende	Nina Lugmair Prof. Dr. Kathrin Mösllein Matthäus Wilga	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mösllein
5	Inhalt	Der Veranstaltungszyklus vermittelt zentrale Inhalte der Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien im internationalen Kontext.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über die Analyse, Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien. • kennen die Stärken und Schwächen alternativer Gestaltungskonzeptionen. • erwerben praktische Einblicke in die Durchführung und methodische Unterstützung von Innovationsprojekten. • eignen sich durch gezielte Gruppenarbeiten und die interaktive Veranstaltungsform soziale Kompetenzen an, • erarbeiten sich Reflexionsvermögen und können Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 87006	Industry X.0 and Supply Chain Management no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Industry X.0 and Supply Chain Management (vhb-Kurs) (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Christopher Münch Katrín Rupprecht Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	<p>The aim of the course is to impart the basics of operations and supply chain management related to the industrial transformations. Starting with basics such as supply chain planning, supply chain processes and supply chain strategies with continuous reference to digitization, the focus shifts to Industry 4.0 and the associated principles, technologies and IT systems. Moreover, the topics sustainability and Industry 5.0 are covered.</p> <p>Every module consists of an interactive lecture and script. Additional material and exercises enhance the presented topics further. As the entire lecture, the readings, the additional material and the exam is in English, proficiency in German is not necessary.</p> <p>Agenda:</p> <ul style="list-style-type: none"> ??Module 1: Theoretical foundations of operations, supply chain management, and digital transformation ??Module 2: From history to current trends and developments ??Module 3: Supply chain strategy and dynamics ??Module 4: Supply chain processes ??Module 5: Supply chain planning ??Module 6: Principles of Industry 4.0 ??Module 7: Technologies in operations and supply chain management ??Module 8: IT-Systems in supply chains ??Module 9: Sustainable Industry X.0 ??Module 10: Industry 5.0
6	Lernziele und Kompetenzen	Students understand current methods and concepts in operations and supply chain management. In addition to getting to know relevant aspects of decision making in supply chain management in the digital age, students should acquire the ability to apply their knowledge in business practice.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	English language proficiency (C1) Registration via vhb (www.vhb.org) is necessary in order to gain access to the StudOn e-learning platform.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung

11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 1 h Eigenstudium: 149 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Will be announced during the course

1	Modulbezeichnung 83671	Innovation and Entrepreneurship I Innovation and entrepreneurship I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation - Vorlesung (I&E I) (2 SWS) Übung: Innovation - Übung (I&E I) (1 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Michael Mertel Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Das Stoffgebiet der Vorlesung und Übung befasst sich mit den wichtigsten Grundlagen des Technologie- und Innovationsmanagements. Der erste Teil der Vorlesung befasst sich mit Technologien allgemein sowie ihrer Be- und Verwertung. Der zweite Teil zum Innovationsmanagement behandelt nach einer allgemeinen Einführung die Bestandteile des Innovationsprozesses vom Ideenmanagement über Produkt- und Prozessentwicklung bis zur letztlichen Markteinführung. Die Übung beinhaltet Fachvorträge von externen Expertinnen und Experten und Fallstudien zum Technologie- und Innovationsmanagement.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über ein breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen zum Technologiemanagement und insbesondere zu Methoden der Technologiebewertung. Darüber hinaus verstehen sie diese Methoden praktisch anzuwenden. Sie verfügen über einschlägiges Wissen bezüglich der Bedeutung von Innovationen als Wettbewerbsvorteil und der Organisation des Innovationsprozesses sowie der Schnittstellen zum Technologiemanagement. Zu beiden Themenfeldern können die Lernenden ihr Wissen abrufen und, ergänzt um Beispiele, in eigenen Worten wiedergeben. Grundlegende Methoden im Technologie- und Innovationsmanagement können die Studierenden durch Wissenstransfer auf neue Fragestellungen anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Voigt, K.-I.: Industrielles Management, Berlin 2008 Hauschildt, J. & Salomo, S.: Innovationsmanagement, München 2007 Gerpott, T.: Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement, Stuttgart 2005

1	Modulbezeichnung 83464	Innovation strategy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Innovation Strategy (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Tim Posselt Natalie Breutner Nina Lugmair Prof. Dr. Angela Roth Prof. Dr. Kathrin Mösllein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mösllein Prof. Dr. Angela Roth
5	Inhalt	<p>Die Veranstaltung befasst sich mit Innovationsstrategien in Unternehmen und Unternehmensnetzwerken. Im Fokus steht insbesondere das Konzept der interaktiven Wertschöpfung, bei welchem externe Akteure aktiv in den Wertschöpfungsprozess von Produkten und Dienstleistungen eingebunden werden. Dabei wird u.a. die Rolle von IuK Technologien in Innovations- und Interaktionsprozessen in Unternehmen diskutiert und systematisch aus der Perspektive verschiedener Ebenen (Individuum, Teams, Unternehmen, Netzwerke) betrachtet. U.a. werden folgende Themenfelder adressiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte und Prinzipien der interaktiven Wertschöpfung für Produkte und Dienstleistungen • Einfluss von IuK Technologien auf Innovations- und Interaktionsprozesse • Virtuelle Teamstrukturen • Innovationsstrategische Implikationen • Dienstleistungsinnovation
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundlagen der Unternehmensführung und interaktiven Wertschöpfung. • haben grundlegende Kompetenzen zur Beurteilung der Bedeutung einer strategischen und operativen Gestaltung von verteilten Arbeits-, Organisations- und Kooperationsformen und interaktiven Wertschöpfungssystemen. • erarbeiten sich grundlegende Kenntnisse beim Einsatz von IuK-Technologien zur Förderung von Innovation und Wertschöpfung im Unternehmen. • ermitteln grundlegende Erfolgsfaktoren des Einsatzes von Innovationstechnologie und können diese erläutern. • erlernen Werkzeuge, Prozesse und Systeme der Dienstleistungsinnovation • eignen sich durch gezielte Gruppenarbeiten soziale Kompetenzen an und können Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben. • übertragen erlernte Theorien in praktische Anwendungsszenarien und entwickeln einen Transfer der Theorie in die Praxis

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 87657	Innovation technology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Innovation Technology II - Bachelor (2 SWS) Vorlesung mit Übung: Innovation Technology I (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Timon Sengewald Nina Lugmair Sascha Oks Spyridon Koustas Prof. Dr. Kathrin Mölein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mölein
5	Inhalt	Schwerpunkt bildet u.a. die Analyse, Erklärung und Gestaltung von IT-Systemen zur Unterstützung von Innovations-, Kooperations- und Führungssystemen. Hierbei werden aufbauend auf Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnik aktuelle Themen aus dem Bereich cyber-physischer Systeme, Industrie 4.0 und Smart Services besprochen (z. B. Simulations- und Modellierungswerkzeuge, Virtuelle Realitäten, Data Mining und Rapid Prototyping).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben einen Überblick über verschiedene im Unternehmenseinsatz befindliche Innovationstechnologien. • evaluieren deren Einsatz für unternehmerische Herausforderungen wie z.B. die Ideensuche. • entwerfen ein Konzept für eine Innovationstechnologie und prüfen deren Eignung für die Steigerung der Innovationsfähigkeit. • analysieren mögliche Geschäftsmodelle und prüfen die Auswirkungen von Innovationstechnologien auf neue Geschäftsmodelle. • eignen sich durch gezielte Gruppen- und Projektarbeiten soziale Kompetenzen an, erarbeiten sich Präsentationsvermögen und können Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 85731	International business relations	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: International Business Relations (2 SWS) Blockseminar, Anwesenheitspflicht besteht	5 ECTS
3	Lehrende	Julia Herrmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini
5	Inhalt	The seminar will examine bilateral and multilateral economic relations and how they affect regional alliances, globalisation and the social and economic well-being of nations. We will take a closer look at political, institutional and societal processes that are characterizing developing and emerging countries. The seminar encompasses (macro-) economic considerations as well as the role of politics, history, cultural/gender norms and the state.
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • The students will acquire the skills to assess the economic conditions and business dynamics in developing countries and emerging economies. • The students acquire skills to analyse and assess global economic and societal dynamics. • The students will train competences in debating presenting and in developing an own research question.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Präsentation/Hausarbeit - Written Assignment - Presentation</p> <p>Es handelt sich um eine einheitliche Prüfung, bei der die einzelnen Teilleistungen untrennbar miteinander verbunden sind. Für das Bestehen des Moduls müssen nach § 21 Abs. 1 Sätze 2 und 4 der BPOWiSo in der jeweils geltenden Fassung alle Teilleistungen in demselben Semester bestanden werden. Wegen des untrennbaren Bezugs der Teilleistungen aufeinander ist abweichend von § 31 Abs. 1 Satz 2 BPOWiSo eine Wiederholung nur einer der nicht bestandenen Teilleistungen nicht möglich. Das Nichtbestehen einer der Teilleistungen erfordert die Wiederholung der gesamten Prüfung.</p>
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%) - Written Assignment (70%) - Presentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	To be announced.

1	Modulbezeichnung 87005	Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert: Wo steht Lateinamerika in der Weltpolitik? International developments in the 21st century Where does Latin America stand in world politics?	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sonstige Lehrveranstaltung: Ba/Ma-Vorl: Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert: Wo steht Lateinamerika in der Weltpolitik? (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Julia Herrmann Jaime León González	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini Prof. Dr. Sven Laumer
5	Inhalt	<p>Die zunehmende globale Verflechtung von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft prägt die heutige Zeit und stellt die Weltpolitik vor vielschichtige Herausforderungen. Der Kurs befasst sich mit den zentralen internationalen Entwicklungen im 21. Jahrhundert und arbeitet für jedes Phänomen (wie z.B. Migrationsbewegungen, strukturelle Ungleichheit, nachhaltige und menschliche Entwicklung, digitale Transformation, organisierte Kriminalität, (Des-)Integrationsbewegungen wie Brexit) die Rolle und Interessen Lateinamerikas heraus. Dabei werden zu Beginn jeden Kapitels theoretische Überlegungen, mögliche Messinstrumente sowie aktuelle Daten zu deren fundierten Analyse vermittelt und daraufhin an länder- und regionenspezifischen Fallbeispielen angewandt.</p> <p>Der Kurs ist eine bilinguale Online-Vorlesung, dessen Inhalt durch den Einsatz unterschiedlicher Medien in beiden Sprachen, Deutsch und Spanisch, verfügbar ist. Der Kurs ist von Studierenden mit sehr guten Kenntnissen in einer der beiden Sprachen (und keinen/wenigen bis hin zu sehr guten Kenntnissen der jeweils anderen Sprache) studierbar. Gleichzeitig ermöglicht der bilinguale Aufbau eine spielerische Sprachvermittlung der jeweils anderen Sprachen. An relevanten Inhalten lassen sich die Sprachkompetenzen so nachhaltig verbessern und vertiefen.</p> <p>Es handelt sich um einen reinen Online-Kurs, lediglich für die 60-minütige Prüfung am Jahresende ist Ihre Präsenz erforderlich.</p> <p>-----</p> <p>Los estudiantes deben tener conocimiento de al menos uno de los dos idiomas, alemán o español. El curso es igualmente accesible para los estudiantes con un conocimiento básico del idioma alemán o español. Al mismo tiempo, los estudiantes con conocimientos del otro idioma tienen la oportunidad de mejorar y profundizar sus habilidades lingüísticas a través del contenido.</p> <p>Es un curso online, su presencia sólo es necesaria para el examen de 60 minutos al final del semestre.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben ein fundiertes Verständnis zu aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen der internationalen Politik.

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben vertiefte Kenntnisse zur Region Lateinamerika im Rahmen von Globalisierungsprozessen. • erlernen (u.a. visuell aufbereitete) Informationen, Daten und Statistiken zu interpretieren, zu hinterfragen und diese zielgerichtet anzuwenden. • erhalten einen Überblick zu Analysewerkzeugen und Kennzahlen zu aktuell scharf diskutierten wirtschaftlichen und sozialen Themen. • werden für globale und interkulturelle Fragestellungen sensibilisiert und entwickeln die Fähigkeit, komplexe politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen zu erfassen und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 82461	Internationale Kommunikation International communication	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Hot Topics in International Communication Research (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Adrian Meier Julius Klingelhöfer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier Prof. Dr. Reimar Zeh
5	Inhalt	<p>Die zentralen Gegenstände der Kommunikationswissenschaft menschliches Kommunikationsverhalten, Medientechnologien und Medieninstitutionen sind ständiger gesellschaftlicher Veränderung unterworfen: Sie sind moving targets. Die internationale Kommunikationswissenschaft ist daher ein hochdynamisches Forschungsfeld, das stets aktuelle gesellschaftliche Debatten sowie (mediale) Veränderungen aufgreift und empirisch erforscht. Diese Debatten werden zunehmend international geführt und können oft kulturvergleichend analysiert werden.</p> <p>Die Veranstaltung liefert daher einen Überblick über zentrale aktuelle Fragen der internationalen Kommunikationswissenschaft.</p> <p>Aktuelle Fragen liegen bspw. in den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medieninhaltsproduktion • Medieninhaltsanalyse • Medienpsychologie • Medienrezeption & Medienwirkungen • Medienwandel & -innovationen • Medienökonomie • Mediensysteme, -politik & -regulierung
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen grundlegende Kenntnisse sowie breites und integriertes Wissen über aktuelle Fragen und Diskussionen der internationalen Kommunikationswissenschaft; • setzen sich mit Studien- und Forschungsfragen der internationalen Kommunikationswissenschaft auseinander; • vergleichen und diskutieren Theorien und Ergebnisse der internationalen Forschung zur internationalen Kommunikation; • bewerten, kritisieren und diskutieren Erkenntnisse der internationalen Kommunikationswissenschaft mit Mitstudierenden und Fachvertreter:innen; • vergleichen die theoretischen Anwendungen mit der Praxis; • entwickeln die Fähigkeit zum reflektorischen Diskurs in der internationalen Kommunikationswissenschaft.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Referat
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (40%) Referat (60%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 83691	Internationale Studien I International studies I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! V bzw. S. an ausländischen Universitäten zum Themengebiet der Internationalen Studien/International Studies (kann nur im Ausland belegt werden!)	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini Prof. Dr. Christoph Moser
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Themen, Fragen und Probleme der Internationalen Studien • (Zusammenstellung variiert sehr, je nachdem, an welcher ausländischen Universität studiert wird); möglich z. B.: • Entwicklung und Struktur des internationalen Systems • Probleme und Prozesse regionaler und globaler Kooperation und Integration • Theorie- und Forschungsansätze internationaler und transnationaler Beziehungen • Grundfragen interkultureller Perzeptionen und Perspektiven • Entwicklung von Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur anderer Länder, insbesondere in Regionen, die von den auslandswissenschaftlichen Lehrstühlen vertreten werden • vergleichende Fragestellungen
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Je nach Studieninhalten erwerben die Studierenden z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Fähigkeit, internationale Prozesse und Phänomene zu verstehen, • sind sie in der Lage, Wechselwirkungen zwischen dem internationalen System und der spezifischen Problematik einzelner Regionen zu analysieren, • erwerben sie die Fähigkeiten, die Kulturbedingtheit unterschiedlicher politischer, sozialer und wirtschaftlicher Ordnungen zu erkennen, • trainieren sie ihre Fähigkeit, Empathie für die Perspektiven und Probleme anderer Gesellschaften zu entwickeln.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Learning Agreement mit einem/einer der Modulverantwortlichen oder deren Vertreter/in
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%)

12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1-2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wird vor Ort bekannt gegeben Unterrichts-und Prüfungssprache der ausländischen Universität

1	Modulbezeichnung 83692	Internationale Studien II International studies II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! V bzw. S. an ausländischen Universitäten zum Themengebiet der Internationalen Studien/International Studies (kann nur im Ausland belegt werden!)	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini Prof. Dr. Christoph Moser
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Themen, Fragen und Probleme der Internationalen Studien • (Zusammenstellung variiert sehr, je nachdem, an welcher ausländischen Universität studiert wird); möglich z. B.: • Entwicklung und Struktur des internationalen Systems • Probleme und Prozesse regionaler und globaler Kooperation und Integration
6	Lernziele und Kompetenzen	Je nach Studieninhalten erwerben die Studierenden z. B. die <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, internationale Prozesse und Phänomene zu verstehen, • sind sie in der Lage, Wechselwirkungen zwischen dem internationalen System und der spezifischen Problematik einzelner Regionen zu analysieren, • erwerben sie die Fähigkeiten, die Kulturbedingtheit unterschiedlicher politischer, sozialer und wirtschaftlicher Ordnungen zu erkennen, • trainieren sie ihre Fähigkeit, Empathie für die Perspektiven und Probleme anderer Gesellschaften zu entwickeln.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Learning Agreement mit einem/einer der Modulverantwortlichen oder deren Vertreter/in
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1-2 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wird vor Ort bekannt gegeben Unterrichts-und Prüfungssprache der ausländischen Universität

1	Modulbezeichnung 82360	Investition und Finanzierung Investment theory and funding	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Investition und Finanzierung (ÜB) (1 SWS) Vorlesung: Investition und Finanzierung (VL) (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Lukas Greger Prof. Dr. Hendrik Scholz	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung • Kapitalwertmethode bei nicht-flachen Zinsstrukturkurven • Grundlagen der Wertpapieranalyse und Value at Risk-Ansatz • Investitionsentscheidungen auf Basis kapitalmarkttheoretischer Erkenntnisse (Asset Allocation, Portfolio Selection Theory und Capital Asset Pricing Model) • Sicherungsinstrumente wie Futures und Optionen • Finanzierungsformen in der Unternehmenspraxis (Außen- und Innenfinanzierung)
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden zentrale, quantitative Methoden zur Bewertung von Investitionen an und sind in der Lage hierauf basierende Ergebnisse kritisch zu hinterfragen; • können auf der Basis der Portfoliotheorie von Markowitz und dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) das Rendite-Risiko-Verhältnis von Aktien(-portfolios) beurteilen und selbstständig Investitionsentscheidungen treffen; • lernen verschiedene Formen der Außen- und Innenfinanzierung kennen und sind in der Lage, Finanzierungsalternativen aus Unternehmenssicht zu beurteilen; • bewerten Aktienoptionen über das Binominal- und das Black-Scholes-Modell.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: "Data Science: Datenauswertung" und "Data Science: Statistik"
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Berk, DeMarzo: Corporate Finance Perridon, Steiner, Rathgeber: Finanzwirtschaft der Unternehmung

1	Modulbezeichnung 87660	IT-gestützte Prozessautomatisierung IT-enabled process automation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: IT-gestützte Prozessautomatisierung: Robotic Process Automation (Sem) (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Sebastian Dunzer Mohammed Al Ghadban	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Matzner
5	Inhalt	Gegenstand des Moduls ist die angewandte Betrachtung von Technologien rund um das Thema Prozessautomatisierung. Die Studierenden bearbeiten praxisnahe Themenstellungen und entwerfen Prototypen, die eine exemplarische Umsetzung aufzeigen.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Grundsätze von Geschäftsprozessmanagement und entwickeln ein Bewusstsein für die Relevanz von Prozessverbesserung • kennen Methoden und Technologien für Prozessverbesserung bzw. Automatisierung und erwerben Kenntnisse über deren Anwendung • sind in der Lage selbstständig ein Thema zu bearbeiten und die Ergebnisse zu präsentieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 82451	IT-Management IT management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: IT-Management (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Michael Amberg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg Tuba Karatas Doris Zinkl
5	Inhalt	<p>Unternehmen fordern von ihren Mitarbeitenden zunehmend, dass diese sich mit innovativen Technologien auseinandersetzen und die Auswirkungen des technologischen Fortschritts auf Wirtschaft und Gesellschaft einschätzen können. Mitarbeitende müssen zudem in der Lage sein, anderen den Mehrwert des technologischen Fortschritts aufzuzeigen und gut nachvollziehbare Lösungsansätze anschaulich zu präsentieren.</p> <p>In der Lehrveranstaltung werden wiederholt Fallstudien in Kleingruppen analysiert, daraus eigenständige Lösungsansätze nach wissenschaftlichen Grundsätzen erarbeitet und diese zur Diskussion gestellt. Im Mittelpunkt dieser Lehrveranstaltung stehen nicht nur die Entwicklung der Analysefähigkeiten, sondern auch die Fähigkeiten zur glaubwürdigen Vermittlung der Analyseergebnisse an andere Personen.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Kenntnisse über Methoden zur Analyse von innovativen Technologien und Fallstudien, • sind fähig, eigenständig Lösungen zu Fallstudienproblemen zu erarbeiten, • sind in der Lage, ihre Lösungen zu verteidigen und kritisch in der Gruppe zu diskutieren, • erhalten durch Diskussion und Präsentation von Lösungsansätzen die Möglichkeit ihre Soft Skills zu verbessern.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase</p> <p>Die Veranstaltungen im Sommersemester richten sich nur an Studierende, die das Modul im Pflicht- oder Kernbereich absolvieren.</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Fallstudie(n) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Fallstudie(n) (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86781	Klima- und Ressourcenökonomik Climate and resource economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Klima- und Ressourcenökonomik (2 SWS) Übung: Klima- und Ressourcenökonomik - Übung (SWS)	3 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Mario Liebensteiner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mario Liebensteiner
5	Inhalt	Dieses Modul bietet eine Einführung in die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik. Der Kurs setzt auf mikroökonomische Grundlagen, um zentrale Themen rund um Klimapolitik, Treibhausgasemissionen bzw. erneuerbare und fossile Ressourcen zu behandeln. Der Kurs ist weitgehend theoretisch normativ (was wäre optimal?) aufgebaut, bietet aber auch einen positiv empirischen Überblick (was ist der Status quo?). Ein Verständnis für die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik ist beispielsweise von zentraler Bedeutung für die Analyse und Weiterentwicklung von klimapolitischen Maßnahmen. Wichtige Kurselemente betreffen z.B. Emissions-Vermeidungskostenkurven, Emissionen als negative Externalität, Bepreisung von Emissionen (Pigou Tax), Allokation von Emissionszertifikaten (Coase Theorem), politische Unsicherheit (Weitzman Theorem), Konzept der Nachhaltigkeit, Wachstumsmodelle mit und ohne erneuerbaren Ressourcen (Hotelling Rule, Green Paradox).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können die wichtigsten Probleme der Klima- und Ressourcenökonomik benennen und analysieren. • verstehen die Vor- und Nachteile von verschiedenen klimapolitischen Maßnahmen. • verstehen die Besonderheiten von Emissionsvermeidung (Kosten, Nutzen, individuelle Kostenkurven, etc.) und deren Einfluss auf politische Entscheidungen. • Verstehen wie sich Ressourcenpreise und Abbaupfade auf Energiemarkten abbilden lassen und welche Implikationen diese für die Umweltpolitik haben. • erkennen Probleme, die auf den ersten Blick nicht offensichtlich sind (z.B. das grüne Paradoxon; adverse Effekte direkter staatlicher Markteingriffe, z.B. in der Form von garantierten Einspeisetarifen für erneuerbare Energien; etc.).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

		Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Perman, Ma, McGilvray, Common. Natural Resource and Environmental Economics. 3. Ed. Pearson Education, Cambridge. (jede Edition ist verwendbar).

1	Modulbezeichnung 86525	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kompetenzseminar zum Klimawandel (insbesondere für Lehramtsstudierende und Nebenfachstudierende) (2 SWS)	-
3	Lehrende	Laura Heinl Dr. Anette Regelous Jennifer Adolph	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 85796	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kompetenzseminar zum Klimawandel (insbesondere für Lehramtsstudierende und Nebenfachstudierende) (2 SWS)	-
3	Lehrende	Laura Heinl Dr. Anette Regelous Jennifer Adolph	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	Mit dem Klimawandel werden auf alle zukünftigen ExpertInnen neue Herausforderungen und Entscheidungen zukommen. Zusätzlich werden manche Studierenden zu MultiplikatorInnen (LehrerInnen, ManagerInnen), die anderen Klimawandelfolgen und -risiken näherbringen. In diesem Seminar werden daher Kompetenzen vermittelt, um fachlich kompetent und pädagogisch kreativ zum Thema Klimawandel und zu anderen Nachhaltigkeitsaspekten arbeiten zu können. Nach Experten-Vorträgen aus den Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften sowie von Lehrpersonen aus der Praxis dürfen die Seminarteilnehmer in Betreuung eigene pädagogische bzw. Consulting-Konzepte zum Thema Klimawandel entwickeln. Es handelt sich um ein inverted-classroom Konzept, bei dem sich Selbststudium mit Präsenzterminen (online und vor Ort in Erlangen) abwechseln. Bei den Präsenzterminen ist Anwesenheitspflicht. Weitere Informationen siehe StudOn Kurs.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • umfassende, transdisziplinäre Kenntnisse zu den aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen rund um die Thematik Klimawandel wiedergeben und erläutern • Argumentationskompetenz und kritische Reflexion der Thematik Klimawandel vorweisen • Kreativitätstechniken zur Erstellung pädagogischer Konzepte darstellen und umsetzen • Teamfähigkeiten und soziale Kompetenzen stärken
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;3;5;6;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation

11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 21 h Eigenstudium: 129 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Reader wird vom Lehrstuhl nach Anmeldung bereitgestellt.

1	Modulbezeichnung 85602	Konsumentenverhalten I Consumer behaviour I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung "Konsumentenverhalten" (2 SWS) Übung: Übung zum Konsumentenverhalten: Methoden der Datengewinnung (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Moser Dr. Karen Döring	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit des Konsumentenverhaltens aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht • Kennenlernen aktueller Theorien und Methoden in der Markt- und Werbeforschung • Kritische Betrachtun
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen Kenntnisse über Grundfragen sowie Methoden und Problemlösungstechniken der Markt- und Werbepsychologie. Sie verstehen wesentliche Theorieansätze und können diese erläutern und reflektieren. Sie besitzen Kenntnisse über zentrale Methoden, insbes. für den Anwendungsbereich der Markt- und Werbewirkungsforschung. In der Übung werden Methoden der Datengewinnung vorgestellt und selbst in Gruppenarbeit exemplarisch angewandt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Modul Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten Grundkenntnisse der empirischen Sozialforschung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation sonst Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (0%) sonst (0%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

Moser, K. (Hrsg.) (2015). Wirtschaftspsychologie (2. Aufl.), Heidelberg, Springer.

1	Modulbezeichnung 84381	Konzepte und Methoden der Personalführung no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Konzepte und Methoden der Personalführung (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel	

4	Modulverantwortliche/r	Annika Ebert Prof. Dr. Werner Widuckel Doris Zinkl
5	Inhalt	Das Seminar vermittelt einen Einblick in grundlegende Theorien und Methoden der Personalführung. Inhaltliche Schwerpunkte sind: <ul style="list-style-type: none"> • Die Personalführung und ihre Rahmenbedingungen • Die Personalführung als wechselseitige Einflussbeziehung zwischen Führungskraft und Mitarbeitenden • Führungsinstrumente • Führungskonflikte
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden bereiten Themen (s.o.) zum Bereich Personalführung anhand aktueller Literatur und Studien in Gruppenarbeit auf. Sie reflektieren wissenschaftliche Theorien und Erkenntnisse kritisch, hinterfragen diese und knüpfen praktische Verbindungen. Sie erschließen dazu eigenständig Informationen, erstellen eine Präsentation sowie eine Hausarbeit.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (30%) Hausarbeit (70%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung gegeben.

1	Modulbezeichnung 82350	Kostenrechnung und Controlling Managerial accounting and controlling	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Kostenrechnung und Controlling Vorlesung (2 SWS) Übung: Kostenrechnung und Controlling Übung (2 SWS) Tutorium: Kostenrechnung und Controlling (Tutorium) (0 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Thomas Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Fischer
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerungsgrößen des Controlling • Kosten erfassen • Kosten verteilen • Kosten verrechnen • Kosten entscheidungsorientiert bewerten • Kosten planen und kontrollieren • Kosten beeinflussen
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen den Aufbau von Kostenrechnungssystemen, • beurteilen die Kostenwirkungen von betrieblichen Entscheidungen und • wenden Instrumente des Kostenmanagements an.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase • Nicht-konsekutive Lehrveranstaltung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Vorlesung und 30 h Übung, insgesamt 60 h Eigenstudium: 45 h Vorlesung und 45 h Übung, insgesamt 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Coenenberg, A. G. / Fischer, T. M. / Günther, T. (2016): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Aufl., Stuttgart 2016

1	Modulbezeichnung 87021	Labor Economics no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Labor Economics (IES) (0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Nagler	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Nagler
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Labor Supply • Human Capital • Labor Demand • Wages and Equilibrium • Migration • Discrimination
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recognize the major determinants of labor supply and demand. • Understand the most relevant theories of the wage formation process and their consequences. • Are capable of identifying the main reasons and consequences of immigration for economic reasons • Are able to critically reflect on theoretical and empirical arguments on the origins and consequences of discrimination in the labor market • Are able to demonstrate the most important relationships in labor economics, the effects of the local economic environment and the impact of public actions with the help of simple models. • Are capable of critically reflecting the introduced theories and applying their knowledge to issues in labor markets around the world. • Are able to critically question empirical studies on topics in labor economics
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Introductory course in microeconomics Introductory course in mathematics Introduction to Econometrics</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Borjas, G.: Labor Economics, 8th ed. 2019

1	Modulbezeichnung 83296	Lateinamerika im 21. Jahrhundert Latin America in the 21st century	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: América Latina en el siglo XXI (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Jaime León González	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini
5	Inhalt	<p>Etwa 200 Jahre nach dem Beginn ihres Unabhängigkeits-prozesses scheinen die Staaten Lateinamerikas vor einem weiteren Schritt der Emanzipation zu stehen. Nach einem Jahrhundert der politischen wie wirtschaftlichen Dominanz durch die USA agieren sie zunehmend selbstbewusst.</p> <p>In diesem Kurs wird die neue internationale Position Lateinamerikas beleuchtet. Internationale, regionale sowie wirtschaftliche Kooperationen stehen hierbei im Fokus.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen. • entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Begleitende Pflichtlektüre wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 83443	Managing projects successfully	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Managing Projects Successfully (Vorlesung) (2 SWS)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Annika Schreiner Prof. Dr. Michael Amberg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg Tuba Karatas Doris Zinkl
5	Inhalt	<p>Die Bedeutung von Projekten hat in den vergangenen Jahren in nahezu allen Unternehmen und Organisationen erheblich zugenommen. Entsprechend ist auch der Bedarf an professionellen, also gut ausgebildeten und erfahrenen Projektmitarbeiterinnen und Projektmitarbeitern gestiegen.</p> <p>Im Allgemeinen lässt sich das Projektmanagement in zwei große Bereiche unterteilen, das klassische und das agile Projektmanagement. Die Inhalte der Veranstaltung orientieren sich an den Inhalten der folgenden Standardwerke/Zertifizierungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klassisches Projektmanagement: PMBOK Guide des Project Management Institute (PMI) • Agiles Projektmanagement: Professional Scrum Master I Certification (scrum.org)
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen und verstehen die grundlegenden Konzepte und Methoden des klassischen sowie des agilen Projektmanagements und können diese anwenden, • verstehen, in welchen Projekten klassisches oder agiles Projektmanagement, • erhalten das notwendige Wissen zum erfolgreichen Bestehen des oben aufgeführten Scrum-Zertifikats.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	PMI: Project Management Body of Knowledge (PMBOK Guide) – Seventh Edition, 2021

1	Modulbezeichnung 83442	Managing technological change	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Managing Technological Change (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Annika Schreiner Prof. Dr. Michael Amberg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg Tuba Karatas Doris Zinkl
5	Inhalt	<p>Die Fähigkeit einer Organisation, die Bedürfnisse des Marktes mit den Potentialen neuer Technologien schnell und effizient abzulegen und in die eigenen Produkte und Prozesse zu integrieren, ist eine wesentliche Voraussetzung für Unternehmenserfolg.</p> <p>In der Vorlesung werden den Studierenden umfassende Grundlagen über Motivation, Ziele, Aufgaben, Prozesse und Methoden des Technologiemanagements vermittelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einordnung/Abgrenzung des Technologiemanagements • Notwendige Unternehmensprozesse und -strukturen • Entwicklung von Technologiestrategien • Technologieanalyse und -früherkennung • Technologieplanung und -entwicklung • Technologieverwertung und Technologieschutz • Bewertung von Technologien • Anwendungen in der Praxis <p>In der Übung wenden die Studierenden die Methoden des Technologiemanagements am Beispiel spezifischer Fragestellungen an und stellen die, in Gruppen erarbeiteten, Ergebnisse im Rahmen einer Präsentation vor. Zu den Präsentationen geben sich die Studierenden gegenseitig wertschätzendes Feedback.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen und verstehen Konzepte und Methoden des Technologiemanagements und können diese praktisch anwenden zur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Früherkennung neuer Trends, Entwicklungen und Technologien, • Bewertung und Priorisierung neuer Technologien, • Integration/Umsetzung neuer Technologien in Produkten und Prozessen. <p>Bei der praktischen Anwendung von Methoden des Technologiemanagements im Rahmen der Übung werden die entwickelten Ansätze mit den Studierenden diskutiert und weiterentwickelt.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase</p> <p>Das Modul ist ab dem SoSe 2021 nur noch für Studierende der Wirtschaftsinformatik belegbar, die ihr Studium vor dem WiSe 2018/19 begonnen haben:</p> <p>- Für Studierende mit Studienbeginn WiSe 2017/18: Modul im Kernbereich</p>

		- Für Studierende mit Studienbeginn vor WiSe 2017/18: Teilmodul von Spezielle WI 1
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Günther Schuh, Technologiemanagement, Springer 2011

1	Modulbezeichnung 83087	Marketing Analytics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Marketing Analytics (Tutorium) (1 SWS) Übung: Marketing Analytics (Übung) (1 SWS) Vorlesung: Marketing Analytics (Vorlesung) (2 SWS)	- - 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Andreas Fürst	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Fürst
5	Inhalt	<p>Gültig ab Wintersemester 22/23.</p> <p>Die Veranstaltung behandelt die informationsbezogene Perspektive des Marketings, insbesondere management- und methodenbezogene Fragestellungen. Im Fokus steht dabei die Beantwortung der folgenden Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wie gewinnen Unternehmen notwendige Daten, die sie zur Entscheidungsfindung benötigen (Datenbasis, Erhebungsverfahren, Tool)? • mit Hilfe welcher Methoden analysieren sie diese und worin liegen die praktischen Vorteile welcher Methode? • wie können daraus handlungsweisende Implikationen für die Unternehmenspraxis abgeleitet werden?
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlangen ein breites und integriertes theoretisches Wissen über Marketing Analytics • lernen zusammenhängende Datenerhebungs- und Datenanalysemethoden zu unterscheiden, zu bewerten und anzuwenden • lernen verschiedene Tools zur Datenerhebung und -analyse kennen • erlernen eigenständig einen Fragebogen zu gestalten und Daten zu erheben • erlernen die eigenständig gewonnenen Ergebnisse zu analysieren, beurteilen, interpretieren und Implikationen für die Unternehmenspraxis abzuleiten • arbeiten in Gruppen kooperativ und verantwortlich zusammen • reflektieren die eigenen Stärken und Schwächen sowie die der Gruppenmitglieder
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase empfohlen</p> <p>Grundlegende Statistikkenntnisse, u.a. durch Data Science: Datenauswertung / Data Science: Statistik sowie die Veranstaltung Absatz</p> <p>Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Bitte informieren Sie sich über die Anmeldeformalitäten auf der Website des Lehrstuhls.</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

		Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Fallstudie(n) Kurztest MultipleChoice Versuchspersonenstunde
11	Berechnung der Modulnote	Fallstudie(n) (50%) Kurztest (25%) MultipleChoice (25%) Versuchspersonenstunde (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Homburg, Ch. (2020), Marketingmanagement: Strategie, Instrumente, Umsetzung, Unternehmensführung, 7. Auflage, Wiesbaden. Backhaus, K., Erichson, B., Gensler, S., Weiber, R., Weiber, T. (2021), Multivariate Analysemethoden, 16. Auflage, Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 83091	Marketing Management Marketing management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Marketing Management Übung (2 SWS) Vorlesung: Marketing Management (2 SWS) Repetitorium: Marketing Management REP (0 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Karsten Kilian	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt folgende Themengebiete: <ul style="list-style-type: none">• Dienstleistungsmarketing• Handelsmarketing• Business-to-Business-Marketing• Internationales Marketing
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none">• kennen die Besonderheiten und institutionellen Rahmenbedingungen von spezifischen Branchen und Märkten (Dienstleistungen, Handel, Business-to-Business-Märkte, internationale Märkte).• können marketingspezifische Problemstellungen in verschiedenen institutionellen Umfeldern strukturiert analysieren und Lösungsansätze kontextsensitiv erarbeiten.• entwickeln die Fähigkeit, strategische Handlungsoptionen zu identifizieren und auf die Ausgestaltung der Marketing-Mix-Instrumente zu übertragen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none">• Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase empfohlen• Nicht-konsekutive Lehrveranstaltung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Homburg, Ch. (2020): Marketingmanagement: Strategie – Instrumente – Umsetzung – Unternehmensführung, 7. Auflage, Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 82161	Mathematik: Analysis und Lineare Algebra Calculus and linear algebra	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium zur Mathematik (2 SWS) Tutorium: Tutorium zur Mathematik 0 (0 SWS) Vorlesung: Auftaktveranstaltung zur Mathematik (0 SWS) Vorlesung: Mathematik (4 SWS) Vorlesung: Brückenkurs zur Mathematik (4 SWS) Tutorium: Tutorium zur Mathematik (0 SWS) Tutorium: Brückenkurstutorium zur Mathematik (SWS)	- - - 5 ECTS 0 ECTS - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Norman Fickel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Norman Fickel
5	Inhalt	U <ul style="list-style-type: none"> • Analysis: Funktionen, Differenziation, Extremwerte unter Nebenbedingungen, Integration • Lineare Algebra: Vektor- und Matrizenrechnung, lineare Programmierung • Optional wird ein Brückenkurs zur Analysis und Linearen Algebra (Differenzialkalkül und Gaußverfahren) angeboten. U
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verstehen zentrale mathematische Methoden aus Analysis und Linearer Algebra und wenden sie an.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Sydsaeter / Hammond, 2018

1	Modulbezeichnung 87655	Monetary Policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Monetary Policy Lecture (früher: Geldtheorie und angewandte Makroökonomie) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Paolo Bontempo Ahmet Taskin	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl
5	Inhalt	Monetary policy Central bank behavior Interaction between central banks and commercial banks
6	Lernziele und Kompetenzen	Students <ul style="list-style-type: none"> • learn the basic functioning of financial intermediation • study objectives, operational framework, decision making process and policy implementation of central banks • learn the basics of New Keynesian Models • analyze transmission of monetary policy to the economy
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Makroökonomie
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) The grade can be improved up to 0.7 units with a voluntary presentation during the summer term.
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86993	Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern Sustainability management in specific contexts	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	The interdisciplinary and problem-oriented seminar provides content on the basics of sustainability management in research and practice. After an interactive introduction to the topic of Circular Economy, students will work together in project teams of approximately five members. Together they will develop an innovative solution for product take-back schemes following the design thinking process. Based on the initial desk research, students conduct qualitative interviews and independently apply the iterative design thinking process to their Circular Economy challenge. In addition to problem-solving skills and topic-specific knowledge, students learn teamwork, feedback, and error culture in the seminar and gain experience in qualitative research. Throughout the whole process, impulse lectures from experts (e.g., on the topic of creativity techniques or practical insights into Circular Economy) strengthen the interdisciplinary and practical approach of the seminar. A midterm presentation gives the students the opportunity to receive feedback and iterate on their ideas. At the end of the seminar, there will be a final presentation and students prepare a documentation of their learning journey.
6	Lernziele und Kompetenzen	At the end of the seminar students are able to <ul style="list-style-type: none"> • understand complex problems within the Circular Economy • apply and reflect the process of Design Thinking • apply and reflect approaches of qualitative research • create new solutions for Circular Economy challenges • understand and apply methods of project management • apply collaborative skills and evaluate individual teamwork • understand, apply, and evaluate professional presentations
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Previously taken courses on sustainability management are a benefit • Interest in practice-oriented sustainability management • Motivation to work in a highly independent team constellation
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;3;5;6;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Präsentation

11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (30%) Präsentation (70%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 21 h Eigenstudium: 129 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	All necessary materials will be provided via StudOn

1	Modulbezeichnung 83870	Neue Institutionenökonomik New institutional economics	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 82400	Ökonomie des öffentlichen Sektors Public sector economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ökonomie des öffentlichen Sektors (V) (2 SWS) Übung: Ökonomie des öffentlichen Sektors (Ü) (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Thiess Büttner Maximilian Pöhnlein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thiess Büttner Anne Maria Kesselring
5	Inhalt	<p>Die Vorlesung befasst sich mit der Finanzierung des öffentlichen Sektors. Der erste Teil widmet sich der Finanzierung durch Steuern. Eine Einführung vermittelt Grundbegriffe bevor die Aufkommens-, Effizienz-, und Verteilungswirkungen wesentlicher Steuern diskutiert werden. Im nächsten Schritt werden Grundzüge eines optimalen Steuersystems erläutert.</p> <p>Der zweite Teil der Vorlesung befasst sich mit der Finanzierung durch öffentliche Schulden. Es werden zunächst Funktionen der öffentlichen Verschuldung diskutiert und die Mehrperiodenbetrachtung des Staatshaushaltes eingeführt. Auf dieser Grundlage erfolgt dann eine Analyse der Rolle der Staatsverschuldung für die Konjunktur- und Wachstumspolitik und der Problematik der Nachhaltigkeit. Abschließend erfolgt eine Auseinandersetzung mit der Notwendigkeit und den Möglichkeiten einer Begrenzung der öffentlichen Verschuldung.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben ein grundlegendes Verständnis der Prinzipien der Besteuerung und der daraus resultierenden Herausforderungen für eine ökonomische Steuerpolitik. Sie kennen die zentralen Konzepte zur Wohlfahrtsanalyse der Besteuerung und können diese auf konkrete steuerliche Fragestellungen anwenden. Sie kennen die Entscheidungswirkungen wichtiger Steuerarten und sind in der Lage, steuerpolitische Positionen auf ihre ökonomische Begründung hin zu untersuchen. Über Fragen der Besteuerung hinaus haben die Studierenden die Fähigkeit, auch intertemporale Aspekte der Finanzpolitik zu erfassen und auf ihre ökonomischen Konsequenzen hin zu analysieren.</p> <p>Die Studierenden haben zudem Kenntnisse in der politischen Dimension der Staatsverschuldung und sind im Stande die verschiedenen normativen Ansätze der Staatsverschuldung im Hinblick auf die politökonomische Problematik zu relativieren. Schließlich haben die Studierenden ein Verständnis welche ökonomischen und rechtlichen Grenzen der Staatsverschuldung zu beachten sind. Die Studierenden beherrschen wichtige Konzepte zur Analyse der Tragfähigkeit von Haushalten und können diese kritisch anwenden.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Mikroökonomik Makroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brümmerhoff/Büttner, Finanzwissenschaft 12. Aufl., Kap. 8, 9, 22 und 23. Die Vorlesungspräsentation wird als *.pdf bereitgestellt.

1	Modulbezeichnung 83100	Operations and Logistics I Operations and logistics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Operations and Logistics I (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Lothar Czaja	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Das Seminar befasst sich mit ausgewählten theoretischen und praxisbezogenen sowohl strategischen als auch operativen Fragestellungen, Konzepten, Methoden und Ansätzen rund um das Operations Management produzierender bzw. Dienstleistungen erstellender und anbietender Unternehmen, wobei ein inhaltlicher Schwerpunkt auf Fragestellungen aus den Bereichen Produktions- und Beschaffungsmanagement liegt. Die genauen thematischen Schwerpunkte des Seminars werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden kennen nach erfolgreichem Abschluss des Seminars die wesentlichen Aufgaben und Konzepte des Operations Management, verstehen deren Bedeutung und können diese auch auf konkrete Fallbeispiele übertragen und anwenden. Die Studierenden können aufzeigen, wie Wertschöpfungsprozesse optimal gemanagt werden, wie sie effizient auszugestalten sind und wie diese auf Kundenbedürfnisse hin optimal ausgerichtet werden können. Darüber hinaus besitzen Studierende die Fähigkeit zur problemlösungsorientierten Anwendung analytischer Verfahren auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen rund um das Operations Management. Im Rahmen der Erstellung von Präsentationen erwerben Studierende die Fähigkeit, Daten und Informationen sowohl aus wissenschaftlichen Veröffentlichungen als auch aus dem Internet zu erschließen, zu analysieren, zu bewerten, zu interpretieren und für Dritte verständlich aufzubereiten und zu präsentieren. Im Rahmen der sich den Zwischen- und Endpräsentationen anschließenden regelmäßig erfolgenden Diskussionsrunden geben sich die Studierenden gegenseitig inhaltliches Feedback, lernen mit Kritik seitens der Dozierenden positiv umzugehen und entwickeln erarbeitete Lösungsansätze systematisch weiter.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (50%) Präsentation (50%)

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur

1	Modulbezeichnung 83111	Operations and logistics II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Operations and Logistics II (2 SWS) Übung: Operations and Logistics II - Übung (2 SWS) Tutorium: Stud. Tutorium: Operations and Logistics 2 (2 SWS)	5 ECTS - -
3	Lehrende	Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	Im Rahmen der Veranstaltung werden zunächst die Grundlagen der strategischen Planung und Gestaltung von globalen Supply Chains und Logistiksystemen vorgestellt. Im weiteren Verlauf werden aktuelle Trendthemen und Herausforderungen (z.B. Performance Measurement, der Bullwhip Effekt, Variantenmanagement, Nachhaltigkeit im SCM etc.) vertieft und praxisbezogen behandelt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden haben ein grundsätzliches Verständnis über die aktuellen Methoden und Konzepte im globalen Supply Chain und Logistik-Management. Die Studierenden kennen die relevanten Aspekte der Entscheidungsfindung im Supply Chain Management und erlangen die Fähigkeit, das erlernte Wissen im Zuge von Analyse- und Entscheidungssituationen in der betrieblichen Praxis umzusetzen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Produktion, Logistik, Beschaffung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86680	PC-Praktikum Computer skills	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium zum PC-Praktikum (0 SWS) Praktikum: PC-Praktikum (4 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer
5	Inhalt	Das PC-Praktikum ist eine Einführung in die Grundlagen der Digitalisierung und die Standardanwendungen der modernen Arbeitswelt. Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Lehrangebot können alle relevanten Anwendungen im Office-Bereich bedient werden (Microsoft Word, Excel und PowerPoint, Outlook, SharePoint, Teams). Zusätzlich erfolgt eine Einführung in die Verwaltung von Literatur mithilfe von Mendeley. Das im Kurs vermittelte Wissen ist nicht nur fachspezifisch, sondern kann universell eingesetzt werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage <ul style="list-style-type: none"> • die Bedeutung und Notwendigkeit von Digitalisierung zu erklären • bestimmte Anwendungssysteme professionell in ihrem Arbeitsalltag einzusetzen • verschiedene Tools zur effektiven Kollaboration und Kommunikation zu nutzen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Zugriff auf die Kursmaterialien des vhb-Kurses PC-Praktikum über http://www.vhb.org

1	Modulbezeichnung 83360	Personal und Organisation I Personnel and organization I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zu Personal und Organisation I: Methoden und Instrumente der Personalarbeit (Gruppe 2) (2 SWS) Vorlesung: Vorlesung "Personal und Organisation I" (2 SWS) Übung: Methoden und Instrumente der Personalarbeit (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel Prof. Dr. Klaus Moser PD Dr. Katharina Ebner Dr. Michael Ziegler	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit der Personalarbeit in Organisationen aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht. Kennenlernen aktueller Instrumente und Verfahren der Personalarbeit. Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Theorien und Methoden der Personalarbeit. Sie können die vorgestellten Theorien, Methoden und Verfahren erläutern, reflektieren und beurteilen. Sie können Theorien in der Analyse von Praxisfällen anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice schriftlich Leistungsschein
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (60%) schriftlich (40%) Leistungsschein (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Schuler, H. & Kanning, U. P. (Hrsg.). (2014). Lehrbuch der Personalpsychologie (3. Auflage). Göttingen: Hogrefe.

1	Modulbezeichnung 83370	Personal und Organisation II Personnel and organization II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zu Personal und Organisation II (2 SWS)	-
3	Lehrende	Dr. Martina Spichal-Mößner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit der Personalarbeit in Organisationen aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht. Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten. Wechselnde Themen und Schwerpunkte.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen vertiefende Kenntnisse in einem Themenschwerpunkt der Personalarbeit. Sie können sich eigenständig in ein Forschungsthema auch anhand englischsprachiger Fachliteratur einarbeiten, Inhalte aufbereiten und darstellen. Sie können die erarbeiteten Theorien, Methoden und Verfahren kritisch reflektieren und beurteilen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Module Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie Präsentations- und Moderationstechniken • Modul Personal und Organisation I
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat+mündliche Prüfung Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat+mündliche Prüfung (0%) Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Schuler, H. & Kanning, U. P. (Hrsg.). (2014). Lehrbuch der Personalpsychologie (3. Auflage). Göttingen: Hogrefe.

1	Modulbezeichnung 86250	Personal und Organisation III Personnel and organization III	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Personal und Organisation III (2 SWS) Ja	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Annika Ebert Prof. Dr. Werner Widuckel Doris Zinkl
5	Inhalt	Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit der Arbeitskompetenzen bzw. des internationalen Personalmanagements. Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten. Wechselnde Themen und Schwerpunkte.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen breites und integriertes Wissen über Arbeitskompetenzen bzw. das internationale Personalmanagement. Sie können sich eigenständig in ein Forschungsthema auch anhand englischsprachiger Fachliteratur einarbeiten, Inhalte aufbereiten und darstellen. Sie können die erarbeiteten Theorien, Methoden und Verfahren kritisch reflektieren und beurteilen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (30%) Hausarbeit (70%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	De Molina, K. (2015). Komplexität im Führungsalltag reduzieren. Haufe: Freiburg Festing, M., Dowling, P., Weber, W., Engle, A. D. (2011). Internationales Personalmanagement. Springer: Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 82210	Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung (PC-gestützt) Practice of empirical economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Regina Therese Riphahn
5	Inhalt	Konzept der linearen Regression (KQ-Schätzer); Inhaltliche und statistische Interpretation von KQ Schätzergebnissen bei Gültigkeit der Gauss-Markov-Annahmen; Praktische Umsetzung der Lerninhalte mit Hilfe der Statistiksoftware SPSS
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erlangen Grundkenntnisse in linearen Schätz- und Testverfahren. Sie verstehen die Konzepte intuitiv und wenden sie auf verschiedene praktische Sachverhalte an. Im Rahmen einer freiwilligen empirischen Hausarbeit führen sie eigene empirische Berechnungen mit Hilfe von SPSS durch und interpretieren diese. Im Rahmen von freiwilligen semesterbegleitenden Tests überprüfen sie regelmäßig ihren Wissensstand.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 76 h Eigenstudium: 74 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.M.: Introductory Econometrics. A Modern Approach; v. Auer, Ludwig: Ökonometrie. Eine Einführung

1	Modulbezeichnung 86610	Praxisseminar Practical seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Praxisseminar mit Prof. Dr. Heinrich v. Pierer (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Michael Mertel Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt Prof. Dr. Heinrich Pierer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	In dem Seminar erarbeiten die Studierenden zu wechselnden Rahmenfragestellungen in Gruppen eigenständig Seminararbeiten deren Ergebnisse im Rahmen von zwei Blockterminen vorgetragen, verteidigt und diskutiert werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erarbeiten in Gruppen weitgehend selbstgesteuert und autonom Analysen zu komplexen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Hierzu führen die Studierenden Dokumentanalysen und Literaturrecherchen durch und entscheiden weitgehend eigenständig über die zu verwendenden Analysemethoden. Das Ziel ist die Erarbeitung, Strukturierung und Darstellung von detailliertem und spezialisiertem Wissen auf dem aktuellen Erkenntnisstand zu der jeweils ausgeschriebenen Fragestellung. Die erarbeiteten Ergebnisse werden anschließend gemeinsam von der Gruppe in dem Seminar vertreten und vor Fachvertreterinnen und -vertretern verteidigt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur

1	Modulbezeichnung 87715	Presente y futuro de Iberoamérica Present and future of Ibero-America	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Presente y futuro de Iberoamérica (Present and future of Ibero-America) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Jaime León González	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini
5	Inhalt	Diese Veranstaltung bietet einen Überblick über den gegenwärtigen und zukünftigen iberoamerikanischen Raum. Betrachtet wird die Geschichte der iberoamerikanischen Gemeinschaft sowie das Ziel, das durch die iberoamerikanischen Gipfeltreffen und andere Institutionen verfolgt wurde und wird.. Die thematischen Schwerpunkte sind zudem die Entwicklungsprozesse des iberoamerikanischen Raums und seiner Außenpolitik gegenüber anderen Blöcken sowie die Spaniens gegenüber Iberoamerika.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen. • entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit+Vortrag
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit+Vortrag (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Begleitende Pflichtlektüre wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 87671	Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter Problem solving and communication in the digital age	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter (4 SWS) Tutorium: Tutorium Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter (1 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Patrick-Peter Herold	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Hungenberg Prof. Dr. Sebastian Junge
5	Inhalt	Im Zeitalter des digitalen Wandels stehen Unternehmen vor immer größeren Herausforderungen. Die Digitalisierung führt u.a. zu veränderten/neuen Kundenbedürfnissen, der Entwicklung und Etablierung neuer Geschäftsmodelle sowie einem komplexen und dynamischen Wettbewerbsumfeld. Die Veranstaltung befasst sich daher mit der Lösung strategischer Probleme, die aufgrund des zuvor beschriebenen Wandels entstehen. Um eine geeignete Problemlösung zu entwickeln, werden Ansätze und Techniken des strategischen Managements gelehrt und auf Fallbeispiele direkt angewendet. Alle Methoden und Übungen dienen dazu, neuartige und/oder komplexe Probleme aus der unternehmerischen Praxis zu identifizieren, zu analysieren, zu bewerten, zu lösen und zu kommunizieren. Die Veranstaltung ist in hohem Maße interaktiv und schließt die Bearbeitung und Präsentation einer realen Fallstudie in Kooperation mit einem Praxispartner ein.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen die Theorien, Methoden und Instrumente des strategischen Managements kennen und wenden diese auf praktische Fragestellungen an. Somit werden wertvolle Kompetenzen im Bereich Problemidentifikation, -strukturierung und -analyse erworben. Die interaktive Lehrveranstaltung fördert das ganzheitliche logische Denkvermögen und bietet Entwicklungsmöglichkeiten in den Feldern Präsentations- und Teamfähigkeiten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase Für Studierende ist eine Anrechnung für den Vertiefungsbereich ausgeschlossen, falls das Modul bereits im Pflichtbereich IBS unter Strategisches und internationales Management I angerechnet wurde.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Hungenberg, H.: Problemlösung und Kommunikation im Management: Vorgehensweisen und Techniken, 3. Aufl., München 2010.</p> <p>Hungenberg, H., und Wulf, T.: Grundlagen der Unternehmensführung, 6. Aufl., Berlin 2021.</p> <p>Hungenberg, H.: Strategisches Management in Unternehmen, 8. Aufl., Wiesbaden 2014.</p> <p>Minto, B.: The Pyramid-Principle, 4. Aufl., Harlow 2009</p> <p>Osterwalder, A., Pigneur, Y., Bernarda, G., und Smith, A.: Value Proposition Design, Frankfurt 2015.</p>

1	Modulbezeichnung 64935	Rohstoffe und Nachhaltigkeit no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Rohstoffe und Nachhaltigkeit (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Anette Regelous	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karsten Haase
5	Inhalt	<p>In unserer auf Technologie basierenden Gesellschaft ist die nachhaltige Nutzung von Ressourcen der Erde ein brisantes Thema und wird es voraussichtlich auch auf längere Sicht bleiben, da die Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland vom Import vieler Rohstoffe abhängig ist. So erfordert z.B. der Umbau zu einer Kohlenstoffarmen Energieerzeugung mit dem Ausbau von Stromversorgung und Elektromobilität gewaltige Mengen von Metallen wie Kupfer oder Kobalt.</p> <p>In unserem im Sinne einer Bildung für nachhaltigen Entwicklung konzipierten Seminar Rohstoffe und Nachhaltigkeit werden die Herausforderung der Gewinnung, Nutzung und Aufbereitung von Ressourcen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit vermittelt und gemeinsam diskutiert. Fokus sind neben den Prozessen der unterschiedlichen Lagerstättenbildungen und dem Einfluss ihrer Nutzung auf die Umwelt und den Menschen die gesellschaftspolitischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Fragestellungen und Herausforderungen die dieses Thema aufwirft.</p> <p>Zu den Themen halten Expert*innen aus den Geowissenschaften, der Chemie, Materialwissenschaft, der Politik und der Wirtschaft Vorträge, die dann in einem blended Learning Format diskutiert und besprochen werden. Dieses interdisziplinäre Seminar hat damit auch das Ziel, gemeinsam Lösungswege hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft auszuloten.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Bildung, Nutzung und Aufbereitung von Lagerstätten unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit beschreiben, erklären und diskutieren • moderne Möglichkeiten des Recyclings von Rohstoffen erklären und diskutieren • wirtschaftliche und politische Zusammenhänge und Abhängigkeiten in Dtl. von Rohstoffen erklären • Nachhaltige Aspekte im Bezug auf Rohstoffe (kritische Metalle und Wasser) diskutieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine; Link zum StudOn Kurs: https://www.studon.fau.de/studon/goto.php?target=crs_4314344
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung

11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 21 h Eigenstudium: 129 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
17	Literaturhinweise	Reader wird vom Lehrstuhl nach Anmeldung bereitgestellt

1	Modulbezeichnung 87656	Seminar: Current topics in labor market policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Current topics in labor market policy (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Bernd Fitzenberger	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Bernd Fitzenberger
5	Inhalt	Labor economics is a field with high policy relevance. The seminar on current topics in labor market policy focuses on current developments in the labor market and policy responses. At the beginning of the semester there will be an introduction into the theoretical basis and the policy context of the topics covered in the seminar.
6	Lernziele und Kompetenzen	The seminar allows students to acquire experience on how to use economic theory, data analysis, and empirical methods to analyze current topics in labor economics and labor market problems. Students learn how to profoundly discuss policy issues and to assess policy proposals. Students also learn how to write a structured thesis on a subject in economic policy. The seminar, in addition, provides the opportunity to practice and develop further discussion and presentation skills.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Recommended for students in their fifth or sixth semester. Successful completion of elementary courses in economics such as Mikroökonomie (Microeconomics) and Makroökonomie (Macroeconomics) and in Statistics and Regression Analysis is expected. A course in labor economics is recommended.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Seminarleistung
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (40%) Seminarleistung (60%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 16 h Eigenstudium: 134 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Borjas, G. (2019). Labor Economics, 8th edition, McGraw Hill. Franz, W. (2013). Arbeitsmarkökonomik, 8. Auflage, Springer-Gabler. OECD Employment Outlook, various years, Paris.

1	Modulbezeichnung 82395	Seminar: Economic expectations and forecasting methods no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Economic Expectations and Forecasting Methods (2 SWS) Students need to be present during the presentations to discuss the work that is presented by students.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Jonas Dovern	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	Inhalt	The seminar offers an opportunity to learn about state-of-the-art methods used in various areas of economics to forecast economic variables. Methods include different classical time-series models and machine learning approaches. Discussed applications range from macroeconomics to finance, but are not limited to these fields. In addition, the seminar offers topics that analyze properties of revealed economic expectations of firms and private households as observed in survey data. The course is mainly structured around presentations by students.
6	Lernziele und Kompetenzen	Students will gain experience in writing academic texts, conducting a literature research and in presenting and discussing empirical economic research. They will be able to ... - explain the basics of advanced forecasting methods - analyze advantages and disadvantages of forecasting methods - interpret survey data about forecasts/expectations
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Data Science: Datenauswertung, Data Science: Statistik, and Data Science: Ökonometrie Ideally: Analysis of Macroeconomic and Financial Markets Data, Empirical Economics, or Empirical Finance
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Präsentation Diskussionsbeitrag
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (50%) Präsentation (30%) Diskussionsbeitrag (20%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Please see syllabus for the seminar on the chair's homepage.

1	Modulbezeichnung 86621	Seminar: Economic policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Economic Policy (Bachelor) (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke
5	Inhalt	The seminar covers topics in economic policy. Specifically, the seminar addresses the question how causal effects of policy interventions can be identified in real data. This overarching question is applied to various specific topics that vary between semesters.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Participating students</p> <ul style="list-style-type: none"> • deal with selected papers from the academic literature in economics • learn how to work with empirical data and statistical information • broaden their knowledge in formal methods in economics • learn how to assess and comment theoretical and empirical contributions and results • develop the ability to derive policy implications from academic work • extend their ability to discuss and present academic contents
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Sound knowledge of microeconomics, statistics, and econometrics; Familiarity with the linear regression model.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Seminarleistung</p> <p>Seminar paper (15 pages, written)</p> <p>Oral presentation</p> <p>Oral discussion of other participants' presentations</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Seminarleistung (100%)</p> <p>Seminar paper (15 pages, written) 50%</p> <p>Oral presentation 30%</p> <p>Oral discussion of other participants' presentations 20%</p>
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	<p>Präsenzzeit: 45 h</p> <p>Eigenstudium: 105 h</p>
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Will be announced

1	Modulbezeichnung 86790	Seminar Finanzierung und Banken Seminar in finance and banking	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Finanzierung und Banken (0 SWS) Die Anwesenheit in der Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hendrik Scholz	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	Inhalt	In diesem Seminar erarbeiten, präsentieren und diskutieren die Studierenden aktuelle Forschungsarbeiten aus dem Gebiet Finanzierung und Banken, die in renommierten Fachzeitschriften erscheinen bzw. erschienen sind.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • arbeiten in Gruppen eigenständig Lösungen zu aktuellen Forschungsfragen aus. • eignen sich im Rahmen der Ausarbeitung von Präsentationen zu internationalen Publikationen selbstständig neues Wissen an, das sie den Teilnehmenden des Seminars vermitteln. • vergleichen verschiedene im Bereich der empirischen Kapitalmarktforschung eingesetzte, quantitative Methoden und wenden ausgewählte Methoden an exemplarischen Datensätzen an. • vertreten im Rahmen von interaktiven Präsentationen ihre Arbeitsergebnisse und führen Diskussionen auf Basis aktueller Forschungsergebnisse. • geben und erhalten im Rahmen offener Diskussionen zu den Präsentationen ein wertschätzendes Feedback über die erbrachte Leistung.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Investition und Finanzierung, Corporate Finance, Excel für insurance & finance, Data Science: Datenauswertung, Data Science: Statistik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>schriftlich/mündlich Präsentation/Präsentationspapier (tw. in Gruppenarbeit) und Diskussionsbeitrag</p> <p><i>Es handelt sich um eine einheitliche Prüfung, bei der die einzelnen Teilleistungen untrennbar miteinander verbunden sind. Für das Bestehen des Moduls müssen nach § 21 Abs. 1 Sätze 2 und 4 der BPOWiWI in der jeweils geltenden Fassung alle Teilleistungen in demselben Semester bestanden werden. Wegen des untrennbaren Bezugs der Teilleistungen aufeinander ist abweichend von § 31 Abs. 1 Satz 2 BPOWiWI eine Wiederholung nur einer der nicht bestandenen</i></p>

		<i>Teilleistungen nicht möglich. Das Nichtbestehen einer der Teilleistungen erfordert die Wiederholung der gesamten Prüfung.</i>
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) Präsentation /Präsentationspaier (60 %) und Diskussionsbeitrag (40 %)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird zu Beginn des jeweiligen Seminars bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86480	Seminar on Urban economics Seminar on urban economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Präsentation Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (60%) Präsentation (20%) Präsentation (20%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 84400	Seminar Verhaltensökonomische Grundlagen Seminar in fundamentals of behavioral economics	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Veronika Grimm
5	Inhalt	Die Resultate der experimentellen Wirtschaftsforschung haben ein neues Licht auf das Menschenbild der Wirtschaftswissenschaften geworfen. Das beobachtete Verhalten ist oft nicht mit den Annahmen der klassischen Wirtschaftstheorie in Einklang zu bringen. Aus dieser Tatsache heraus sind zahlreiche neue Theorien entstanden, die Aspekte wie beschränkte Rationalität und soziale Präferenzen explizit mit einbeziehen. Im Rahmen des Seminars werden wir uns mit ausgewählten Fragestellungen aus der Verhaltensökonomie beschäftigen und dabei Theorie und experimentelle Evidenz gleichermaßen beleuchten.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über verhaltensökonomische Theorien und experimentelle Methoden und stellen diese zueinander in Bezug, • beschäftigen sich mit grundlegenden Problemen der Verhaltensökonomie, • lernen selbstständig komplexe Fragestellungen zu analysieren und Lösungskonzepte zu entwickeln, • werden im analytischen Denken geschult, • sind in der Lage, eine themenbezogene theoretische oder empirische wissenschaftliche Arbeit zu erstellen, • bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Solide Kenntnisse der Mikroökonomie
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Seminararbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Referat (20%) Seminararbeit (50%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	Modulbezeichnung 86490	Seminar zur Gesundheitsökonomik Seminar in health economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zur Gesundheitsökonomik / Seminar in Health Economics (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Franz Josef Zorzi Irina Simankova Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Wechselnde Themen aus dem Bereich der Gesundheitsökonomie
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die aktuelle gesundheitsökonomische Literatur zum jeweiligen Thema • lernen die Bedeutung des jeweiligen Themas für das Gesundheitssystem einzuordnenden • lernen einen Teilaспект der Thematik eigenständig nach den Regeln wissenschaftlichen Arbeitens aufzubereiten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie und/oder Ökonometrie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Diskussionsbeitrag Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (50%) Diskussionsbeitrag (20%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Literatur wird individuell an die Studierenden vergeben

1	Modulbezeichnung 86040	Seminar zur Wirtschaftstheorie Seminar in economic theory	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zur Wirtschaftstheorie (4 SWS)	3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Veronika Grimm	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Veronika Grimm
5	Inhalt	Aus der Interaktion von Theorie und Praxis hat sich die Disziplin des Marktdesigns entwickelt, die mit Methoden der Spieltheorie und der Mikroökonomie versucht, effektive Marktregeln für praktische Anwendungen zu entwickeln. Ein gutes Marktdesign ist besonders in solchen Märkten von zentraler Bedeutung, in denen sich ein effizientes Ergebnis wahrscheinlich nicht von selbst einstellt. Wie genau gute Marktregeln aussehen hängt meist extrem von den Details des zugrundeliegenden Marktes ab. Im Rahmen des Seminars werden wir uns daher mit den Besonderheiten bestimmter Märkte und den Implikationen für eine effektive Organisation dieser Märkte beschäftigen.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren die Besonderheiten von Märkten und deren Funktionsweisen, • untersuchen grundlegende Probleme des Marktdesigns, • können selbstständig komplexe Fragestellungen analysieren und Lösungsansätze entwickeln, • sind in der Lage, eine themenbezogene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen, • bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus, • tauschen sich mit Mitstudierenden, Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau aus.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Präsentation Referat Seminararbeit</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Präsentation (30%) Referat (20%) Seminararbeit (50%)</p>
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86145	Service learning mit RockYourLife! Service learning at RockYourLife!	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Service Learning (SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	Studierende bringen an der Universität erworbene Fachkenntnisse und Sozialkompetenzen in die Studierendeninitiative RockYourLife! ein. Dies ist entweder über eine Mentoringbeziehung oder die Mitarbeit im Organisationsbereich der Studierendeninitiative möglich.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • qualifizieren sich entweder als Mentoren, die SchülerInnen aus sozial, wirtschaftlich oder familiär benachteiligten Verhältnissen nach einem strukturierten Mentoring-Prozess ehrenamtlich auf dem Weg in den Beruf oder auf die weiterführende Schule begleiten • oder leisten als Teil des Organisationsteams einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Engagements der Studierendeninitiative. • wenden ihr erlerntes Wissen an und verknüpfen so Theorie und Praxis • erleben den Mehrwert der sozialen Arbeit in Bezug auf ihre eigene Persönlichkeitsentwicklung. • analysieren und reflektieren im Nachgang an ihre Tätigkeit den geschaffenen Mehrwert für RockYourLife! bzw. ihren Mentee, aber auch für die eigene Kompetenzentwicklung.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;3;4;5;6;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 24 h Eigenstudium: 126 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Merkblatt Service Learning bei RockYourLife!, verfügbar unter http://www.nachhaltigkeit.rw.fau.de/

- Merkblatt Campus Engagement & Service Learning; verfügbbar unter

<https://www.nachhaltigkeit.rw.fau.de/files/2018/08/Merkblatt-Service-Lea>

1	Modulbezeichnung 82455	Service Management und Service Engineering Service management and service engineering	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: V: Service Management and Service Engineering (SMSE) (2 SWS) Übung: Ü: Service Management and Service Engineering (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Martin Matzner Pepe Bellin	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Matzner
5	Inhalt	Die Veranstaltung soll einen Überblick über Methoden und Modellen zur Entwicklung, zum Management und zur Erbringung von Dienstleistungen sowie Einsicht in Grundkonzepte des Forschungsgebiets der Service Science geben. Darüber hinaus werden aktuelle Trends IT-gestützter Dienstleistungen vorgestellt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen Grundkonzepte der Dienstleistungsforschung, • verstehen die Bedeutung von IT-Artefakten für das Dienstleistungsmanagement, • können Methoden und Modelle des Service Engineering zur Gestaltung von Geschäftsmodellen, Erhebung von Anforderungen, Erforschung von Prozessen, und Planung von Marketing-Konzepten anwenden, • können Methoden und Modelle des Service Management zur Messung der Dienstleistungsqualität anwenden und • lernen aktuelle Anwendungsbereiche der Dienstleistungsforschung und -praxis kennen (zum Beispiel digitale Plattformen und intelligente Dienstleistungen).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturverweise und Downloadmaterial im StudOn-Kurs (Link wird auf der Lehrstuhl-Website bekanntgegeben: https://www.is.rw.fau.de/lehre/veranstaltungen/service-management-und-service-engineering/).

1	Modulbezeichnung 83410	Software reliability	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Software Reliability (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Michael Grottke	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Grottke Martina Lämmerzahl
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Ursachen unzuverlässiger Software • Softwareentwicklungsprozesse, Softwareprozessreife • Statisches und dynamisches Testen von Software • Grundlagen der Zuverlässigkeitssanalyse • Modelle zur Abschätzung der Softwarezuverlässigkeit
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die Ursachen von unzuverlässiger Software kennen, sowie Methoden zur Erreichung einer höheren Zuverlässigkeit; • können mittels verschiedener White-Box- und Black-Box-Verfahren Testfälle für Software erstellen; • sind in der Lage, die Annahmen, Stärken und Schwächen verschiedener Ansätze zur Evaluierung und Prognose der Softwarezuverlässigkeit zu vergleichen und zu diskutieren; • erlernen die Anwendung der statistischen Verfahren zur Evaluierung und Prognose der Softwarezuverlässigkeit mittels der Statistiksoftware R.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase; statistische Grundkenntnisse
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich (30 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	A. Spillner/T. Linz, Basiswissen Softwaretest. 5. Auflage, 2012. M. Roper. Software Testing. 1994.

M. Grottke. "Prognose von Softwarezuverlässigkeit, Softwareversagensfällen und Softwarefehlern." In: P. Mertens/S. Rässler (Hrsg.), Prognoserechnung, 7. Auflage, 2012, S. 585-619.

1	Modulbezeichnung 86390	Sozialpolitische Grundlagen Foundations of social policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: BA Üb Sozialpolitische Grundlagen (2 SWS) Vorlesung: BA V Sozialpolitische Grundlagen (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Matthias Wrede Elisa Poletto	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matthias Wrede
5	Inhalt	Einführung in die Sozialpolitik mit Schwerpunkten auf den normativen Grundlagen und den Institutionen der Sozialversicherungen in Deutschland und deren Anreizeffekten
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen Ziele und Institutionen der sozialen Sicherung in Deutschland dar, • diskutieren normative Grundlagen der Sozialpolitik kritisch, • wenden ökonomische Theorien und empirische Methoden an, um die Auswirkungen sozialpolitischer Eingriffe zu bestimmen, • beurteilen anhand theoretischer und empirischer Befunde Institutionen der Sozialversicherung hinsichtlich der sozialpolitischen Ziele, • wenden Konzepte eigenständig auf Fallbeispiele an, • gestalten den Lernprozess selbstständig und überprüfen ihren Lernfortschritt, • werden im analytischen Denken und forschungsorientierten Arbeiten geschult.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	E-Learning-Materialien; Breyer, F. & Buchholz, W., Ökonomie des Sozialstaats, 3. Aufl., 2021 Bäcker, G. et al., Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland. 2 Bände, 6. Aufl., 2020

1	Modulbezeichnung 86710	Spezielle Soziologie Subfields of sociology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Spezielle Soziologie: Umweltsoziologie (2 SWS) Seminar: Spezielle Soziologie - Zwischen Erfüllung und Erschöpfung: Gesundheit und Zufriedenheit in der Arbeitswelt (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	Spezielle Soziologien befassen sich mit Strukturen und Prozessen spezifischer Teilbereiche der Gesellschaft und spiegeln die Aufteilung der Fachgesellschaft in Sektionen wider. In wechselnder Folge werden Module zu verschiedenen Bereichen (z.B. zu den Themenfeldern Gesundheit, Bildung, Organisation, Wirtschaft, Wissenschaft) angeboten. <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Wissen über zentralen theoretische und empirisch-methodische Konzepte der Analyse und Erklärung zentraler Strukturen und Prozesse des Anwendungsfeldes der speziellen Soziologie • Erwerb von Kenntnissen zu zentralen Forschungsergebnissen • Exemplarische Vertiefung anhand ausgewählter Themen der aktuellen Forschung im Themenfeld
6	Lernziele und Kompetenzen	Das Ziel des Moduls ist es, empirisches und methodisches Grundwissen über spezielle soziologische Zugangsweisen zu vermitteln. Die Teilnehmenden werden in grundlegende Konzepte und Theorien der speziellen Soziologie eingeführt. Das Modul soll Kenntnisse über die theoretischen Grundlagen der speziellen Soziologie vermitteln und dazu befähigen, die Theorien auf konkrete Forschungsfragen im Anwendungsfeld anzuwenden. Darüber hinaus sollen Kenntnisse über die zentralen Forschungsergebnisse erworben werden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Soziologie I und Soziologie II
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kneer, Georg/Schroer, Markus (2010) Handbuch Spezielle Soziologien. Wiesbaden: VS Verlag

1	Modulbezeichnung 83970	Spieltheorie Game theory	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Spieltheorie (2 SWS)	-
3	Lehrende	Lukas Lang Ulrike Pfefferer Dr. Jonas Egerer Prof. Dr. Veronika Grimm	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Jonas Egerer Prof. Dr. Veronika Grimm
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt das Entscheidungsverhalten rationaler Agenten in Entscheidungssituationen, in denen mehrere Akteurinnen und Akteure involviert sind. Im Unterschied zur Entscheidungstheorie beschreibt die Spieltheorie solche Situationen, in denen der Erfolg der Einzelnen nicht nur vom eigenen Handeln, sondern auch von den Aktionen anderer abhängt. Der Kurs vermittelt grundlegende Konzepte der Spieltheorie sowie verschiedene Gleichgewichtskonzepte im statischen und dynamischen Kontext. Dabei wird insb. auf die Rolle der Verfügbarkeit von Informationen eingegangen. Die abstrakten Konzepte werden auf verschiedene ökonomische Problemstellungen angewandt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Situationen strategischer Interaktion, • erlernen die zentralen Gleichgewichtskonzepte der Spieltheorie, • können sie auf konkrete ökonomische Problemstellungen korrekt anwenden, • werden im analytischen Denken geschult.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Gibbons, R.: A Primer in Game Theory, New York et al.: Harvester Wheatsheaf, 1992.

1	Modulbezeichnung 84396	Steuerliche Beratung von Familienunternehmen Tax advisory of family businesses	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Steuerliche Beratung von Familienunternehmen (0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Rödl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	Inhalt	Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen Einblick in die Besonderheiten der Besteuerung von Familienunternehmen. In der Veranstaltung werden ausgewählte steuerliche Probleme im Zusammenhang mit der Besteuerung von Familienunternehmen behandelt und über Fallstudien in Kleingruppen analysiert.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen Besonderheiten bei der steuerlichen Behandlung von Familienunternehmen kennen. Sie können ausgewählte steuerliche Probleme bei der Besteuerung von Familienunternehmen eigenständig analysieren. Die Studierenden sind in der Lage, anhand einzelner Fallstudien eigenständig steuerliche Problemstellungen bei der Besteuerung von Familienunternehmen zu lösen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird empfohlen, dass die Veranstaltungen Unternehmensbesteuerung oder Grundlagen des Steuerrechts bereits belegt wurden.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86420	Studienbezogenes Praktikum Subject-specific internship	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham	
5	Inhalt	<p>Die Studierenden erhalten durch das externe Praktikum die Möglichkeit, ihre bisher in einem Studiengang des Fachbereichs erworbenen Kenntnisse in einem praxisrelevanten Kontext zu vertiefen und deren Umsetzung einzüuben. Die Studierenden absolvieren ein Praktikum in Wirtschaft, Verwaltung, Forschungsinstituten oder anderen Organisationen beliebiger Art.</p> <p>Weitere Informationen sowie die Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul finden Sie unter http://www.career.rw.uni-erlangen.de/</p> <p>Der Antrag auf Zulassung zum Modul ist vor Beginn des Praktikums einzureichen.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Ziel des Moduls ist es:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wirtschaftswissenschaftliche bzw. sozialökonomische Grundkenntnisse in praxisrelevanten Situationen einzubüben und zu vertiefen. • erste Einblicke in und Kenntnisse über zukünftige Berufsfelder zu erwerben. • soziale Kompetenzen zu vertiefen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen		
11	Berechnung der Modulnote		
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 300 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Individuelle Vorgabe durch den Career Service	

1	Modulbezeichnung 86980	Sustainability management: Concepts and tools	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Sustainability Management: Issues, Concepts and Tools (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	<p>Sustainability management is a multi-faceted concept that encompasses many topics and issues. These range from climate change to the fight against poverty.</p> <p>The purpose of this lecture is to gain a deeper understanding of such critical issues in sustainability management. To this end, the lecture does not only shed light on selected sustainability trends and the background of these challenges. More importantly, the course also aims at a systematic understanding of relevant management tools and novel instruments across all corporate functions to cope with these sustainability issues. The three sustainability issues addressed in this class will be climate change, resource scarcity, as well as poverty and underdevelopment.</p> <p>For each of these issues, we will first engage with background details, their positive and negative consequences, and their potential challenges and opportunities for businesses. Following, we will address broader concepts in sustainability management that aim at addressing the sustainability issue. In a third step, we will then introduce concrete tools and instruments that is how-to knowledge for implementation.</p> <p>To illustrate, in the case of climate change, we look at the science, politics, economics, and effects on companies. We then look at concepts such as putting a price on carbon or decarbonizing value creation. Regarding management instruments, tools such as carbon accounting, carbon compensation, and carbon efficiency measures will be discussed. Best-practice and worst practices serve to illustrate the practical implementation of these instruments.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> • acquire advanced knowledge and skills in corporate sustainability management • learn to relate current societal challenges and trends with corresponding sustainability concepts and management tools in selected problem areas • acquire and advance critical thinking and discursive skills with regard to societal and stakeholder communication • advance their analytical and pragmatic decision-making skills in situations of high complexity • deepen their understanding of the business firm as a problem-solving entity
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine / None
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5;3;7

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung mit MultipleChoice (60 Minuten) Written exam (e-exam)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	All necessary materials will be provided via StudOn.

1	Modulbezeichnung 87036	The R and R Studio Environment no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium zum VHB-Kurs "The R- and R-Studio-Environment" (0 SWS) Kurs: VHB-Kurs "The R- and R-Studio-Environment" (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Laura Summerer Dr. George Gunnesch-Luca Prof. Dr. Klaus Moser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	This course is meant to introduce students to basic analytical tools that are available in R, from coding, to modeling and analyzing, but also to the vastly overlooked components in data science, i.e., data manipulation, professional data visualization as well as coherent, reproducible communication of scientific results. All these aspects are critical to a successful completion of presentations, short reports, and students theses. More precisely, the course involves: the exploration of the R ecosystem, data handling and manipulation, the visualization of data in a professional manner, (introductory) data modeling and, finally, communication of obtained results.
6	Lernziele und Kompetenzen	At the end of the learning process, students will be able to develop an in-depth understanding of the available key methods, the fundamentals of data science, perform operations that are relevant to the core requisites. Furthermore, at the end of the course, students are expected to be able to communicate their results in a scientific manner, be it through visual methods or through the usage of reproducible documents.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None required
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Kurztest
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Kurztest (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wickham, H. & Grolemund, G. (2016). R for Data Science. Available online at [https://r4ds.had.co.nz/ .]

1	Modulbezeichnung 86180	Topics in insurance and risk management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Topics in insurance and risk management (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	Megatrends wie der demographische Wandel, neue Mobilitätskonzepte, die zunehmende Digitalisierung sowie Nachhaltigkeitsentwicklungen u.a. mit Blick auf den Klimawandel, bedeuten für Versicherungsunternehmen neue Chancen und Herausforderungen. In diesem Seminar analysieren, erarbeiten, präsentieren und diskutieren die Studierenden Auswirkungen von ausgewählten Megatrends auf die Versicherungswirtschaft mit Fokus auf strategische Chancen und Risiken.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erarbeiten und strukturieren durch eigenständige Recherche strategische Chancen und Risiken, die sich aus ausgewählten Megatrends für Versicherer ergeben können; • berücksichtigen dabei auch Inhalte von Forschungsarbeiten in hochrangigen internationalen Fachzeitschriften im Bereich Versicherungswirtschaft und Risikomanagement und erläutern diese im Rahmen einer Präsentation; • wenden ihre zuvor in den Vorlesungen erworbenen theoretischen Kenntnisse im Rahmen der interaktiven Präsentation und Diskussion an; • geben Kommilitonen im Rahmen ihrer Präsentation und der offenen Diskussion wertschätzendes Feedback.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Für das Seminar wird die vorherige erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung Versicherungs- und Risikomanagement empfohlen. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Für das Seminar ist eine Bewerbung per E-Mail an wiso-vwrm@fau.de notwendig. Die Auswahl erfolgt auf Basis der Studienleistungen und des Lebenslaufs. Weitere Informationen werden auf der Lehrstuhlhomepage bekannt gegeben.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;3;5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Präsentation 15-25 Minuten
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bei Vergabe der Seminararbeiten bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 82021	Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften Companies, markets, economies	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften - Softskills (2 SWS) Tutorium: Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften-Tutorium (2 SWS) Vorlesung: Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften (3 SWS)	- - 5 ECTS
3	Lehrende	Jennifer Feichtmayer Jennifer Feichtmayer Prof. Dr. Johannes Rincke Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Regina Therese Riphahn	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Johannes Rincke Prof. Regina Therese Riphahn
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Theorie und Fallstudien aus der Mikroökonomie Theorie und Fallstudien aus der Makroökonomie Wissenschaftstheorie und empirische Konzepte der Ökonomie
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <p>Teil 1</p> <ul style="list-style-type: none"> erwerben anwendungsorientierte Kenntnisse über Akteure und Funktionen von Märkten. verstehen die Preisbildung auf Märkten, grundlegende Wohlfahrtskonzepte sowie das Angebotsverhalten von Unternehmen in unterschiedlichen Marktformen. erlernen grundlegende analytische Konzepte der Mikroökonomie, z. B. die komparativ-statische Analyse und die Analyse der Preissetzung von Unternehmen bei Marktmacht. üben sich in Transferleistungen durch die eigenständige Anwendung der erlernten analytischen Konzepte auf Fallbeispiele. <p>Teil 2</p> <ul style="list-style-type: none"> erkennen die Bedeutung und Interpretation aggregierter Größen und können diese wiedergeben erhalten einen Überblick über wirtschaftspolitische makroökonomische Maßnahmen und können deren Wirkungen erläutern <p>Teil 3</p> <ul style="list-style-type: none"> setzen sich mit wissenschaftstheoretischen Grundkonzepten auseinander und können diese erläutern. erwerben Grundkenntnisse zu empirischen Maßzahlen der VWL und der Demographie, und sind in der Lage, diese Maßzahlen zu berechnen und zu interpretieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Teil 1: E-Learning-Materialien sowie Lehrbuch: Mankiw, G. Taylor, M., Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 2018, 7. Auflage. Teil 2: Textsammlung wird bereitgestellt. Teil 3: Textsammlung wird bereitgestellt.

1	Modulbezeichnung 83850	Unternehmensberatung Business consultancy	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 83131	Unternehmensbesteuerung Company taxation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Unternehmensbesteuerung (2 SWS)	3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Frank Hechtner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre • Grundzüge der Besteuerung von Personengesellschaften • Körperschaftsteuer und Besteuerung von Kapitalgesellschaften • Gewerbesteuer • Einfluss der Besteuerung auf die Rechtsform
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können die wesentlichen Themengebiete im Lehr- und Forschungsprogramm der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre beschreiben und erläutern. Sie können die für die Unternehmen relevanten Ertragsteuern erläutern und deren Auswirkungen auf die Steuerbelastung bestimmen. Sie sind darüber hinaus in der Lage, ökonomische Belastungsvergleiche zu vollziehen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird empfohlen, dass die Veranstaltung Grundlagen des Steuerrechts belegt wurde.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Scheffler, Besteuerung von Unternehmen, Band I: Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuern, 14. Auflage, Heidelberg 2020 Scheffler, Besteuerung von Unternehmen, Band III: Steuerplanung, 3. Auflage, Heidelberg 2020

1	Modulbezeichnung 85613	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen (Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance) (2 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht!	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	Einführend werden zunächst die strategischen Zielgrößen (Wachstum, Profitabilität, Sicherheit) und Steuerungsmöglichkeiten in Versicherungsunternehmen sowie wert- und risikoorientierte Kennzahlen zur Unternehmenssteuerung am Beispiel eines Schadenversicherungsunternehmens vorgestellt. Auf dieser Basis werden im Rahmen eines Planspiels (computergestützte Unternehmenssimulation) von den Studierenden als Vorstandsteams selbständig operative und strategische Entscheidungen getroffen und umgesetzt. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf dem Produkt-Mix, Marketing und Absatz, der Kapitalanlage sowie Anforderungen an das Risikomanagement in einem herausfordernden makroökonomischen Umfeld.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die theoretischen Grundlagen anwenden sowie finanzielle wert- und risikoorientierte Steuerungskennzahlen berechnen und interpretieren; • berichten im Rahmen einer Präsentation über die in der Unternehmenssimulation als Vorstandsteam getroffenen strategischen und operativen Entscheidungen und bewerten und reflektieren diese kritisch; • entwickeln ihre Kompetenzen bei der Zusammenarbeit in Teams; • entwickeln ihre Kompetenzen im Umgang mit Komplexität bei unternehmerischen Entscheidungen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Keine.</p> <p>Anmeldung erfolgt über StudOn (Termine werden auf der Lehrstuhlhomepage bekannt gegeben - beschränkte Teilnehmerzahl, erste Stunde gleiche Chance ("StudOn-Happy-Hour"), danach Windhundverfahren).</p> <p>Sonstiges: Wichtiger Hinweis: Studierende können entweder dieses Modul „Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen“ oder das englischsprachige Modul „Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance“ wählen. Es ist in keiner Konstellation möglich, sowohl das</p>

		deutschsprachige Modul als auch das englischsprachige Modul zu absolvieren.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;3;5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengebiet Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Seminararbeit Seminararbeit (seminar paper): ca. 15 Seiten, inklusive Protokoll (ca. 1 Seite), in Gruppenarbeit und Präsentation/Präsentationspapier (presentation/presentation paper): ca. 15-25 Min., inklusive Präsentationspapier und Protokoll (ca. 1 Seite), in Gruppenarbeit
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (50%) Seminararbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86060	Versicherungs- und Risikomanagement Insurance and risk management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung Versicherungs- und Risikomanagement (Insurance and risk management) (2 SWS) Übung: Übung Versicherungs- und Risikomanagement (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Eckert Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen im Finanzdienstleistungssektor • Grundlagen des Versicherungsmanagements • Hauptgrößen des Versicherungsgeschäfts: Beschreibung ausgewählter Versicherungszweige und -produkte, Prämien, Risikokosten, Rückversicherung • Risikomanagement – Vorgehen: Aufgabe und Begrifflichkeiten (Sicherheit, Unsicherheit, Risiko), Risikoebenen, Risikoquellen, Risikoidentifikation, Risikomessung, Risikobewertung (Erwartungsnutzen- und Marktwertkonzept), Rationalität des Risikomanagements • Methoden des Risikomanagements: Risikokontrolle und Risikofinanzierung (u.a. Versicherung, Derivate, Alternativer Risikotransfer) • Rechtliche Rahmenbedingungen in Versicherungsunternehmen: Solvency II, VVG
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen die Grundlagen und Hauptgrößen des Versicherungsgeschäfts; • erlernen das Vorgehen und Methoden im Risikomanagement; • erlernen traditionelle und moderne Methoden des Risikotransfers; • erlernen Kenngrößen für die Identifikation, Messung und Bewertung von Risiken; • beurteilen und hinterfragen die Methoden und Kenngrößen; • wenden die theoretischen Kenntnisse auf relevante Fragestellungen an; • setzen die theoretischen Kenntnisse zur Risikomessung selbstständig im Rahmen einer Monte-Carlo Simulation in Excel um; • können das regulatorische Umfeld von Versicherungsunternehmen einschätzen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Veranstaltung kommuniziert.

1	Modulbezeichnung 83463	Web-Programming Web programming	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Web-Programming (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer
5	Inhalt	siehe Website der vhb: https://kurse.vhb.org/ VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp? kDetail=true&COURSEID=15166,76,1218,2
6	Lernziele und Kompetenzen	siehe Website der vhb: https://kurse.vhb.org/ VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp? kDetail=true&COURSEID=15166,76,1218,2
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 82410	Wettbewerbstheorie und -politik Competition theory and policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung Wettbewerbstheorie und -politik (2 SWS) Vorlesung mit Übung: Wettbewerbstheorie und -politik (4 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl
5	Inhalt	Die Veranstaltung führt in die Wettbewerbstheorie und -politik ein. Zunächst werden grundlegende industrieökonomische sowie wettbewerbs- und regulierungstheoretische Konzepte diskutiert. Darauf aufbauend beschäftigt sich die Veranstaltung mit Kartellen und Fusionen sowie mit der Regulierung von natürlichen Monopolen und Netzindustrien. Methodische Grundlagen sind spieltheoretische Modelle, mit denen die strategische Interaktion von mehreren Akteurinnen und Akteuren untersucht werden kann.
6	Lernziele und Kompetenzen	Ziel dieses Moduls ist es, die Studierenden mit den Konzepten und grundlegenden Modellen der Wettbewerbstheorie und -politik auf einem anspruchsvollen formalen Niveau vertraut zu machen. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • lernen, strategische Entscheidungen von Unternehmen unter Verwendung formaler theoretischer Modelle zu verstehen. • erwerben fundierte Kenntnisse über unternehmerische Preispolitik und über Wettbewerbsstrategien von Unternehmen. • wenden moderne mikroökonomische und industrieökonomische Methoden auf wirtschaftspolitisch relevante Fragestellungen an. • werden im analytischen Denken geschult.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

		<ul style="list-style-type: none"> • Weimann, J. (2005): Wirtschaftspolitik, 4. Aufl. Springer • Knieps, G. (2008): Wettbewerbsökonomie, 3. Aufl. Springer • Schmidt, I. (2005): Wettbewerbspolitik und Kartellrecht, 8. Aufl., Fischer • Motta, M. (2004): Competition Policy: Theory and Practice, Cambridge University Press
16	Literaturhinweise	<p>Für die Wiederholung von mikroökonomischen Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Varian (2007): Grundzüge der Mikroökonomik, Oldenbourg, 7., überarb. u. erw. Aufl. • Pindyck und Rubinfeld (2005): Mikroökonomie, Pearson Studium, 6. Aufl.

1	Modulbezeichnung 87710	Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika Politics, economy and society in Latin America	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sonstige Lehrveranstaltung: Ba-Vorl: Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika (vhb) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Julia Herrmann Jaime León González	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Der Kurs bietet eine Einführung und Diskussion zur Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Lateinamerika. Die Vorlesung ist dabei in drei große thematische Blöcke gegliedert:</p> <p>Block I: Geschichte, Geographie und Raum</p> <p>Block II: Politik und Wirtschaft in Lateinamerika</p> <p>Block III: Gesellschaft und Lateinamerika in der Welt</p> <p>Der Kurs ist eine bilinguale Online-Vorlesung, dessen Inhalt durch den Einsatz unterschiedlicher Medien in beiden Sprachen, Deutsch und Spanisch, verfügbar ist. Die Vorlesung ist von Studierenden mit sehr guten Kenntnissen in einer der beiden Sprachen (und wenigen/keinen bis hin zu sehr guten Kenntnissen der jeweils anderen Sprache) studierbar. Gleichzeitig ermöglicht der bilinguale Aufbau eine spielerische Sprachvermittlung der jeweils anderen Sprachen. An relevanten Inhalten lassen sich die Sprachkompetenzen so nachhaltig verbessern und vertiefen.</p> <p>Es handelt sich um einen reinen Online-Kurs, lediglich für die 60-minütige Prüfung am Jahresende ist Ihre Präsenz erforderlich.</p> <p>El curso ofrece una introducción y una visión de la economía, la sociedad y la política en América Latina. El curso está dividido en tres bloques temáticos:</p> <p>Bloque I: Historia, geografía y ámbito</p> <p>Bloque II: Política y economía en Latinoamérica</p> <p>Bloque III: Sociedad y Latinoamérica en el mundo</p> <p>Los estudiantes deben tener conocimiento de al menos uno de los dos idiomas, alemán o español. El curso es igualmente accesible para los estudiantes con un conocimiento básico del idioma alemán o español. Al mismo tiempo, los estudiantes con conocimientos del otro idioma tienen la oportunidad de mejorar y profundizar sus habilidades lingüísticas a través del contenido.</p> <p>Es un curso online, su presencia sólo es necesaria para el examen de 60 minutos al final del semestre.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Grundkenntnisse zur Region Lateinamerikas • erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen.

		<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengebiet Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 87735	Wirtschaft und Gesellschaft in Frankreich Business and society in France	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Wirtschaft und Gesellschaft in Frankreich (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	apl.Prof.Dr. Günther Ammon	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini
5	Inhalt	Untersuchung von Politik, Gesellschaft und Wirtschaft Frankreichs: <ul style="list-style-type: none">• Politisches System unter Herausarbeitung der internationalen Rahmenbedingungen• Ausprägungen und Formen gesellschaftlichen Wandels• Auswirkungen von Globalisierungs- und Regionalisierungsprozessen
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none">• erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen.• entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 82091	Wirtschaft und Staat Economy and government	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Wirtschaft und Staat (2 SWS) Vorlesung: Wirtschaft und Staat (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Anne Maria Kesselring Annalisa Tassi Maximilian Pöhnlein Prof. Dr. Thiess Büttner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thiess Büttner Anne Maria Kesselring Prof. Dr. Matthias Wrede
5	Inhalt	Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung mit der Rolle des Staates in der Marktwirtschaft. Teil I der Vorlesung behandelt die normative Theorie der Staatstätigkeit. Auf der Basis des Referenzmodells einer perfekten Wettbewerbswirtschaft werden zentrale Fehlentwicklungen der Marktwirtschaft diskutiert wie z.B. Wettbewerbsverzerrungen, die fehlende Bereitstellung öffentlicher Güter, externe Effekte, Informationsasymmetrien, adverse Selektion und begrenzte Haftung. Für die untersuchten Problembereiche wird jeweils aufgezeigt, wie staatliche Eingriffe zu einer Verbesserung beitragen können, und welche Instrumente zur Verfügung stehen. Teil II der Vorlesung behandelt die positive Theorie der Staatstätigkeit. Ausgangspunkt ist eine Einführung in den institutionenökonomischen Ansatz. Der öffentliche Willensbildungsprozess wird unter Berücksichtigung unterschiedlicher Informationen und Präferenzen u. a. anhand der Größe und Zusammensetzung des staatlichen Budgets analysiert. Anschließend wird die Umsetzung kollektiver Entscheidungen mittels Bürokratie und alternativer Organisationsformen untersucht. Besondere Bedeutung wird der aus individuellen Interessen gespeisten Einflussnahme auf Gesetzgebung und Verwaltungshandeln (Lobbyismus, Rent-Seeking) beigemessen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen normative und positive Ansätze zur Analyse von staatlichen Eingriffen in die Wirtschaft kennen und lernen, diese auf konkrete Aufgabenbereiche des Staates anzuwenden. Studierende können unter Verwendung der volkswirtschaftlichen Theorie die wesentlichen Fehlentwicklungen ungesteuerter Wirtschaftstätigkeit identifizieren und geeignete staatliche Eingriffe formulieren. Sie können aber auch die Entstehungsgründe staatlicher Entscheidungen im Bereich der Wirtschafts- und Finanzpolitik erklären und kritisch bewerten. Sie lernen so eine fundierte Abwägung staatlicher und marktlicher Fehlentwicklungen in konkreten Aufgabenbereichen vorzunehmen. Studierende diskutieren, unter welchen Umständen staatliche Interventionen unvorteilhaft sind und prüfen in der Übung ihren Lernfortschritt. Studierende gestalten den Lernprozess selbstständig.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Module „Unternehmen, Märkte und Volkswirtschaften“, „Mikroökonomie“ und „Makroökonomie“
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brümmerhoff, D./Büttner, T., Finanzwissenschaft, 12. Aufl., 2018, Kap. 2 bis 5 und 7 Ergänzend: Blankart, C. B., Öffentliche Finanzen in der Demokratie, 9. Aufl., 2017, Kap. 7 und 23

Sprachen 1.1

1	Modulbezeichnung 85260	Chinesisch Chinese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Chinesisch: Elementarkurs 2 (4 SWS) Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1 (4 SWS) Übung: Chinesisch: Elementarkurs 3 (4 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Junli Gao Junli Gao Jingpeng Wang Xiaoqing Li-Hosenfeldt	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientedeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS)) In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Chinesisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85210	Deutsch als Fremdsprache German as a foreign language	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Deutsch C1: Fachsprache Wirtschaftsdeutsch (Blended Learning) (4 SWS) Übung: Deutsch B2: Schriftlicher und mündlicher Ausdruck (Nürnberg) (2 SWS)	5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Julia Lazarus Dr. Frank Mielke	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbau angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>

Variabel (100%)
Klausur (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (100%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)

		<p>Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Variabel (100%) Variabel (100%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</p>
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85200	Englisch English	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Englisch: Fachsprachliche Grundausbildung (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Balbiro Dhuga Rachel Gracey Julie Porlein Michael Francis Gainey	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientdeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Nachfolgende Prüfungsleistungen werden je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85250	Französisch French	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Französisch: Elementarkurs 3 (4 SWS) Übung: Französisch: Elementarkurs 2 (4 SWS) Übung: Französisch: Elementarkurs 4 (4 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Agnes Hole-Kreuzer Kévin Bouillard	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientedeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) schriftlich/mündlich Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS) In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) schriftlich/mündlich (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %)

		- Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85230	Italienisch Italian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Italienisch: Elementarkurs 4 - ItaliaNet B2 (Blended Learning Kurs) (4 SWS) Übung: Italienisch: L'italiano dell'economia (Blended Learning Kurs) (2 SWS) Übung: Italienisch: Elementarkurs 1 - ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs) (4 SWS)	5 ECTS 2,5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Tommaso Marani Paola Cesaroni-Meinzolt Anna Elisa Bologna Arianna Maria Giliberto	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientdeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so</p>

		dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) schriftlich Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS)) In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) schriftlich (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)

		- Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Italienisch
16	Literaturhinweise	werden im Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85240	Portugiesisch Portuguese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Portugiesisch: Konversationskurs (1 SWS) Übung: Portugiesisch: Elementarkurs 2 Brasilien (3 SWS) Übung: Portugiesisch: Elementarkurs 5 (C1) Crash (2 SWS)	2,5 ECTS 5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Magda Bueno-Schwarz	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientdeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS)
11	Berechnung der Modulnote	In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
		Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)

		- Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Portugiesisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85220	Spanisch Spanish	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Spanisch 4 (Niveau B2) (4 SWS) Übung: Spanisch 2 (Niveau A2) (4 SWS) Übung: Spanisch 1 (Niveau A1) (4 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Maria de Fátima Álvarez López Manuela González Moreno-Höhn Manuela González Moreno-Höhn Sara Ruiz Valverde Ivan Lorente Burgos	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientedeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur Variabel Variabel Klausur Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Variabel

		Klausur Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur Im Bereich A1 bis B2: Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (20%) Variabel (20%) Variabel (80%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (80%) Klausur (100%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%)

		Klausur (50%) Klausur (50%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Spanisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

Sprachen 1.2

1	Modulbezeichnung 85261	Chinesisch Chinese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 85211	Deutsch als Fremdsprache German as a foreign language	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

		Variabel (100%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 85201	Englisch English	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 85251	Französisch French	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) schriftlich/mündlich Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) schriftlich/mündlich (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 85231	Italienisch Italian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 85241	Portugiesisch Portuguese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	

1	Modulbezeichnung 85221	Spanisch Spanish	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur Variabel Variabel Klausur Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten)

	Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur
11	Berechnung der Modulnote Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (20%) Variabel (20%) Variabel (80%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (100%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (20%)

		Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

Sprachen 2

1	Modulbezeichnung 85260	Chinesisch Chinese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Chinesisch: Elementarkurs 2 (4 SWS) Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1 (4 SWS) Übung: Chinesisch: Elementarkurs 3 (4 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Junli Gao Junli Gao Jingpeng Wang Xiaoqing Li-Hosenfeldt	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientedeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS)) In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Chinesisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85210	Deutsch als Fremdsprache German as a foreign language	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Deutsch C1: Fachsprache Wirtschaftsdeutsch (Blended Learning) (4 SWS) Übung: Deutsch B2: Schriftlicher und mündlicher Ausdruck (Nürnberg) (2 SWS)	5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Julia Lazarus Dr. Frank Mielke	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbau angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>

Variabel (100%)
Klausur (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (100%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)

		<p>Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Variabel (100%) Variabel (100%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</p>
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85200	Englisch English	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Englisch: Fachsprachliche Grundausbildung (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Balbiro Dhuga Rachel Gracey Julie Porlein Michael Francis Gainey	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientdeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Nachfolgende Prüfungsleistungen werden je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85250	Französisch French	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Französisch: Elementarkurs 3 (4 SWS) Übung: Französisch: Elementarkurs 2 (4 SWS) Übung: Französisch: Elementarkurs 4 (4 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Agnes Hole-Kreuzer Kévin Bouillard	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientedeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) schriftlich/mündlich Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS) In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) schriftlich/mündlich (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %)

		- Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85230	Italienisch Italian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Italienisch: Elementarkurs 4 - ItaliaNet B2 (Blended Learning Kurs) (4 SWS) Übung: Italienisch: L'italiano dell'economia (Blended Learning Kurs) (2 SWS) Übung: Italienisch: Elementarkurs 1 - ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs) (4 SWS)	5 ECTS 2,5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Tommaso Marani Paola Cesaroni-Meinzolt Anna Elisa Bologna Arianna Maria Giliberto	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse. Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet. <ul style="list-style-type: none">- Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen- Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings- Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientdeterminanten- Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife). Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien. Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt. Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so

		dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) schriftlich Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS)) In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) schriftlich (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)

		- Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Italienisch
16	Literaturhinweise	werden im Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85240	Portugiesisch Portuguese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Portugiesisch: Konversationskurs (1 SWS) Übung: Portugiesisch: Elementarkurs 2 Brasilien (3 SWS) Übung: Portugiesisch: Elementarkurs 5 (C1) Crash (2 SWS)	2,5 ECTS 5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Magda Bueno-Schwarz	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientdeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS)
11	Berechnung der Modulnote	In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
		Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)

		- Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Portugiesisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85220	Spanisch Spanish	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Spanisch 4 (Niveau B2) (4 SWS) Übung: Spanisch 2 (Niveau A2) (4 SWS) Übung: Spanisch 1 (Niveau A1) (4 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Maria de Fátima Álvarez López Manuela González Moreno-Höhn Manuela González Moreno-Höhn Sara Ruiz Valverde Ivan Lorente Burgos	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensorientedeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Sprachen 2 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur Variabel Variabel Klausur Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Variabel

		Klausur Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur Im Bereich A1 bis B2: Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (20%) Variabel (20%) Variabel (80%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (80%) Klausur (100%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%)

		Klausur (50%) Klausur (50%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Spanisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung

1	Modulbezeichnung 86500	Arbeitsmarktökonomik Labour economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Arbeitsmarktökonomik (2 SWS) Übung: Übung Arbeitsmarktökonomik (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel Dr. Bianca Willert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsmarktüberblick • Arbeitsangebot und Humankapital • Arbeitsnachfrage • Koordination von Arbeitsangebot und Nachfrage • Lohnbildung und Lohnstrukturen • Arbeitslosigkeit
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeit sowie empirische und wirtschaftspolitische Relevanz des Arbeitsmarktes. • erkennen die wichtigsten Einflussfaktoren auf der Angebots- und Nachfrageseite des Arbeitsmarktes. • verstehen die Lohnbildung und ihre Auswirkungen. • können die wesentlichen Ursachen der Arbeitslosigkeit identifizieren und Bekämpfungsmöglichkeiten aufzeigen. • sind in der Lage, die wichtigsten Zusammenhänge sowie die Auswirkungen von Rahmenbedingungen und staatlichen Maßnahmen anhand einfacher Modelle aufzuzeigen. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren. • sind in der Lage, wirtschafts- und tarifpolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Franz, W.: Arbeitsmarkökonomik, 8. Aufl., Berlin 2013 Borjas, G.: Labor Economics, 8. Aufl., Boston u.a. 2020

1	Modulbezeichnung 86510	Arbeitsmarktseminar Labour market seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Arbeitsmarkt-Seminar (3 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	Aufbereitung und Diskussion aktueller Themen und Studien aus dem Bereich der Arbeitsmarkökonomik
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen anhand aktueller Literatur, Themen und Studien des Arbeitsmarktes eigenständig aufzubereiten, kompetent zu interpretieren und schriftlich wie mündlich darzustellen. Sie werden in die Lage versetzt, Erkenntnisse kritisch zu reflektieren, zu hinterfragen und kontrovers zu diskutieren. Sie erschließen dabei eigenständig Informationen, erstellen (nach Möglichkeit gemeinsam mit anderen) Präsentationen und geben Kommiliton(inn)en wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorheriger Besuch der Veranstaltung Arbeitsmarkökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (20%) Hausarbeit (80%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	Modulbezeichnung 83651	Arbeitsrecht I Labour law I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Arbeitsrecht I (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof.Dr.Dr. Alfred Holzer-Thieser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jochen Hoffmann
5	Inhalt	Begründung und Inhalt von Arbeitsverhältnissen
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über die Begründung und die Ausgestaltung von Arbeitsverhältnissen, Arbeitnehmer- und Arbeitgeberpflichten, sowie über Fragen zu Gleichbehandlung, Befristung von Arbeitsverhältnissen, Urlaubsansprüchen und zur Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall. • werden in die wissenschaftliche Beschäftigung mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen eingeführt und auf eine spätere berufliche Tätigkeit vorbereitet. • erlernen anhand von Fallbeispielen die arbeitsrechtliche Rechtsprechung und können diese analysieren, beurteilen und fallspezifisch umsetzen. • entwickeln die Fähigkeit, arbeitsrechtliche Fragestellungen in der Praxis (z.B. in den Bereichen Personalwesen, Wirtschaftspädagogik, Sozialökonomik) selbstständig zu erörtern und zu lösen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brox / Rüthers / Hessler - Arbeitsrecht

1	Modulbezeichnung 83652	Arbeitsrecht II Labour law II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jochen Hoffmann
5	Inhalt	Beendigung von Arbeitsverhältnissen
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über das Kündigungsschutzrecht • werden in die wissenschaftliche Beschäftigung mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen eingeführt und auf eine spätere berufliche Tätigkeit vorbereitet • erlernen anhand von Fallbeispielen die arbeitsrechtliche Rechtsprechung und können diese analysieren, beurteilen und fallspezifisch umsetzen • entwickeln die Fähigkeit, arbeitsrechtliche Fragestellungen in der Praxis (z.B. in den Bereichen Personalwesen, Wirtschaftspädagogik, Sozialökonomik) selbstständig zu erörtern und zu lösen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase sowie Besuch des Moduls Arbeitsrecht I
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brox / Rüthers / Hessler - Arbeitsrecht

1	Modulbezeichnung 86660	Beruf, Arbeit, Personal Occupations, labor, human resources	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Beruf, Arbeit, Personal (0 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Martin Abraham	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham
5	Inhalt	Gegenstand des Moduls ist die vertiefte Behandlung von wirtschafts- und organisationssoziologischen Themen mit den Schwerpunkten Beruf, Berufswahl, Arbeitseinsatz und Arbeitsmarkt sowie dem Personaleinsatz in Organisationen
6	Lernziele und Kompetenzen	Das Ziel des Moduls ist es, breites Wissen sowie ein grundlegendes Verständnis für die soziologisch relevanten Aspekte des Einsatzes von Arbeit in modernen Wirtschaftssystemen und Organisationen zu gewinnen. Dies umfasst sowohl die Fähigkeit zur theoretischen Aufarbeitung als auch die Kenntnis zentraler empirischer Ergebnisse.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Martin Abraham & Günter Büschges (2005): Einführung in die Organisationssoziologie, Wiesbaden: VS Smelser, Neil J. and Richard Swedberg (2005): Handbook of Economic Sociology. Preisendorfer Peter, 2008: Organisationssoziologie. Grundlagen, Theorien und Problemstellungen. Wiesbaden: VS Verlag.

1	Modulbezeichnung 86521	Bildungsökonomik Economics of education	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Bellmann
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Humankapitaltheorie und Erweiterungen • frühkindliche Erziehung, allgemeinbildendes Schulwesen, Hochschulen • Aus- und Weiterbildung • Fachkräftebedarf • Bildungspolitik
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeiten sowie die empirische und politische Relevanz des Bildungswesens. • lernen theoretische Ansätze zur Erklärung von Bildungsinvestitionen kennen. • sind in der Lage, Strukturen und Einflussfaktoren der Bildungsbeteiligung auf der individuellen und betrieblichen Ebene aufzuzeigen. • können die Effekte von Bildungsaktivitäten z.B. auf die Produktivität von Unternehmen oder das Einkommen von Individuen identifizieren. • sind in der Lage, verschiedene Instrumente zur Begegnung des Fachkräftebedarfs kritisch zu reflektieren. • können bildungspolitische Maßnahmen hinterfragen und Handlungsempfehlungen abgeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Lutz Bellmann/Ute Leber (2011): Bildungsökonomik, Nürnberg (Skript)

1	Modulbezeichnung 86750	Einführung in die industriellen Beziehungen Introduction to industrial relations	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Einführung in die industriellen Beziehungen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel	

4	Modulverantwortliche/r	Annika Ebert Prof. Dr. Werner Widuckel Doris Zinkl
5	Inhalt	<p>Die Veranstaltung richtet sich an Bachelorstudierende der Wirtschaftswissenschaften. Es sollen Grundlagenkenntnisse des Systems der industriellen Beziehungen in Deutschland und seiner historischen, strukturellen und sozialen Veränderungen vermittelt werden. Darüber hinaus werden Grundlagen und Themenfelder des Zusammenwirkens der unterschiedlichen Elemente des Systems der industriellen Beziehungen behandelt. Zur anschaulichen Vermittlung der genannten Themen werden auch praktische, reale Fallbeispiele herangezogen.</p> <p>Inhaltliche Gliederung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundstruktur 2. Die Betriebliche Mitbestimmung/der Betriebsrat 3. Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände und Tarifverträge
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden analysieren, vergleichen und reflektieren unterschiedliche wissenschaftliche Theorien der industriellen Beziehungen. Darüber hinaus lernen sie, diese Ansätze selbstständig auf unterschiedliche Handlungsfelder industrieller Beziehungen anzuwenden und in einer Hausarbeit systematisch und strukturiert zu vertiefen. Hierbei wird die empfohlene Literatur zu Grunde gelegt.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	S. StudOn

1	Modulbezeichnung 86751	Einführung in die industriellen Beziehungen Introduction to industrial relations	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Einführung in die industriellen Beziehungen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	W. Müller-Jentsch (2007) Strukturwandel der industriellen Beziehungen. Wiesbaden. R. Trinczek (2010) Betriebliche Regulierung der Arbeitsbeziehungen. In: F. Böhle et.al. Handbuch Arbeitssoziologie, Wiesbaden S. 841-872. *Informationen über StudOn:* http://www.studon.uni-erlangen.de/crs439903.html

1	Modulbezeichnung 84120	Gender und Arbeitsmarkt Gender and the labour market	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zu Gender und Arbeitsmarkt (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Michaela Fuchs	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Wechselnde Themen aus dem Bereich Gender und Arbeitsmarkt mit ökonomischem, sozialwissenschaftlichem oder wirtschaftspsychologischem Hintergrund (z.B. zu Berufsunterbrechungen von Frauen und deren Folgen, zu Frauen in Führungspositionen, zu Arbeitszeiten von Frauen, zur geschlechtsspezifischen Arbeitsmarktsegregation, zum Gender Pay Gap, zur Arbeitsförderung arbeitsloser Frauen und deren Wirkungen).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden bereiten anhand aktueller Literatur Themen und Studien zum Bereich Gender und Arbeitsmarkt eigenständig auf, bewerten diese und stellen sie schriftlich wie mündlich dar. Sie reflektieren wissenschaftliche Erkenntnisse kritisch, hinterfragen diese und diskutieren sie kontrovers. Sie erschließen dazu eigenständig Informationen, erstellen Präsentationen und geben Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Module Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie Präsentations- und Moderationstechniken.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Diskussionsbeitrag Seminararbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (20%) Diskussionsbeitrag (20%) Seminararbeit (60%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 15 h Eigenstudium: 135 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	Modulbezeichnung 86590	Grundlagen der Personalökonomik Economics of personnel	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zu den Grundlagen der Personalökonomik (1 SWS) Vorlesung: Grundlagen der Personalökonomik (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Gesine Stephan	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gesine Stephan
5	Inhalt	Zentrale Aufgaben des Personalmanagements sind aus personalökonomischer Sicht die effiziente Allokation von Ressourcen und die optimale Ausgestaltung von Anreizen innerhalb des Unternehmens kurz Koordination und Motivation. Die Veranstaltung behandelt aus dieser Perspektive unter anderem die folgenden Themen: Qualifikationsanforderungen, befristete und unbefristete Arbeitsverträge, Selbstselektion von Bewerberinnen und Bewerbern, Weiterbildungsinvestitionen, Entlassungen und Kündigungen, optimale Kompensationspakete, Team- und Gruppenanreize, Personalbeurteilung, Beförderungen und Turniere, Effizienzlöhne, Motive der Leistungserbringung.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen wichtige Konzepte und Modelle der Personalökonomik, • übertragen ihre modelltheoretischen Kenntnisse auf neue Fragestellungen, • können die Bedeutung der Ausgestaltung von Arbeitsverträgen und Kompensationspaketen erklären, • interpretieren empirische Studien personalökonomischer Fragestellungen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomik und Arbeitsmarktkonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Garibaldi, P. (2006), Personnel Economics in Imperfect Labour Markets, Oxford University Press

1	Modulbezeichnung 83360	Personal und Organisation I Personnel and organization I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zu Personal und Organisation I: Methoden und Instrumente der Personalarbeit (Gruppe 2) (2 SWS) Vorlesung: Vorlesung "Personal und Organisation I" (2 SWS) Übung: Methoden und Instrumente der Personalarbeit (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel Prof. Dr. Klaus Moser PD Dr. Katharina Ebner Dr. Michael Ziegler	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit der Personalarbeit in Organisationen aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht. Kennenlernen aktueller Instrumente und Verfahren der Personalarbeit. Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Theorien und Methoden der Personalarbeit. Sie können die vorgestellten Theorien, Methoden und Verfahren erläutern, reflektieren und beurteilen. Sie können Theorien in der Analyse von Praxisfällen anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice schriftlich Leistungsschein
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (60%) schriftlich (40%) Leistungsschein (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Schuler, H. & Kanning, U. P. (Hrsg.). (2014). Lehrbuch der Personalpsychologie (3. Auflage). Göttingen: Hogrefe.

1	Modulbezeichnung 83370	Personal und Organisation II Personnel and organization II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zu Personal und Organisation II (2 SWS)	-
3	Lehrende	Dr. Martina Spichal-Mößner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit der Personalarbeit in Organisationen aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht. Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten. Wechselnde Themen und Schwerpunkte.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen vertiefende Kenntnisse in einem Themenschwerpunkt der Personalarbeit. Sie können sich eigenständig in ein Forschungsthema auch anhand englischsprachiger Fachliteratur einarbeiten, Inhalte aufbereiten und darstellen. Sie können die erarbeiteten Theorien, Methoden und Verfahren kritisch reflektieren und beurteilen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Module Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie Präsentations- und Moderationstechniken • Modul Personal und Organisation I
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat+mündliche Prüfung Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat+mündliche Prüfung (0%) Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Schuler, H. & Kanning, U. P. (Hrsg.). (2014). Lehrbuch der Personalpsychologie (3. Auflage). Göttingen: Hogrefe.

1	Modulbezeichnung 86390	Sozialpolitische Grundlagen Foundations of social policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: BA Üb Sozialpolitische Grundlagen (2 SWS) Vorlesung: BA V Sozialpolitische Grundlagen (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Matthias Wrede Elisa Poletto	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matthias Wrede
5	Inhalt	Einführung in die Sozialpolitik mit Schwerpunkten auf den normativen Grundlagen und den Institutionen der Sozialversicherungen in Deutschland und deren Anreizeffekten
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen Ziele und Institutionen der sozialen Sicherung in Deutschland dar, • diskutieren normative Grundlagen der Sozialpolitik kritisch, • wenden ökonomische Theorien und empirische Methoden an, um die Auswirkungen sozialpolitischer Eingriffe zu bestimmen, • beurteilen anhand theoretischer und empirischer Befunde Institutionen der Sozialversicherung hinsichtlich der sozialpolitischen Ziele, • wenden Konzepte eigenständig auf Fallbeispiele an, • gestalten den Lernprozess selbstständig und überprüfen ihren Lernfortschritt, • werden im analytischen Denken und forschungsorientierten Arbeiten geschult.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	E-Learning-Materialien; Breyer, F. & Buchholz, W., Ökonomie des Sozialstaats, 3. Aufl., 2021 Bäcker, G. et al., Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland. 2 Bände, 6. Aufl., 2020

Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation

I

1	Modulbezeichnung 83051	Bilanzpolitik und Bilanzanalyse Financial reporting and analysis	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Bilanzpolitik und Bilanzanalyse (Vorlesung) (2 SWS) Übung: Bilanzpolitik und Bilanzanalyse (Übung) (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Henselmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Henselmann
5	Inhalt	Inhalte der Veranstaltung sind Rahmenbedingungen, Ziele und Träger von Bilanzpolitik und Bilanzanalyse, quantitative Bilanzanalysen (Vermögens- und Kapitalstruktur, Finanzlage, Erfolgslage), Vergleichsmaßstäbe und Urteilsbildung, Instrumente der Bilanzpolitik (Bilanzstichtag, Darstellungsgestaltungen nach IFRS und HGB, Sachverhaltsgestaltungen, Aufstellung und Präsentation), Planung der Bilanzpolitik, Bereinigungen und qualitative Bilanzanalysen, Auswertungen durch Fremdkapitalgeber/innen, Auswertungen durch Aktionärinnen und Aktionäre, Auswertungen durch Geschäftspartner/innen und Konkurrentinnen und Konkurrenten.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen in diesen Bereichen über ein breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen, der praktischen Anwendung sowie eines kritischen Verständnisses der wichtigsten Theorien und Methoden. Die Studierenden können dieses Wissen eigenständig zur umfassenden Beurteilung von konkreten Unternehmen aus der Praxis verknüpfen. Dazu gehört es auch, die erforderlichen Informationen zu beschaffen, Analysemodelle zu entwickeln, erforderliche Auswertungen auszuwählen, Vergleiche vorzunehmen, das Gesamtergebnis zu begründen und verteidigen sowie die Belastbarkeit der Ergebnisse zu hinterfragen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 83041	Controlling of business development Business development controlling	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Controlling of Business Development (Tutorium) (2 SWS) Übung: Controlling of Business Development (Übung) (2 SWS) Klausurenkurs: Controlling of Business Development (Klausurenkurs) (0 SWS) Vorlesung: Controlling of Business Development (Vorlesung) (2 SWS)	- - - 5 ECTS
3	Lehrende	Christof Neunsinger Dominik Zink Prof. Dr. Thomas Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Fischer
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Controlling, Unternehmensführung und Volatilität • Wertorientiertes Controlling • Controlling-Instrumente für Unternehmensstrategien • Controlling-Instrumente für Geschäftsstrategien • Steuerung der Strategieimplementierung und Budgetierung • Verrechnungspreise • Corporate Governance, Compliance und Risikocontrolling • Controlling von E-Businesses • Nachhaltigkeitsorientiertes Controlling
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können die Geschäftsentwicklung hinsichtlich der Unternehmensziele und Steuerungsgrößen beurteilen. Sie wenden hierauf Instrumente des strategischen, operativen, finanzwirtschaftlichen und nachhaltigkeitsorientierten Controllings an.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Moduls Kostenrechnung und Controlling (82350) • Coenenberg, A.G. / Fischer, T.M. / Günther, T. (2016): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Aufl., Stuttgart 2016, Kapitel 1-6 • Nicht-konsekutive Lehrveranstaltung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Fischer, T. M. / Möller, K. / Schultze, W. (2015): Einführung in das Controlling Grundlagen, Instrumente und Entwicklungsperspektiven, 2. Aufl., Stuttgart 2015. • Baum, H.-G. / Coenenberg, A. G. / Günther, T. (2013): Strategisches Controlling, 5. Aufl., Stuttgart 2013.

1	Modulbezeichnung 83911	Corporate finance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Corporate Finance Übung (1 SWS) Vorlesung: Corporate Finance (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Lukas Greger Prof. Dr. Hendrik Scholz	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Kapitalstruktur, Verschuldungs- und Ausschüttungspolitik von Unternehmen • Kapitalmärkte und Informationseffizienz • Performanceanalyse von Wertpapierportfolios • Mergers und Acquisitions • Verfahren der Unternehmensbewertung
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren die zentralen Zusammenhänge von Kapitalstruktur, Steuerzahlungen, direkter und indirekter Insolvenzkosten sowie der Ausschüttungspolitik in Bezug auf den Wert eines Unternehmens. • können die Performance von Aktienportfolios auf Basis zentraler Performancemaße evaluieren und Resultate zur Performanceanalyse kritisch hinterfragen. • ermitteln anhand verschiedener quantitativer Verfahren den Wert von Unternehmen. • können Vor- und Nachteile von Merger und Acquisitions für Unternehmen einschätzen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: "Data Sciene: Datenauswertung", "Data Sciene: Statistik" und "Investition und Finanzierung"
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

		Berk, DeMarzo: Corporate Finance.
16	Literaturhinweise	Bodie, Kane, Markus: Investments
		Perridon, Steiner, Rathgeber: Finanzwirtschaft der Unternehmung.

1	Modulbezeichnung 83121	Grundlagen des Steuerrechts Foundations of tax law	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung Grundlagen des Steuerrechts (2 SWS) Vorlesung: VL Grundlagen des Steuerrechts (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Roland Ismer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Roland Ismer
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines Steuerrecht • Einkommensteuer • Substanzsteuern (insbes. Erbschafts- und Schenkungsteuer) • Verkehrssteuern (insbes. Umsatzsteuer) • Grundzüge Internationales Steuerrecht
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die verfassungsrechtlichen Grundlagen des deutschen Steuersystems. • können das Einkommensteuerrecht in seinen Grundzügen einschließlich der Bedeutung für die Besteuerung des Unternehmensgewinnes anwenden. • verfügen über Wissen über die Grundlagen der Umsatzbesteuerung und Erbschafts- und Schenkungssteuer sowie Grundzüge des Internationalen Steuerrechts. • können wissenschaftliche Literatur und steuerrechtliche Rechtsprechung unter Berücksichtigung juristischer Methoden analysieren und beurteilen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen, Band 1: Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuern

Birk, D., Steuerrecht

Jeweils aktuelle Auflage

1	Modulbezeichnung 83131	Unternehmensbesteuerung Company taxation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Unternehmensbesteuerung (2 SWS)	3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Frank Hechtner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre • Grundzüge der Besteuerung von Personengesellschaften • Körperschaftsteuer und Besteuerung von Kapitalgesellschaften • Gewerbesteuer • Einfluss der Besteuerung auf die Rechtsform
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können die wesentlichen Themengebiete im Lehr- und Forschungsprogramm der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre beschreiben und erläutern. Sie können die für die Unternehmen relevanten Ertragsteuern erläutern und deren Auswirkungen auf die Steuerbelastung bestimmen. Sie sind darüber hinaus in der Lage, ökonomische Belastungsvergleiche zu vollziehen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird empfohlen, dass die Veranstaltung Grundlagen des Steuerrechts belegt wurde.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Scheffler, Besteuerung von Unternehmen, Band I: Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuern, 14. Auflage, Heidelberg 2020 Scheffler, Besteuerung von Unternehmen, Band III: Steuerplanung, 3. Auflage, Heidelberg 2020

1	Modulbezeichnung 86060	Versicherungs- und Risikomanagement Insurance and risk management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung Versicherungs- und Risikomanagement (Insurance and risk management) (2 SWS) Übung: Übung Versicherungs- und Risikomanagement (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Eckert Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen im Finanzdienstleistungssektor • Grundlagen des Versicherungsmanagements • Hauptgrößen des Versicherungsgeschäfts: Beschreibung ausgewählter Versicherungszweige und -produkte, Prämien, Risikokosten, Rückversicherung • Risikomanagement – Vorgehen: Aufgabe und Begrifflichkeiten (Sicherheit, Unsicherheit, Risiko), Risikoebenen, Risikoquellen, Risikoidentifikation, Risikomessung, Risikobewertung (Erwartungsnutzen- und Marktwertkonzept), Rationalität des Risikomanagements • Methoden des Risikomanagements: Risikokontrolle und Risikofinanzierung (u.a. Versicherung, Derivate, Alternativer Risikotransfer) • Rechtliche Rahmenbedingungen in Versicherungsunternehmen: Solvency II, VVG
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen die Grundlagen und Hauptgrößen des Versicherungsgeschäfts; • erlernen das Vorgehen und Methoden im Risikomanagement; • erlernen traditionelle und moderne Methoden des Risikotransfers; • erlernen Kenngrößen für die Identifikation, Messung und Bewertung von Risiken; • beurteilen und hinterfragen die Methoden und Kenngrößen; • wenden die theoretischen Kenntnisse auf relevante Fragestellungen an; • setzen die theoretischen Kenntnisse zur Risikomessung selbstständig im Rahmen einer Monte-Carlo Simulation in Excel um; • können das regulatorische Umfeld von Versicherungsunternehmen einschätzen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Veranstaltung kommuniziert.

Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II

1	Modulbezeichnung 83812	Dienstleistungsmarketing Services marketing	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung Dienstleistungsmarketing (Bachelor) (2 SWS) Übung: Übung Dienstleistungsmarketing (Bachelor) (2 SWS) Anwesenheitspflicht	3,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Martina Steul-Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt die Grundprobleme des Dienstleistungsmarketings. Das Dienstleistungsmarketing unterscheidet sich erheblich von dem Konsumgütermarketing, da Dienstleistungen besondere Charakteristika aufweisen u. a. Immaterialität sowie Interaktionen zwischen dem Dienstleistungsunternehmen und den Kunden bei der Leistungserstellung. In der Übung werden ausgewählte Inhalte zum Dienstleistungsmarketing in Gruppen erarbeitet, präsentiert und diskutiert.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können Kenntnisse über die Besonderheiten und die Ausgestaltung des Dienstleistungsmarketings wiedergeben. • können Lösungsansätze für spezifische Problemstellungen im Dienstleistungsmarketing ermitteln. • können fachbezogene Positionen formulieren, empirisch überprüfen und argumentativ vertreten. • können bereichsspezifische und -übergreifende Diskussionen führen. • können zu vorgebrachten fachbezogenen Positionen und Problemlösungen Rückmeldung geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Meffert, H. / Bruhn, M. / Hadwich, K. (2018): Dienstleistungsmarketing: Grundlagen Konzepte Methoden, 9. Aufl., Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 87022	Empirical Economics no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Empirical Economics (2 SWS) Übung: Ü: Empirical Economics (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann Franz Josef Zorzi	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Methods that generalize the linear regression model to allow analyzing data that exhibit various features not considered in the basic linear regression model. This includes methods to deal with heteroscedasticity, instrumental variables estimation to address endogeneity of explanatory variables, linear panel-data estimators to exploit the full potential of longitudinal data, regression discontinuity designs, and econometric models for discrete dependent variables. Application of these methods using the econometric software package R.
6	Lernziele und Kompetenzen	The Students learn how to interpret and how to conduct advanced econometric analyses, in particular: <ul style="list-style-type: none"> current research in empirical economics, such as cross-country comparisons based on panel-data and identifying effects of non-exogenous treatments, is made accessible to the students examples from current applications enhance the students ability to interpret empirical research results Computer exercises prepare the students for actively applying advanced econometric method.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Successful completion of the course Introduction to Econometrics or Data Science: Ökonometrie (formerly Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Written exam partly single-choice
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)

		Limited grade improvement through voluntary homework assignment possible
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.W. (2013): Introductory Econometrics. A Modern Approach, 5th edition (or other editions), CENGAGE Learning. Angrist D.A. and J-S. Pischke (2009): Mostly Harmless Econometrics: An Empiricists Companion, Princeton University Press.

1	Modulbezeichnung 87650	Empirical finance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Empirical Finance (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Alexander Glas	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	Inhalt	Examples and properties of high-frequency financial data; return predictability; announcement effects; Capital Asset Pricing Model; volatility modeling (ARCH, GARCH,); Value-at-Risk; option pricing; implementation of methods in R
6	Lernziele und Kompetenzen	Ability to understand properties (stylized facts) of high-frequency financial data and modern approaches to return and volatility modeling; ability to implement and evaluate econometric models based on financial data using the software R; ability to replicate and validate findings from state-of-the-art empirical finance research
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Basic knowledge in statistics and econometrics Courses: Investition und Finanzierung (recommended) and Corporate Finance (complementary)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Campbell, J. Y., A. W. Lo, and A. C. MacKinlay (1997). The Econometrics of Financial Markets. Princeton University Press. Christoffersen, P. F. (2012). Elements of Financial Risk Management. Academic Press. Tsay, R. S. (2010). Analysis of Financial Time Series. Wiley Series in Probability and Statistics.

Additional references will be provided in class.

1	Modulbezeichnung 86860	FACT Auslandsmodul International studies in finance, auditing, controlling, taxation	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	V bzw. S an ausländischen Universitäten zu FACT-Themen, die aber vom FB Wirtschaftswissenschaften im Bachelorstudium nicht in vergleichbarer Form angeboten werden (Kann nur im Ausland belegt werden). Die Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines in das Bachelorstudium integrierten Auslandsaufenthalts besucht werden, müssen einen Bezug zu Themen mit folgenden Schwerpunkten aufweisen: <ul style="list-style-type: none">• Finanzierung, Banken, Versicherungswirtschaft,• Rechnungswesen, Prüfungswesen, Wirtschaftsprivatrecht,• Controlling, Corporate Governance, oder• Steuerlehre, Steuerrecht, Öffentliches Recht. Die Eignung der Veranstaltungen wird durch den FACT-Studienbereichskoordinierenden auf der Basis deutsch- oder englischsprachiger Unterlagen geprüft.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none">• untersuchen Fragestellungen aus den Bereichen Finance, Auditing, Controlling, Taxation,• erwerben dabei die in den Lernzielen des jeweiligen ausländischen Moduls angestrebten Fach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen,• entwickeln interkulturelle Kompetenzen durch die Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen,• können Wissen aus dem Bereich FACT in klarer und eindeutiger Weise in einer Fremdsprache vermitteln.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Learning Agreement mit Prof. Dr. Nadine Gatzert
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird vor Ort bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86790	Seminar Finanzierung und Banken Seminar in finance and banking	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Finanzierung und Banken (0 SWS) Die Anwesenheit in der Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hendrik Scholz	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	Inhalt	In diesem Seminar erarbeiten, präsentieren und diskutieren die Studierenden aktuelle Forschungsarbeiten aus dem Gebiet Finanzierung und Banken, die in renommierten Fachzeitschriften erscheinen bzw. erschienen sind.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • arbeiten in Gruppen eigenständig Lösungen zu aktuellen Forschungsfragen aus. • eignen sich im Rahmen der Ausarbeitung von Präsentationen zu internationalen Publikationen selbstständig neues Wissen an, das sie den Teilnehmenden des Seminars vermitteln. • vergleichen verschiedene im Bereich der empirischen Kapitalmarktforschung eingesetzte, quantitative Methoden und wenden ausgewählte Methoden an exemplarischen Datensätzen an. • vertreten im Rahmen von interaktiven Präsentationen ihre Arbeitsergebnisse und führen Diskussionen auf Basis aktueller Forschungsergebnisse. • geben und erhalten im Rahmen offener Diskussionen zu den Präsentationen ein wertschätzendes Feedback über die erbrachte Leistung.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Investition und Finanzierung, Corporate Finance, Excel für insurance & finance, Data Science: Datenauswertung, Data Science: Statistik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>schriftlich/mündlich Präsentation/Präsentationspapier (tw. in Gruppenarbeit) und Diskussionsbeitrag</p> <p><i>Es handelt sich um eine einheitliche Prüfung, bei der die einzelnen Teilleistungen untrennbar miteinander verbunden sind. Für das Bestehen des Moduls müssen nach § 21 Abs. 1 Sätze 2 und 4 der BPOWiWI in der jeweils geltenden Fassung alle Teilleistungen in demselben Semester bestanden werden. Wegen des untrennbaren Bezugs der Teilleistungen aufeinander ist abweichend von § 31 Abs. 1 Satz 2 BPOWiWI eine Wiederholung nur einer der nicht bestandenen</i></p>

		<i>Teilleistungen nicht möglich. Das Nichtbestehen einer der Teilleistungen erfordert die Wiederholung der gesamten Prüfung.</i>
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) Präsentation /Präsentationspaier (60 %) und Diskussionsbeitrag (40 %)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird zu Beginn des jeweiligen Seminars bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 84396	Steuerliche Beratung von Familienunternehmen Tax advisory of family businesses	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Steuerliche Beratung von Familienunternehmen (0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Rödl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	Inhalt	Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen Einblick in die Besonderheiten der Besteuerung von Familienunternehmen. In der Veranstaltung werden ausgewählte steuerliche Probleme im Zusammenhang mit der Besteuerung von Familienunternehmen behandelt und über Fallstudien in Kleingruppen analysiert.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen Besonderheiten bei der steuerlichen Behandlung von Familienunternehmen kennen. Sie können ausgewählte steuerliche Probleme bei der Besteuerung von Familienunternehmen eigenständig analysieren. Die Studierenden sind in der Lage, anhand einzelner Fallstudien eigenständig steuerliche Problemstellungen bei der Besteuerung von Familienunternehmen zu lösen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird empfohlen, dass die Veranstaltungen Unternehmensbesteuerung oder Grundlagen des Steuerrechts bereits belegt wurden.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85755	Tax Data Analytics no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Tax Data Analytics (SWS) Übung: Tax Data Analytics Übung (SWS)	- -
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	Inhalt	Dieses Modul umfasst die Funktionsweise, Einsatzmöglichkeiten und Herausforderungen der Digitalisierung im Bereich der Steuerberatung und des Besteuerungsprozesses. Die Studierenden erlernen Standardtechnologien der Datenanalyse domänenspezifisch einzusetzen und Lösungsansätze für Fallstudien, unter Verwendung der Programmiersprache Python, zu erarbeiten.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über ein Verständnis der steuerlichen Datenanalyse (Data Analytics); es handelt sich hierbei um Wissen, welches an der Schnittstelle zwischen Steuerrecht, Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre, Informatik und statistischer Datenanalyse angesiedelt ist.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Der Kurs wird rein digital über die Virtuelle Hochschule Bayern angeboten. Wesentliche Elemente sind die Verwendung von interaktiven Jupyter Notebooks, Videos und Online-Tutorials zur gezielten Ergänzung von Kursmaterialien sowie die Bearbeitung von Übungsaufgaben und Fallstudien.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 110 h Eigenstudium: 60 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86180	Topics in insurance and risk management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Topics in insurance and risk management (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	Megatrends wie der demographische Wandel, neue Mobilitätskonzepte, die zunehmende Digitalisierung sowie Nachhaltigkeitsentwicklungen u.a. mit Blick auf den Klimawandel, bedeuten für Versicherungsunternehmen neue Chancen und Herausforderungen. In diesem Seminar analysieren, erarbeiten, präsentieren und diskutieren die Studierenden Auswirkungen von ausgewählten Megatrends auf die Versicherungswirtschaft mit Fokus auf strategische Chancen und Risiken.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erarbeiten und strukturieren durch eigenständige Recherche strategische Chancen und Risiken, die sich aus ausgewählten Megatrends für Versicherer ergeben können; • berücksichtigen dabei auch Inhalte von Forschungsarbeiten in hochrangigen internationalen Fachzeitschriften im Bereich Versicherungswirtschaft und Risikomanagement und erläutern diese im Rahmen einer Präsentation; • wenden ihre zuvor in den Vorlesungen erworbenen theoretischen Kenntnisse im Rahmen der interaktiven Präsentation und Diskussion an; • geben Kommilitonen im Rahmen ihrer Präsentation und der offenen Diskussion wertschätzendes Feedback.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Für das Seminar wird die vorherige erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung Versicherungs- und Risikomanagement empfohlen. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Für das Seminar ist eine Bewerbung per E-Mail an wiso-vwrm@fau.de notwendig. Die Auswahl erfolgt auf Basis der Studienleistungen und des Lebenslaufs. Weitere Informationen werden auf der Lehrstuhlhomepage bekannt gegeben.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;3;5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Präsentation 15-25 Minuten
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bei Vergabe der Seminararbeiten bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 85613	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen (Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance) (2 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht!	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	Einführend werden zunächst die strategischen Zielgrößen (Wachstum, Profitabilität, Sicherheit) und Steuerungsmöglichkeiten in Versicherungsunternehmen sowie wert- und risikoorientierte Kennzahlen zur Unternehmenssteuerung am Beispiel eines Schadenversicherungsunternehmens vorgestellt. Auf dieser Basis werden im Rahmen eines Planspiels (computergestützte Unternehmenssimulation) von den Studierenden als Vorstandsteams selbständig operative und strategische Entscheidungen getroffen und umgesetzt. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf dem Produkt-Mix, Marketing und Absatz, der Kapitalanlage sowie Anforderungen an das Risikomanagement in einem herausfordernden makroökonomischen Umfeld.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die theoretischen Grundlagen anwenden sowie finanzielle wert- und risikoorientierte Steuerungskennzahlen berechnen und interpretieren; • berichten im Rahmen einer Präsentation über die in der Unternehmenssimulation als Vorstandsteam getroffenen strategischen und operativen Entscheidungen und bewerten und reflektieren diese kritisch; • entwickeln ihre Kompetenzen bei der Zusammenarbeit in Teams; • entwickeln ihre Kompetenzen im Umgang mit Komplexität bei unternehmerischen Entscheidungen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Keine.</p> <p>Anmeldung erfolgt über StudOn (Termine werden auf der Lehrstuhlhomepage bekannt gegeben - beschränkte Teilnehmerzahl, erste Stunde gleiche Chance ("StudOn-Happy-Hour"), danach Windhundverfahren).</p> <p>Sonstiges: Wichtiger Hinweis: Studierende können entweder dieses Modul „Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen“ oder das englischsprachige Modul „Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance“ wählen. Es ist in keiner Konstellation möglich, sowohl das</p>

		deutschsprachige Modul als auch das englischsprachige Modul zu absolvieren.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;3;5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengebiet Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Seminararbeit Seminararbeit (seminar paper): ca. 15 Seiten, inklusive Protokoll (ca. 1 Seite), in Gruppenarbeit und Präsentation/Präsentationspapier (presentation/presentation paper): ca. 15-25 Min., inklusive Präsentationspapier und Protokoll (ca. 1 Seite), in Gruppenarbeit
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (50%) Seminararbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Studienbereich International Information Systems

1	Modulbezeichnung 86960	Enterprise Content and Collaboration Management Enterprise content und collaboration management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Enterprise Content and Collaboration Management (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer David Horneber	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer
5	Inhalt	<p>Das Modul bietet eine Einführung in Konzepte und Strategien des Enterprise Content und Collaboration Managements sowie in Technologien, Werkzeuge und Methoden, die verwendet werden, um Wissens- und Informationsflüsse in Unternehmen zu organisieren. Die Vorlesung fokussiert auf die Digitalisierung und neue Formen der Arbeit. Hierzu werden in der Veranstaltung theoretische und technische Grundlagen von digitalen Arbeitsgruppen, digitalen Gemeinschaften und dem Management von digitalen Inhalten (Content, Informationen, Wissen) vermittelt. Der Fokus liegt darauf, wie Arbeit in Teams und Arbeitsgruppen organisiert werden muss und wie digitale Technologien (z.B. Social-Media-Anwendungen) gestaltet sein müssen, um diese Abläufe effektiv und effizient zu unterstützen.</p> <p>Die Übung fokussiert sich auf konkrete digitale Technologien und deren Anwendung, um Informations- und Wissensflüsse in Unternehmen zu unterstützen. In rechnergestützten Übungen werden grundlegende Funktionen verschiedener ECM-Systeme vorgestellt und von den Studenten am Rechner vertieft.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben ein grundlegendes Verständnis der Rolle des Enterprise Content Management in der Unternehmenspraxis • kennen die Funktionalitäten und Merkmale von ECM-Systemen • sind in der Lage, Nutzungsszenarien von ECM in Unternehmen zu analysieren und zu konzipieren • können dank der erfolgten Rechnerübungen ein ECM-System auf verschiedenen Plattformen (u.a. Microsoft SharePoint) in seinen Grundfunktionen konfigurieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Alalwan, J. A. (2012): Enterprise content management research: a comprehensive review. In: Journal of Enterprise Information Management 25 (5), pp. 441461.</p> <p>Laumer, S., Maier, C., and Weitzel, T. (2015)</p> <p>Successfully Implementing Enterprise Content Management: Lessons Learnt from a Financial Service Provider</p> <p>Proceedings of the 36th International Conference on Information Systems (ICIS), Fort Worth, TX, USA.</p> <p>Laumer, S., Beimborn, D., Maier, C., and Weinert, C. (2013)</p> <p>Enterprise Content Management, Business & Information Systems Engineering (BISE) (5:6), p. 449-452.</p> <p>Simons, A., and vom Brocke, J. (2014): "Enterprise content management in information systems research." Enterprise Content Management in Information Systems Research. Springer, Berlin, Heidelberg.</p> <p>Tyrväinen, P.; Päivärinta, T.; Salminen, A., and Iivari, J. (2006): Characterizing the evolving research on enterprise content management. In: European Journal of Information Systems 15 (6), pp. 627634.</p>

1	Modulbezeichnung 83455	Implementing innovation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation Design (0 SWS) Vorlesung mit Übung: Innovation Strategy III: Platforms and Systems for Innovation (2 SWS)	2,5 ECTS -
3	Lehrende	Nina Lugmair Prof. Dr. Kathrin Mösllein Matthäus Wilga	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mösllein
5	Inhalt	Der Veranstaltungszyklus vermittelt zentrale Inhalte der Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien im internationalen Kontext.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über die Analyse, Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien. • kennen die Stärken und Schwächen alternativer Gestaltungskonzeptionen. • erwerben praktische Einblicke in die Durchführung und methodische Unterstützung von Innovationsprojekten. • eignen sich durch gezielte Gruppenarbeiten und die interaktive Veranstaltungsform soziale Kompetenzen an, • erarbeiten sich Reflexionsvermögen und können Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 87657	Innovation technology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Innovation Technology II - Bachelor (2 SWS) Vorlesung mit Übung: Innovation Technology I (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Timon Sengewald Nina Lugmair Sascha Oks Spyridon Koustas Prof. Dr. Kathrin Mölein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mölein
5	Inhalt	Schwerpunkt bildet u.a. die Analyse, Erklärung und Gestaltung von IT-Systemen zur Unterstützung von Innovations-, Kooperations- und Führungssystemen. Hierbei werden aufbauend auf Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnik aktuelle Themen aus dem Bereich cyber-physischer Systeme, Industrie 4.0 und Smart Services besprochen (z. B. Simulations- und Modellierungswerkzeuge, Virtuelle Realitäten, Data Mining und Rapid Prototyping).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben einen Überblick über verschiedene im Unternehmenseinsatz befindliche Innovationstechnologien. • evaluieren deren Einsatz für unternehmerische Herausforderungen wie z.B. die Ideensuche. • entwerfen ein Konzept für eine Innovationstechnologie und prüfen deren Eignung für die Steigerung der Innovationsfähigkeit. • analysieren mögliche Geschäftsmodelle und prüfen die Auswirkungen von Innovationstechnologien auf neue Geschäftsmodelle. • eignen sich durch gezielte Gruppen- und Projektarbeiten soziale Kompetenzen an, erarbeiten sich Präsentationsvermögen und können Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 87660	IT-gestützte Prozessautomatisierung IT-enabled process automation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: IT-gestützte Prozessautomatisierung: Robotic Process Automation (Sem) (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Sebastian Dunzer Mohammed Al Ghadban	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Matzner
5	Inhalt	Gegenstand des Moduls ist die angewandte Betrachtung von Technologien rund um das Thema Prozessautomatisierung. Die Studierenden bearbeiten praxisnahe Themenstellungen und entwerfen Prototypen, die eine exemplarische Umsetzung aufzeigen.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Grundsätze von Geschäftsprozessmanagement und entwickeln ein Bewusstsein für die Relevanz von Prozessverbesserung • kennen Methoden und Technologien für Prozessverbesserung bzw. Automatisierung und erwerben Kenntnisse über deren Anwendung • sind in der Lage selbstständig ein Thema zu bearbeiten und die Ergebnisse zu präsentieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 83443	Managing projects successfully	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Managing Projects Successfully (Vorlesung) (2 SWS)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Annika Schreiner Prof. Dr. Michael Amberg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg Tuba Karatas Doris Zinkl
5	Inhalt	<p>Die Bedeutung von Projekten hat in den vergangenen Jahren in nahezu allen Unternehmen und Organisationen erheblich zugenommen. Entsprechend ist auch der Bedarf an professionellen, also gut ausgebildeten und erfahrenen Projektmitarbeiterinnen und Projektmitarbeitern gestiegen.</p> <p>Im Allgemeinen lässt sich das Projektmanagement in zwei große Bereiche unterteilen, das klassische und das agile Projektmanagement. Die Inhalte der Veranstaltung orientieren sich an den Inhalten der folgenden Standardwerke/Zertifizierungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klassisches Projektmanagement: PMBOK Guide des Project Management Institute (PMI) • Agiles Projektmanagement: Professional Scrum Master I Certification (scrum.org)
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen und verstehen die grundlegenden Konzepte und Methoden des klassischen sowie des agilen Projektmanagements und können diese anwenden, • verstehen, in welchen Projekten klassisches oder agiles Projektmanagement, • erhalten das notwendige Wissen zum erfolgreichen Bestehen des oben aufgeführten Scrum-Zertifikats.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	PMI: Project Management Body of Knowledge (PMBOK Guide) – Seventh Edition, 2021

1	Modulbezeichnung 83442	Managing technological change	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Managing Technological Change (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Annika Schreiner Prof. Dr. Michael Amberg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg Tuba Karatas Doris Zinkl
5	Inhalt	<p>Die Fähigkeit einer Organisation, die Bedürfnisse des Marktes mit den Potentialen neuer Technologien schnell und effizient abzulegen und in die eigenen Produkte und Prozesse zu integrieren, ist eine wesentliche Voraussetzung für Unternehmenserfolg.</p> <p>In der Vorlesung werden den Studierenden umfassende Grundlagen über Motivation, Ziele, Aufgaben, Prozesse und Methoden des Technologiemanagements vermittelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einordnung/Abgrenzung des Technologiemanagements • Notwendige Unternehmensprozesse und -strukturen • Entwicklung von Technologiestrategien • Technologieanalyse und -früherkennung • Technologieplanung und -entwicklung • Technologieverwertung und Technologieschutz • Bewertung von Technologien • Anwendungen in der Praxis <p>In der Übung wenden die Studierenden die Methoden des Technologiemanagements am Beispiel spezifischer Fragestellungen an und stellen die, in Gruppen erarbeiteten, Ergebnisse im Rahmen einer Präsentation vor. Zu den Präsentationen geben sich die Studierenden gegenseitig wertschätzendes Feedback.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen und verstehen Konzepte und Methoden des Technologiemanagements und können diese praktisch anwenden zur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Früherkennung neuer Trends, Entwicklungen und Technologien, • Bewertung und Priorisierung neuer Technologien, • Integration/Umsetzung neuer Technologien in Produkten und Prozessen. <p>Bei der praktischen Anwendung von Methoden des Technologiemanagements im Rahmen der Übung werden die entwickelten Ansätze mit den Studierenden diskutiert und weiterentwickelt.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase</p> <p>Das Modul ist ab dem SoSe 2021 nur noch für Studierende der Wirtschaftsinformatik belegbar, die ihr Studium vor dem WiSe 2018/19 begonnen haben:</p> <p>- Für Studierende mit Studienbeginn WiSe 2017/18: Modul im Kernbereich</p>

		- Für Studierende mit Studienbeginn vor WiSe 2017/18: Teilmodul von Spezielle WI 1
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Günther Schuh, Technologiemanagement, Springer 2011

1	Modulbezeichnung 82455	Service Management und Service Engineering Service management and service engineering	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: V: Service Management and Service Engineering (SMSE) (2 SWS) Übung: Ü: Service Management and Service Engineering (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Martin Matzner Pepe Bellin	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Matzner
5	Inhalt	Die Veranstaltung soll einen Überblick über Methoden und Modellen zur Entwicklung, zum Management und zur Erbringung von Dienstleistungen sowie Einsicht in Grundkonzepte des Forschungsgebiets der Service Science geben. Darüber hinaus werden aktuelle Trends IT-gestützter Dienstleistungen vorgestellt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen Grundkonzepte der Dienstleistungsforschung, • verstehen die Bedeutung von IT-Artefakten für das Dienstleistungsmanagement, • können Methoden und Modelle des Service Engineering zur Gestaltung von Geschäftsmodellen, Erhebung von Anforderungen, Erforschung von Prozessen, und Planung von Marketing-Konzepten anwenden, • können Methoden und Modelle des Service Management zur Messung der Dienstleistungsqualität anwenden und • lernen aktuelle Anwendungsbereiche der Dienstleistungsforschung und -praxis kennen (zum Beispiel digitale Plattformen und intelligente Dienstleistungen).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturverweise und Downloadmaterial im StudOn-Kurs (Link wird auf der Lehrstuhl-Website bekanntgegeben: https://www.is.rw.fau.de/lehre/veranstaltungen/service-management-und-service-engineering/).

Studienbereich Innovationsmanagement

1	Modulbezeichnung 82387	Business Plan Seminar Business plan seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Businessplanseminar (Bachelor) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Lauren Mackintosh Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Im Rahmen des Businessplanseminars werden Verbesserungsideen für das Geschäftsmodell von realen Praxispartnern gesammelt, ausgearbeitet, präsentiert und in Form eines detaillierten Businessplans beschrieben. Dazu erhalten die Studierenden kurze inhaltliche Erläuterungen zu den Zielsetzungen und Bestandteilen eines Businessplans.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden arbeiten im Rahmen des Seminars in Arbeitsgruppen einen vollständigen, schriftlichen Businessplan selbstständig aus. Zur Bearbeitung der einzelnen Businessplanbestandteile verfügen die Studierenden über erweitertes Wissen in angrenzenden Bereichen und erschließen darüber hinaus Informationen eigenständig über geeignete Dokumentenrecherche, empirische Erhebungen und/oder vom Praxispartner. Die gesammelten Informationen müssen bewertet, beurteilt, verglichen und themenspezifisch als Präsentation aufbereitet werden. Bei unvollständigen oder widersprüchlichen Informationen wägen die Studierenden diese gegeneinander ab und entwickeln Lösungsmöglichkeiten für den Umgang mit fehlenden oder uneinheitlichen Informationen. Der Aufbau des Seminars bedingt, dass die Studierenden fachliche Entwicklungen anderer Kommilitonen ebenfalls gezielt fördern, bereichsspezifische und -übergreifende Diskussionen führen sowie wertschätzendes Feedback auf die Zwischenpräsentationen der anderen Seminarteilnehmer geben. Eine abschließende Präsentation trägt darüber hinaus dazu bei, die Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten der Studierenden zu schulen. Aus diesen Gründen herrscht Anwesenheitspflicht.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) Präsentation (50%)

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Handbuch Businessplan-Erstellung von BayStartup. - Nagl, A. (2014): Der Businessplan: Geschäftspläne professionell erstellen Mit Checklisten und Fallbeispielen. Wiesbaden: Springer Gabler • Nagl, A. (2014): Der Businessplan: Geschäftspläne professionell erstellen Mit Checklisten und Fallbeispielen. Wiesbaden: Springer Gabler

1	Modulbezeichnung 83455	Implementing innovation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation Design (0 SWS) Vorlesung mit Übung: Innovation Strategy III: Platforms and Systems for Innovation (2 SWS)	2,5 ECTS -
3	Lehrende	Nina Lugmair Prof. Dr. Kathrin Mösllein Matthäus Wilga	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mösllein
5	Inhalt	Der Veranstaltungszyklus vermittelt zentrale Inhalte der Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien im internationalen Kontext.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über die Analyse, Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien. • kennen die Stärken und Schwächen alternativer Gestaltungskonzeptionen. • erwerben praktische Einblicke in die Durchführung und methodische Unterstützung von Innovationsprojekten. • eignen sich durch gezielte Gruppenarbeiten und die interaktive Veranstaltungsform soziale Kompetenzen an, • erarbeiten sich Reflexionsvermögen und können Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 83671	Innovation and Entrepreneurship I Innovation and entrepreneurship I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation - Vorlesung (I&E I) (2 SWS) Übung: Innovation - Übung (I&E I) (1 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Michael Mertel Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Das Stoffgebiet der Vorlesung und Übung befasst sich mit den wichtigsten Grundlagen des Technologie- und Innovationsmanagements. Der erste Teil der Vorlesung befasst sich mit Technologien allgemein sowie ihrer Be- und Verwertung. Der zweite Teil zum Innovationsmanagement behandelt nach einer allgemeinen Einführung die Bestandteile des Innovationsprozesses vom Ideenmanagement über Produkt- und Prozessentwicklung bis zur letztlichen Markteinführung. Die Übung beinhaltet Fachvorträge von externen Expertinnen und Experten und Fallstudien zum Technologie- und Innovationsmanagement.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über ein breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen zum Technologiemanagement und insbesondere zu Methoden der Technologiebewertung. Darüber hinaus verstehen sie diese Methoden praktisch anzuwenden. Sie verfügen über einschlägiges Wissen bezüglich der Bedeutung von Innovationen als Wettbewerbsvorteil und der Organisation des Innovationsprozesses sowie der Schnittstellen zum Technologiemanagement. Zu beiden Themenfeldern können die Lernenden ihr Wissen abrufen und, ergänzt um Beispiele, in eigenen Worten wiedergeben. Grundlegende Methoden im Technologie- und Innovationsmanagement können die Studierenden durch Wissenstransfer auf neue Fragestellungen anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Voigt, K.-I.: Industrielles Management, Berlin 2008 Hauschildt, J. & Salomo, S.: Innovationsmanagement, München 2007 Gerpott, T.: Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement, Stuttgart 2005

1	Modulbezeichnung 87657	Innovation technology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Innovation Technology II - Bachelor (2 SWS) Vorlesung mit Übung: Innovation Technology I (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Timon Sengewald Nina Lugmair Sascha Oks Spyridon Koustas Prof. Dr. Kathrin Mösllein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mösllein
5	Inhalt	Schwerpunkt bildet u.a. die Analyse, Erklärung und Gestaltung von IT-Systemen zur Unterstützung von Innovations-, Kooperations- und Führungssystemen. Hierbei werden aufbauend auf Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnik aktuelle Themen aus dem Bereich cyber-physischer Systeme, Industrie 4.0 und Smart Services besprochen (z. B. Simulations- und Modellierungswerkzeuge, Virtuelle Realitäten, Data Mining und Rapid Prototyping).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben einen Überblick über verschiedene im Unternehmenseinsatz befindliche Innovationstechnologien. • evaluieren deren Einsatz für unternehmerische Herausforderungen wie z.B. die Ideensuche. • entwerfen ein Konzept für eine Innovationstechnologie und prüfen deren Eignung für die Steigerung der Innovationsfähigkeit. • analysieren mögliche Geschäftsmodelle und prüfen die Auswirkungen von Innovationstechnologien auf neue Geschäftsmodelle. • eignen sich durch gezielte Gruppen- und Projektarbeiten soziale Kompetenzen an, erarbeiten sich Präsentationsvermögen und können Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Vorlesung bekanntgegeben

Studienbereich Marketing

1	Modulbezeichnung 83812	Dienstleistungsmarketing Services marketing	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung Dienstleistungsmarketing (Bachelor) (2 SWS) Übung: Übung Dienstleistungsmarketing (Bachelor) (2 SWS) Anwesenheitspflicht	3,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Martina Steul-Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt die Grundprobleme des Dienstleistungsmarketings. Das Dienstleistungsmarketing unterscheidet sich erheblich von dem Konsumgütermarketing, da Dienstleistungen besondere Charakteristika aufweisen u. a. Immaterialität sowie Interaktionen zwischen dem Dienstleistungsunternehmen und den Kunden bei der Leistungserstellung. In der Übung werden ausgewählte Inhalte zum Dienstleistungsmarketing in Gruppen erarbeitet, präsentiert und diskutiert.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können Kenntnisse über die Besonderheiten und die Ausgestaltung des Dienstleistungsmarketings wiedergeben. • können Lösungsansätze für spezifische Problemstellungen im Dienstleistungsmarketing ermitteln. • können fachbezogene Positionen formulieren, empirisch überprüfen und argumentativ vertreten. • können bereichsspezifische und -übergreifende Diskussionen führen. • können zu vorgebrachten fachbezogenen Positionen und Problemlösungen Rückmeldung geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Meffert, H. / Bruhn, M. / Hadwich, K. (2018): Dienstleistungsmarketing: Grundlagen Konzepte Methoden, 9. Aufl., Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 82394	Digital technologies and society no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Digital Technologies & Society (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Adrian Meier Julius Klingelhöfer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier
5	Inhalt	In this lecture, students will be introduced to the psychology and sociology of digital media and communication technologies. The lecture traces their development from the early Internet and human-computer interaction to todays social media, smartphones, gaming, virtual/augmented reality, and artificial intelligence, ultimately exploring their technological and social future(s). In each session, we will spotlight a critical issue around existing or upcoming technology, ranging from micro- to macro-level social phenomena: How does digital communication compare to face-to-face interactions? How do social media impact our relationships, identity, privacy, and well-being? When do digital media help vs. hinder productivity? Do they contribute to, reduce, or reflect societal polarization and inequalities? How do societies react to new media innovations? Students will learn about central concepts, theories, and empirical research addressing these and similar questions. By completing this module, students gain a deeper understanding of the interplay between digital technologies, individual behavior, and functioning as a society.
6	Lernziele und Kompetenzen	Students will be enabled to <ul style="list-style-type: none"> • overview fundamental societal debates around digital media and communication technologies • describe the scientific state of knowledge on these debates • practice discursive, reflective, and evaluative competencies • learn and apply key concepts of technologically mediated communication at interpersonal, intragroup, and societal scales • understand technology uses and effects through the lens of psychological, sociological, and communication theories • practice their knowledge of social scientific research methods, particularly by interpreting empirical studies • understand how empirical research can be used to answer societally relevant questions about technological innovations
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Interest in social scientific perspectives on media, communication, and digital technologies. Students are recommended, but not required, to first visit the lecture Grundzüge der Kommunikationswissenschaft (Introduction to Communication Science, in German). Registration takes place via StudOn.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Carr, C. T. (2021). Computer-mediated communication: A theoretical and practical introduction to online human communication. Rowman & Littlefield. Sundar, S. S. (Ed.). (2015). The handbook of the psychology of communication technology. Wiley Blackwell. Trepte, S., Reinecke, L., & Schäwel, J. (2021). Medienpsychologie (3., erweiterte und überarbeitete Auflage). Kohlhammer. Yates, S., & Rice, R. E. (Eds.). (2020). The Oxford handbook of digital technology and society. Oxford Univ. Press.

1	Modulbezeichnung 85750	Einführung in das Online-Marketing Introduction to online marketing	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Online Marketing (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
5	Inhalt	Im Rahmen des Moduls erhalten die Studierenden eine Einführung in das Online-Marketing sowie einen fundierten Überblick über die wichtigsten Online-Marketingkanäle. Darüber hinaus werden aktuelle Entwicklungen im Online-Marketing wie die Personalisierung sowie die Effektivitätsmessung behandelt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Am Ende des Moduls kennen die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> • Die wesentlichen Unterschiede zwischen klassischem Marketing und Online-Marketing • Die wichtigsten Online-Marketing-Kanäle und ihre Erfolgsfaktoren • Potenziale und Herausforderungen des Zusammenspiels von Online-Marketing-Kanälen • Ansätze zur Personalisierung im Online-Marketing • Datenschutz- und Privatsphärebedenken im Zuge von Personalisierung und mögliche Gegenmaßnahmen von Unternehmen • Ansätze zur Effektivitätsmessung im Online-Marketing • Test- und Auswertungsverfahren zur Effektivitätsbestimmung
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Besuch einer einführenden Marketingvorlesung. Das Modul sollte daher im fortgeschrittenen Stadium des Bachelorstudiums belegt werden.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

Lammenett, E. (2019): Praxiswissen Online-Marketing: Affiliate-, Influencer-, Content- und E-Mail-Marketing, Google Ads, SEO, Social Media, Online- inklusive Facebook-Werbung, 7. Auflage, Wiesbaden.

Kollmann, T (2019): E-Business: Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Digitalen Wirtschaft, 7. Auflage, Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 87022	Empirical Economics no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Empirical Economics (2 SWS) Übung: Ü: Empirical Economics (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann Franz Josef Zorzi	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Methods that generalize the linear regression model to allow analyzing data that exhibit various features not considered in the basic linear regression model. This includes methods to deal with heteroscedasticity, instrumental variables estimation to address endogeneity of explanatory variables, linear panel-data estimators to exploit the full potential of longitudinal data, regression discontinuity designs, and econometric models for discrete dependent variables. Application of these methods using the econometric software package R.
6	Lernziele und Kompetenzen	The Students learn how to interpret and how to conduct advanced econometric analyses, in particular: <ul style="list-style-type: none"> • current research in empirical economics, such as cross-country comparisons based on panel-data and identifying effects of non-exogenous treatments, is made accessible to the students • examples from current applications enhance the students ability to interpret empirical research results Computer exercises prepare the students for actively applying advanced econometric method.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Successful completion of the course Introduction to Econometrics or Data Science: Ökonometrie (formerly Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Written exam partly single-choice
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)

		Limited grade improvement through voluntary homework assignment possible
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.W. (2013): Introductory Econometrics. A Modern Approach, 5th edition (or other editions), CENGAGE Learning. Angrist D.A. and J-S. Pischke (2009): Mostly Harmless Econometrics: An Empiricists Companion, Princeton University Press.

1	Modulbezeichnung 83321	Grundzüge der Kommunikationswissenschaft Introduction to mass communication research	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Grundzüge der Kommunikationswissenschaft (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Reimar Zeh	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier Prof. Dr. Reimar Zeh
5	Inhalt	Analyse und Diskussion der Ansätze und Befunde für alle Elemente des massenmedialen Kommunikationsprozesses
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen breites und integriertes Wissen im Forschungsbereich der Kommunikationswissenschaft. • können Grundfragen, Definitionen und Begrifflichkeiten wiedergeben. • können wichtige Theorien und Forschungsansätze zusammenfassen und kritisieren. • können die Bedeutung der Massenmedien für die Gesellschaft und Ihre Teilsysteme in einer digitalen Welt verstehen, reflektieren und erläutern. • können Veränderungen, die sich für Kommunikatoren/-innen und Rezipierende der digitalen Medienkommunikation ergeben, verstehen und analysieren sowie konstruktiv damit umgehen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Beck, K. (2020). Kommunikationswissenschaft (6.Aufl.). UVK. - Jäckel, M. (2011). Medienwirkungen. Ein Studienbuch zur Einführung (5. Aufl.). VS Verlag für Sozialwissenschaften.

- Pürer, H., Springer, N., & Eichhorn, W. (2015). Grundbegriffe der Kommunikationswissenschaft. UVK.

1	Modulbezeichnung 85602	Konsumentenverhalten I Consumer behaviour I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung "Konsumentenverhalten" (2 SWS) Übung: Übung zum Konsumentenverhalten: Methoden der Datengewinnung (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Moser Dr. Karen Döring	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit des Konsumentenverhaltens aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht • Kennenlernen aktueller Theorien und Methoden in der Markt- und Werbeforschung • Kritische Betrachtun
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen Kenntnisse über Grundfragen sowie Methoden und Problemlösungstechniken der Markt- und Werbepsychologie. Sie verstehen wesentliche Theorieansätze und können diese erläutern und reflektieren. Sie besitzen Kenntnisse über zentrale Methoden, insbes. für den Anwendungsbereich der Markt- und Werbewirkungsforschung. In der Übung werden Methoden der Datengewinnung vorgestellt und selbst in Gruppenarbeit exemplarisch angewandt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Modul Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten Grundkenntnisse der empirischen Sozialforschung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation sonst Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (0%) sonst (0%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

Moser, K. (Hrsg.) (2015). Wirtschaftspsychologie (2. Aufl.), Heidelberg, Springer.

1	Modulbezeichnung 83087	Marketing Analytics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Marketing Analytics (Tutorium) (1 SWS) Übung: Marketing Analytics (Übung) (1 SWS) Vorlesung: Marketing Analytics (Vorlesung) (2 SWS)	- - 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Andreas Fürst	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Fürst
5	Inhalt	<p>Gültig ab Wintersemester 22/23.</p> <p>Die Veranstaltung behandelt die informationsbezogene Perspektive des Marketings, insbesondere management- und methodenbezogene Fragestellungen. Im Fokus steht dabei die Beantwortung der folgenden Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wie gewinnen Unternehmen notwendige Daten, die sie zur Entscheidungsfindung benötigen (Datenbasis, Erhebungsverfahren, Tool)? • mit Hilfe welcher Methoden analysieren sie diese und worin liegen die praktischen Vorteile welcher Methode? • wie können daraus handlungsweisende Implikationen für die Unternehmenspraxis abgeleitet werden?
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlangen ein breites und integriertes theoretisches Wissen über Marketing Analytics • lernen zusammenhängende Datenerhebungs- und Datenanalysemethoden zu unterscheiden, zu bewerten und anzuwenden • lernen verschiedene Tools zur Datenerhebung und -analyse kennen • erlernen eigenständig einen Fragebogen zu gestalten und Daten zu erheben • erlernen die eigenständig gewonnenen Ergebnisse zu analysieren, beurteilen, interpretieren und Implikationen für die Unternehmenspraxis abzuleiten • arbeiten in Gruppen kooperativ und verantwortlich zusammen • reflektieren die eigenen Stärken und Schwächen sowie die der Gruppenmitglieder
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase empfohlen</p> <p>Grundlegende Statistikkenntnisse, u.a. durch Data Science: Datenauswertung / Data Science: Statistik sowie die Veranstaltung Absatz</p> <p>Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Bitte informieren Sie sich über die Anmeldeformalitäten auf der Website des Lehrstuhls.</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

		Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Fallstudie(n) Kurztest MultipleChoice Versuchspersonenstunde
11	Berechnung der Modulnote	Fallstudie(n) (50%) Kurztest (25%) MultipleChoice (25%) Versuchspersonenstunde (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Homburg, Ch. (2020), Marketingmanagement: Strategie, Instrumente, Umsetzung, Unternehmensführung, 7. Auflage, Wiesbaden. Backhaus, K., Erichson, B., Gensler, S., Weiber, R., Weiber, T. (2021), Multivariate Analysemethoden, 16. Auflage, Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 83091	Marketing Management Marketing management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Marketing Management Übung (2 SWS) Vorlesung: Marketing Management (2 SWS) Repetitorium: Marketing Management REP (0 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Karsten Kilian	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt folgende Themengebiete: <ul style="list-style-type: none">• Dienstleistungsmarketing• Handelsmarketing• Business-to-Business-Marketing• Internationales Marketing
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none">• kennen die Besonderheiten und institutionellen Rahmenbedingungen von spezifischen Branchen und Märkten (Dienstleistungen, Handel, Business-to-Business-Märkte, internationale Märkte).• können marketingspezifische Problemstellungen in verschiedenen institutionellen Umfeldern strukturiert analysieren und Lösungsansätze kontextsensitiv erarbeiten.• entwickeln die Fähigkeit, strategische Handlungsoptionen zu identifizieren und auf die Ausgestaltung der Marketing-Mix-Instrumente zu übertragen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none">• Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase empfohlen• Nicht-konsekutive Lehrveranstaltung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Homburg, Ch. (2020): Marketingmanagement: Strategie – Instrumente – Umsetzung – Unternehmensführung, 7. Auflage, Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 86060	Versicherungs- und Risikomanagement Insurance and risk management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung Versicherungs- und Risikomanagement (Insurance and risk management) (2 SWS) Übung: Übung Versicherungs- und Risikomanagement (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Eckert Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen im Finanzdienstleistungssektor • Grundlagen des Versicherungsmanagements • Hauptgrößen des Versicherungsgeschäfts: Beschreibung ausgewählter Versicherungszweige und -produkte, Prämien, Risikokosten, Rückversicherung • Risikomanagement – Vorgehen: Aufgabe und Begrifflichkeiten (Sicherheit, Unsicherheit, Risiko), Risikoebenen, Risikoquellen, Risikoidentifikation, Risikomessung, Risikobewertung (Erwartungsnutzen- und Marktwertkonzept), Rationalität des Risikomanagements • Methoden des Risikomanagements: Risikokontrolle und Risikofinanzierung (u.a. Versicherung, Derivate, Alternativer Risikotransfer) • Rechtliche Rahmenbedingungen in Versicherungsunternehmen: Solvency II, VVG
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen die Grundlagen und Hauptgrößen des Versicherungsgeschäfts; • erlernen das Vorgehen und Methoden im Risikomanagement; • erlernen traditionelle und moderne Methoden des Risikotransfers; • erlernen Kenngrößen für die Identifikation, Messung und Bewertung von Risiken; • beurteilen und hinterfragen die Methoden und Kenngrößen; • wenden die theoretischen Kenntnisse auf relevante Fragestellungen an; • setzen die theoretischen Kenntnisse zur Risikomessung selbstständig im Rahmen einer Monte-Carlo Simulation in Excel um; • können das regulatorische Umfeld von Versicherungsunternehmen einschätzen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Veranstaltung kommuniziert.

Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement

1	Modulbezeichnung 82388	Case studies in sustainability management and social innovation no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Case Studies in Sustainability Management and Social Innovation (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Francisco Layrisse Villamizar	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	Sustainability despite being a term that no longer needs to be introduced in the classroom requires an innovative approach to solving the multitude of issues covered by this umbrella term. This class uses real-life cases studies to analyse and discuss how companies and/or social entrepreneurs can innovate such breakthrough solutions to address complex sustainability challenges. Students will engage on a weekly basis in an intense classroom discussion to deepen their analytical, conceptual and discursive skills. Intense preparation and classroom interaction are expected.
6	Lernziele und Kompetenzen	At the end of the seminar students can <ul style="list-style-type: none"> • identify basic and advanced sustainability issues and their causes; • analyze and apply fundamental business approaches to tackle social and environmental issues; • appraise business strategies given potential win-win solutions to societal challenges; • conduct basic research; • build a convincing argument.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Introduction to Sustainability Management or Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	All necessary materials will be provided via StudOn

1	Modulbezeichnung 86973	Current issues in sustainability management no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Innovating Sustainability at UVEX -A Joint Project Seminar (2 SWS) Seminar: Innovation für Nachhaltigkeit bei Uvex – ein gemeinsames Projektseminar (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Katrin Hofmann Klemens Hering	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	The seminar provides content on the basics of sustainability management in research and practice. In close cooperation with our company partner Uvex, current challenges for sustainability within the company are identified and proposed solutions are developed. The first sessions serve to give an interactive introduction to the topic of sustainability and to harmonize the different levels of knowledge of students from different disciplines. Students will learn different concepts and tools of sustainability management. Thus, the seminar aims at a systematic understanding of relevant management tools and novel instruments across corporate functions to address sustainability issues. After a theoretical introduction, students will get familiar with the current sustainability issues at Uvex across the Triple Bottom Line dimensions. These projects focus on topics such as circular economy, sustainability communication or blockchain. The second part of the seminar aims at putting the theoretical knowledge into practice. To do so, students will work in project teams to find a practical solution to the sustainability issue identified at Uvex in cooperative coordination with the supervisors of the seminar. A mid-term presentation gives the students the opportunity to receive feedback and iterate on their ideas. At the end of the seminar, there will be a final presentation and students prepare a documentation of their learning journey.
6	Lernziele und Kompetenzen	At the end of the seminar, students are able to <ul style="list-style-type: none"> • identify practical sustainability issues and assess their management relevance; • analyze and apply basic business approaches to tackle social and environmental issues; • apply their qualitative research and project management competence; • reflect and self-confidently implement sustainability management methods; • apply and reflect soft skills of structured teamwork and professional presentations
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Previously taken courses on sustainability management are a benefit • Interest in practice-oriented sustainability management; • Motivation to work in a highly independent team

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;5;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86600	Einführung in das Genossenschaftswesen Introduction to cooperative systems	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Genossenschaftswesen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	Gegenstand der Veranstaltung ist die wissenschaftliche Betrachtung der Rechts- und Unternehmensform Genossenschaft aus betriebs- und volkswirtschaftlicher Sicht.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erlangen ein generelles Verständnis für das Modell Genossenschaft und dessen historischen Background. Zusätzlich erhalten die Studierenden einen Einblick in die verschiedenen Geschäftsfelder in denen Genossenschaften vertreten sind und analysieren deren Vorteile in diesen Bereichen.</p> <p>Insbesondere sind die Studierenden in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Entwicklung der Genossenschaften nachzuvollziehen, • die Rolle von Genossenschaften in der Bundesrepublik Deutschland zu reflektieren, • die Vor- und Nachteile der Rechts- und Unternehmensform e.G. gegenüber anderen Personen und Kapitalgesellschaften einzuschätzen, und die Gründungsvoraussetzungen einzuordnen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;5;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur

1	Modulbezeichnung 86920	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement Introduction to corporate sustainability management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement (2 SWS) Vorlesung: Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	Diese Veranstaltung vermittelt eine funktionsorientierte Einführung in das unternehmerische Nachhaltigkeitsmanagement. Was verstehen wir unter Nachhaltigkeit? Warum wird dieses Konzept auch für Unternehmen immer wichtiger? Welche Chancen und Risiken wirtschaftlichen Handelns werden damit thematisiert? Nach einer einführenden Behandlung dieser Grundlagen wendet diese Veranstaltung die Nachhaltigkeitsperspektive auf die verschiedenen Funktionen eines Unternehmens an. Welche Nachhaltigkeitsfragen ergeben sich etwa für das Marketing, für das Beschaffungswesen, die Logistik, Produktion, Rechnungswesen, Personal und Berichterstattung? In der Übung lernen die Studierenden, diese Fragen anhand kurzer Fallstudien näher zu analysieren. Gegenstand der Übung sind dabei sowohl Best Practice- Beispiele als auch Worst Case Beispiele. Auf diese Weise werden gleichermaßen die Chancen wie auch die Risiken herausgearbeitet, die mit der (Nicht)Beachtung von Nachhaltigkeitsaspekten einhergehen. Den konzeptionellen Rahmen der gesamten Vorlesung/ Übung bildet dabei insbesondere die Position des integrativen Nachhaltigkeitsmanagements. Darunter wird die Integration der drei Säulen der Nachhaltigkeit Ökonomie, Ökologie und Soziales in das Kerngeschäft eines Unternehmens verstanden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erlernen <ul style="list-style-type: none"> • Fachwissen im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement • ein Verständnis für die Interdependenzen einzelner Unternehmensfunktionen insbesondere im Kontext von Nachhaltigkeit • Argumentationskompetenz und kritische Reflexion gesellschaftlich relevanter Fragen • Umsetzungskompetenz durch Praxisbeispiele für Nachhaltigkeitsmanagement • Kenntnisse über Herausforderungen bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;2;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

		Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Beckmann, M., & Heidingsfelder, J. (2018). Einführung in das unternehmerische Nachhaltigkeitsmanagement. In. Schmeisser, W., Hartmann, M., Eckstein, P., Brem, A., Beckmann, M., & Becker, W. (Hrsg.). Neue Betriebswirtschaft: Theorien, Methoden, Geschäftsfelder. utb GmbH, S 549-592.</p> <p>Beckmann, M., & Schaltegger, S. (2021). Sustainability in Business: Integrated Management of Value Creation and Disvalue Mitigation. In <i>Oxford Research Encyclopedia of Business and Management</i>.</p> <p>Weiterführende Materialien werden via StudOn bereitgestellt.</p>

1	Modulbezeichnung 85781	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit Übung (1 SWS) Vorlesung: Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl
5	Inhalt	In dieser Veranstaltung wird ein grundlegender Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Energiemärkten vermittelt und deren Rolle bei einer nachhaltigen Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel detailliert beleuchtet. Aufgrund der geplanten Elektrifizierung im Verkehrsbereich (z.B. E-Autos und Wasserstoff) und im Wärmebereich (z.B. Wärmepumpen) kommt dem Stromsektor hierbei eine zentrale Rolle zu. Ein Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der Funktionsweise und der quantitativen Analyse von Strommärkten. Die sich hierbei stellenden Herausforderungen werden diskutiert und auch quantitativ analysiert.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Energiemärkten und deren Rolle einer Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel • lernen insbesondere die Märkte für elektrische Energieversorgung im Detail kennen und können selbstständig grundlegende quantitative Analysen durchführen • können die aktuellen Herausforderungen bei der Transformation der Energiemarkte nennen und erläutern. • erhalten einen Überblick über aktuell diskutierte Lösungsansätze und können diese bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (20%) Klausur (80%)

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Energiewirtschaft 2020, Andreas Löschel, Wolfgang Ströbele, Wolfgang Pfaffenberger, Michael Heuterkes, Oldenbourg</p> <p>CSR und Energiewirtschaft 2019, Alexandra Hildebrandt, Werner Landhäußer</p> <p>Fundamentals of Power System Economics 2018, Daniel Kirschen und Goran Strbac, Wiley</p> <p>Praxisbuch Energiewirtschaft 2017, Panos Konstantin</p>

1	Modulbezeichnung 86930	Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik Foundations of business ethics and the ethics of competitive markets	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	<p>Unternehmen agieren auf wettbewerblich verfassten Märkten. Aber welche moralische Qualität haben derartige Wettbewerbsstrukturen? Welches Verhältnis besteht hier zwischen Eigeninteresse und Moral, zwischen Gewinnstreben und gesellschaftlichem Gemeinwohl? Welche gesellschaftliche Funktion spielen Unternehmen in einer Marktwirtschaft? Welchen Herausforderungen müssen sie sich stellen, um ihre soziale licence to operate nicht zu verlieren?</p> <p>Mit Blick auf diese Fragen vermittelt die Veranstaltung ausgewählte Grundlagen der Wirtschaftsethik und Unternehmensethik.</p> <p>Die Wirtschaftsethik beschäftigt sich mit der Frage, wie moralische Anliegen und Ideale unter den Bedingungen – insbesondere den Wettbewerbsbedingungen – einer modernen Gesellschaft zur Geltung gebracht sind bzw. zur Geltung gebracht werden können. Bei der Beantwortung dieser Frage kommt den Institutionen einer demokratisch verfassten Marktwirtschaft eine besondere Bedeutung zu. Denn diese institutionellen Spielregeln koordinieren die Spielzüge gesellschaftlicher Akteure und bestimmen damit wesentlich die Ergebnisse des sozialen Zusammen-Spiels und folglich dessen moralische Qualität. Ein besonderer Fokus wird zudem auf die Grundlagen des Konzepts der Sozialen Marktwirtschaft gelegt.</p> <p>In der Unternehmensethik geht es um die Frage, wie Unternehmen durch die Berücksichtigung gesellschaftlicher und moralischer Anliegen die Grundlagen ihrer Wertschöpfungstätigkeit erhalten und erweitern können. Welche Verantwortung tragen Unternehmen gegenüber ihren Stakeholdern? Warum werden Vertrauen und Legitimität in einer komplexen Wirtschaft immer wichtiger? Unter dem Stichwort Corporate Social Responsibility werden Themen und Konzepte behandelt, wie Unternehmen auf wachsende gesellschaftliche Erwartungen reagieren, Verantwortung übernehmen und die Bedingungen für langfristige Wertschöpfung aktiv gestalten können.</p> <p>Der konzeptionelle Rahmen für beide Veranstaltungsteile ist die institutionenethische Perspektive einer ordonomischen Wirtschafts- und Unternehmensethik. Eine besondere Bedeutung weist diese Denkschule der Analyse sozialer Dilemmata zu. Diese Perspektive wird im Laufe der Veranstaltung auch mit alternativen Denkschulen der Wirtschafts- und Unternehmensethik verglichen und deren jeweilige Vorteile und Restriktionen erörtert.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden:

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben Argumentationskompetenz und kritische Reflexion gesellschaftlich relevanter Fragen • erwerben analytisches Vorgehen und pragmatische Entscheidungsfähigkeiten • kennen Konzepte, um kritisch über die gesellschaftliche Rolle von Unternehmen zu reflektieren • verstehen Errungenschaften und Herausforderung der sozialen Marktwirtschaft • erwerben Analysekompetenz sozialer Dilemmastrukturen und der Bewertung deren normativer Ambivalenz • kennen Beispiele für die gelungene bzw. gescheiterte Übernahme unternehmerischer Verantwortung
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;2;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Pies, Ingo (2009): Moral als Produktionsfaktor. Ordonomische Schriften zur Unternehmensethik. Berlin: wvb.</p> <p>Pies, Ingo, Markus Beckmann und Stefan Hielscher (2011): Was müssen Führungskräfte können? Zur ordonomischen Kompetenzvermittlung für Manager, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft ZfB, Special Issue (1): Unternehmensethik in Forschung und Lehre, S. 15-38.</p> <p>Suchanek, Andreas (2001): Ökonomische Ethik. Tübingen: Mohr Siebeck.</p>

1	Modulbezeichnung 86780	Grundzüge der Umweltökonomik Basics of environmental economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Grundzüge der Umweltökonomik (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Georg Binder	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Georg Binder
5	Inhalt	<p>Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung mit den Grundlagen der Umweltökonomik.</p> <p>Der erste Teil befasst sich mit den Erklärungsansätzen für das Zustandekommen von Umweltbelastungen. Neben den allgemeinen sozioökonomischen Tatbeständen wird insbesondere der Druck der Entwicklung auf die Umwelt thematisiert.</p> <p>Der zweite Teil behandelt das Umweltproblem aus wachstumstheoretischer Perspektive. Wichtige Komponenten sind hier der postkeynesianische und der neoklassische Ansatz sowie die ökonomische Theorie der natürlichen Ressourcen.</p> <p>Der Nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development) gilt die Aufmerksamkeit des dritten Teils, bevor im vierten die ökonomischen Anreizinstrumente der nationalen und internationalen Umweltpolitik einer kritischen Analyse unterzogen werden.</p> <p>Der fünfte und letzte Teil der Vorlesung widmet sich schließlich der ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Umweltschäden. Neben der direkten Methode (Zahlungsbereitschaft) werden verschiedene indirekte Methoden (Reisekostenmethode, hedonische Preise etc.) vorgestellt.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Umweltökonomik. • entwickeln ein Verständnis für die Auswirkungen umweltpolitischer Maßnahmen. • lernen Methoden zur ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Umweltschäden kennen. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Mikroökonomik Makroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Binder, Klaus Georg: Grundzüge der Umweltökonomie, WiSt-Taschenbücher, München 1999; Skript wird bereitgestellt

1	Modulbezeichnung 87002	Introduction to Sustainability Management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Introduction to Sustainability Management (2 SWS) Vorlesung: Introduction to Sustainability Management (2 SWS) Übung: Introduction to Sustainability Management (0 SWS) Vorlesung: Introduction to Sustainability Management (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS - 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann Laura Heinl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	<p>This lecture provides an introduction to Corporate Sustainability Management.</p> <p>The course starts by clarifying essential foundations: What is sustainability, and why is it an increasingly relevant concept today? How do companies contribute to sustainable development, and what are the implications for the job of sustainability management? What is the business case for sustainability, that is, what are the drivers for and benefits of taking a proactive approach to sustainability management? After this general introduction, we will briefly look at widely established standards and norms that provide specific instruments for managing sustainability across firms and corporate functions.</p> <p>Building upon these foundations, the central part of the course serves to zoom into the business firm and refine our analysis concerning various corporate functions. How do sustainability issues influence and interact with specific business functions such as marketing, production, accounting, supply chain management, human resources, finance, reporting, or strategy? How can these functions and their key instruments help to understand sustainability challenges better and realize sustainability goals? At the same time, we discuss how the specific perspective of sustainability can help to better adjust conventional corporate functions to the complexity of the current market and stakeholder demands.</p> <p>Throughout the lecture and exercise, we will follow the concept of integrated sustainability management, thus integrating the three pillars of sustainability: economy, natural environment, and society, into the core activities of business value creation.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students will acquire:</p> <ul style="list-style-type: none"> • knowledge in sustainability management • an understanding into the interdependencies of various corporate functions, particularly in the context of sustainability • discursive and reflective competencies in regards to societally relevant questions

		<ul style="list-style-type: none"> • practical insights for implementing sustainability in real-life applications • insights on potential challenges during the implementation of sustainability management
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;5;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Written examination (e-exam)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Provided via StudOn

1	Modulbezeichnung 86781	Klima- und Ressourcenökonomik Climate and resource economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Klima- und Ressourcenökonomik (2 SWS) Übung: Klima- und Ressourcenökonomik - Übung (SWS)	3 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Mario Liebensteiner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mario Liebensteiner
5	Inhalt	Dieses Modul bietet eine Einführung in die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik. Der Kurs setzt auf mikroökonomische Grundlagen, um zentrale Themen rund um Klimapolitik, Treibhausgasemissionen bzw. erneuerbare und fossile Ressourcen zu behandeln. Der Kurs ist weitgehend theoretisch normativ (was wäre optimal?) aufgebaut, bietet aber auch einen positiv empirischen Überblick (was ist der Status quo?). Ein Verständnis für die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik ist beispielsweise von zentraler Bedeutung für die Analyse und Weiterentwicklung von klimapolitischen Maßnahmen. Wichtige Kurselemente betreffen z.B. Emissions-Vermeidungskostenkurven, Emissionen als negative Externalität, Bepreisung von Emissionen (Pigou Tax), Allokation von Emissionszertifikaten (Coase Theorem), politische Unsicherheit (Weitzman Theorem), Konzept der Nachhaltigkeit, Wachstumsmodelle mit und ohne erneuerbaren Ressourcen (Hotelling Rule, Green Paradox).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können die wichtigsten Probleme der Klima- und Ressourcenökonomik benennen und analysieren. • verstehen die Vor- und Nachteile von verschiedenen klimapolitischen Maßnahmen. • verstehen die Besonderheiten von Emissionsvermeidung (Kosten, Nutzen, individuelle Kostenkurven, etc.) und deren Einfluss auf politische Entscheidungen. • Verstehen wie sich Ressourcenpreise und Abbaupfade auf Energiemarkten abbilden lassen und welche Implikationen diese für die Umweltpolitik haben. • erkennen Probleme, die auf den ersten Blick nicht offensichtlich sind (z.B. das grüne Paradoxon; adverse Effekte direkter staatlicher Markteingriffe, z.B. in der Form von garantierten Einspeisetarifen für erneuerbare Energien; etc.).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

		Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Perman, Ma, McGilvray, Common. Natural Resource and Environmental Economics. 3. Ed. Pearson Education, Cambridge. (jede Edition ist verwendbar).

1	Modulbezeichnung 86525	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kompetenzseminar zum Klimawandel (insbesondere für Lehramtsstudierende und Nebenfachstudierende) (2 SWS)	-
3	Lehrende	Laura Heinl Dr. Anette Regelous Jennifer Adolph	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 85796	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kompetenzseminar zum Klimawandel (insbesondere für Lehramtsstudierende und Nebenfachstudierende) (2 SWS)	-
3	Lehrende	Laura Heinl Dr. Anette Regelous Jennifer Adolph	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	Mit dem Klimawandel werden auf alle zukünftigen ExpertInnen neue Herausforderungen und Entscheidungen zukommen. Zusätzlich werden manche Studierenden zu MultiplikatorInnen (LehrerInnen, ManagerInnen), die anderen Klimawandelfolgen und -risiken näherbringen. In diesem Seminar werden daher Kompetenzen vermittelt, um fachlich kompetent und pädagogisch kreativ zum Thema Klimawandel und zu anderen Nachhaltigkeitsaspekten arbeiten zu können. Nach Experten-Vorträgen aus den Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften sowie von Lehrpersonen aus der Praxis dürfen die Seminarteilnehmer in Betreuung eigene pädagogische bzw. Consulting-Konzepte zum Thema Klimawandel entwickeln. Es handelt sich um ein inverted-classroom Konzept, bei dem sich Selbststudium mit Präsenzterminen (online und vor Ort in Erlangen) abwechseln. Bei den Präsenzterminen ist Anwesenheitspflicht. Weitere Informationen siehe StudOn Kurs.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • umfassende, transdisziplinäre Kenntnisse zu den aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen rund um die Thematik Klimawandel wiedergeben und erläutern • Argumentationskompetenz und kritische Reflexion der Thematik Klimawandel vorweisen • Kreativitätstechniken zur Erstellung pädagogischer Konzepte darstellen und umsetzen • Teamfähigkeiten und soziale Kompetenzen stärken
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;3;5;6;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation

11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 21 h Eigenstudium: 129 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Reader wird vom Lehrstuhl nach Anmeldung bereitgestellt.

1	Modulbezeichnung 86993	Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern Sustainability management in specific contexts	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	The interdisciplinary and problem-oriented seminar provides content on the basics of sustainability management in research and practice. After an interactive introduction to the topic of Circular Economy, students will work together in project teams of approximately five members. Together they will develop an innovative solution for product take-back schemes following the design thinking process. Based on the initial desk research, students conduct qualitative interviews and independently apply the iterative design thinking process to their Circular Economy challenge. In addition to problem-solving skills and topic-specific knowledge, students learn teamwork, feedback, and error culture in the seminar and gain experience in qualitative research. Throughout the whole process, impulse lectures from experts (e.g., on the topic of creativity techniques or practical insights into Circular Economy) strengthen the interdisciplinary and practical approach of the seminar. A midterm presentation gives the students the opportunity to receive feedback and iterate on their ideas. At the end of the seminar, there will be a final presentation and students prepare a documentation of their learning journey.
6	Lernziele und Kompetenzen	At the end of the seminar students are able to <ul style="list-style-type: none"> • understand complex problems within the Circular Economy • apply and reflect the process of Design Thinking • apply and reflect approaches of qualitative research • create new solutions for Circular Economy challenges • understand and apply methods of project management • apply collaborative skills and evaluate individual teamwork • understand, apply, and evaluate professional presentations
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Previously taken courses on sustainability management are a benefit • Interest in practice-oriented sustainability management • Motivation to work in a highly independent team constellation
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;3;5;6;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Präsentation

11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (30%) Präsentation (70%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 21 h Eigenstudium: 129 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	All necessary materials will be provided via StudOn

1	Modulbezeichnung 86980	Sustainability management: Concepts and tools	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Sustainability Management: Issues, Concepts and Tools (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	<p>Sustainability management is a multi-faceted concept that encompasses many topics and issues. These range from climate change to the fight against poverty.</p> <p>The purpose of this lecture is to gain a deeper understanding of such critical issues in sustainability management. To this end, the lecture does not only shed light on selected sustainability trends and the background of these challenges. More importantly, the course also aims at a systematic understanding of relevant management tools and novel instruments across all corporate functions to cope with these sustainability issues. The three sustainability issues addressed in this class will be climate change, resource scarcity, as well as poverty and underdevelopment.</p> <p>For each of these issues, we will first engage with background details, their positive and negative consequences, and their potential challenges and opportunities for businesses. Following, we will address broader concepts in sustainability management that aim at addressing the sustainability issue. In a third step, we will then introduce concrete tools and instruments that is how-to knowledge for implementation.</p> <p>To illustrate, in the case of climate change, we look at the science, politics, economics, and effects on companies. We then look at concepts such as putting a price on carbon or decarbonizing value creation. Regarding management instruments, tools such as carbon accounting, carbon compensation, and carbon efficiency measures will be discussed. Best-practice and worst practices serve to illustrate the practical implementation of these instruments.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> • acquire advanced knowledge and skills in corporate sustainability management • learn to relate current societal challenges and trends with corresponding sustainability concepts and management tools in selected problem areas • acquire and advance critical thinking and discursive skills with regard to societal and stakeholder communication • advance their analytical and pragmatic decision-making skills in situations of high complexity • deepen their understanding of the business firm as a problem-solving entity
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine / None
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5;3;7

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung mit MultipleChoice (60 Minuten) Written exam (e-exam)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	All necessary materials will be provided via StudOn.

Studienbereich Ökonomische Gesundheitswissenschaften

1	Modulbezeichnung 86731	Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Ü: Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (1 SWS) Vorlesung: VL: Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	In diesen einführenden Veranstaltungen wird ein Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Gesundheitsmärkten und Gesundheitssystemen gegeben. Zunächst werden verschiedene Erklärungsansätze für das Phänomen steigender Gesundheitsausgaben diskutiert. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Besonderheiten und spezifischen Probleme von Krankenversicherungsmärkten gelegt. Da das Krankenversicherungssystem den Kern der Finanzierungsseite des Gesundheitssystems bildet, ist ein gutes Verständnis von Versicherungsmärkten unerlässlich, um die Diskussion um die Reform des Gesundheitssystems beurteilen zu können. Es handelt sich um einen Kurs in angewandter Mikroökonomik, der ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizproblemen voraussetzt. Auf den Aufbau eines umfangreichen formalen Apparates allerdings wird verzichtet.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten insb. dem Krankenversicherungsmarkt und können diese wiedergeben • verstehen die besonderen Anreizprobleme auf Krankenversicherungsmärkten und können dieses Verständnis auf konkrete Probleme anwenden • verstehen die Charakteristika der Gesundheitsfinanzierung und der Leistungserbringer und können diese darstellen • können die Herausforderungen im Gesundheitswesen nennen und erläutern.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur mit Single-Choice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Breyer, F., Zweifel, P. & Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer Gabler. • Sloan, F.A. & Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press. • Folland, Sh., Goodman, A. & Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health

1	Modulbezeichnung 86110	Gesundheitsmanagement A Health management A	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: GM A - Kostenträger und Arzneimittel (2 SWS) Vorlesung mit Übung: GM A - Evaluationen (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Dominik Blunck	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	Inhalt	<p>Die Mittel im Gesundheitswesen sind begrenzt, die Bedürfnisse dagegen unbegrenzt. Daher ist es erforderlich eine rationale Verteilung der knappen Mittel vorzunehmen. Aus diesem Grund werden (gesundheitsökonomische) Evaluationen durchgeführt, die sehr komplex sind und neben wirtschaftswissenschaftlichen auch juristische, medizinische und ethische Probleme beinhalten, die in diesem Modul thematisiert werden.</p> <p>Weiterhin werden in diesem Modul die Kostenträger im Gesundheitswesen sowie auf der Leistungserbringerseite die pharmazeutische Industrie und Arzneimittel thematisiert [z.B. Preisbildung bei Arzneimitteln, Handelsstufen (Industrie, Großhandel, Apotheken), Zulassungshürden].</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Teil EVALUATIONEN:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen den Unterschied zwischen Effektivität und Effizienz im Gesundheitswesen. • lernen verschiedene Möglichkeiten der Berechnung von Kosten und Nutzen medizinischer Maßnahmen kennen und verstehen wie man Kosten und Nutzen verschiedener medizinischer Maßnahmen zueinander in Beziehung setzen kann. • setzen sich mit den aktuellen Diskussionen zu dieser Thematik auseinander. • können die verschiedenen Grundformen gesundheitsökonomischer Evaluationen vergleichen sowie die damit verbundenen Konzepte, insbesondere das QALY-Konzept einordnen. • können das Design einer gesundheitsökonomischen Studie skizzieren. • verstehen die Grundprinzipien gesundheitsökonomischer Evaluationen und können diese wiedergeben. <p>Teil KOSTENTRÄGER UND ARZNEIMITTEL:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können das deutsche Gesundheitswesen überblicksartig darstellen. • lernen die Grundprinzipien der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung kennen und können diese wiedergeben. • können den Medizintechnikmarkt sowie den Arzneimittelmarkt in Deutschland im Überblick skizzieren und einen Marktüberblick über die pharmazeutische Branche geben.

		<ul style="list-style-type: none"> • erlernen die Grundprinzipien der Arzneimittelversorgung in Deutschland und können über diese berichten. • können den Weg von der Entwicklung eines Arzneimittels bis zu dessen Zulassung aufzeigen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Schöffski / Graf von der Schulenburg (Hrsg.): Gesundheitsökonomische Evaluationen, 3. Aufl., Berlin u. a., 2007. • Lampert, H. / Althammer, J.: Lehrbuch der Sozialpolitik, 8. Aufl., Berlin u. a., 2007. • Schöffski, O. / Fricke, F. U. / Guminski, W. (Hrsg.): Pharmabetriebslehre, 2. Aufl., Berlin u. a., 2008. • Sozialgesetzbuch.

1	Modulbezeichnung 86121	Gesundheitsmanagement B Health management B	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: GM B - Medizin für Gesundheitsmanager (2 SWS) Vorlesung mit Übung: GM B - Krankenhaus und ambulante Versorgung (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Stefan Sesselmann Kristina Kast Dr. Martin Schwandt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	Inhalt	<p>In diesem Modul wird das System der stationären Versorgung behandelt, dabei wird u. a. auf das Management von Krankenhäusern sowie auf deren Finanzierung und Vergütung eingegangen. Weiterhin werden die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte und das ambulante medizinische Versorgungssystem behandelt. Hierbei geht es sowohl um Organisationsformen als auch um Fragen der Finanzierung und Vergütung im ambulanten Bereich.</p> <p>Im Bereich des Gesundheitsmanagements kommt man immer wieder in Berührung mit medizinischen Fragestellungen, daher soll in einer weiteren Veranstaltung medizinisches Grundlagenwissen (z. B. Terminologie, Diagnose, Therapie) erworben werden.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Teil KRANKENHAUS UND AMBULANTE VERSORGUNG:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die verschiedenen Facetten der stationären und ambulanten Versorgung in Deutschland wiedergeben. • lernen die verschiedenen Institutionen in der ambulanten Versorgung kennen und können diese darstellen. • können deren Finanzflüsse erklären. • können die verschiedenen Organisationsformen im ambulanten Sektor nennen sowie die verschiedenen neuen Vertragsformen aufzeigen. • lernen den Krankenhaussektor als zentrales Element eines jeden Gesundheitswesens kennen. • differenzieren die besondere Vielfalt von Interessens- und Betroffenengruppen im Krankenhaussektor mit ihren häufig gegenläufigen Zielen. • wenden Verfahren an, mit denen Krankenhäuser erfolgreich gesteuert werden können. <p>Teil MEDIZIN:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können mit der medizinischen Terminologie umgehen. • können erworbene Grundlagenwissen in den Bereichen Diagnostik und Therapie wiedergeben. • erwerben Kenntnisse auf dem Gebiet der Anatomie und können diese aufzeigen. • können volkswirtschaftlich und epidemiologisch wichtige Erkrankungen, Krankheitsbilder und Symptome nennen.

		<ul style="list-style-type: none"> • können grundlegendes Wissen zu Methoden medizinischer Forschung, ethischen und rechtlichen Aspekten sowie zur Berufskunde darstellen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten) Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (50%) Klausur mit MultipleChoice (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86470	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte Health related behavior and healthcare markets	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Ü: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte (1 SWS) Vorlesung: VL: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Die Veranstaltung betrachtet gesundheitsrelevantes Verhalten aus ökonomischer Perspektive. Zum einen wird das Individuum betrachtet, das durch sein eigenes Verhalten maßgeblich auf seinen Gesundheitszustand Einfluss nimmt. Zum anderen werden die Leistungserbringer im Gesundheitswesen, insb. niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie Krankenhäuser betrachtet. Hier wird untersucht, wie deren Verhalten durch Verhaltensanreize beeinflusst wird, die das Gesundheitssystem setzt. Es handelt sich um einen Kurs in angewandter Mikroökonomik, der ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizen voraussetzt. Auf den Aufbau eines umfangreichen formalen Apparates wird jedoch verzichtet. Bezüge zu empirischen Untersuchungen werden hergestellt. Der Besuch der Veranstaltung Einführung in die Gesundheitsökonomie ist nicht Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierende <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten und können diese wiedergeben. • verstehen die besonderen Anreizprobleme auf Gesundheitsmärkten und können dieses Verständnis auf konkrete Probleme anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Breyer, F., Zweifel, P. & Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer. • Sloan, F.A. & Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press. • Folland, Sh., Goodman, A. & Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health Care,

1	Modulbezeichnung 86490	Seminar zur Gesundheitsökonomik Seminar in health economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zur Gesundheitsökonomik / Seminar in Health Economics (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Franz Josef Zorzi Irina Simankova Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Wechselnde Themen aus dem Bereich der Gesundheitsökonomie
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die aktuelle gesundheitsökonomische Literatur zum jeweiligen Thema • lernen die Bedeutung des jeweiligen Themas für das Gesundheitssystem einzuordnenden • lernen einen Teilaспект der Thematik eigenständig nach den Regeln wissenschaftlichen Arbeitens aufzubereiten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie und/oder Ökonometrie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Seminararbeit</p> <p>Diskussionsbeitrag</p> <p>Präsentation</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Seminararbeit (50%)</p> <p>Diskussionsbeitrag (20%)</p> <p>Präsentation (30%)</p>
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	<p>Präsenzzeit: 45 h</p> <p>Eigenstudium: 105 h</p>
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Literatur wird individuell an die Studierenden vergeben

1	Modulbezeichnung 86390	Sozialpolitische Grundlagen Foundations of social policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: BA Üb Sozialpolitische Grundlagen (2 SWS) Vorlesung: BA V Sozialpolitische Grundlagen (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Matthias Wrede Elisa Poletto	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matthias Wrede
5	Inhalt	Einführung in die Sozialpolitik mit Schwerpunkten auf den normativen Grundlagen und den Institutionen der Sozialversicherungen in Deutschland und deren Anreizeffekten
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen Ziele und Institutionen der sozialen Sicherung in Deutschland dar, • diskutieren normative Grundlagen der Sozialpolitik kritisch, • wenden ökonomische Theorien und empirische Methoden an, um die Auswirkungen sozialpolitischer Eingriffe zu bestimmen, • beurteilen anhand theoretischer und empirischer Befunde Institutionen der Sozialversicherung hinsichtlich der sozialpolitischen Ziele, • wenden Konzepte eigenständig auf Fallbeispiele an, • gestalten den Lernprozess selbstständig und überprüfen ihren Lernfortschritt, • werden im analytischen Denken und forschungsorientierten Arbeiten geschult.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	E-Learning-Materialien; Breyer, F. & Buchholz, W., Ökonomie des Sozialstaats, 3. Aufl., 2021 Bäcker, G. et al., Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland. 2 Bände, 6. Aufl., 2020

Studienbereich Prozessmanagement

1	Modulbezeichnung 83671	Innovation and Entrepreneurship I Innovation and entrepreneurship I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation - Vorlesung (I&E I) (2 SWS) Übung: Innovation - Übung (I&E I) (1 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Michael Mertel Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Das Stoffgebiet der Vorlesung und Übung befasst sich mit den wichtigsten Grundlagen des Technologie- und Innovationsmanagements. Der erste Teil der Vorlesung befasst sich mit Technologien allgemein sowie ihrer Be- und Verwertung. Der zweite Teil zum Innovationsmanagement behandelt nach einer allgemeinen Einführung die Bestandteile des Innovationsprozesses vom Ideenmanagement über Produkt- und Prozessentwicklung bis zur letztlichen Markteinführung. Die Übung beinhaltet Fachvorträge von externen Expertinnen und Experten und Fallstudien zum Technologie- und Innovationsmanagement.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über ein breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen zum Technologiemanagement und insbesondere zu Methoden der Technologiebewertung. Darüber hinaus verstehen sie diese Methoden praktisch anzuwenden. Sie verfügen über einschlägiges Wissen bezüglich der Bedeutung von Innovationen als Wettbewerbsvorteil und der Organisation des Innovationsprozesses sowie der Schnittstellen zum Technologiemanagement. Zu beiden Themenfeldern können die Lernenden ihr Wissen abrufen und, ergänzt um Beispiele, in eigenen Worten wiedergeben. Grundlegende Methoden im Technologie- und Innovationsmanagement können die Studierenden durch Wissenstransfer auf neue Fragestellungen anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Voigt, K.-I.: Industrielles Management, Berlin 2008 Hauschildt, J. & Salomo, S.: Innovationsmanagement, München 2007 Gerpott, T.: Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement, Stuttgart 2005

1	Modulbezeichnung 87660	IT-gestützte Prozessautomatisierung IT-enabled process automation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: IT-gestützte Prozessautomatisierung: Robotic Process Automation (Sem) (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Sebastian Dunzer Mohammed Al Ghadban	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Matzner
5	Inhalt	Gegenstand des Moduls ist die angewandte Betrachtung von Technologien rund um das Thema Prozessautomatisierung. Die Studierenden bearbeiten praxisnahe Themenstellungen und entwerfen Prototypen, die eine exemplarische Umsetzung aufzeigen.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Grundsätze von Geschäftsprozessmanagement und entwickeln ein Bewusstsein für die Relevanz von Prozessverbesserung • kennen Methoden und Technologien für Prozessverbesserung bzw. Automatisierung und erwerben Kenntnisse über deren Anwendung • sind in der Lage selbstständig ein Thema zu bearbeiten und die Ergebnisse zu präsentieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 83100	Operations and Logistics I Operations and logistics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Operations and Logistics I (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Lothar Czaja	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Das Seminar befasst sich mit ausgewählten theoretischen und praxisbezogenen sowohl strategischen als auch operativen Fragestellungen, Konzepten, Methoden und Ansätzen rund um das Operations Management produzierender bzw. Dienstleistungen erstellender und anbietender Unternehmen, wobei ein inhaltlicher Schwerpunkt auf Fragestellungen aus den Bereichen Produktions- und Beschaffungsmanagement liegt. Die genauen thematischen Schwerpunkte des Seminars werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden kennen nach erfolgreichem Abschluss des Seminars die wesentlichen Aufgaben und Konzepte des Operations Management, verstehen deren Bedeutung und können diese auch auf konkrete Fallbeispiele übertragen und anwenden. Die Studierenden können aufzeigen, wie Wertschöpfungsprozesse optimal gemanagt werden, wie sie effizient auszugestalten sind und wie diese auf Kundenbedürfnisse hin optimal ausgerichtet werden können. Darüber hinaus besitzen Studierende die Fähigkeit zur problemlösungsorientierten Anwendung analytischer Verfahren auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen rund um das Operations Management. Im Rahmen der Erstellung von Präsentationen erwerben Studierende die Fähigkeit, Daten und Informationen sowohl aus wissenschaftlichen Veröffentlichungen als auch aus dem Internet zu erschließen, zu analysieren, zu bewerten, zu interpretieren und für Dritte verständlich aufzubereiten und zu präsentieren. Im Rahmen der sich den Zwischen- und Endpräsentationen anschließenden regelmäßig erfolgenden Diskussionsrunden geben sich die Studierenden gegenseitig inhaltliches Feedback, lernen mit Kritik seitens der Dozierenden positiv umzugehen und entwickeln erarbeitete Lösungsansätze systematisch weiter.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (50%) Präsentation (50%)

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur

1	Modulbezeichnung 83111	Operations and logistics II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Operations and Logistics II (2 SWS) Übung: Operations and Logistics II - Übung (2 SWS) Tutorium: Stud. Tutorium: Operations and Logistics 2 (2 SWS)	5 ECTS - -
3	Lehrende	Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	Im Rahmen der Veranstaltung werden zunächst die Grundlagen der strategischen Planung und Gestaltung von globalen Supply Chains und Logistiksystemen vorgestellt. Im weiteren Verlauf werden aktuelle Trendthemen und Herausforderungen (z.B. Performance Measurement, der Bullwhip Effekt, Variantenmanagement, Nachhaltigkeit im SCM etc.) vertieft und praxisbezogen behandelt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden haben ein grundsätzliches Verständnis über die aktuellen Methoden und Konzepte im globalen Supply Chain und Logistik-Management. Die Studierenden kennen die relevanten Aspekte der Entscheidungsfindung im Supply Chain Management und erlangen die Fähigkeit, das erlernte Wissen im Zuge von Analyse- und Entscheidungssituationen in der betrieblichen Praxis umzusetzen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Produktion, Logistik, Beschaffung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 82455	Service Management und Service Engineering Service management and service engineering	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: V: Service Management and Service Engineering (SMSE) (2 SWS) Übung: Ü: Service Management and Service Engineering (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Martin Matzner Pepe Bellin	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Matzner
5	Inhalt	Die Veranstaltung soll einen Überblick über Methoden und Modellen zur Entwicklung, zum Management und zur Erbringung von Dienstleistungen sowie Einsicht in Grundkonzepte des Forschungsgebiets der Service Science geben. Darüber hinaus werden aktuelle Trends IT-gestützter Dienstleistungen vorgestellt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen Grundkonzepte der Dienstleistungsforschung, • verstehen die Bedeutung von IT-Artefakten für das Dienstleistungsmanagement, • können Methoden und Modelle des Service Engineering zur Gestaltung von Geschäftsmodellen, Erhebung von Anforderungen, Erforschung von Prozessen, und Planung von Marketing-Konzepten anwenden, • können Methoden und Modelle des Service Management zur Messung der Dienstleistungsqualität anwenden und • lernen aktuelle Anwendungsbereiche der Dienstleistungsforschung und -praxis kennen (zum Beispiel digitale Plattformen und intelligente Dienstleistungen).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturverweise und Downloadmaterial im StudOn-Kurs (Link wird auf der Lehrstuhl-Website bekanntgegeben: https://www.is.rw.fau.de/lehre/veranstaltungen/service-management-und-service-engineering/).

Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

1	Modulbezeichnung 87022	Empirical Economics no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Empirical Economics (2 SWS) Übung: Ü: Empirical Economics (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann Franz Josef Zorzi	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Methods that generalize the linear regression model to allow analyzing data that exhibit various features not considered in the basic linear regression model. This includes methods to deal with heteroscedasticity, instrumental variables estimation to address endogeneity of explanatory variables, linear panel-data estimators to exploit the full potential of longitudinal data, regression discontinuity designs, and econometric models for discrete dependent variables. Application of these methods using the econometric software package R.
6	Lernziele und Kompetenzen	The Students learn how to interpret and how to conduct advanced econometric analyses, in particular: <ul style="list-style-type: none"> • current research in empirical economics, such as cross-country comparisons based on panel-data and identifying effects of non-exogenous treatments, is made accessible to the students • examples from current applications enhance the students ability to interpret empirical research results Computer exercises prepare the students for actively applying advanced econometric method.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Successful completion of the course Introduction to Econometrics or Data Science: Ökonometrie (formerly Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Written exam partly single-choice
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)

		Limited grade improvement through voluntary homework assignment possible
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.W. (2013): Introductory Econometrics. A Modern Approach, 5th edition (or other editions), CENGAGE Learning. Angrist D.A. and J-S. Pischke (2009): Mostly Harmless Econometrics: An Empiricists Companion, Princeton University Press.

1	Modulbezeichnung 87650	Empirical finance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Empirical Finance (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Alexander Glas	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	Inhalt	Examples and properties of high-frequency financial data; return predictability; announcement effects; Capital Asset Pricing Model; volatility modeling (ARCH, GARCH,); Value-at-Risk; option pricing; implementation of methods in R
6	Lernziele und Kompetenzen	Ability to understand properties (stylized facts) of high-frequency financial data and modern approaches to return and volatility modeling; ability to implement and evaluate econometric models based on financial data using the software R; ability to replicate and validate findings from state-of-the-art empirical finance research
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Basic knowledge in statistics and econometrics Courses: Investition und Finanzierung (recommended) and Corporate Finance (complementary)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Campbell, J. Y., A. W. Lo, and A. C. MacKinlay (1997). The Econometrics of Financial Markets. Princeton University Press. Christoffersen, P. F. (2012). Elements of Financial Risk Management. Academic Press. Tsay, R. S. (2010). Analysis of Financial Time Series. Wiley Series in Probability and Statistics.

Additional references will be provided in class.

1	Modulbezeichnung 83281	Empirische Methoden und Statistik Empirical methods and statistics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Empirische Methoden + Statistik I - Übung 1 (0 SWS) Vorlesung: Empirische Methoden u. Statistik I (VORL) (0 SWS)	- -
3	Lehrende	Dr. Sebastian Prechsl Prof. Dr. Tobias Wolbring	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	V: Aufbauend auf der Einführung in die empirische Sozialforschung wird die Prüfung sozialwissenschaftlicher Hypothesen mittels multivariater Verfahren vermittelt. Der Fokus liegt dabei auf der Anwendung multivariater Regressionsverfahren. Die Kenntnisse über lineare und logistische Regressionsmodelle sowie die dazugehörige Regressionsdiagnostik werden vermittelt und vertieft. Darüber hinaus werden weitere Varianten der Regressionsanalyse angerissen. Ü: Die Übung dient der Vertiefung, praktischen Anwendung und Einübung der in der Vorlesung vorgestellten Inhalte und Methoden mittels der Statistik-Software Stata. Hierzu wird auf sekundäre Datensätze zurückgegriffen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erwerben die Kompetenz, <ul style="list-style-type: none">• sozialwissenschaftliche Untersuchungen in Planung, Durchführung und praktischer Ergebnisumsetzung beurteilen, und an der Durchführung empirischer Forschungsprojekte und ihrer Ergebnisverwendung kompetent mitwirken zu können, indem grundlegende statistische Verfahren kompetent eingesetzt werden.• die Anwendung von Stata zu beherrschen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empirische Sozialforschung II
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Kurztest Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Kurztest (0%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Ulrich/Kreuter, Frauke (2012). Datenanalyse mit Stata: Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung. Oldenbourg Wissenschaftsverlag

1	Modulbezeichnung 86761	Fortgeschrittene empirische Methoden Advanced empirical methods	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Fortgeschrittene Forschungsmethoden (2 SWS) Tutorium: Fortgeschrittene Empirische Methoden (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Sebastian Bähr	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Wissensvermittlung der statistischen Grundlagen zu ausgewählten Auswertungsverfahren • Vermittlung Kompetenzen im Umgang mit dafür geeigneten Softwareprodukten • Praktische Anwendung des methodisch-theoretischen Wissens anhand von Analysebeisp
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Teilnehmenden arbeiten sich in eine fortgeschrittene Methode der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse ein. Sie sollen Kompetenzen in der eigenständigen und kompetenten Durchführung von Auswertungen erwerben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat (0%) Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wolf, Christof/Best, Henning (2010) Handbuch sozialwissenschaftliche Datenanalyse. Wiesbaden: VS Verlag

1	Modulbezeichnung 83087	Marketing Analytics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Marketing Analytics (Tutorium) (1 SWS) Übung: Marketing Analytics (Übung) (1 SWS) Vorlesung: Marketing Analytics (Vorlesung) (2 SWS)	- - 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Andreas Fürst	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Fürst
5	Inhalt	<p>Gültig ab Wintersemester 22/23.</p> <p>Die Veranstaltung behandelt die informationsbezogene Perspektive des Marketings, insbesondere management- und methodenbezogene Fragestellungen. Im Fokus steht dabei die Beantwortung der folgenden Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wie gewinnen Unternehmen notwendige Daten, die sie zur Entscheidungsfindung benötigen (Datenbasis, Erhebungsverfahren, Tool)? • mit Hilfe welcher Methoden analysieren sie diese und worin liegen die praktischen Vorteile welcher Methode? • wie können daraus handlungsweisende Implikationen für die Unternehmenspraxis abgeleitet werden?
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlangen ein breites und integriertes theoretisches Wissen über Marketing Analytics • lernen zusammenhängende Datenerhebungs- und Datenanalysemethoden zu unterscheiden, zu bewerten und anzuwenden • lernen verschiedene Tools zur Datenerhebung und -analyse kennen • erlernen eigenständig einen Fragebogen zu gestalten und Daten zu erheben • erlernen die eigenständig gewonnenen Ergebnisse zu analysieren, beurteilen, interpretieren und Implikationen für die Unternehmenspraxis abzuleiten • arbeiten in Gruppen kooperativ und verantwortlich zusammen • reflektieren die eigenen Stärken und Schwächen sowie die der Gruppenmitglieder
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase empfohlen</p> <p>Grundlegende Statistikkenntnisse, u.a. durch Data Science: Datenauswertung / Data Science: Statistik sowie die Veranstaltung Absatz</p> <p>Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Bitte informieren Sie sich über die Anmeldeformalitäten auf der Website des Lehrstuhls.</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

		Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Fallstudie(n) Kurztest MultipleChoice Versuchspersonenstunde
11	Berechnung der Modulnote	Fallstudie(n) (50%) Kurztest (25%) MultipleChoice (25%) Versuchspersonenstunde (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Homburg, Ch. (2020), Marketingmanagement: Strategie, Instrumente, Umsetzung, Unternehmensführung, 7. Auflage, Wiesbaden. Backhaus, K., Erichson, B., Gensler, S., Weiber, R., Weiber, T. (2021), Multivariate Analysemethoden, 16. Auflage, Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 87655	Monetary Policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Monetary Policy Lecture (früher: Geldtheorie und angewandte Makroökonomie) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Paolo Bontempo Ahmet Taskin	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl
5	Inhalt	Monetary policy Central bank behavior Interaction between central banks and commercial banks
6	Lernziele und Kompetenzen	Students <ul style="list-style-type: none"> • learn the basic functioning of financial intermediation • study objectives, operational framework, decision making process and policy implementation of central banks • learn the basics of New Keynesian Models • analyze transmission of monetary policy to the economy
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Makroökonomie
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) The grade can be improved up to 0.7 units with a voluntary presentation during the summer term.
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 82395	Seminar: Economic expectations and forecasting methods no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Economic Expectations and Forecasting Methods (2 SWS) Students need to be present during the presentations to discuss the work that is presented by students.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Jonas Dovern	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	Inhalt	The seminar offers an opportunity to learn about state-of-the-art methods used in various areas of economics to forecast economic variables. Methods include different classical time-series models and machine learning approaches. Discussed applications range from macroeconomics to finance, but are not limited to these fields. In addition, the seminar offers topics that analyze properties of revealed economic expectations of firms and private households as observed in survey data. The course is mainly structured around presentations by students.
6	Lernziele und Kompetenzen	Students will gain experience in writing academic texts, conducting a literature research and in presenting and discussing empirical economic research. They will be able to ... - explain the basics of advanced forecasting methods - analyze advantages and disadvantages of forecasting methods - interpret survey data about forecasts/expectations
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Data Science: Datenauswertung, Data Science: Statistik, and Data Science: Ökonometrie Ideally: Analysis of Macroeconomic and Financial Markets Data, Empirical Economics, or Empirical Finance
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Präsentation Diskussionsbeitrag
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (50%) Präsentation (30%) Diskussionsbeitrag (20%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Please see syllabus for the seminar on the chair's homepage.

1	Modulbezeichnung 83410	Software reliability	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Software Reliability (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Michael Grottke	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Grottke Martina Lämmerzahl
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Ursachen unzuverlässiger Software • Softwareentwicklungsprozesse, Softwareprozessreife • Statisches und dynamisches Testen von Software • Grundlagen der Zuverlässigkeitssanalyse • Modelle zur Abschätzung der Softwarezuverlässigkeit
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die Ursachen von unzuverlässiger Software kennen, sowie Methoden zur Erreichung einer höheren Zuverlässigkeit; • können mittels verschiedener White-Box- und Black-Box-Verfahren Testfälle für Software erstellen; • sind in der Lage, die Annahmen, Stärken und Schwächen verschiedener Ansätze zur Evaluierung und Prognose der Softwarezuverlässigkeit zu vergleichen und zu diskutieren; • erlernen die Anwendung der statistischen Verfahren zur Evaluierung und Prognose der Softwarezuverlässigkeit mittels der Statistiksoftware R.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase; statistische Grundkenntnisse
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich (30 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	A. Spillner/T. Linz, Basiswissen Softwaretest. 5. Auflage, 2012. M. Roper. Software Testing. 1994.

M. Grottke. "Prognose von Softwarezuverlässigkeit, Softwareversagensfällen und Softwarefehlern." In: P. Mertens/S. Rässler (Hrsg.), Prognoserechnung, 7. Auflage, 2012, S. 585-619.

1	Modulbezeichnung 83970	Spieltheorie Game theory	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Spieltheorie (2 SWS)	-
3	Lehrende	Lukas Lang Ulrike Pfefferer Dr. Jonas Egerer Prof. Dr. Veronika Grimm	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Jonas Egerer Prof. Dr. Veronika Grimm
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt das Entscheidungsverhalten rationaler Agenten in Entscheidungssituationen, in denen mehrere Akteurinnen und Akteure involviert sind. Im Unterschied zur Entscheidungstheorie beschreibt die Spieltheorie solche Situationen, in denen der Erfolg der Einzelnen nicht nur vom eigenen Handeln, sondern auch von den Aktionen anderer abhängt. Der Kurs vermittelt grundlegende Konzepte der Spieltheorie sowie verschiedene Gleichgewichtskonzepte im statischen und dynamischen Kontext. Dabei wird insb. auf die Rolle der Verfügbarkeit von Informationen eingegangen. Die abstrakten Konzepte werden auf verschiedene ökonomische Problemstellungen angewandt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Situationen strategischer Interaktion, • erlernen die zentralen Gleichgewichtskonzepte der Spieltheorie, • können sie auf konkrete ökonomische Problemstellungen korrekt anwenden, • werden im analytischen Denken geschult.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Gibbons, R.: A Primer in Game Theory, New York et al.: Harvester Wheatsheaf, 1992.

1	Modulbezeichnung 87036	The R and R Studio Environment no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium zum VHB-Kurs "The R- and R-Studio-Environment" (0 SWS) Kurs: VHB-Kurs "The R- and R-Studio-Environment" (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Laura Summerer Dr. George Gunnesch-Luca Prof. Dr. Klaus Moser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	This course is meant to introduce students to basic analytical tools that are available in R, from coding, to modeling and analyzing, but also to the vastly overlooked components in data science, i.e., data manipulation, professional data visualization as well as coherent, reproducible communication of scientific results. All these aspects are critical to a successful completion of presentations, short reports, and students theses. More precisely, the course involves: the exploration of the R ecosystem, data handling and manipulation, the visualization of data in a professional manner, (introductory) data modeling and, finally, communication of obtained results.
6	Lernziele und Kompetenzen	At the end of the learning process, students will be able to develop an in-depth understanding of the available key methods, the fundamentals of data science, perform operations that are relevant to the core requisites. Furthermore, at the end of the course, students are expected to be able to communicate their results in a scientific manner, be it through visual methods or through the usage of reproducible documents.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None required
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Kurztest
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Kurztest (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wickham, H. & Grolemund, G. (2016). R for Data Science. Available online at [https://r4ds.had.co.nz/ .]

Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship

1	Modulbezeichnung 82387	Business Plan Seminar Business plan seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Businessplanseminar (Bachelor) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Lauren Mackintosh Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Im Rahmen des Businessplanseminars werden Verbesserungsideen für das Geschäftsmodell von realen Praxispartnern gesammelt, ausgearbeitet, präsentiert und in Form eines detaillierten Businessplans beschrieben. Dazu erhalten die Studierenden kurze inhaltliche Erläuterungen zu den Zielsetzungen und Bestandteilen eines Businessplans.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden arbeiten im Rahmen des Seminars in Arbeitsgruppen einen vollständigen, schriftlichen Businessplan selbstständig aus. Zur Bearbeitung der einzelnen Businessplanbestandteile verfügen die Studierenden über erweitertes Wissen in angrenzenden Bereichen und erschließen darüber hinaus Informationen eigenständig über geeignete Dokumentenrecherche, empirische Erhebungen und/oder vom Praxispartner. Die gesammelten Informationen müssen bewertet, beurteilt, verglichen und themenspezifisch als Präsentation aufbereitet werden. Bei unvollständigen oder widersprüchlichen Informationen wägen die Studierenden diese gegeneinander ab und entwickeln Lösungsmöglichkeiten für den Umgang mit fehlenden oder uneinheitlichen Informationen. Der Aufbau des Seminars bedingt, dass die Studierenden fachliche Entwicklungen anderer Kommilitonen ebenfalls gezielt fördern, bereichsspezifische und -übergreifende Diskussionen führen sowie wertschätzendes Feedback auf die Zwischenpräsentationen der anderen Seminarteilnehmer geben. Eine abschließende Präsentation trägt darüber hinaus dazu bei, die Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten der Studierenden zu schulen. Aus diesen Gründen herrscht Anwesenheitspflicht.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) Präsentation (50%)

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Handbuch Businessplan-Erstellung von BayStartup. - Nagl, A. (2014): Der Businessplan: Geschäftspläne professionell erstellen Mit Checklisten und Fallbeispielen. Wiesbaden: Springer Gabler • Nagl, A. (2014): Der Businessplan: Geschäftspläne professionell erstellen Mit Checklisten und Fallbeispielen. Wiesbaden: Springer Gabler

1	Modulbezeichnung 83041	Controlling of business development Business development controlling	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Controlling of Business Development (Tutorium) (2 SWS) Übung: Controlling of Business Development (Übung) (2 SWS) Klausurenkurs: Controlling of Business Development (Klausurenkurs) (0 SWS) Vorlesung: Controlling of Business Development (Vorlesung) (2 SWS)	- - - 5 ECTS
3	Lehrende	Christof Neunsinger Dominik Zink Prof. Dr. Thomas Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Fischer
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Controlling, Unternehmensführung und Volatilität • Wertorientiertes Controlling • Controlling-Instrumente für Unternehmensstrategien • Controlling-Instrumente für Geschäftsstrategien • Steuerung der Strategieimplementierung und Budgetierung • Verrechnungspreise • Corporate Governance, Compliance und Risikocontrolling • Controlling von E-Businesses • Nachhaltigkeitsorientiertes Controlling
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können die Geschäftsentwicklung hinsichtlich der Unternehmensziele und Steuerungsgrößen beurteilen. Sie wenden hierauf Instrumente des strategischen, operativen, finanzwirtschaftlichen und nachhaltigkeitsorientierten Controllings an.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Moduls Kostenrechnung und Controlling (82350) • Coenenberg, A.G. / Fischer, T.M. / Günther, T. (2016): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Aufl., Stuttgart 2016, Kapitel 1-6 • Nicht-konsekutive Lehrveranstaltung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Fischer, T. M. / Möller, K. / Schultze, W. (2015): Einführung in das Controlling Grundlagen, Instrumente und Entwicklungsperspektiven, 2. Aufl., Stuttgart 2015. • Baum, H.-G. / Coenenberg, A. G. / Günther, T. (2013): Strategisches Controlling, 5. Aufl., Stuttgart 2013.

1	Modulbezeichnung 87037	Data science for technology and innovation management with R no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Data Science for Technology and Innovation Management with R (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Peter Bican	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Peter Bican Annette Bilgram
5	Inhalt	<p>Data Science is an interdisciplinary science that deals with the extraction of knowledge from data. Data science generates information from large volumes of data in order to derive recommendations for action for corporate management. The aim of these recommendations is to improve the quality of business decisions and the efficiency of work processes. The field of Data Science deals with the analysis of (large) amounts of data, the detection of anomalies in the data as well as the prediction of future events.</p> <p>R is a cost-free open-source software for all common operating systems, which has become a standard application for statistical data analysis and data science in recent years. Today, R plays a major role in both the commercial and scientific sectors due to its range of functions, flexible scripting language, and continued increase in popularity.</p> <p>In this course, students will build on the basics of this widely used open-source language, handling factors, lists, and data frames. After familiarizing with data cleaning, students will implement statistical methods in the software package R and apply these basics to real-life technology and innovation management data sets.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>The students</p> <ul style="list-style-type: none"> (develop a fundamental understanding of data science (learn how to categorize and abstract structured and unstructured data sources (grasp the process of drawing conclusions and consequences for scientific decision-making from data (apply statistical methods using R to analyze real-world data sets in technology and innovation management.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Interest in data science, technology, and innovation management. Basic knowledge in R , e.g. Basiskurs R/RStudio (https://www.studon.fau.de/studon/goto.php?target=crs_3235361); Further experience in R is not required</p> <p>The course is limited to 25 students. To ensure interdisciplinary teams, there might be restrictions for students of specific fields of studies. Registration for the seminar is only possible at the information meeting. Location and date for the meeting will be announced via UnivIS and the website of the Chair, as well as further details for the application process.</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nicht in diesem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Field, A., Miles, J. & Field, Z. (2014). Discovering Statistics Using R. London: SAGE Publications Ltd. Lawner Weinberg, S., Harel, D. & Knapp Abramowitz, S. (2020). Statistics Using R: An Integrative Approach. Cambridge: Cambridge University Press. Stinerock, R. (2018). Statistics with R: A Beginner's Guide. London: SAGE Publications Ltd. Wickham, H. & Grolemund, G. (2016). R for Data Science. Sebastopol: O'Reilly Media.

1	Modulbezeichnung 83455	Implementing innovation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation Design (0 SWS) Vorlesung mit Übung: Innovation Strategy III: Platforms and Systems for Innovation (2 SWS)	2,5 ECTS -
3	Lehrende	Nina Lugmair Prof. Dr. Kathrin Mösllein Matthäus Wilga	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mösllein
5	Inhalt	Der Veranstaltungszyklus vermittelt zentrale Inhalte der Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien im internationalen Kontext.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über die Analyse, Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien. • kennen die Stärken und Schwächen alternativer Gestaltungskonzeptionen. • erwerben praktische Einblicke in die Durchführung und methodische Unterstützung von Innovationsprojekten. • eignen sich durch gezielte Gruppenarbeiten und die interaktive Veranstaltungsform soziale Kompetenzen an, • erarbeiten sich Reflexionsvermögen und können Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 83671	Innovation and Entrepreneurship I Innovation and entrepreneurship I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation - Vorlesung (I&E I) (2 SWS) Übung: Innovation - Übung (I&E I) (1 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Michael Mertel Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Das Stoffgebiet der Vorlesung und Übung befasst sich mit den wichtigsten Grundlagen des Technologie- und Innovationsmanagements. Der erste Teil der Vorlesung befasst sich mit Technologien allgemein sowie ihrer Be- und Verwertung. Der zweite Teil zum Innovationsmanagement behandelt nach einer allgemeinen Einführung die Bestandteile des Innovationsprozesses vom Ideenmanagement über Produkt- und Prozessentwicklung bis zur letztlichen Markteinführung. Die Übung beinhaltet Fachvorträge von externen Expertinnen und Experten und Fallstudien zum Technologie- und Innovationsmanagement.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über ein breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen zum Technologiemanagement und insbesondere zu Methoden der Technologiebewertung. Darüber hinaus verstehen sie diese Methoden praktisch anzuwenden. Sie verfügen über einschlägiges Wissen bezüglich der Bedeutung von Innovationen als Wettbewerbsvorteil und der Organisation des Innovationsprozesses sowie der Schnittstellen zum Technologiemanagement. Zu beiden Themenfeldern können die Lernenden ihr Wissen abrufen und, ergänzt um Beispiele, in eigenen Worten wiedergeben. Grundlegende Methoden im Technologie- und Innovationsmanagement können die Studierenden durch Wissenstransfer auf neue Fragestellungen anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Voigt, K.-I.: Industrielles Management, Berlin 2008 Hauschildt, J. & Salomo, S.: Innovationsmanagement, München 2007 Gerpott, T.: Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement, Stuttgart 2005

1	Modulbezeichnung 87657	Innovation technology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Innovation Technology II - Bachelor (2 SWS) Vorlesung mit Übung: Innovation Technology I (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Timon Sengewald Nina Lugmair Sascha Oks Spyridon Koustas Prof. Dr. Kathrin Mölein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mölein
5	Inhalt	Schwerpunkt bildet u.a. die Analyse, Erklärung und Gestaltung von IT-Systemen zur Unterstützung von Innovations-, Kooperations- und Führungssystemen. Hierbei werden aufbauend auf Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnik aktuelle Themen aus dem Bereich cyber-physischer Systeme, Industrie 4.0 und Smart Services besprochen (z. B. Simulations- und Modellierungswerkzeuge, Virtuelle Realitäten, Data Mining und Rapid Prototyping).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben einen Überblick über verschiedene im Unternehmenseinsatz befindliche Innovationstechnologien. • evaluieren deren Einsatz für unternehmerische Herausforderungen wie z.B. die Ideensuche. • entwerfen ein Konzept für eine Innovationstechnologie und prüfen deren Eignung für die Steigerung der Innovationsfähigkeit. • analysieren mögliche Geschäftsmodelle und prüfen die Auswirkungen von Innovationstechnologien auf neue Geschäftsmodelle. • eignen sich durch gezielte Gruppen- und Projektarbeiten soziale Kompetenzen an, erarbeiten sich Präsentationsvermögen und können Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 83442	Managing technological change	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Managing Technological Change (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Annika Schreiner Prof. Dr. Michael Amberg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg Tuba Karatas Doris Zinkl
5	Inhalt	<p>Die Fähigkeit einer Organisation, die Bedürfnisse des Marktes mit den Potentialen neuer Technologien schnell und effizient abzulegen und in die eigenen Produkte und Prozesse zu integrieren, ist eine wesentliche Voraussetzung für Unternehmenserfolg.</p> <p>In der Vorlesung werden den Studierenden umfassende Grundlagen über Motivation, Ziele, Aufgaben, Prozesse und Methoden des Technologiemanagements vermittelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einordnung/Abgrenzung des Technologiemanagements • Notwendige Unternehmensprozesse und -strukturen • Entwicklung von Technologiestrategien • Technologieanalyse und -früherkennung • Technologieplanung und -entwicklung • Technologieverwertung und Technologieschutz • Bewertung von Technologien • Anwendungen in der Praxis <p>In der Übung wenden die Studierenden die Methoden des Technologiemanagements am Beispiel spezifischer Fragestellungen an und stellen die, in Gruppen erarbeiteten, Ergebnisse im Rahmen einer Präsentation vor. Zu den Präsentationen geben sich die Studierenden gegenseitig wertschätzendes Feedback.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen und verstehen Konzepte und Methoden des Technologiemanagements und können diese praktisch anwenden zur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Früherkennung neuer Trends, Entwicklungen und Technologien, • Bewertung und Priorisierung neuer Technologien, • Integration/Umsetzung neuer Technologien in Produkten und Prozessen. <p>Bei der praktischen Anwendung von Methoden des Technologiemanagements im Rahmen der Übung werden die entwickelten Ansätze mit den Studierenden diskutiert und weiterentwickelt.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase</p> <p>Das Modul ist ab dem SoSe 2021 nur noch für Studierende der Wirtschaftsinformatik belegbar, die ihr Studium vor dem WiSe 2018/19 begonnen haben:</p> <p>- Für Studierende mit Studienbeginn WiSe 2017/18: Modul im Kernbereich</p>

		- Für Studierende mit Studienbeginn vor WiSe 2017/18: Teilmodul von Spezielle WI 1
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Günther Schuh, Technologiemanagement, Springer 2011

1	Modulbezeichnung 86610	Praxisseminar Practical seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Praxisseminar mit Prof. Dr. Heinrich v. Pierer (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Michael Mertel Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt Prof. Dr. Heinrich Pierer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	In dem Seminar erarbeiten die Studierenden zu wechselnden Rahmenfragestellungen in Gruppen eigenständig Seminararbeiten deren Ergebnisse im Rahmen von zwei Blockterminen vorgetragen, verteidigt und diskutiert werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erarbeiten in Gruppen weitgehend selbstgesteuert und autonom Analysen zu komplexen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Hierzu führen die Studierenden Dokumentanalysen und Literaturrecherchen durch und entscheiden weitgehend eigenständig über die zu verwendenden Analysemethoden. Das Ziel ist die Erarbeitung, Strukturierung und Darstellung von detailliertem und spezialisiertem Wissen auf dem aktuellen Erkenntnisstand zu der jeweils ausgeschriebenen Fragestellung. Die erarbeiteten Ergebnisse werden anschließend gemeinsam von der Gruppe in dem Seminar vertreten und vor Fachvertreterinnen und -vertretern verteidigt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur

Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship

1	Modulbezeichnung 82387	Business Plan Seminar Business plan seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Businessplanseminar (Bachelor) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Lauren Mackintosh Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Im Rahmen des Businessplanseminars werden Verbesserungsideen für das Geschäftsmodell von realen Praxispartnern gesammelt, ausgearbeitet, präsentiert und in Form eines detaillierten Businessplans beschrieben. Dazu erhalten die Studierenden kurze inhaltliche Erläuterungen zu den Zielsetzungen und Bestandteilen eines Businessplans.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden arbeiten im Rahmen des Seminars in Arbeitsgruppen einen vollständigen, schriftlichen Businessplan selbstständig aus. Zur Bearbeitung der einzelnen Businessplanbestandteile verfügen die Studierenden über erweitertes Wissen in angrenzenden Bereichen und erschließen darüber hinaus Informationen eigenständig über geeignete Dokumentenrecherche, empirische Erhebungen und/oder vom Praxispartner. Die gesammelten Informationen müssen bewertet, beurteilt, verglichen und themenspezifisch als Präsentation aufbereitet werden. Bei unvollständigen oder widersprüchlichen Informationen wägen die Studierenden diese gegeneinander ab und entwickeln Lösungsmöglichkeiten für den Umgang mit fehlenden oder uneinheitlichen Informationen. Der Aufbau des Seminars bedingt, dass die Studierenden fachliche Entwicklungen anderer Kommilitonen ebenfalls gezielt fördern, bereichsspezifische und -übergreifende Diskussionen führen sowie wertschätzendes Feedback auf die Zwischenpräsentationen der anderen Seminarteilnehmer geben. Eine abschließende Präsentation trägt darüber hinaus dazu bei, die Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten der Studierenden zu schulen. Aus diesen Gründen herrscht Anwesenheitspflicht.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) Präsentation (50%)

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Handbuch Businessplan-Erstellung von BayStartup. - Nagl, A. (2014): Der Businessplan: Geschäftspläne professionell erstellen Mit Checklisten und Fallbeispielen. Wiesbaden: Springer Gabler • Nagl, A. (2014): Der Businessplan: Geschäftspläne professionell erstellen Mit Checklisten und Fallbeispielen. Wiesbaden: Springer Gabler

1	Modulbezeichnung 83041	Controlling of business development Business development controlling	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Controlling of Business Development (Tutorium) (2 SWS) Übung: Controlling of Business Development (Übung) (2 SWS) Klausurenkurs: Controlling of Business Development (Klausurenkurs) (0 SWS) Vorlesung: Controlling of Business Development (Vorlesung) (2 SWS)	- - - 5 ECTS
3	Lehrende	Christof Neunsinger Dominik Zink Prof. Dr. Thomas Fischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Fischer
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Controlling, Unternehmensführung und Volatilität • Wertorientiertes Controlling • Controlling-Instrumente für Unternehmensstrategien • Controlling-Instrumente für Geschäftsstrategien • Steuerung der Strategieimplementierung und Budgetierung • Verrechnungspreise • Corporate Governance, Compliance und Risikocontrolling • Controlling von E-Businesses • Nachhaltigkeitsorientiertes Controlling
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können die Geschäftsentwicklung hinsichtlich der Unternehmensziele und Steuerungsgrößen beurteilen. Sie wenden hierauf Instrumente des strategischen, operativen, finanzwirtschaftlichen und nachhaltigkeitsorientierten Controllings an.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Moduls Kostenrechnung und Controlling (82350) • Coenenberg, A.G. / Fischer, T.M. / Günther, T. (2016): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Aufl., Stuttgart 2016, Kapitel 1-6 • Nicht-konsekutive Lehrveranstaltung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Fischer, T. M. / Möller, K. / Schultze, W. (2015): Einführung in das Controlling Grundlagen, Instrumente und Entwicklungsperspektiven, 2. Aufl., Stuttgart 2015. • Baum, H.-G. / Coenenberg, A. G. / Günther, T. (2013): Strategisches Controlling, 5. Aufl., Stuttgart 2013.

1	Modulbezeichnung 87037	Data science for technology and innovation management with R no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Data Science for Technology and Innovation Management with R (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Peter Bican	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Peter Bican Annette Bilgram
5	Inhalt	<p>Data Science is an interdisciplinary science that deals with the extraction of knowledge from data. Data science generates information from large volumes of data in order to derive recommendations for action for corporate management. The aim of these recommendations is to improve the quality of business decisions and the efficiency of work processes. The field of Data Science deals with the analysis of (large) amounts of data, the detection of anomalies in the data as well as the prediction of future events.</p> <p>R is a cost-free open-source software for all common operating systems, which has become a standard application for statistical data analysis and data science in recent years. Today, R plays a major role in both the commercial and scientific sectors due to its range of functions, flexible scripting language, and continued increase in popularity.</p> <p>In this course, students will build on the basics of this widely used open-source language, handling factors, lists, and data frames. After familiarizing with data cleaning, students will implement statistical methods in the software package R and apply these basics to real-life technology and innovation management data sets.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>The students</p> <ul style="list-style-type: none"> (develop a fundamental understanding of data science (learn how to categorize and abstract structured and unstructured data sources (grasp the process of drawing conclusions and consequences for scientific decision-making from data (apply statistical methods using R to analyze real-world data sets in technology and innovation management.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Interest in data science, technology, and innovation management. Basic knowledge in R , e.g. Basiskurs R/RStudio (https://www.studon.fau.de/studon/goto.php?target=crs_3235361); Further experience in R is not required</p> <p>The course is limited to 25 students. To ensure interdisciplinary teams, there might be restrictions for students of specific fields of studies. Registration for the seminar is only possible at the information meeting. Location and date for the meeting will be announced via UnivIS and the website of the Chair, as well as further details for the application process.</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nicht in diesem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Field, A., Miles, J. & Field, Z. (2014). Discovering Statistics Using R. London: SAGE Publications Ltd. Lawner Weinberg, S., Harel, D. & Knapp Abramowitz, S. (2020). Statistics Using R: An Integrative Approach. Cambridge: Cambridge University Press. Stinerock, R. (2018). Statistics with R: A Beginner's Guide. London: SAGE Publications Ltd. Wickham, H. & Grolemund, G. (2016). R for Data Science. Sebastopol: O'Reilly Media.

1	Modulbezeichnung 83455	Implementing innovation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation Design (0 SWS) Vorlesung mit Übung: Innovation Strategy III: Platforms and Systems for Innovation (2 SWS)	2,5 ECTS -
3	Lehrende	Nina Lugmair Prof. Dr. Kathrin Mösllein Matthäus Wilga	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mösllein
5	Inhalt	Der Veranstaltungszyklus vermittelt zentrale Inhalte der Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien im internationalen Kontext.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über die Analyse, Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien. • kennen die Stärken und Schwächen alternativer Gestaltungskonzeptionen. • erwerben praktische Einblicke in die Durchführung und methodische Unterstützung von Innovationsprojekten. • eignen sich durch gezielte Gruppenarbeiten und die interaktive Veranstaltungsform soziale Kompetenzen an, • erarbeiten sich Reflexionsvermögen und können Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 83671	Innovation and Entrepreneurship I Innovation and entrepreneurship I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation - Vorlesung (I&E I) (2 SWS) Übung: Innovation - Übung (I&E I) (1 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Michael Mertel Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Das Stoffgebiet der Vorlesung und Übung befasst sich mit den wichtigsten Grundlagen des Technologie- und Innovationsmanagements. Der erste Teil der Vorlesung befasst sich mit Technologien allgemein sowie ihrer Be- und Verwertung. Der zweite Teil zum Innovationsmanagement behandelt nach einer allgemeinen Einführung die Bestandteile des Innovationsprozesses vom Ideenmanagement über Produkt- und Prozessentwicklung bis zur letztlichen Markteinführung. Die Übung beinhaltet Fachvorträge von externen Expertinnen und Experten und Fallstudien zum Technologie- und Innovationsmanagement.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über ein breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen zum Technologiemanagement und insbesondere zu Methoden der Technologiebewertung. Darüber hinaus verstehen sie diese Methoden praktisch anzuwenden. Sie verfügen über einschlägiges Wissen bezüglich der Bedeutung von Innovationen als Wettbewerbsvorteil und der Organisation des Innovationsprozesses sowie der Schnittstellen zum Technologiemanagement. Zu beiden Themenfeldern können die Lernenden ihr Wissen abrufen und, ergänzt um Beispiele, in eigenen Worten wiedergeben. Grundlegende Methoden im Technologie- und Innovationsmanagement können die Studierenden durch Wissenstransfer auf neue Fragestellungen anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Voigt, K.-I.: Industrielles Management, Berlin 2008 Hauschildt, J. & Salomo, S.: Innovationsmanagement, München 2007 Gerpott, T.: Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement, Stuttgart 2005

1	Modulbezeichnung 87657	Innovation technology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Innovation Technology II - Bachelor (2 SWS) Vorlesung mit Übung: Innovation Technology I (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Timon Sengewald Nina Lugmair Sascha Oks Spyridon Koustas Prof. Dr. Kathrin Mösllein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Mösllein
5	Inhalt	Schwerpunkt bildet u.a. die Analyse, Erklärung und Gestaltung von IT-Systemen zur Unterstützung von Innovations-, Kooperations- und Führungssystemen. Hierbei werden aufbauend auf Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnik aktuelle Themen aus dem Bereich cyber-physischer Systeme, Industrie 4.0 und Smart Services besprochen (z. B. Simulations- und Modellierungswerkzeuge, Virtuelle Realitäten, Data Mining und Rapid Prototyping).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben einen Überblick über verschiedene im Unternehmenseinsatz befindliche Innovationstechnologien. • evaluieren deren Einsatz für unternehmerische Herausforderungen wie z.B. die Ideensuche. • entwerfen ein Konzept für eine Innovationstechnologie und prüfen deren Eignung für die Steigerung der Innovationsfähigkeit. • analysieren mögliche Geschäftsmodelle und prüfen die Auswirkungen von Innovationstechnologien auf neue Geschäftsmodelle. • eignen sich durch gezielte Gruppen- und Projektarbeiten soziale Kompetenzen an, erarbeiten sich Präsentationsvermögen und können Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 83442	Managing technological change	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Managing Technological Change (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Annika Schreiner Prof. Dr. Michael Amberg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg Tuba Karatas Doris Zinkl
5	Inhalt	<p>Die Fähigkeit einer Organisation, die Bedürfnisse des Marktes mit den Potentialen neuer Technologien schnell und effizient abzulegen und in die eigenen Produkte und Prozesse zu integrieren, ist eine wesentliche Voraussetzung für Unternehmenserfolg.</p> <p>In der Vorlesung werden den Studierenden umfassende Grundlagen über Motivation, Ziele, Aufgaben, Prozesse und Methoden des Technologiemanagements vermittelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einordnung/Abgrenzung des Technologiemanagements • Notwendige Unternehmensprozesse und -strukturen • Entwicklung von Technologiestrategien • Technologieanalyse und -früherkennung • Technologieplanung und -entwicklung • Technologieverwertung und Technologieschutz • Bewertung von Technologien • Anwendungen in der Praxis <p>In der Übung wenden die Studierenden die Methoden des Technologiemanagements am Beispiel spezifischer Fragestellungen an und stellen die, in Gruppen erarbeiteten, Ergebnisse im Rahmen einer Präsentation vor. Zu den Präsentationen geben sich die Studierenden gegenseitig wertschätzendes Feedback.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen und verstehen Konzepte und Methoden des Technologiemanagements und können diese praktisch anwenden zur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Früherkennung neuer Trends, Entwicklungen und Technologien, • Bewertung und Priorisierung neuer Technologien, • Integration/Umsetzung neuer Technologien in Produkten und Prozessen. <p>Bei der praktischen Anwendung von Methoden des Technologiemanagements im Rahmen der Übung werden die entwickelten Ansätze mit den Studierenden diskutiert und weiterentwickelt.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase</p> <p>Das Modul ist ab dem SoSe 2021 nur noch für Studierende der Wirtschaftsinformatik belegbar, die ihr Studium vor dem WiSe 2018/19 begonnen haben:</p> <p>- Für Studierende mit Studienbeginn WiSe 2017/18: Modul im Kernbereich</p>

		- Für Studierende mit Studienbeginn vor WiSe 2017/18: Teilmodul von Spezielle WI 1
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Günther Schuh, Technologiemanagement, Springer 2011

1	Modulbezeichnung 86610	Praxisseminar Practical seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Praxisseminar mit Prof. Dr. Heinrich v. Pierer (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Michael Mertel Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt Prof. Dr. Heinrich Pierer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	In dem Seminar erarbeiten die Studierenden zu wechselnden Rahmenfragestellungen in Gruppen eigenständig Seminararbeiten deren Ergebnisse im Rahmen von zwei Blockterminen vorgetragen, verteidigt und diskutiert werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erarbeiten in Gruppen weitgehend selbstgesteuert und autonom Analysen zu komplexen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Hierzu führen die Studierenden Dokumentanalysen und Literaturrecherchen durch und entscheiden weitgehend eigenständig über die zu verwendenden Analysemethoden. Das Ziel ist die Erarbeitung, Strukturierung und Darstellung von detailliertem und spezialisiertem Wissen auf dem aktuellen Erkenntnisstand zu der jeweils ausgeschriebenen Fragestellung. Die erarbeiteten Ergebnisse werden anschließend gemeinsam von der Gruppe in dem Seminar vertreten und vor Fachvertreterinnen und -vertretern verteidigt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur

Studienbereich Wirtschaftspolitik

1	Modulbezeichnung 86242	Applied economic policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Applied Economic Policy (Bachelor) (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Johannes Rincke	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke
5	Inhalt	The seminar covers topics in applied economic policy. Specifically, the seminar addresses the question how causal effects of policy interventions can be identified in real data. This overarching question is applied to various specific topics that vary between semesters.
6	Lernziele und Kompetenzen	Participating students <ul style="list-style-type: none"> • deal with selected papers from the academic literature in economics • learn how to work with empirical data and statistical information • broaden their knowledge in formal methods in economics • learn how to assess and comment theoretical and empirical contributions and results • develop the ability to derive policy implications from academic work • extend their ability to discuss and present academic contents
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Sound knowledge of microeconomics, statistics, and econometrics; Familiarity with the linear regression model.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Seminar paper (15 pages, written); Oral presentation; oral discussion of other participants' presentations
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung Seminar paper (15 pages, written) Oral presentation Oral discussion of other participants' presentations
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%) Seminar paper (15 pages, written) 50% Oral presentation 30% Oral discussion of other participants' presentations 20%

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Will be announced

1	Modulbezeichnung 86551	Development economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Development Economics Bachelor Exercise (2 SWS) Vorlesung: Development Economics Bachelor Lecture (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Celina Högn Prof. Dr. Johannes Rincke	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke
5	Inhalt	The lecture covers the principles of modern development economics and, using various examples from the current literature, highlights the core topics, the methodological challenges, and the key findings derived in this sub-discipline of economics. The lecture has a microeconomic focus, i.e. it covers mostly decisions of individuals and households. A core topic of the lecture is why poor individuals and households are often struggling to leave poverty and to advance to more adequate living conditions, and which policies can help to overcome poverty traps. In the exercise course accompanying the lecture, the focus is on empirical methods, their applications and replications of selected studies from the literature. Overall, the module is of a very applied nature.
6	Lernziele und Kompetenzen	The module aims at providing students with a comprehensive set of conceptual and methodological tools to analyse problems in development economics. Specifically, students get an overview of modern development economics and the history of thought in this sub-discipline learn how to analyse specific problems in development economics, based on the current journal literature deal intensively with applied methods in modern development economics, in particular with experimental methods and advanced methods of data analysis
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should have passed the assessment phase and should have completed the core modules on statistics and the basics of empirical data analysis
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Banerjee, A. & Duflo, E. (2011), Poor Economics, Penguin Books

1	Modulbezeichnung 86600	Einführung in das Genossenschaftswesen Introduction to cooperative systems	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Genossenschaftswesen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	Gegenstand der Veranstaltung ist die wissenschaftliche Betrachtung der Rechts- und Unternehmensform Genossenschaft aus betriebs- und volkswirtschaftlicher Sicht.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erlangen ein generelles Verständnis für das Modell Genossenschaft und dessen historischen Background. Zusätzlich erhalten die Studierenden einen Einblick in die verschiedenen Geschäftsfelder in denen Genossenschaften vertreten sind und analysieren deren Vorteile in diesen Bereichen.</p> <p>Insbesondere sind die Studierenden in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Entwicklung der Genossenschaften nachzuvollziehen, • die Rolle von Genossenschaften in der Bundesrepublik Deutschland zu reflektieren, • die Vor- und Nachteile der Rechts- und Unternehmensform e.G. gegenüber anderen Personen und Kapitalgesellschaften einzuschätzen, und die Gründungsvoraussetzungen einzuordnen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;5;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur

1	Modulbezeichnung 87022	Empirical Economics no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Empirical Economics (2 SWS) Übung: Ü: Empirical Economics (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann Franz Josef Zorzi	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Methods that generalize the linear regression model to allow analyzing data that exhibit various features not considered in the basic linear regression model. This includes methods to deal with heteroscedasticity, instrumental variables estimation to address endogeneity of explanatory variables, linear panel-data estimators to exploit the full potential of longitudinal data, regression discontinuity designs, and econometric models for discrete dependent variables. Application of these methods using the econometric software package R.
6	Lernziele und Kompetenzen	The Students learn how to interpret and how to conduct advanced econometric analyses, in particular: <ul style="list-style-type: none"> • current research in empirical economics, such as cross-country comparisons based on panel-data and identifying effects of non-exogenous treatments, is made accessible to the students • examples from current applications enhance the students ability to interpret empirical research results Computer exercises prepare the students for actively applying advanced econometric method.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Successful completion of the course Introduction to Econometrics or Data Science: Ökonometrie (formerly Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Written exam partly single-choice
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)

		Limited grade improvement through voluntary homework assignment possible
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.W. (2013): Introductory Econometrics. A Modern Approach, 5th edition (or other editions), CENGAGE Learning. Angrist D.A. and J-S. Pischke (2009): Mostly Harmless Econometrics: An Empiricists Companion, Princeton University Press.

1	Modulbezeichnung 85781	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit Übung (1 SWS) Vorlesung: Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl
5	Inhalt	In dieser Veranstaltung wird ein grundlegender Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Energiemärkten vermittelt und deren Rolle bei einer nachhaltigen Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel detailliert beleuchtet. Aufgrund der geplanten Elektrifizierung im Verkehrsbereich (z.B. E-Autos und Wasserstoff) und im Wärmebereich (z.B. Wärmepumpen) kommt dem Stromsektor hierbei eine zentrale Rolle zu. Ein Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der Funktionsweise und der quantitativen Analyse von Strommärkten. Die sich hierbei stellenden Herausforderungen werden diskutiert und auch quantitativ analysiert.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Energiemärkten und deren Rolle einer Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel • lernen insbesondere die Märkte für elektrische Energieversorgung im Detail kennen und können selbstständig grundlegende quantitative Analysen durchführen • können die aktuellen Herausforderungen bei der Transformation der Energiemarkte nennen und erläutern. • erhalten einen Überblick über aktuell diskutierte Lösungsansätze und können diese bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (20%) Klausur (80%)

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Energiewirtschaft 2020, Andreas Löschel, Wolfgang Ströbele, Wolfgang Pfaffenberger, Michael Heuterkes, Oldenbourg</p> <p>CSR und Energiewirtschaft 2019, Alexandra Hildebrandt, Werner Landhäußer</p> <p>Fundamentals of Power System Economics 2018, Daniel Kirschen und Goran Strbac, Wiley</p> <p>Praxisbuch Energiewirtschaft 2017, Panos Konstantin</p>

1	Modulbezeichnung 86731	Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Ü: Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (1 SWS) Vorlesung: VL: Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	In diesen einführenden Veranstaltungen wird ein Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Gesundheitsmärkten und Gesundheitssystemen gegeben. Zunächst werden verschiedene Erklärungsansätze für das Phänomen steigender Gesundheitsausgaben diskutiert. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Besonderheiten und spezifischen Probleme von Krankenversicherungsmärkten gelegt. Da das Krankenversicherungssystem den Kern der Finanzierungsseite des Gesundheitssystems bildet, ist ein gutes Verständnis von Versicherungsmärkten unerlässlich, um die Diskussion um die Reform des Gesundheitssystems beurteilen zu können. Es handelt sich um einen Kurs in angewandter Mikroökonomik, der ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizproblemen voraussetzt. Auf den Aufbau eines umfangreichen formalen Apparates allerdings wird verzichtet.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten insb. dem Krankenversicherungsmarkt und können diese wiedergeben • verstehen die besonderen Anreizprobleme auf Krankenversicherungsmärkten und können dieses Verständnis auf konkrete Probleme anwenden • verstehen die Charakteristika der Gesundheitsfinanzierung und der Leistungserbringer und können diese darstellen • können die Herausforderungen im Gesundheitswesen nennen und erläutern.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur mit Single-Choice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Breyer, F., Zweifel, P. & Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer Gabler. • Sloan, F.A. & Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press. • Folland, Sh., Goodman, A. & Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health

1	Modulbezeichnung 86470	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte Health related behavior and healthcare markets	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Ü: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte (1 SWS) Vorlesung: VL: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Die Veranstaltung betrachtet gesundheitsrelevantes Verhalten aus ökonomischer Perspektive. Zum einen wird das Individuum betrachtet, das durch sein eigenes Verhalten maßgeblich auf seinen Gesundheitszustand Einfluss nimmt. Zum anderen werden die Leistungserbringer im Gesundheitswesen, insb. niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie Krankenhäuser betrachtet. Hier wird untersucht, wie deren Verhalten durch Verhaltensanreize beeinflusst wird, die das Gesundheitssystem setzt. Es handelt sich um einen Kurs in angewandter Mikroökonomik, der ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizen voraussetzt. Auf den Aufbau eines umfangreichen formalen Apparates wird jedoch verzichtet. Bezüge zu empirischen Untersuchungen werden hergestellt. Der Besuch der Veranstaltung Einführung in die Gesundheitsökonomie ist nicht Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierende <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten und können diese wiedergeben. • verstehen die besonderen Anreizprobleme auf Gesundheitsmärkten und können dieses Verständnis auf konkrete Probleme anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Breyer, F., Zweifel, P. & Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer. • Sloan, F.A. & Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press. • Folland, Sh., Goodman, A. & Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health Care,

1	Modulbezeichnung 85721	Global governance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ba-Vorl.: Global Governance (2 SWS) (Vorlesung mit Übung)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christoph Moser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christoph Moser
5	Inhalt	This course deals with global economic governance. The focus will be on the most important international economic institutions and players that govern global finance, global trade and global economic policy coordination. The lecture also discusses current international policy initiatives for fair trade and against global warming.
6	Lernziele und Kompetenzen	Students gain an understanding of the importance and evolution of international economic institutions as well as the challenges faced by them. There will be a special emphasis on the International Monetary Fund (IMF), the World Bank and the World Trade Organization (WTO) as well as Multinational Corporations (MNCs).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • None (Sozök) • Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase (IBS)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20152 Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <ul style="list-style-type: none"> • For students starting to study as of the winter semester 2017/18: • module in core area socioeconomics with international specialization • Module is part of core courses in international business studies • (Module follows International politics 1) • Module for students studying business studies with specialization in business education, specialization II, second subject specialization English and international studies • Module in study area „Western Hemisphere“ • Module in study area “Wirtschaftspolitik” • Module in elective courses for Business Studies students • Module in elective courses for Kulturgeographie
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Written examination (60 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Written examination (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Krugman/Obstfeld/Melitz, 2018, International Economics: Theory and Policy, 11th global edition, Paperback, Pearson, and Karns/Mingst/Stiles, 2015, International Organizations, The Politics and Processes of Global Governance, 3rd edition.

1	Modulbezeichnung 86590	Grundlagen der Personalökonomik Economics of personnel	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zu den Grundlagen der Personalökonomik (1 SWS) Vorlesung: Grundlagen der Personalökonomik (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Gesine Stephan	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gesine Stephan
5	Inhalt	Zentrale Aufgaben des Personalmanagements sind aus personalökonomischer Sicht die effiziente Allokation von Ressourcen und die optimale Ausgestaltung von Anreizen innerhalb des Unternehmens kurz Koordination und Motivation. Die Veranstaltung behandelt aus dieser Perspektive unter anderem die folgenden Themen: Qualifikationsanforderungen, befristete und unbefristete Arbeitsverträge, Selbstselektion von Bewerberinnen und Bewerbern, Weiterbildungsinvestitionen, Entlassungen und Kündigungen, optimale Kompensationspakete, Team- und Gruppenanreize, Personalbeurteilung, Beförderungen und Turniere, Effizienzlöhne, Motive der Leistungserbringung.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen wichtige Konzepte und Modelle der Personalökonomik, • übertragen ihre modelltheoretischen Kenntnisse auf neue Fragestellungen, • können die Bedeutung der Ausgestaltung von Arbeitsverträgen und Kompensationspaketen erklären, • interpretieren empirische Studien personalökonomischer Fragestellungen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomik und Arbeitsmarktkonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Garibaldi, P. (2006), Personnel Economics in Imperfect Labour Markets, Oxford University Press

1	Modulbezeichnung 86780	Grundzüge der Umweltökonomik Basics of environmental economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Grundzüge der Umweltökonomik (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Georg Binder	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Georg Binder
5	Inhalt	<p>Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung mit den Grundlagen der Umweltökonomik.</p> <p>Der erste Teil befasst sich mit den Erklärungsansätzen für das Zustandekommen von Umweltbelastungen. Neben den allgemeinen sozioökonomischen Tatbeständen wird insbesondere der Druck der Entwicklung auf die Umwelt thematisiert.</p> <p>Der zweite Teil behandelt das Umweltproblem aus wachstumstheoretischer Perspektive. Wichtige Komponenten sind hier der postkeynesianische und der neoklassische Ansatz sowie die ökonomische Theorie der natürlichen Ressourcen.</p> <p>Der Nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development) gilt die Aufmerksamkeit des dritten Teils, bevor im vierten die ökonomischen Anreizinstrumente der nationalen und internationalen Umweltpolitik einer kritischen Analyse unterzogen werden.</p> <p>Der fünfte und letzte Teil der Vorlesung widmet sich schließlich der ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Umweltschäden. Neben der direkten Methode (Zahlungsbereitschaft) werden verschiedene indirekte Methoden (Reisekostenmethode, hedonische Preise etc.) vorgestellt.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Umweltökonomik. • entwickeln ein Verständnis für die Auswirkungen umweltpolitischer Maßnahmen. • lernen Methoden zur ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Umweltschäden kennen. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Mikroökonomik Makroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Binder, Klaus Georg: Grundzüge der Umweltökonomie, WiSt-Taschenbücher, München 1999; Skript wird bereitgestellt

1	Modulbezeichnung 82392	Internationale Wirtschaft International economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zur Internationalen Wirtschaft (2 SWS) Vorlesung: Internationale Wirtschaft (2 SWS) Vorlesung mit Übung: Ba-Vorl: Internationale Wirtschaft (2 SWS)	- 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Cesar Barreto Sanchez Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Christoph Moser Maximilian Fleig	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Christoph Moser
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Zahlen und Fakten zum Welthandel • Grundlegende Handelstheorien und deren Implikationen • Wechselkurse und deren Rolle • Internationale makroökonomische Politik
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • bekommen einen Einblick in Welthandelsbeziehungen und können Zusammenhänge zwischen Konjunkturpolitik, Leistungsbilanzen und Wechselkursen erläutern. • erwerben Kenntnisse über Ursachen und Auswirkungen des internationalen Handels und können Zusammenhänge, etwa die Auswirkungen wirtschaftspolitischer Maßnahmen auf die Wechselkursentwicklung, beurteilen. • Sind in der Lage Ergebnisse zu interpretieren und mit Hilfe graphischer Modellen zu visualisieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Makroökonomie
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20152 Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Verwendbarkeit des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modul im Kernbereich für Studierende der Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt VWL und International Business Studies - Modul im Studienbereich „Wirtschaftspolitik“

		<p>- Modul im Studienbereich „Wirtschaftstheorie“</p> <p>- Modul im Vertiefungsbereich</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Krugman, P., Obstfeld, M., Melitz, M., Internationale Wirtschaft: Theorie und Politik der Außenwirtschaft, 2015.

1	Modulbezeichnung 86781	Klima- und Ressourcenökonomik Climate and resource economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Klima- und Ressourcenökonomik (2 SWS) Übung: Klima- und Ressourcenökonomik - Übung (SWS)	3 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Mario Liebensteiner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mario Liebensteiner
5	Inhalt	Dieses Modul bietet eine Einführung in die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik. Der Kurs setzt auf mikroökonomische Grundlagen, um zentrale Themen rund um Klimapolitik, Treibhausgasemissionen bzw. erneuerbare und fossile Ressourcen zu behandeln. Der Kurs ist weitgehend theoretisch normativ (was wäre optimal?) aufgebaut, bietet aber auch einen positiv empirischen Überblick (was ist der Status quo?). Ein Verständnis für die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik ist beispielsweise von zentraler Bedeutung für die Analyse und Weiterentwicklung von klimapolitischen Maßnahmen. Wichtige Kurselemente betreffen z.B. Emissions-Vermeidungskostenkurven, Emissionen als negative Externalität, Bepreisung von Emissionen (Pigou Tax), Allokation von Emissionszertifikaten (Coase Theorem), politische Unsicherheit (Weitzman Theorem), Konzept der Nachhaltigkeit, Wachstumsmodelle mit und ohne erneuerbaren Ressourcen (Hotelling Rule, Green Paradox).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können die wichtigsten Probleme der Klima- und Ressourcenökonomik benennen und analysieren. • verstehen die Vor- und Nachteile von verschiedenen klimapolitischen Maßnahmen. • verstehen die Besonderheiten von Emissionsvermeidung (Kosten, Nutzen, individuelle Kostenkurven, etc.) und deren Einfluss auf politische Entscheidungen. • Verstehen wie sich Ressourcenpreise und Abbaupfade auf Energiemarkten abbilden lassen und welche Implikationen diese für die Umweltpolitik haben. • erkennen Probleme, die auf den ersten Blick nicht offensichtlich sind (z.B. das grüne Paradoxon; adverse Effekte direkter staatlicher Markteingriffe, z.B. in der Form von garantierten Einspeisetarifen für erneuerbare Energien; etc.).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

		Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Perman, Ma, McGilvray, Common. Natural Resource and Environmental Economics. 3. Ed. Pearson Education, Cambridge. (jede Edition ist verwendbar).

1	Modulbezeichnung 82070	Makroökonomie Macroeconomics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Makroökonomie (2 SWS) Übung: Übung zur Makroökonomie (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Fragestellungen der Makroökonomie • Grundzüge der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen • Entstehung, Verwendung und Verteilung des BIP • Geld und Inflation • Die offene Volkswirtschaft • Wirtschaftswachstum • Langfristiges Gleichgewicht vs. kurzfristige Schwankungen • Gesamtwirtschaftliche Nachfrage • Zusammenwirken von Gesamtangebot und -nachfrage • Von der makroökonomischen Theorie zur Politik
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeit und wirtschaftspolitische Relevanz der Makroökonomie. • verstehen und erklären gesamtwirtschaftliche Prozesse und Phänomene anhand der Arbeitsmaterialien. • können ein einfaches Modell des langfristigen makroökonomischen Gleichgewichts handhaben und darin die Ursachen von Konjunkturschwankungen und die Wirkungsweise von Geld- und Fiskalpolitik abbilden. • beherrschen ein Modell des langfristigen gleichgewichtigen Wirtschaftswachstums und können die wesentlichen Einflussfaktoren des Wachstums identifizieren. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren. • sind in der Lage, gesamtwirtschaftliche Entwicklungen einzuschätzen, wirtschaftspolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Lehrbuch: Makroökonomie, N. Gregory Mankiw, 7. Aufl. 2017

1	Modulbezeichnung 87655	Monetary Policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Monetary Policy Lecture (früher: Geldtheorie und angewandte Makroökonomie) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Paolo Bontempo Ahmet Taskin	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl
5	Inhalt	Monetary policy Central bank behavior Interaction between central banks and commercial banks
6	Lernziele und Kompetenzen	Students <ul style="list-style-type: none"> • learn the basic functioning of financial intermediation • study objectives, operational framework, decision making process and policy implementation of central banks • learn the basics of New Keynesian Models • analyze transmission of monetary policy to the economy
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Makroökonomie
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) The grade can be improved up to 0.7 units with a voluntary presentation during the summer term.
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 82400	Ökonomie des öffentlichen Sektors Public sector economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ökonomie des öffentlichen Sektors (V) (2 SWS) Übung: Ökonomie des öffentlichen Sektors (Ü) (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Thiess Büttner Maximilian Pöhnlein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thiess Büttner Anne Maria Kesselring
5	Inhalt	<p>Die Vorlesung befasst sich mit der Finanzierung des öffentlichen Sektors. Der erste Teil widmet sich der Finanzierung durch Steuern. Eine Einführung vermittelt Grundbegriffe bevor die Aufkommens-, Effizienz-, und Verteilungswirkungen wesentlicher Steuern diskutiert werden. Im nächsten Schritt werden Grundzüge eines optimalen Steuersystems erläutert.</p> <p>Der zweite Teil der Vorlesung befasst sich mit der Finanzierung durch öffentliche Schulden. Es werden zunächst Funktionen der öffentlichen Verschuldung diskutiert und die Mehrperiodenbetrachtung des Staatshaushaltes eingeführt. Auf dieser Grundlage erfolgt dann eine Analyse der Rolle der Staatsverschuldung für die Konjunktur- und Wachstumspolitik und der Problematik der Nachhaltigkeit. Abschließend erfolgt eine Auseinandersetzung mit der Notwendigkeit und den Möglichkeiten einer Begrenzung der öffentlichen Verschuldung.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben ein grundlegendes Verständnis der Prinzipien der Besteuerung und der daraus resultierenden Herausforderungen für eine ökonomische Steuerpolitik. Sie kennen die zentralen Konzepte zur Wohlfahrtsanalyse der Besteuerung und können diese auf konkrete steuerliche Fragestellungen anwenden. Sie kennen die Entscheidungswirkungen wichtiger Steuerarten und sind in der Lage, steuerpolitische Positionen auf ihre ökonomische Begründung hin zu untersuchen. Über Fragen der Besteuerung hinaus haben die Studierenden die Fähigkeit, auch intertemporale Aspekte der Finanzpolitik zu erfassen und auf ihre ökonomischen Konsequenzen hin zu analysieren.</p> <p>Die Studierenden haben zudem Kenntnisse in der politischen Dimension der Staatsverschuldung und sind im Stande die verschiedenen normativen Ansätze der Staatsverschuldung im Hinblick auf die politökonomische Problematik zu relativieren. Schließlich haben die Studierenden ein Verständnis welche ökonomischen und rechtlichen Grenzen der Staatsverschuldung zu beachten sind. Die Studierenden beherrschen wichtige Konzepte zur Analyse der Tragfähigkeit von Haushalten und können diese kritisch anwenden.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Mikroökonomik Makroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brümmerhoff/Büttner, Finanzwissenschaft 12. Aufl., Kap. 8, 9, 22 und 23. Die Vorlesungspräsentation wird als *.pdf bereitgestellt.

1	Modulbezeichnung 86621	Seminar: Economic policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Economic Policy (Bachelor) (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke
5	Inhalt	The seminar covers topics in economic policy. Specifically, the seminar addresses the question how causal effects of policy interventions can be identified in real data. This overarching question is applied to various specific topics that vary between semesters.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Participating students</p> <ul style="list-style-type: none"> • deal with selected papers from the academic literature in economics • learn how to work with empirical data and statistical information • broaden their knowledge in formal methods in economics • learn how to assess and comment theoretical and empirical contributions and results • develop the ability to derive policy implications from academic work • extend their ability to discuss and present academic contents
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Sound knowledge of microeconomics, statistics, and econometrics; Familiarity with the linear regression model.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Seminarleistung</p> <p>Seminar paper (15 pages, written)</p> <p>Oral presentation</p> <p>Oral discussion of other participants' presentations</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Seminarleistung (100%)</p> <p>Seminar paper (15 pages, written) 50%</p> <p>Oral presentation 30%</p> <p>Oral discussion of other participants' presentations 20%</p>
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	<p>Präsenzzeit: 45 h</p> <p>Eigenstudium: 105 h</p>
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Will be announced

1	Modulbezeichnung 86490	Seminar zur Gesundheitsökonomik Seminar in health economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zur Gesundheitsökonomik / Seminar in Health Economics (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Franz Josef Zorzi Irina Simankova Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Wechselnde Themen aus dem Bereich der Gesundheitsökonomie
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die aktuelle gesundheitsökonomische Literatur zum jeweiligen Thema • lernen die Bedeutung des jeweiligen Themas für das Gesundheitssystem einzuordnenden • lernen einen Teilaспект der Thematik eigenständig nach den Regeln wissenschaftlichen Arbeitens aufzubereiten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie und/oder Ökonometrie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Diskussionsbeitrag Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (50%) Diskussionsbeitrag (20%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Literatur wird individuell an die Studierenden vergeben

1	Modulbezeichnung 86040	Seminar zur Wirtschaftstheorie Seminar in economic theory	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zur Wirtschaftstheorie (4 SWS)	3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Veronika Grimm	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Veronika Grimm
5	Inhalt	Aus der Interaktion von Theorie und Praxis hat sich die Disziplin des Marktdesigns entwickelt, die mit Methoden der Spieltheorie und der Mikroökonomie versucht, effektive Marktregeln für praktische Anwendungen zu entwickeln. Ein gutes Marktdesign ist besonders in solchen Märkten von zentraler Bedeutung, in denen sich ein effizientes Ergebnis wahrscheinlich nicht von selbst einstellt. Wie genau gute Marktregeln aussehen hängt meist extrem von den Details des zugrundeliegenden Marktes ab. Im Rahmen des Seminars werden wir uns daher mit den Besonderheiten bestimmter Märkte und den Implikationen für eine effektive Organisation dieser Märkte beschäftigen.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren die Besonderheiten von Märkten und deren Funktionsweisen, • untersuchen grundlegende Probleme des Marktdesigns, • können selbstständig komplexe Fragestellungen analysieren und Lösungsansätze entwickeln, • sind in der Lage, eine themenbezogene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen, • bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus, • tauschen sich mit Mitstudierenden, Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau aus.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Präsentation Referat Seminararbeit</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Präsentation (30%) Referat (20%) Seminararbeit (50%)</p>
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86390	Sozialpolitische Grundlagen Foundations of social policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: BA Üb Sozialpolitische Grundlagen (2 SWS) Vorlesung: BA V Sozialpolitische Grundlagen (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Matthias Wrede Elisa Poletto	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matthias Wrede
5	Inhalt	Einführung in die Sozialpolitik mit Schwerpunkten auf den normativen Grundlagen und den Institutionen der Sozialversicherungen in Deutschland und deren Anreizeffekten
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen Ziele und Institutionen der sozialen Sicherung in Deutschland dar, • diskutieren normative Grundlagen der Sozialpolitik kritisch, • wenden ökonomische Theorien und empirische Methoden an, um die Auswirkungen sozialpolitischer Eingriffe zu bestimmen, • beurteilen anhand theoretischer und empirischer Befunde Institutionen der Sozialversicherung hinsichtlich der sozialpolitischen Ziele, • wenden Konzepte eigenständig auf Fallbeispiele an, • gestalten den Lernprozess selbstständig und überprüfen ihren Lernfortschritt, • werden im analytischen Denken und forschungsorientierten Arbeiten geschult.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	E-Learning-Materialien; Breyer, F. & Buchholz, W., Ökonomie des Sozialstaats, 3. Aufl., 2021 Bäcker, G. et al., Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland. 2 Bände, 6. Aufl., 2020

1	Modulbezeichnung 82091	Wirtschaft und Staat Economy and government	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Wirtschaft und Staat (2 SWS) Vorlesung: Wirtschaft und Staat (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Anne Maria Kesselring Annalisa Tassi Maximilian Pöhnlein Prof. Dr. Thiess Büttner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thiess Büttner Anne Maria Kesselring Prof. Dr. Matthias Wrede
5	Inhalt	Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung mit der Rolle des Staates in der Marktwirtschaft. Teil I der Vorlesung behandelt die normative Theorie der Staatstätigkeit. Auf der Basis des Referenzmodells einer perfekten Wettbewerbswirtschaft werden zentrale Fehlentwicklungen der Marktwirtschaft diskutiert wie z.B. Wettbewerbsverzerrungen, die fehlende Bereitstellung öffentlicher Güter, externe Effekte, Informationsasymmetrien, adverse Selektion und begrenzte Haftung. Für die untersuchten Problembereiche wird jeweils aufgezeigt, wie staatliche Eingriffe zu einer Verbesserung beitragen können, und welche Instrumente zur Verfügung stehen. Teil II der Vorlesung behandelt die positive Theorie der Staatstätigkeit. Ausgangspunkt ist eine Einführung in den institutionenökonomischen Ansatz. Der öffentliche Willensbildungsprozess wird unter Berücksichtigung unterschiedlicher Informationen und Präferenzen u. a. anhand der Größe und Zusammensetzung des staatlichen Budgets analysiert. Anschließend wird die Umsetzung kollektiver Entscheidungen mittels Bürokratie und alternativer Organisationsformen untersucht. Besondere Bedeutung wird der aus individuellen Interessen gespeisten Einflussnahme auf Gesetzgebung und Verwaltungshandeln (Lobbyismus, Rent-Seeking) beigemessen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen normative und positive Ansätze zur Analyse von staatlichen Eingriffen in die Wirtschaft kennen und lernen, diese auf konkrete Aufgabenbereiche des Staates anzuwenden. Studierende können unter Verwendung der volkswirtschaftlichen Theorie die wesentlichen Fehlentwicklungen ungesteuerter Wirtschaftstätigkeit identifizieren und geeignete staatliche Eingriffe formulieren. Sie können aber auch die Entstehungsgründe staatlicher Entscheidungen im Bereich der Wirtschafts- und Finanzpolitik erklären und kritisch bewerten. Sie lernen so eine fundierte Abwägung staatlicher und marktlicher Fehlentwicklungen in konkreten Aufgabenbereichen vorzunehmen. Studierende diskutieren, unter welchen Umständen staatliche Interventionen unvorteilhaft sind und prüfen in der Übung ihren Lernfortschritt. Studierende gestalten den Lernprozess selbstständig.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Module „Unternehmen, Märkte und Volkswirtschaften“, „Mikroökonomie“ und „Makroökonomie“
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brümmerhoff, D./Büttner, T., Finanzwissenschaft, 12. Aufl., 2018, Kap. 2 bis 5 und 7 Ergänzend: Blankart, C. B., Öffentliche Finanzen in der Demokratie, 9. Aufl., 2017, Kap. 7 und 23

Studienbereich Wirtschaftstheorie

1	Modulbezeichnung 86242	Applied economic policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Applied Economic Policy (Bachelor) (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Johannes Rincke	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke
5	Inhalt	The seminar covers topics in applied economic policy. Specifically, the seminar addresses the question how causal effects of policy interventions can be identified in real data. This overarching question is applied to various specific topics that vary between semesters.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Participating students</p> <ul style="list-style-type: none"> • deal with selected papers from the academic literature in economics • learn how to work with empirical data and statistical information • broaden their knowledge in formal methods in economics • learn how to assess and comment theoretical and empirical contributions and results • develop the ability to derive policy implications from academic work • extend their ability to discuss and present academic contents
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Sound knowledge of microeconomics, statistics, and econometrics; Familiarity with the linear regression model.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Seminar paper (15 pages, written); Oral presentation; oral discussion of other participants' presentations</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Seminarleistung Seminar paper (15 pages, written) Oral presentation Oral discussion of other participants' presentations</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Seminarleistung (100%) Seminar paper (15 pages, written) 50% Oral presentation 30% Oral discussion of other participants' presentations 20%</p>

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Will be announced

1	Modulbezeichnung 86500	Arbeitsmarktökonomik Labour economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Arbeitsmarktökonomik (2 SWS) Übung: Übung Arbeitsmarktökonomik (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel Dr. Bianca Willert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsmarktüberblick • Arbeitsangebot und Humankapital • Arbeitsnachfrage • Koordination von Arbeitsangebot und Nachfrage • Lohnbildung und Lohnstrukturen • Arbeitslosigkeit
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeit sowie empirische und wirtschaftspolitische Relevanz des Arbeitsmarktes. • erkennen die wichtigsten Einflussfaktoren auf der Angebots- und Nachfrageseite des Arbeitsmarktes. • verstehen die Lohnbildung und ihre Auswirkungen. • können die wesentlichen Ursachen der Arbeitslosigkeit identifizieren und Bekämpfungsmöglichkeiten aufzeigen. • sind in der Lage, die wichtigsten Zusammenhänge sowie die Auswirkungen von Rahmenbedingungen und staatlichen Maßnahmen anhand einfacher Modelle aufzuzeigen. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren. • sind in der Lage, wirtschafts- und tarifpolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Franz, W.: Arbeitsmarkökonomik, 8. Aufl., Berlin 2013 Borjas, G.: Labor Economics, 8. Aufl., Boston u.a. 2020

1	Modulbezeichnung 86510	Arbeitsmarktseminar Labour market seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Arbeitsmarkt-Seminar (3 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	Aufbereitung und Diskussion aktueller Themen und Studien aus dem Bereich der Arbeitsmarkökonomik
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen anhand aktueller Literatur, Themen und Studien des Arbeitsmarktes eigenständig aufzubereiten, kompetent zu interpretieren und schriftlich wie mündlich darzustellen. Sie werden in die Lage versetzt, Erkenntnisse kritisch zu reflektieren, zu hinterfragen und kontrovers zu diskutieren. Sie erschließen dabei eigenständig Informationen, erstellen (nach Möglichkeit gemeinsam mit anderen) Präsentationen und geben Kommiliton(inn)en wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorheriger Besuch der Veranstaltung Arbeitsmarkökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (20%) Hausarbeit (80%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	Modulbezeichnung 86521	Bildungsökonomik Economics of education	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Bellmann
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Humankapitaltheorie und Erweiterungen • frühkindliche Erziehung, allgemeinbildendes Schulwesen, Hochschulen • Aus- und Weiterbildung • Fachkräftebedarf • Bildungspolitik
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeiten sowie die empirische und politische Relevanz des Bildungswesens. • lernen theoretische Ansätze zur Erklärung von Bildungsinvestitionen kennen. • sind in der Lage, Strukturen und Einflussfaktoren der Bildungsbeteiligung auf der individuellen und betrieblichen Ebene aufzuzeigen. • können die Effekte von Bildungsaktivitäten z.B. auf die Produktivität von Unternehmen oder das Einkommen von Individuen identifizieren. • sind in der Lage, verschiedene Instrumente zur Begegnung des Fachkräftebedarfs kritisch zu reflektieren. • können bildungspolitische Maßnahmen hinterfragen und Handlungsempfehlungen abgeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Lutz Bellmann/Ute Leber (2011): Bildungsökonomik, Nürnberg (Skript)

1	Modulbezeichnung 87022	Empirical Economics no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Empirical Economics (2 SWS) Übung: Ü: Empirical Economics (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann Franz Josef Zorzi	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Methods that generalize the linear regression model to allow analyzing data that exhibit various features not considered in the basic linear regression model. This includes methods to deal with heteroscedasticity, instrumental variables estimation to address endogeneity of explanatory variables, linear panel-data estimators to exploit the full potential of longitudinal data, regression discontinuity designs, and econometric models for discrete dependent variables. Application of these methods using the econometric software package R.
6	Lernziele und Kompetenzen	The Students learn how to interpret and how to conduct advanced econometric analyses, in particular: <ul style="list-style-type: none"> • current research in empirical economics, such as cross-country comparisons based on panel-data and identifying effects of non-exogenous treatments, is made accessible to the students • examples from current applications enhance the students ability to interpret empirical research results Computer exercises prepare the students for actively applying advanced econometric method.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Successful completion of the course Introduction to Econometrics or Data Science: Ökonometrie (formerly Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Written exam partly single-choice
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)

		Limited grade improvement through voluntary homework assignment possible
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.W. (2013): Introductory Econometrics. A Modern Approach, 5th edition (or other editions), CENGAGE Learning. Angrist D.A. and J-S. Pischke (2009): Mostly Harmless Econometrics: An Empiricists Companion, Princeton University Press.

1	Modulbezeichnung 86495	Energieökonomisches Seminar Seminar: Energy management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Energieökonomisches Seminar (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Veronika Grimm	

4	Modulverantwortliche/r	Nima Farhang-Damghani Prof. Dr. Veronika Grimm Simon Mehl
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt energieökonomische Fragestellungen aus einer interdisziplinären Perspektive. Ausgehend von den technologischen Voraussetzungen und Möglichkeiten der Energieerzeugung, -speicherung und distribution werden Marktorganisation und Regulierung im Energiesektor und deren Auswirkungen auf die technologische Entwicklung diskutiert. Die Themen der Arbeitsgruppen behandeln einerseits die technologische Entwicklung unter alternativen Politikszenarien, d. h. die Innovations- und Investitionsanreize in Abhängigkeit des Regulierungsrahmens. Einen zweiten Schwerpunkt bildet die Akzeptanz des technologischen Wandels in der Bevölkerung, die optimale Reaktion der Politik auf die öffentliche Meinung und die sich in verschiedenen Szenarien ergebende Adoptionsgeschwindigkeit neuer Technologien.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verstehen grundlegende technische und ökonomische Fragestellungen, • verfügen über fundierte Kenntnisse der Besonderheiten von regulierten Märkten und deren Funktionsweise, • können komplexe Probleme des Lerngebietes selbstständig analysieren, • sind zum analytischen Denken befähigt, • bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus, • sind in der Lage, eine themenbezogene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen, • tauschen sich mit Mitstudierenden, Fachvertretenden und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau aus.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Seminararbeit Präsentation

11	Berechnung der Modulnote	Referat (20%) Seminararbeit (50%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85781	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit Übung (1 SWS) Vorlesung: Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl
5	Inhalt	In dieser Veranstaltung wird ein grundlegender Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Energiemärkten vermittelt und deren Rolle bei einer nachhaltigen Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel detailliert beleuchtet. Aufgrund der geplanten Elektrifizierung im Verkehrsbereich (z.B. E-Autos und Wasserstoff) und im Wärmebereich (z.B. Wärmepumpen) kommt dem Stromsektor hierbei eine zentrale Rolle zu. Ein Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der Funktionsweise und der quantitativen Analyse von Strommärkten. Die sich hierbei stellenden Herausforderungen werden diskutiert und auch quantitativ analysiert.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Energiemärkten und deren Rolle einer Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel • lernen insbesondere die Märkte für elektrische Energieversorgung im Detail kennen und können selbstständig grundlegende quantitative Analysen durchführen • können die aktuellen Herausforderungen bei der Transformation der Energiemarkte nennen und erläutern. • erhalten einen Überblick über aktuell diskutierte Lösungsansätze und können diese bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (20%) Klausur (80%)

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Energiewirtschaft 2020, Andreas Löschel, Wolfgang Ströbele, Wolfgang Pfaffenberger, Michael Heuterkes, Oldenbourg</p> <p>CSR und Energiewirtschaft 2019, Alexandra Hildebrandt, Werner Landhäußer</p> <p>Fundamentals of Power System Economics 2018, Daniel Kirschen und Goran Strbac, Wiley</p> <p>Praxisbuch Energiewirtschaft 2017, Panos Konstantin</p>

1	Modulbezeichnung 82392	Internationale Wirtschaft International economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zur Internationalen Wirtschaft (2 SWS) Vorlesung: Internationale Wirtschaft (2 SWS) Vorlesung mit Übung: Ba-Vorl: Internationale Wirtschaft (2 SWS)	- 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Cesar Barreto Sanchez Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Christoph Moser Maximilian Fleig	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Christoph Moser
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Zahlen und Fakten zum Welthandel • Grundlegende Handelstheorien und deren Implikationen • Wechselkurse und deren Rolle • Internationale makroökonomische Politik
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • bekommen einen Einblick in Welthandelsbeziehungen und können Zusammenhänge zwischen Konjunkturpolitik, Leistungsbilanzen und Wechselkursen erläutern. • erwerben Kenntnisse über Ursachen und Auswirkungen des internationalen Handels und können Zusammenhänge, etwa die Auswirkungen wirtschaftspolitischer Maßnahmen auf die Wechselkursentwicklung, beurteilen. • Sind in der Lage Ergebnisse zu interpretieren und mit Hilfe graphischer Modellen zu visualisieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Makroökonomie
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20152 Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Verwendbarkeit des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modul im Kernbereich für Studierende der Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt VWL und International Business Studies - Modul im Studienbereich „Wirtschaftspolitik“

		<p>- Modul im Studienbereich „Wirtschaftstheorie“</p> <p>- Modul im Vertiefungsbereich</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Krugman, P., Obstfeld, M., Melitz, M., Internationale Wirtschaft: Theorie und Politik der Außenwirtschaft, 2015.

1	Modulbezeichnung 86781	Klima- und Ressourcenökonomik Climate and resource economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Klima- und Ressourcenökonomik (2 SWS) Übung: Klima- und Ressourcenökonomik - Übung (SWS)	3 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Mario Liebensteiner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mario Liebensteiner
5	Inhalt	Dieses Modul bietet eine Einführung in die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik. Der Kurs setzt auf mikroökonomische Grundlagen, um zentrale Themen rund um Klimapolitik, Treibhausgasemissionen bzw. erneuerbare und fossile Ressourcen zu behandeln. Der Kurs ist weitgehend theoretisch normativ (was wäre optimal?) aufgebaut, bietet aber auch einen positiv empirischen Überblick (was ist der Status quo?). Ein Verständnis für die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik ist beispielsweise von zentraler Bedeutung für die Analyse und Weiterentwicklung von klimapolitischen Maßnahmen. Wichtige Kurselemente betreffen z.B. Emissions-Vermeidungskostenkurven, Emissionen als negative Externalität, Bepreisung von Emissionen (Pigou Tax), Allokation von Emissionszertifikaten (Coase Theorem), politische Unsicherheit (Weitzman Theorem), Konzept der Nachhaltigkeit, Wachstumsmodelle mit und ohne erneuerbaren Ressourcen (Hotelling Rule, Green Paradox).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können die wichtigsten Probleme der Klima- und Ressourcenökonomik benennen und analysieren. • verstehen die Vor- und Nachteile von verschiedenen klimapolitischen Maßnahmen. • verstehen die Besonderheiten von Emissionsvermeidung (Kosten, Nutzen, individuelle Kostenkurven, etc.) und deren Einfluss auf politische Entscheidungen. • Verstehen wie sich Ressourcenpreise und Abbaupfade auf Energiemarkten abbilden lassen und welche Implikationen diese für die Umweltpolitik haben. • erkennen Probleme, die auf den ersten Blick nicht offensichtlich sind (z.B. das grüne Paradoxon; adverse Effekte direkter staatlicher Markteingriffe, z.B. in der Form von garantierten Einspeisetarifen für erneuerbare Energien; etc.).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172

		Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Perman, Ma, McGilvray, Common. Natural Resource and Environmental Economics. 3. Ed. Pearson Education, Cambridge. (jede Edition ist verwendbar).

1	Modulbezeichnung 87655	Monetary Policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Monetary Policy Lecture (früher: Geldtheorie und angewandte Makroökonomie) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Paolo Bontempo Ahmet Taskin	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl
5	Inhalt	Monetary policy Central bank behavior Interaction between central banks and commercial banks
6	Lernziele und Kompetenzen	Students <ul style="list-style-type: none"> • learn the basic functioning of financial intermediation • study objectives, operational framework, decision making process and policy implementation of central banks • learn the basics of New Keynesian Models • analyze transmission of monetary policy to the economy
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Makroökonomie
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) The grade can be improved up to 0.7 units with a voluntary presentation during the summer term.
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 82400	Ökonomie des öffentlichen Sektors Public sector economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ökonomie des öffentlichen Sektors (V) (2 SWS) Übung: Ökonomie des öffentlichen Sektors (Ü) (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Thiess Büttner Maximilian Pöhnlein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thiess Büttner Anne Maria Kesselring
5	Inhalt	<p>Die Vorlesung befasst sich mit der Finanzierung des öffentlichen Sektors. Der erste Teil widmet sich der Finanzierung durch Steuern. Eine Einführung vermittelt Grundbegriffe bevor die Aufkommens-, Effizienz-, und Verteilungswirkungen wesentlicher Steuern diskutiert werden. Im nächsten Schritt werden Grundzüge eines optimalen Steuersystems erläutert.</p> <p>Der zweite Teil der Vorlesung befasst sich mit der Finanzierung durch öffentliche Schulden. Es werden zunächst Funktionen der öffentlichen Verschuldung diskutiert und die Mehrperiodenbetrachtung des Staatshaushaltes eingeführt. Auf dieser Grundlage erfolgt dann eine Analyse der Rolle der Staatsverschuldung für die Konjunktur- und Wachstumspolitik und der Problematik der Nachhaltigkeit. Abschließend erfolgt eine Auseinandersetzung mit der Notwendigkeit und den Möglichkeiten einer Begrenzung der öffentlichen Verschuldung.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben ein grundlegendes Verständnis der Prinzipien der Besteuerung und der daraus resultierenden Herausforderungen für eine ökonomische Steuerpolitik. Sie kennen die zentralen Konzepte zur Wohlfahrtsanalyse der Besteuerung und können diese auf konkrete steuerliche Fragestellungen anwenden. Sie kennen die Entscheidungswirkungen wichtiger Steuerarten und sind in der Lage, steuerpolitische Positionen auf ihre ökonomische Begründung hin zu untersuchen. Über Fragen der Besteuerung hinaus haben die Studierenden die Fähigkeit, auch intertemporale Aspekte der Finanzpolitik zu erfassen und auf ihre ökonomischen Konsequenzen hin zu analysieren.</p> <p>Die Studierenden haben zudem Kenntnisse in der politischen Dimension der Staatsverschuldung und sind im Stande die verschiedenen normativen Ansätze der Staatsverschuldung im Hinblick auf die politökonomische Problematik zu relativieren. Schließlich haben die Studierenden ein Verständnis welche ökonomischen und rechtlichen Grenzen der Staatsverschuldung zu beachten sind. Die Studierenden beherrschen wichtige Konzepte zur Analyse der Tragfähigkeit von Haushalten und können diese kritisch anwenden.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Mikroökonomik Makroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brümmerhoff/Büttner, Finanzwissenschaft 12. Aufl., Kap. 8, 9, 22 und 23. Die Vorlesungspräsentation wird als *.pdf bereitgestellt.

1	Modulbezeichnung 86621	Seminar: Economic policy no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Economic Policy (Bachelor) (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke
5	Inhalt	The seminar covers topics in economic policy. Specifically, the seminar addresses the question how causal effects of policy interventions can be identified in real data. This overarching question is applied to various specific topics that vary between semesters.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Participating students</p> <ul style="list-style-type: none"> • deal with selected papers from the academic literature in economics • learn how to work with empirical data and statistical information • broaden their knowledge in formal methods in economics • learn how to assess and comment theoretical and empirical contributions and results • develop the ability to derive policy implications from academic work • extend their ability to discuss and present academic contents
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Sound knowledge of microeconomics, statistics, and econometrics; Familiarity with the linear regression model.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p> <p>Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Seminarleistung</p> <p>Seminar paper (15 pages, written)</p> <p>Oral presentation</p> <p>Oral discussion of other participants' presentations</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Seminarleistung (100%)</p> <p>Seminar paper (15 pages, written) 50%</p> <p>Oral presentation 30%</p> <p>Oral discussion of other participants' presentations 20%</p>
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	<p>Präsenzzeit: 45 h</p> <p>Eigenstudium: 105 h</p>
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Will be announced

1	Modulbezeichnung 86040	Seminar zur Wirtschaftstheorie Seminar in economic theory	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zur Wirtschaftstheorie (4 SWS)	3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Veronika Grimm	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Veronika Grimm
5	Inhalt	Aus der Interaktion von Theorie und Praxis hat sich die Disziplin des Marktdesigns entwickelt, die mit Methoden der Spieltheorie und der Mikroökonomie versucht, effektive Marktregeln für praktische Anwendungen zu entwickeln. Ein gutes Marktdesign ist besonders in solchen Märkten von zentraler Bedeutung, in denen sich ein effizientes Ergebnis wahrscheinlich nicht von selbst einstellt. Wie genau gute Marktregeln aussehen hängt meist extrem von den Details des zugrundeliegenden Marktes ab. Im Rahmen des Seminars werden wir uns daher mit den Besonderheiten bestimmter Märkte und den Implikationen für eine effektive Organisation dieser Märkte beschäftigen.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren die Besonderheiten von Märkten und deren Funktionsweisen, • untersuchen grundlegende Probleme des Marktdesigns, • können selbstständig komplexe Fragestellungen analysieren und Lösungsansätze entwickeln, • sind in der Lage, eine themenbezogene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen, • bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus, • tauschen sich mit Mitstudierenden, Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau aus.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studiengang Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studiengang Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Präsentation Referat Seminararbeit</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Präsentation (30%) Referat (20%) Seminararbeit (50%)</p>
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 83970	Spieltheorie Game theory	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Spieltheorie (2 SWS)	-
3	Lehrende	Lukas Lang Ulrike Pfefferer Dr. Jonas Egerer Prof. Dr. Veronika Grimm	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Jonas Egerer Prof. Dr. Veronika Grimm
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt das Entscheidungsverhalten rationaler Agenten in Entscheidungssituationen, in denen mehrere Akteurinnen und Akteure involviert sind. Im Unterschied zur Entscheidungstheorie beschreibt die Spieltheorie solche Situationen, in denen der Erfolg der Einzelnen nicht nur vom eigenen Handeln, sondern auch von den Aktionen anderer abhängt. Der Kurs vermittelt grundlegende Konzepte der Spieltheorie sowie verschiedene Gleichgewichtskonzepte im statischen und dynamischen Kontext. Dabei wird insb. auf die Rolle der Verfügbarkeit von Informationen eingegangen. Die abstrakten Konzepte werden auf verschiedene ökonomische Problemstellungen angewandt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Situationen strategischer Interaktion, • erlernen die zentralen Gleichgewichtskonzepte der Spieltheorie, • können sie auf konkrete ökonomische Problemstellungen korrekt anwenden, • werden im analytischen Denken geschult.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Gibbons, R.: A Primer in Game Theory, New York et al.: Harvester Wheatsheaf, 1992.

1	Modulbezeichnung 82091	Wirtschaft und Staat Economy and government	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Wirtschaft und Staat (2 SWS) Vorlesung: Wirtschaft und Staat (2 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Anne Maria Kesselring Annalisa Tassi Maximilian Pöhnlein Prof. Dr. Thiess Büttner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thiess Büttner Anne Maria Kesselring Prof. Dr. Matthias Wrede
5	Inhalt	Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung mit der Rolle des Staates in der Marktwirtschaft. Teil I der Vorlesung behandelt die normative Theorie der Staatstätigkeit. Auf der Basis des Referenzmodells einer perfekten Wettbewerbswirtschaft werden zentrale Fehlentwicklungen der Marktwirtschaft diskutiert wie z.B. Wettbewerbsverzerrungen, die fehlende Bereitstellung öffentlicher Güter, externe Effekte, Informationsasymmetrien, adverse Selektion und begrenzte Haftung. Für die untersuchten Problembereiche wird jeweils aufgezeigt, wie staatliche Eingriffe zu einer Verbesserung beitragen können, und welche Instrumente zur Verfügung stehen. Teil II der Vorlesung behandelt die positive Theorie der Staatstätigkeit. Ausgangspunkt ist eine Einführung in den institutionenökonomischen Ansatz. Der öffentliche Willensbildungsprozess wird unter Berücksichtigung unterschiedlicher Informationen und Präferenzen u. a. anhand der Größe und Zusammensetzung des staatlichen Budgets analysiert. Anschließend wird die Umsetzung kollektiver Entscheidungen mittels Bürokratie und alternativer Organisationsformen untersucht. Besondere Bedeutung wird der aus individuellen Interessen gespeisten Einflussnahme auf Gesetzgebung und Verwaltungshandeln (Lobbyismus, Rent-Seeking) beigemessen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen normative und positive Ansätze zur Analyse von staatlichen Eingriffen in die Wirtschaft kennen und lernen, diese auf konkrete Aufgabenbereiche des Staates anzuwenden. Studierende können unter Verwendung der volkswirtschaftlichen Theorie die wesentlichen Fehlentwicklungen ungesteuerter Wirtschaftstätigkeit identifizieren und geeignete staatliche Eingriffe formulieren. Sie können aber auch die Entstehungsgründe staatlicher Entscheidungen im Bereich der Wirtschafts- und Finanzpolitik erklären und kritisch bewerten. Sie lernen so eine fundierte Abwägung staatlicher und marktlicher Fehlentwicklungen in konkreten Aufgabenbereichen vorzunehmen. Studierende diskutieren, unter welchen Umständen staatliche Interventionen unvorteilhaft sind und prüfen in der Übung ihren Lernfortschritt. Studierende gestalten den Lernprozess selbstständig.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Module „Unternehmen, Märkte und Volkswirtschaften“, „Mikroökonomie“ und „Makroökonomie“
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brümmerhoff, D./Büttner, T., Finanzwissenschaft, 12. Aufl., 2018, Kap. 2 bis 5 und 7 Ergänzend: Blankart, C. B., Öffentliche Finanzen in der Demokratie, 9. Aufl., 2017, Kap. 7 und 23

Studienbereich Latin America

1	Modulbezeichnung 83287	Agiles Projektmanagement im interkulturellen Kontext Agile project management in an intercultural context	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Agiles Projektmanagement im internationalen Kontext (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. York Rössler	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini
5	Inhalt	Agile Formen der Arbeitsorganisation finden immer breitere Anwendung. In diesem Seminar Agiles Projektmanagement im interkulturellen Kontext erlernen Sie entweder die Grundlagen von Scrum oder von Kanban. Außerdem lernen Sie die Grundlagen der Kulturtheorie kennen. Am Ende des Seminars verbinden wir die beiden Themen und suchen nach Lösungsansätze wie Agile Methoden im interkulturellen Kontext zwischen Deutschland und Lateinamerika erfolgreich angewendet werden können. Das Seminar ist sehr praxisorientiert und in einem Workshopformat gehalten. Nach dem Seminar haben Sie das notwendige Wissen, um sich in Scrum oder Kanban zu zertifizieren.
6	Lernziele und Kompetenzen	Studierende erlernen agile Projektmanagementmethoden und deren Anwendung im interkulturellen Kontext.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 87700	Globale Herausforderungen im aktuellen europäischen und lateinamerikanischen Kontext Global challenges in the contemporary European and Latin American context	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (30%) Hausarbeit (70%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 83296	Lateinamerika im 21. Jahrhundert Latin America in the 21st century	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: América Latina en el siglo XXI (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Jaime León González	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini
5	Inhalt	Etwa 200 Jahre nach dem Beginn ihres Unabhängigkeits-prozesses scheinen die Staaten Lateinamerikas vor einem weiteren Schritt der Emanzipation zu stehen. Nach einem Jahrhundert der politischen wie wirtschaftlichen Dominanz durch die USA agieren sie zunehmend selbstbewusst. In diesem Kurs wird die neue internationale Position Lateinamerikas beleuchtet. Internationale, regionale sowie wirtschaftliche Kooperationen stehen hierbei im Fokus.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen. • entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Begleitende Pflichtlektüre wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 87715	Presente y futuro de Iberoamérica Present and future of Ibero-America	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Presente y futuro de Iberoamérica (Present and future of Ibero-America) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Jaime León González	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini
5	Inhalt	Diese Veranstaltung bietet einen Überblick über den gegenwärtigen und zukünftigen iberoamerikanischen Raum. Betrachtet wird die Geschichte der iberoamerikanischen Gemeinschaft sowie das Ziel, das durch die iberoamerikanischen Gipfeltreffen und andere Institutionen verfolgt wurde und wird.. Die thematischen Schwerpunkte sind zudem die Entwicklungsprozesse des iberoamerikanischen Raums und seiner Außenpolitik gegenüber anderen Blöcken sowie die Spaniens gegenüber Iberoamerika.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen. • entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit+Vortrag
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit+Vortrag (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Begleitende Pflichtlektüre wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 87710	Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika Politics, economy and society in Latin America	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sonstige Lehrveranstaltung: Ba-Vorl: Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika (vhb) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Julia Herrmann Jaime León González	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Der Kurs bietet eine Einführung und Diskussion zur Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Lateinamerika. Die Vorlesung ist dabei in drei große thematische Blöcke gegliedert:</p> <p>Block I: Geschichte, Geographie und Raum</p> <p>Block II: Politik und Wirtschaft in Lateinamerika</p> <p>Block III: Gesellschaft und Lateinamerika in der Welt</p> <p>Der Kurs ist eine bilinguale Online-Vorlesung, dessen Inhalt durch den Einsatz unterschiedlicher Medien in beiden Sprachen, Deutsch und Spanisch, verfügbar ist. Die Vorlesung ist von Studierenden mit sehr guten Kenntnissen in einer der beiden Sprachen (und wenigen/keinen bis hin zu sehr guten Kenntnissen der jeweils anderen Sprache) studierbar. Gleichzeitig ermöglicht der bilinguale Aufbau eine spielerische Sprachvermittlung der jeweils anderen Sprachen. An relevanten Inhalten lassen sich die Sprachkompetenzen so nachhaltig verbessern und vertiefen.</p> <p>Es handelt sich um einen reinen Online-Kurs, lediglich für die 60-minütige Prüfung am Jahresende ist Ihre Präsenz erforderlich.</p> <p>El curso ofrece una introducción y una visión de la economía, la sociedad y la política en América Latina. El curso está dividido en tres bloques temáticos:</p> <p>Bloque I: Historia, geografía y ámbito</p> <p>Bloque II: Política y economía en Latinoamérica</p> <p>Bloque III: Sociedad y Latinoamérica en el mundo</p> <p>Los estudiantes deben tener conocimiento de al menos uno de los dos idiomas, alemán o español. El curso es igualmente accesible para los estudiantes con un conocimiento básico del idioma alemán o español. Al mismo tiempo, los estudiantes con conocimientos del otro idioma tienen la oportunidad de mejorar y profundizar sus habilidades lingüísticas a través del contenido.</p> <p>Es un curso online, su presencia sólo es necesaria para el examen de 60 minutos al final del semestre.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Grundkenntnisse zur Region Lateinamerikas • erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen.

		<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengebiet Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172 Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

Schlüsselqualifikationsmodul

1	Modulbezeichnung 86343	Aktiv Wirtschaftswissenschaften gestalten und vermitteln no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Aktiv Wirtschaftswissenschaften gestalten und vermitteln - Schlüsselqualifikationsmodul (0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Merkl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl
5	Inhalt	<p>Die Studierenden werden in Kleingruppen organisiert und schlagen ein eigenständiges Projekt vor, das vom Kursleiter genehmigt werden muss. Voraussetzungen sind, dass das Projekt wirtschaftswissenschaftliches Wissen anwendet und einen Mehrwert für den Fachbereich bringt. Denkbar sind z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besuch einer Schule, um Schülerinnen und Schülern zu vermitteln, wie ein wirtschaftswissenschaftliches Studium aussieht. • Einbringen von Praxisinhalten in den Fachbereich, z.B. durch Besuche von Praxispartnern. • Organisation einer Exkursion zu einem Unternehmen oder Forschungsinstitut. • Organisation einer wirtschaftswissenschaftlichen Diskussionsveranstaltung mit medialer Vermarktung. <p>Eigene Vorschläge sind sehr willkommen und können im Rahmen des ersten Treffens gemacht werden. Am Ende müssen die Studierenden kurz über ihr Projekt berichten.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendung des wirtschaftswissenschaftlichen Wissens • Fähigkeit eine Veranstaltung eigenständig zu organisieren • Präsentationstechnik • Teamarbeit und Kreativität
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (0%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

1	Modulbezeichnung 86362	Angewandte Sozialpsychologie als Schlüsselqualifikation Applied social psychology as a key qualification	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung "Grundlagen und Anwendungsfelder der Sozialpsychologie" als Schlüsselqualifikation (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Karsten Paul	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Einführung in die Sozialpsychologie mit Schwerpunkt auf wirtschaftspsychologischen Anwendungen (z.B. Einstellungen, Attributionstheorien, soziale Informationsverarbeitung).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen orientierende Kenntnisse über Grundfragen, Theorien und Anwendungsfelder der Sozialpsychologie und können entsprechende Theorien erläutern und reflektieren. Sie verstehen sozialpsychologische Methoden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86349	Eventmanagement Event management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Silke Sauer
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (0%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86358	Excel für Insurance und Finance Excel for insurance and finance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Excel für Insurance und Finance (Excel for insurance and finance) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	Das Seminar vermittelt fundierte Kenntnisse im Umgang mit dem Tabellenkalkulationsprogramm Excel durch Anwendung auf die Bewertung verschiedener Finanzinstrumente und die Risikoeinschätzung von Unternehmen. Ein zentrales Ziel der Veranstaltung ist das Erlernen von Schlüsselqualifikationen bei der Arbeit mit Standardsoftware im Bereich Insurance & Finance sowie die computerbasierte Darstellung und Berechnung von komplexen Finanzinstrumenten.
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden wenden Herangehensweisen und Techniken in Excel in Bezug auf Insurance & Finance an und übertragen diese auf ähnliche Problemstellungen. • Die Studierenden berechnen Kennzahlen zur Finanz- und Risikoanalyse eines Finanzdienstleistungsunternehmens. • Anhand von Fallstudien quantifizieren die Studierenden die Risikosituation von Versicherungsunternehmen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundlegende Kenntnisse in Finanzierung und Statistik sind hilfreich. Das Modul ist verwendbar innerhalb des Schlüsselqualifikationsmoduls.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;4;5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (60 Minuten) Klausur 60 Minuten (in elektronischer Form)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (0%) Studienleistung bestanden (unbenotet)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86346	Introduction to scientific work	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Studienleistung
11	Berechnung der Modulnote	Studienleistung (0%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86393	Kooperative Schlüsselqualifikationsmodule Cooperative soft skills module	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	Inhalt	Erwerb überfachlicher Kompetenzen für die berufliche Praxis durch die aktive Teilnahme an einem Kurs der VHB aus dem Bereich Schlüsselqualifikationen oder einem vom Studiendekanat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften anerkannten Kurs zur Förderung überfachlicher Kompetenzen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden sollen in ihrer Selbstkompetenz, Sozialkompetenz sowie in Methoden-/Lernkompetenz gefördert werden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Siehe jeweilige Modulbeschreibung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Studienleistung Antrag auf Anerkennung extern erworberner Leistungen innerhalb des Moduls "kooperative Schlüsselqualifikationen" via Onlineformular (www.qm.wiso.rw.fau.de) Für die Anerkennung von extern erworbenen Leistungen aus dem Bereich Schlüsselqualifikationen (VHB und andere), gilt es zu beachten, dass in der Summe mind. 5 ECTS vorgewiesen werden. Der Nachweis über die ECTS-Anzahl muss explizit in der offiziellen Bescheinigung ausgewiesen sein . Eine Teilnahmebescheinigung kann nicht angerechnet werden. Bitte prüfen Sie dies im Vorfeld der Kurs- bzw. Prüfungsanmeldung.
11	Berechnung der Modulnote	Studienleistung (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Siehe jeweilige Modulbeschreibung

1	Modulbezeichnung 86374	Lernen lernen - Gedächtnistraining Learning to learn - Memory training	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Das E-Learning Modul steht auf StudOn zur Verfügung und wird durch ein betreutes Forum ergänzt. Es werden eigenständig grundlegende Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens erarbeitet (u.a. Recherchetechniken, Erstellung von Texten, Bewerten der Wissenschaftlichkeit von Quellen, Selbst- und Projektmanagement). In der Übung werden Lernstrategien vermittelt und aktiv eingeübt, u.a. Loci-Methoden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden kennen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und können diese in eigenen Arbeiten anwenden und zur Analyse und Evaluation anderer Arbeiten verwenden. Die Studierenden kennen Strategien, die ihnen das Lernen und Behalten wissenschaftlicher Inhalte, u.a. zur Klausurvorbereitung, erleichtern und besitzen erste Erfahrungen in deren Anwendung.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Diskussionsbeitrag Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Diskussionsbeitrag (0%) Klausur mit MultipleChoice (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 20 h Eigenstudium: 130 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Karsten, G. (2002). Erfolgs-Gedächtnis. München: Mosaik.

1	Modulbezeichnung 86350	Medienkompetenz (E-Media) Media competence (e-Media)	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer Prof. Dr. Kathrin Mösllein
5	Inhalt	Das Seminar vermittelt fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeiten und praktische Relevanz neuer Medien (z. B. Social Media, Collaboration Media, Web 2.0). Zentraler Bestandteil des Moduls ist die kritische interaktive Auseinandersetzung mit diesen Themengebieten im Rahmen eines individuell betreuten Projekts, welches gegenüber einem akademischen Publikum oder Fachleuten argumentativ vertreten wird.
6	Lernziele und Kompetenzen	Studierende sollen: <ul style="list-style-type: none">• Medien kennen lernen und sie nutzen können.• einen Überblick über die Welt der neuen Medien erhalten.• Medien und mediale Inhalte kritisch beurteilen können• kreativ mediale Inhalte erstellen können• in Bezug auf diese Themengebiete bereichsspezifische und übergreifend Diskussionen führen und• Probleme & Lösungen im Bereich der neuen Medien erörtern• und diskursiv behandeln.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Diskussionsbeitrag
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (0%) Diskussionsbeitrag (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86342	Nachhaltigkeits-Berichte no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Henselmann
5	Inhalt	Erwerb von fachlichen Kompetenzen durch die aktive Teilnahme an Vorträgen von Praxispartner des FACTs-Instituts. Inhalt werden relevante Themen im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung sein. Ein weiteres zentrales Ziel der Veranstaltung ist die Verbindung von Theorie und Praxis im Rechnungswesen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Den Studierenden erhalten in dieser Veranstaltung Einblick in eine breite Spanne an Nachhaltigkeitsthemen aus verschiedenen Blickwinkeln. Der Kurs behandelt u.a. folgende Inhalte: Erstellung und Prüfung von ESG-Berichte, ESG-Rahmenwerke Stand und aktuelle Entwicklungen, Bericht von Key Performance Indicators gemäß EU-Taxonomie, Nachhaltigkeit und Unternehmensbewertung, Governance und Unternehmensbewertung, das Lieferkettengesetz Bedeutung und Auswirkungen und weitere Themen im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine zwingenden Voraussetzungen; Besuch der Veranstaltung Jahresabschluss nach IFRS und HGB ist empfehlenswert
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86388	Verbundstudium Participation in a cooperative degree program	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	Gewinnung von Erfahrungen im beruflichen Alltag
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden wenden durch laufenden Wechsel zwischen Praxisphasen im Ausbildungsbetrieb und Studium an unserem Fachbereich ihr theoretisches Wissen aus der universitären Ausbildung auf Fragestellungen aus dem beruflichen Alltag an
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Teilnahme an einem Verbundstudium entsprechend einem Kooperationsabkommen der FAU mit der für die Berufsausbildung zuständigen Organisation (z.B. Industrie- und Handelskammer Nürnberg, Handwerkskammer Mittelfranken, Steuerberaterkammer Nürnberg, Bayerischer Genossenschaftsverband)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Studienleistung
11	Berechnung der Modulnote	Studienleistung (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 150 h Eigenstudium: 0 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 86386	Wissenschaftliches Arbeiten Academic writing	5 ECTS	
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!		
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!		

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	Oft ist die Bachelorarbeit die erste selbständige wissenschaftliche Arbeit im Studium. Hierbei sind andere Kompetenzen gefragt als für die Vorbereitung auf eine Klausur. Themenfindung, Recherche, wissenschaftliches Schreiben und richtig Zitieren kann gelernt und auch geübt werden. Diese grundlegenden akademischen Fähigkeiten sollen nicht nur helfen, die Bachelorarbeit zu meistern, sondern helfen auch im Berufsleben strukturiert und wissensbasiert an Problemlösungen zu arbeiten. Das Modul richtet sich insbesondere an Studierende, die im Rahmen ihres Studiums bisher wenig Gelegenheit hatten, Prüfungsleistungen als schriftliche Seminararbeiten zu erbringen. Die Veranstaltung behandelt folgende Bereiche: <ul style="list-style-type: none">• Themenfindung und Fragestellung• Recherchieren und Dokumentieren• Wissenschaftliches Schreiben und Zitieren
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erlernen durch den Austausch mit den Mitstudierenden und Dozierenden: <ul style="list-style-type: none">• Selbständiges Formulieren von wissenschaftlichen Fragestellungen• Umgang mit Rechercheinstrumenten• Beurteilung wissenschaftlicher Quellen• Grundlagen wiss. Schreibens• Richtig Zitieren und Belegen• Gliedern und Strukturieren einer Abschlussarbeit
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Studienleistung
11	Berechnung der Modulnote	Studienleistung (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Dahinden, U., Sturzenegger, S., & Neuroni, A. C. (2006). Wissenschaftliches Arbeiten in der Kommunikationswissenschaft. Bern: Haupt UTB.</p> <p>Samac, K., Prenner, M., & Schwetz, H. (2010). Die Bachelorarbeit an Universität und Fachhochschule. Ein Lehr- und Lernbuch zur Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten. Wien: UTB / facultas.wuv.</p>

Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul

1	Modulbezeichnung 84610	Chinesisch Chinese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprache II für International Business Studies Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Variabel Variabel Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (100%) Variabel (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Variabel (50%) Variabel (100%) Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

1	Modulbezeichnung 84561	Deutsch als Fremdsprache German as a foreign language	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen als freie Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 SPRACHEN als Vertiefungsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2017
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (100%)

		Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (100%) Klausur (50%) Variabel (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 84575	Irisch Irish	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen als freie Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 84522	Italienisch Italian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen als freie Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 SPRACHEN als Vertiefungsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 84571	Japanisch Japanese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprache II für International Business Studies Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen als freie Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 SPRACHEN als Vertiefungsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Klausur (90 Minuten) Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Variabel Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (50%) Klausur (100%) Variabel (100%) Variabel (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Variabel (50%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 84590	Norwegisch Norwegian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprache II für International Business Studies Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen als freie Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 SPRACHEN als Vertiefungsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%) Variabel (50%) Variabel (100%) Variabel (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 84532	Portugiesisch Portuguese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen als freie Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 SPRACHEN als Vertiefungsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 84541	Russisch Russian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen als freie Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 SPRACHEN als Vertiefungsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Variabel (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%)

		Klausur (50%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 84670	Schwedisch Swedish	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r		
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprache II für International Business Studies Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Klausur (90 Minuten) Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Variabel Variabel Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%) Klausur (100%) Variabel (50%) Variabel (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

1	Modulbezeichnung 84552	Spanisch Spanish	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen als freie Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 SPRACHEN als Vertiefungsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 2013 Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur

Impressum:

Verantwortlich: Prof. Dr. Karl Wilbers
Studiendekan Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg, Tel.: 0911/5302-322
wiso-modulhandbuch@fau.de